



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

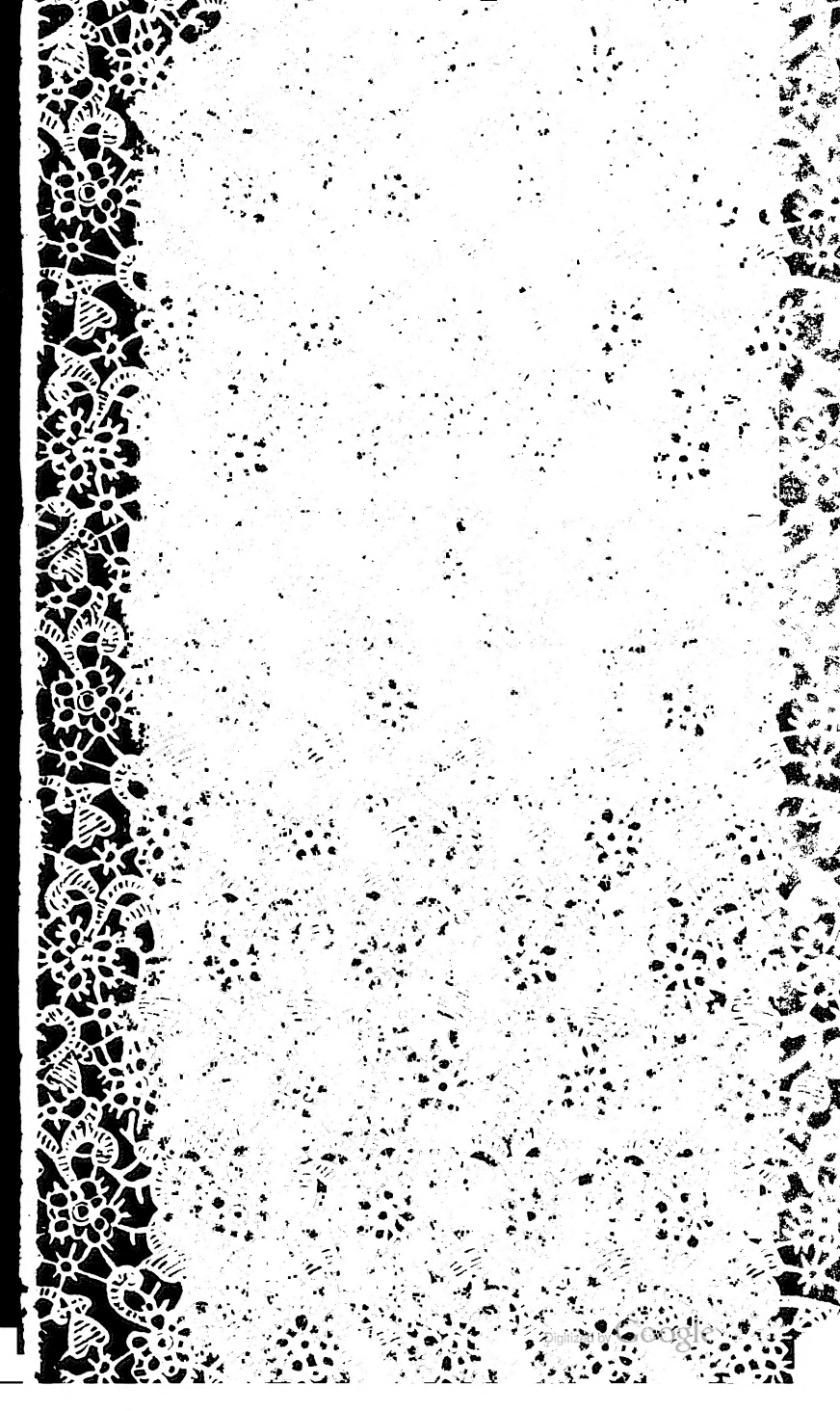
Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>

6024
220 B



HW MFLZ D





Iad Benjamin

und

20' Schem Mardechai

Enthält:

Eine Abhandlung

über

Philosophie, Cabbala und die geschichtlichen Momente bis zur Offenbarung, sodann die Verzeichnung der 620 Gebote nach den 620 Buchstaben der zehn Gebote, sammt genauer Erklärung derselben

erner in möglichster Kürze:

Die Geschichte der Philosophie oder die geistige Seele als Grund des Pantheismus und Polytheismus

von

J. L. Rosner

Schaffa (Währen),

Wien 1882.

Im Selbstverlage des Verfassers.

Druck von Moriz Anspinnacher.

Kraft des Eigenthumsrechtes ist jeder Nachdruck gesetzlich verboten.

Vorwort.

Als ich mein Werk schrieb, dachte ich nicht im entferntesten daran, diese meine Arbeit auch in deutscher Sprache zu wiedergeben, denn meine Arbeit war für das jüdisch gelehrte Publicum, dem der Schatz der geistigen Producte zu verwerthen, zu realisiren anvertraut ist, zu schreiben.

Als ich aber die Sache noch einmal genau erwog, den Kreis dieser Gelehrten überblickte, ihr Wirken, ihre Geistesrichtung verfolgte, bemerkte ich, daß ich meinen Zweck nur dann erreichen könnte, wenn ich meine Arbeit auch dem Volke zugänglich mache. Daher entschloß ich mich, das Ganze in Kürze in deutscher Sprache als zweiten Theil zu geben, damit es sich auch mit der Geistesrichtung der denkenden Welt vertraut mache, um auch sein Urtheil abgeben zu können oder wenigstens eines Andern nicht als Dogma zu betrachten. Darauf hin fing ich an, meine Geschichte der Philosophie sammt Consequenzen, wie auch die Ansichten des wahren Judenthums zu schreiben. Es ist aber nicht meine Absicht, eine im allgemeinen Sinne verstandene usuelle Geschichte zu schreiben, denn das wäre erstens ganz überflüssig und zweitens würde eine solche nicht meinem Zwecke entsprechen und überhaupt nicht hinreichen, meine Ueberschrift zu rechtfertigen.

Was ich aber mit dem Ausdrucke „Geschichte“ verstanden haben will, ist diejenige Beschreibung eines Dinges, Objectes, worin Ursache und Wirkung, Grund und Folge so im Vortrage auf einander folgen, daß man auf den ersten Blick sowohl die markirten Abschnitte, als : Entstehung, Entwicklung und Stillstand, wie auch das abgerundete Ganze als ein treues wirkliches Naturbild auffassen muß.

Kraft des Eigenthumsrechtes ist jeder Nachdruck gesetzlich verboten.

Vorwort.

Als ich mein Werk schrieb, dachte ich nicht im entferntesten daran, diese meine Arbeit auch in deutscher Sprache zu wiederholen, denn meine Arbeit war für das jüdisch gelehrte Publicum, em der Schatz der geistigen Producte zu verwerthen, zu realisiren anvertraut ist, zu schreiben.

Als ich aber die Sache noch einmal genau erwog, den Kreis dieser Gelehrten überblickte, ihr Wirken, ihre Geistesrichtung verfolgte, bemerkte ich, daß ich meinen Zweck nur dann erreichen könnte, wenn ich meine Arbeit auch dem Volke zugänglich mache. Daher entschloß ich mich, das Ganze in Kürze in deutscher Sprache als zweiten Theil zu geben, damit es sich auch mit der Geistesrichtung der denkenden Welt vertraut mache, um auch sein Urtheil abgeben zu können oder wenigstens eines Andern nicht als Dogma zu betrachten. Darauf hin fing ich an, meine Geschichte der Philosophie sammt Consequenzen, wie auch die Ansichten des wahren Judenthums zu schreiben. Es ist aber nicht meine Absicht, eine im allgemeinen Sinne verstandene usuelle Geschichte zu schreiben, denn das wäre erstens ganz überflüssig und zweitens würde eine solche nicht meinem Zwecke entsprechen und überhaupt nicht hinreichen, meine Ueberschrift zu rechtfertigen.

Was ich aber mit dem Ausdrücke „Geschichte“ verstanden haben will, ist diejenige Beschreibung eines Dinges, Objectes, worin Ursache und Wirkung, Grund und Folge so im Vortrage auf einander folgen, daß man auf den ersten Blick sowohl die markirten Abschnitte, als: Entstehung, Entwicklung und Stillstand, wie auch das abgerundete Ganze als ein treues wirkliches Naturbild auffassen muß.

Hieraus folgt das Criterium dieser Geschichte, nämlich sie kann nur dann Anspruch auf richtige Auffassung machen, wenn sie das Ding, concret oder abstract, welches sie beschreibt, nach Vollendung seiner Laufbahn sich zum Gegenstande der Betrachtung gemacht hatte.

Wie das Criterium dies Studiums ermittelt wird, ist Jedermann bekannt, nämlich eine Unregelmäßigkeit, dann ein Stillstand, und endlich die Zersetzung.

Wenn wir nun dieses Criterium auch auf abstracte Dinge anwenden — denn unsere Erkenntniß ist doch nur ein Schließen von Concretem auf Abstractes — und auf die periodisch wiederkehrenden Erscheinungen, als: Kritik, Skepsis auf dem Gebiete der Philosophie unser Augenmerk richten, so können wir mit Recht eine jede solche Periode als abgeschlossen betrachten.

Nun befindet sich die Philosophie seit einem Säculum auch in dieser Verfassung, indem sie alles bemerkt, begeistert, die glaubwürdigsten Zeugen beanständet, durch ein dunkles, zweideutiges, im ersten Augenblicke nicht begreifliches Wort das Heiligste in Frage stellt oder sogar ganz negirt, also das Criterium der Spruchreife ein Urtheil fällen zu können. Somit können wir getrostes Muthes ihre Geschichte, ihre Wirkung im gesellschaftlichen Leben sowohl in moralischer wie in materieller Beziehung in Kürze beschreiben, um so gewisser eine Empfänglichkeit für die Anschauung der Religion zu erzielen.

Schaffa, im August 1880.

Der Verfasser.

Motto: Einst kam ein Fremder mit der
 Bitte zu Hille, ihn noch als
 Halbjuden die Thora zu lehren.
 Da sagte er ihm: Liebe Deinen
 Nächsten wie Dich selbst ist das
 Hauptprincip der Thora. Das
 Uebrige nur Charakteristik des
 Juden. Psalm. CXXV.

1.

Das Menschengeschlecht in der Urzeit, umgeben, verfolgt
 auf Schritt und Tritt von wilden Thieren, mit ihnen sein Lager,
 sein Brod theilend, oft auch gezwungen, es ihnen zu überlassen,
 verbitterte ihm mit der Zeit so sehr das Leben, daß er es ganz
 überdrüssig wurde und auf Mittel sann, aus dieser erbärmlichen
 Lage zu kommen. Da erwachte in ihm die Liebe zum Leben, der
 Trieb der Selbsterhaltung und dies erweckte in ihm eine Begier
 zum Kampfe, zur Vertheidigung seiner Positionen. Und so wies
 er jeden Angriff des weit überlegenen Feindes muthig und tapfer
 zurück, bis er endlich als Meister aus dem Kampfe hervorging
 und seine Stellungen in Ruhe behauptete. Aber nicht lange währte
 diese Befriedigung. Dieser Erfolg ermutigte, spornete ihn zu
 neuen Kämpfen an. Mit gehobener Stimmung verließ er seinen
 eingefriedigten Raum, um seine Feinde in ihrer Behausung auf-
 zusuchen und sie daselbst zu bekämpfen. Denn so lange er ihrer
 ansichtig wurde, konnte er sich nicht sicher glauben, und so mit
 der Keule in der Hand, mit einem Selbstvertrauen in der Brust,
 zog er kämpfend und ringend von Ort zu Ort, bis er den glän-
 zendsten Sieg davon trug und den wilden Thieren seine Ueber-
 macht, seine überlegene Kraft hart fühlen ließ. Von nun an
 konnte er ungestört sich der Ruhe hingeben. Sein Brod mit den
 Seinigen in Frieden, in der Hütte oder unter freiem Himmel
 genießen. Sein Lorbeer gekröntes Haupt mit Stolz erheben, mit
 Geringschätzung auf die übrigen Geschöpfe schauen, die jetzt alle
 ihren gefürchteten Herrn und Meister in ihn erblickten.

2.

Nun als Herr und Meister überblickte er mit Vergnügen
 den Kreis seiner Errungenschaften. Stolz erhob er sein Haupt
 mit dem Bewußtsein, Großes geleistet zu haben. So schwelgte er
 im Genuße des üppigsten Wohlstandes. Mit Behagen streckte er
 seine müden Glieder auf den weichen grünen Rasen hin, um sich
 so mit seiner aufgeregten Phantasie zu unterhalten und sich seine
 ganze Vergangenheit mit allen schrecklichen Bildern vorzaubern.
 Welch' ein Vergleich zwischen jetzt und damals! Doch machte ihn

dieser Gedanke tiefsinnig und erregte in ihm eine schreckliche Sehnsucht, dieses merkwürdige Räthsel zu lösen, und wahrlich, er hatte Stoff genug. Denn wenn er sich, ein gebrechlicher, schwacher, hinfalliger Mensch, betrachtete und dann einen Vergleich mit seinem überlegenen Feinde anstellte, da mußte er sich staunend fragen, wie dies kam; aber nach reiflicher Ueberlegung mußte er doch zu einem Resultate gelangen, und zwar zu Gunsten seiner Suprematie nämlich, der Mensch müsse aus einem anderen Stoffe, als die übrigen Geschöpfe, fabricirt worden sein. Da er aber in der Materie, wenn noch so subtil, keinen befriedigenden Aufschluß fand — denn sein Erkenntniß-Vermögen war noch zu Natur, um begreifen zu können, daß es auch in der Materie eine Unendlichkeit gäbe, und noch zu wenig Philosoph, um sich mit dem Gedanken vertraut zu machen, daß ein wahrer Denker mit der Wirklichkeit gar nicht zu rechnen habe, daß, wenn er z. B. in Gedanken die Theilbarkeit eines Dinges bis ins Unendliche fortsetzen könne, gar nicht zu fragen habe, ob es in der Wirklichkeit sich so verhalte, oder wie die sämmtlichen Beispiele alle heißen, als „die Bewegung ist unmöglich“ und die übrigen von Zenon u. s. w. eingeführten — also da er diese Reise noch nicht erlangt hatte, wie konnte es anders kommen, als mit Selbstüberhebung zu postuliren, daß der Mensch außer der Materie noch eine andere Substanz, nämlich eine geistige Seele, die ihm zu all den Herrlichkeiten verhilft, besitzen müsse, natürlich begnügte er sich anfangs bloß mit dem Namen, ohne über das Wie nachzudenken. Und so entstand in der Urzeit eine Dualität.

3.

So wie es in allen Zeiten Menschen gab und noch geben wird, die eine besondere Freude an ein ruhig ungetrübtes Leben fanden, sich lieber im Reiche der Phantasie bewegten, einen unendlichen nicht controlirbaren Spielraum lieber wählten, als sich mit der nackten, beschränkten, für Jedermann zugänglichen und offenkundigen Wirklichkeit abzugeben; so gab es auch in der Urzeit Leute, die sich schon damals so geberdeten und sich als die einzigen Träger und Lehrer aufwarfen; nur mit dem Unterschiede, daß sie noch über einen gesunden Menschenverstand und unverdorbenes pietätvolles Herz verfügten.

Das erste rettete vor Sofistereien und das andere vor dem unerquicklichen Materialismus — also diese Leute, nachdem sie sämmtliches Material gesammelt, so manche Betrachtung ausgenüßt, auftauchende Gedanken großgezogen, fingen an, das Ganze regelrecht zu ordnen, es als objectives zu betrachten, um mit kunstfertiger Hand es einer Revision zu unterziehen. Da gab es

so manches zu definiren, ins richtige Licht zu stellen, zu erweitern und auszubilden. Fürs erste galt es, seinen Stolz, seinen Ehrgeiz zu befriedigen, nämlich genau seine Superiorität nach Kräften festzustellen, sowohl dem Was wie dem Wie nach, sein geistiges Moment mit allen möglichen ihm zu Gebote stehenden Beweismitteln zu erhärten, um sich dessen unbedingt zu vergewissern und gegen jede Anfechtung zu decken.

Dieses aber nach Wunsch zu erreichen, mußte man sich erst den Begriff Geist klar machen und ihn genau bestimmen. Nun das war ihnen ein Leichtes, denn ihr gesunder Menschenverstand sagte ihnen ganz einfach: Geist ist das Gegentheil von Körper, daher alles, was dem Körper zukommt, seine sämtlichen Attribute, Modificationen, müssen vom Begriffe Geist abstrahirt ausgeschlossen werden.

Das war wohl leicht gesprochen, aber in welche Verlegenheit brachte sie diese trockene Wahrheit! Was sollten sie jetzt mit ihrem geistigen Moment anfangen, in welche Kategorie stellen? Denn endlicher Geist wäre ein offener, augenscheinlicher Widerspruch und ein unendlicher, ein wahrer Unsinn!

Da blieb ihnen nur die Alternative übrig, entweder das geistige Moment beim Menschen zu negiren, was sich aber gegen ihren Stolz und Ueberhebung sträubte, oder eine allgemeine Weltseele anzunehmen, wo natürlich der Mensch wieder seinen Ehrgeiz befriedigt, und in noch weit größerem Maßstab als früher, denn jetzt würde er gar im Connerge als Maschine mit der Weltseele zu stehen kommen. Die Entscheidung fiel natürlich zu Gunsten der Weltseele aus. Und so entstand als absolute Folge des geistigen Momentes beim Menschen der Pantheismus.

4.

Man stelle sich aber nicht vor, diesen Pantheismus so entwickelt und ausgebildet, wie er bei den Spätern vorkommt, nämlich eine vollständige Dualität von Geist und Materie, wo die Materie wenigstens die Unendlichkeit mit dem Geiste gemein hat; denn dies würde ihr Herz empört, ihre Pietät beleidigt haben, überhaupt ihren gesunden Menschenverstand zuwieder gewesen sein; denn wohl konnten sie sich das meiste in der Natur, sowohl mechanisch wie auch chemisch erklären. Welchen Prozeß aber brachte die Thierwelt, die sich nur in ihrem eigenen Elemente fortpflanzt, hervor? Da muß es absolut einen Jemand gegeben haben, der das erste Paar construiert hatte. Nun wenn da ein Schöpfer eingestanden werden muß, warum nicht für die ganze Natur?

5.

Ja diese Urwüchsigkeit des Herzens rettete sie auch vor dem Hylozismus, denn in diesem ist eben so der Widerspruch inne, wie bei jeder Materie, nämlich die Unendlichkeit der Materie in Zeit und Raum. Und dann, gesetzt man gäbe dies Attribut zu, wenn auch unbegreiflich, woher diese sichtbare Materie? Etwa aus einer Verdichtung des mathematischen Punktes? Oder wenn wir mit der Wirklichkeit sprechen wollen: wird etwa eine comprimte Luft sichtbar? Gesezt, auch diese Unbegreiflichkeit zugegeben. Da doch bei jeder Verdichtung, Sichtbarwerdung des Hylo auch seine Seele ihren Posten einnimmt und sich mit ihm in unendlichen Gebilden theilt. Woher diese Entfremdung, Zersetzung, Verwandlung in der Natur? Ist das Bindemittel so locker zwischen dieser Dualität? Ja gäbe es nur eine progressive Verwandlung wie bei den Raupen, so könnte man alles als Metamorphose, Modification betrachten — das Thier, der Mensch aber nach der Vermesung, wo bleibt da die höhere Entwicklung? Wohl könnte man diese Frage leicht aus der Welt schaffen, wenn man den Höhepunkt der Modificationen bei den obgenannten Geschöpfen angebe und ihnen den Kreislauf des Phönix beschreiben ließe. Aber wie erbärmlich nimmt sich eine solche Allmacht, Unendlichkeit aus! Daher blieben sie bei einem Schöpfer, der sich in seiner Schöpfung offenbarte.

6.

Die Folge dieser Anschauung, Erkenntniß führte auch eine Umgestaltung in der Gesellschaft herbei, nämlich, sie theilte sich in zwei Lager: in die Pfleger, Träger des geistigen Prinzips und in die arbeitende Classe. Mit der Zeit absorbirte die erste so jede geistige Thätigkeit von ihrer Umgebung, daß sie gefühllos für jede intelligente Regung wurden, und so zu einem gebildeten Thiere degradirten. — Hier bildete sich die Verknochnerung, Versumpfung, Verkommenheit aus, und bort die Anmaßung, Ueberhebung, der Egoismus in allen abscheulichsten Erscheinungen. Was war die Folge dieses Zustandes, dieser Verfassung? Die Usurpation des absoluten Despotismus! Die bevorzugte Classe, welche sich sämmtliches geistiges Material angeeignet hatte, übernahm die Bevormundung ihrer Nebenmenschen — die das Unglück hatten, sich nicht mit diesem Fache befaßt zu haben — und behandelten sie eben so, wie man ehemals die Thiere behandelt hatte. Ja so rächte sich die Anmaßung einer besonderen Substanz! Mit ihren eigenen Waffen geschlagen, gedemüthigt, krümmten und beugten sie sich unter das Joch der usurpirten Suprematie, — das ist die Frucht der bösen That, der Selbstüberhebung! —

Der Usurpator entweder die personifizierte Intelligenz, oder wenigstens der Beschützer, Beförderer, sah wohl ein, daß wenn er von seiner Machtvollkommenheit Gebrauch machen wolle, nämlich die untere Classe auszubeuten, oder sie zum Gehorsam zu zwingen — er irgend ein Medium bedürfe, dies zu beschönigen; um so die rohen Kräfte zu neutralisiren. Was konnte da ihm willkommenener sein, als die Idee eines Cultes, und zwar nur eines solchen, der mehr das Auge fixirt, der die Werkheiligkeit ohne Herz und Sinn glorifizirt! — So kam man auf die Idee, irgend ein ausgehecktes, mundgerechtes System der Weltweisheit zu realisiren, nämlich überall, wo sich die Natur sowohl in ihrer Schrecklichkeit, als in ihrer Erhabenheit, Merkwürdigkeit offenbarte, betrachteten sie als besondere Kundgebungen der Weltseele, welche sie allesammt, dem Volke begreiflich zu machen, personifizirten. So wurde das Verhältniß zwischen Volk und Herrscher geregelt, das Band befestigt. Denn nur Ein Geist strömte durch alle Schichten, der Geist der Gottesverehrung! — So entstand aus dem realisirten, personifizirten Pantheismus der Politheismus sammt Variationen.

In diesem Zustande, in dieser Verfassung finden wir sämtliche Horden, Corporationen und Staaten, nämlich einen selbstständigen persönlichen Gott leugnend; und dafür eine göttliche Maschine, personifizirt in allen möglichen Gestalten anbetend. Vergebens strichen die bekannten welterschütternden Revolutionen der Natur dahin, zwecklos die Alles vernichtenden, zerstörenden Elementarereignisse — ihr Starrsinn blieb ungebeugt! In dieser Verfassung finden wir auch Egypten, als die Israeliten sich in ihrer Mitte aufhielten, welche auch hier und da von der Strömung mitgerissen wurden.

Da hatte Gott, der Vater aller Geschöpfe, Erbarmen mit den Menschenkindern und nahm sich väterlich ihrer an. Aber durch keine Preßion von oben wollte er künstlich das Menschengeschlecht von seinem Wahne heilen, denn dies würde nur, bei dem freien Willen des Menschen, eine momentane Heilung erwirken, sondern durch eine Erziehung, und zwar durch eine solche, welche von ihresgleichen geleitet werde, solle das Menschengeschlecht geläutert, vervollkommenet werden.

Zu diesem Behufe ließ er dem Pharao seine Superiorität fühlen, ihm die Nichtigkeit, Vergänglichkeit der Materie anschaulich machen. Und erwählte sich die in ihrer Mitte wohnenden Nachkommen Abraham's zu dieser beschwerlichen Mission.

Wie lächerlich sich doch manche Denker geben, indem sie einen Gott als gelegentlichen Vormund aus dem Grunde nicht gedulden können, weil es ein Widerspruch mit der Unwissenheit, Beständigkeit, kurz mit dem Begriffe Geist, wäre und eine allmälige Entwicklung finden sie recht vereinbarlich mit seiner Wesenheit! Sollte es doch, nach ihrer Ansicht, ein Zugleich nach dem Ausspruche eines Propheten geben, nämlich Er sprach und es ist, Er gebot und Alles steht da! —

Ja so ist der Mensch, der mit seiner armseligen Weisheit sich alles Unbegreifliche begreiflich machen will! Dieser Begriffsstübigkeit halber geschah so manches Wunder, um doch endlich den Menschen zur Einsicht zu bringen, daß er nicht mit Worten, sondern mit Thatfachen zu rechnen habe — ob dem Menschen begreiflich oder nicht -- und dennoch blieb Alles fruchtlos! Nur um diesem Uebel zu steuern, offenbarte Er sich in Seiner ganzen Herrlichkeit, vor Millionen mit Geist begabten Menschen, und verkündete ihnen, der ganzen Welt hörbar, die allbekannten zehn Gebote, als Inbegriffe der weiter ertheilenden sechshundert und drei Gebote. Da am Berge Horeb ertheilte Er ihnen die Mission als Priester die Welt zu belehren, und sie von ihrem Wahne der Anmaßung und Ueberhebung gründlich zu heilen!

Versuchen wir den Zweck dieser zehn Gebote zu ermitteln; da heißt es im ersten Gebote: „Ich, der alles entstehen läßt, bin dein Gott, dein Leiter, dein Vormund, der dich aus Egypten geführt.“ Diese Thatfache genüge dir, dich künftig hin nicht auf deinen beschränkten Verstand, auf deine harthörige Vernunft zu verlassen, sondern die dir vorgezeichnete Norm zu beachten und nur mit ihr den Lauf der Natur zu bestimmen. Diesen Zweck verfolgt jedes einzelne Gebot von dem auf dem Berge Sinai offenbarten Gesetze, wovon wir einige Beispiele anführen wollen: Die erste Pflicht eines Juden ist, täglich zweimal das Schema zu lesen, nämlich mit Worten seine innerste Ueberzeugung auszubringen, daß das ewige Wesen, welches zugleich unser besonderer Beschützer ist, dennoch die absolute Einheit vertritt, nur sich in anderer Gestalt manifestirt.

Eine zweite Pflicht gebietet diese Ueberzeugung zur Schau zu tragen, nämlich durch das Tephilin legen. Da heißt es: „Du sollst dir diese aufgeschriebenen Thatfachen deiner Befreiung als Zeichen um deine Hand binden und als Erinnerung zwischen deine Augen legen.“ Eine Realisirung der Idee der Unabhängig-

Zeit Gottes von seiner Schöpfung und sie dennoch mit seinen Armen umfassend und seinen Einfluß auf die ganze Materie einbringen lassend. Daher sagen unsere Weisen, daß der Jude, welcher aus Gleichgiltigkeit oder Unterschätzung keine Tephilin anlegt, ein als aus der Gemeinde Gottes ausgeschlossener Apostat zu betrachten sei, und wahrlich mit Recht, denn er bezeugt hiemit, daß er gar nicht zu diesem Stamme gehöre.

Ein drittes, sich in ein Kleid mit Schaafäden zu hüllen. Zeugen nicht die hängenden Büschel die Ligamente des Umfassenden mit der Natur?

Diese angeführten Beispiele beweisen deutlich genug den Werth der Ceremonialgesetze, wie auch die Unzulänglichkeit der inneren Verehrung, womit uns so Mancher die Ohren vollbläst. Auch wird man erkennen, daß nur die gewünschte Werththätigkeit, natürlich mit der innigsten Uebereinstimmung des Herzens, zweckentsprechend dem Geiste unserer Religion sein könne und wir nur dann empfänglich für die besondere göttliche Fürsorge seien, wenn wir sie sehnlichst herbeiwünschen und öffentlich bekunden, wie unmächtig unser Ringen und Streben wäre, wenn wir diese göttliche Fürsorge entbehren müßten. Daher die Nothwendigkeit eines Gottesdienstes, wenn auch nur eines Gebetes, aber natürlich nach Form und Geist des Gesetzes.

11.

Das zweite Gebot lautet: „Du sollst keine fremden Götter vor meinem Angesichte haben.“ Was will das anders sagen, als keiner Materie, sie mag wie immer gedacht werden, eine Uregistenz, eine Unendlichkeit zuzusprechen. Weiter: „Du sollst dir kein Bild machen“ u. s. w. — bedeutet dies nicht „Du sollst dir keine wie immer gearteten Naturerscheinungen personifiziren?“ Weist es nicht hin auf den realisirten Pantheismus in allen bekannten Gestalten, wie uns die Geschichte sie aufbewahrt hat? Und weisen nicht sämtliche Gebote dieser Classe, als: „Du sollst dir keine Standsäule errichten“ — ein Symbol einer Urmaterie — u. s. w.“ auf die Ausrottung dieser falschen Denkungsart hin? In diesem Sinne drückt sich auch das dritte Gebot aus: „Du sollst nicht der Lüge, der Falschheit, der Wandelbarkeit, Vergänglichkeit, Zersetzung den Namen Gottes beilegen oder übertragen.“

12.

Das vierte Gebot lautet: „Denke den Sabbat zu heiligen u. s. w. aus dem Grunde, weil Gott sechs Tage gemacht“ u. s. w. Das heißt: dieser Tag erinnere uns stets, daß es einen Schöpfer gibt, der Alles aus Nichts hervorgebracht hat und daß derselbe

aus freiem Willen seiner sechstägigen Arbeit einen ewigen Halt gebot. —

Wie ganz anders stellt uns dieses Gebot den Schöpfer des Alls dar! Nicht als Maschine, stets in Bewegung, sondern als Ideal des freien Willens — nicht als gezwungen beschäftigte er sich sechs Tage, sondern aus freiem Antrieb! Dann ließ er die Ruhe eintreten. Diese aus eigenen Motiven erzeugten Rundgebungen können nur einen willensfreien unabhängigen Gott voraussetzen, der, so wie er gebot bis hieher und nicht weiter, auch vermag, sich selbst ein Halt zu gebieten, aber nicht durch unvorhergesehene Ereignisse, sondern bloß aus reiner Accomodation mit seinen auch willensfreien Geschöpfen. Dies ist uns wohl unbegreiflich, aber ist es etwa deswegen auch unmöglich? Beweist nicht satzsam unsere eigene jüdische Existenz, unsere eigene Geschichte seit dem Auszuge aus Egypten die ganze Wahrheit des eben gesagten? Müssen nicht diese offen- und weltkundigen Thatfachen jeden auftauchenden Zweifel bannen? Wohl lächelt so Mancher über die Naivität einer solchen Behauptung, aber wie bitter muß es ihm werden, wenn er einen Juden sieht! Vergebens wurde jede derartige Rundgebung aus den Annalen der Vergangenheit ausgemerzt, vergebens die Geschichte entstellt, um das Judenthum lächerlich zu machen — die lebendige Geschichte, die Juden als solche, wandeln noch immer zum Verdrusse, zum Aerger dieser Leute einher, um als lebendige Widerlegung ihrer armseligen Weisheit zu sein. Daher ist der Sabbath ein wahres Kennzeichen eines Juden. Wer ihn entweihet, kann mit Recht als Apostat betrachtet werden, denn er verleugnet dadurch seine Abstammung, seine Geschichte, und was von einem solchen Individuum im gesellschaftlichen Leben zu erwarten ist, läßt sich leicht errathen.

13.

Das sechste Gebot lautet: „Ehre Vater und Mutter“ u. s. w. Denn aus unserer Entstehung schließen wir, daß es einen Schöpfer geben müsse. Diese zwei nacheinander folgenden Gebote, nämlich der Sabat und die Verehrung der Eltern, decken sich als Grund und Folge vollkommen. Daher sagten unsere Weisen, daß die übrigen Völker erst dann die ersten Gebote mit Ueberzeugung acceptirten, nachdem sie auf dieses sechste Gebot aufmerksam gemacht wurden. Natürlich heutzutage bei unseren überklugen Denkern würde man mit Lachen auf diesen Beweis blicken, heute, wo man der Natur alle Geheimnisse abgelauscht, alle ihre Prozesse genau erforscht, und sogar in das dunkle Laboratorium der Zeugung eingedrungen und mit Ueberraschung erfahren, daß man nur dem

Zufälle die Fixirung der Befruchtung zu verdanken habe; natürlich was auch ein Selbstbewußtsein sogar bei den Pflanzen voraussetzen müsse, denn wie könnten sie sonst einen Zufall derart ausnützen? Ja heute hat die Verehrung jede Basis verloren! — Zum Glück hat diese Idee, überhaupt bei uns Juden, einen sehr problematischen Werth, sonst wäre es um dieses Gebot geschehen. Aber für uns und auch für Jeden, der nicht mit einer strengen Idee behaftet ist, gilt noch derselbe Beweis und zwingt uns kniefällig mit gefalteten Händen, den Schöpfer des Alls anzubeten und unsere Eltern als Erzeuger mit allem Möglichen zu erfreuen und zu verehren! —

16.

Aus dem bisher Angeführten ersieht man deutlich den wahren Werth eines jeden einzelnen Gebotes, daß es nicht allein humanitäre Zwecke erstrebt, oder die Weihe der Pietät, sondern daß es auch bezweckt die höchsten Güter des menschlichen Seins, die Sicherung einer glücklichen Zukunft, und in sich einen wahren Schatz der Erkenntniß birgt.

Ich könnte noch mehrere Beispiele citiren, in denen dieser Geist sich manifestirt, da ich aber schon sämtliche Gebote im hebräischen Texte in diesem Sinne und Geiste erklärt habe, wozu sie noch einmal reproduciren?

Noch ein Wort über die Reinigungs- und Speise-Gesetze: Der Jude als Repräsentant des Prinzipes eines allmächtigen unabhängigen Gottes, soll sich von solchen Processen der Natur, worin diese Merkmale abgehen, entfernen — denn er soll nur im Bereiche und Lichte seines Gottes leben, und hiezu seine Constitution bestimmen. So wie er seinen Körper nicht verstümmeln dürfe, so soll er sich auch sein Erkenntnißvermögen im gesunden Zustande bewahren und keine Veranlassung zu einer Geistesstörung geben. —

17.

Sehr langsam verschaffte sich diese heilbringende Lehre willigen Gehorsam. Mit größter Anstrengung vermochte sie das chronische Uebel auszurotten, wie uns das goldene Kalb in der Wüste, den Götzendienst des jüdischen Reiches davon Beweise liefern. — Wohl könnte man diese Verrichtung einer anderen Ursache zuschreiben, nämlich der unseligen Nachahmungssucht, die bei dem Juden leider eine so erbärmliche Rolle spielt, unter welcher wir noch heutzutage zu leiden haben. Dennoch müssen wir zugeben, daß die eingelebte Gewohnheit auch das Ihrige dazu beitrug, bis sie durch die erste Vernichtung ihres Reiches gänzlich davon geheilt wurden — aber die andere Sucht vermochte nichts in der Welt

aus ihrem Blute zu bannen. Wohl entschuldigt man sich, man müsse dem Zeitgeiste auch ein Opfer bringen, um nicht so schroff gegen seine Nebenmenschen zu stehen, wodurch uns so manches Uebel zugefügt wurde, oder man beschönigt es, um die Religion populärer zu machen, um so seiner Aufgabe nachzukommen — aber wer hat uns denn beauftragt, Propaganda zu machen? Jemandem unser Gesetz zu oktroyiren? Unsere Religion ist eine Religion des Friedens! Nicht mit Feuer und Schwert sollen wir unsere Mission vollbringen sondern durch tadelloses, musterhaftes Betragen, wie es uns das Gesetz vorschreibt, sollen wir uns unsere Achtung erzwingen und mit unserer personifizirten Sittlichkeit und Humanität der Welt vorleuchten!

Es gibt aber noch eine Kategorie, die dies bloß zum Vorwande nimmt, um unter dieser Maske ihren eigenen Ehrgeiz zu fröhnen — denn weil sie kein Moses oder sonstige Capacität werden können, unterwühlen sie das Judenthum, suchen dunkle Stellen im Gesetze auszubeuten, wo sie der Religion mit verdrehten Augen, unbemerkt eine Schlappe beibringen können, um dann mit frecher Stirn sich zu entpuppen und das ganze Gesetz zu negiren. Aber Gott sei Dank, dies sind nur Auswüchse, die, wie der Ausatz im heiligen Lande, die Reinigung bewerkstelligte. Das Judenthum im Allgemeinen fußt noch immer auf dem Boden seiner alten aber lebensfrischen Tradition! —

18.

Ueberblicken wir noch den weitem Verlauf der Philosophie so finden wir, daß sie diesen ewigen, eintönigen Kreislauf beschreibt, aber jedesmal unter anderem Namen. Aber eine Modification hat sie eingebüßt, nämlich die Realisirung der Idee — denn man ließ in der Folge, vielleicht durch den Einfluß unserer Religion, diese Wissenschaft den müßigen Köpfen über, und führte einen andern Cultus ein, nämlich den Monotheismus mit Bestandtheilen aus der alten Kistkammer vermengt.

Und so wurde das Gefährlichste, der Menschheit Schädlichste aus der Welt gebannt! Man kann behaupten, ein wahrer Sieg unserer segenspendenden Religion! —

19.

So habe ich denn bis jetzt die negative Seite so weit als möglich in allgemeinen Umrissen erschöpft, nun will ich auch etwas Positives behandeln und zwar in möglichster Kürze: Laut Definition von den Begriffen Geist und Materie kann es nur Einen Geist geben, nämlich den Schöpfer der Welt, das Uebrige, Materie in verschiedenen Rangstufen. Eine Dualität in der wirklichen Bedeu-

tung des Wortes, als Zweifelheit, gibt es nicht, sondern der Geist als Prius erschuf aus Nichts das Universum im vollkommensten Zustande, die Species en miniature befinden sich in ruhendem Zustande in und auf unserem Ballen. Eine ihnen angemessene Bewegung erhalten sie dann, wenn sie in ihr hierzu bestimmten Apparat gelangen, natürlich nur in der Gestalt eines Samens. Dort angelangt, erhalten sie durch Verkörperung die sichtbare Form als Pflanze, Thier, Mensch — so wie der Magnet in Eisenspäne — der Prozeß der Zeugung ist nur durch Befruchtung eine Entwicklung — der Beweis hiefür ein Ei mit und ohne Hahntritt — das Sterben, ein Rückgang zur frühern Verfassung der Unthätigkeit, so daß nur die äußere sichtbare Hülle zerfällt, aber das Geschöpf als solches sich nie auflöst, und nach dem Tode noch eben das ist, was es war, wie z. B. beim Menschen das volle Selbstbewußtsein, wie ich dies Alles in meinem Werkchen „Mam-lechet Rohanim“ erörtert habe.

Nach dieser Auffassung lassen sich sämtliche uns unbegreifliche Erscheinungen erklären. Wir können sogar behaupten, daß die sogenannten Parasiten in defekten Organen und microscopische Thierchen nichts anderes als die unentwickelten Geschöpfe sind. —

20.

Um mich auch von jedem Verdachte, als hätte ich fremde Anschauungen in die Sagen, Allegorien und Agadoth übertragen, rein zu waschen, beschloß ich einige Stellen wörtlich anzuführen, und zwar solche, die jedwede Deutung ausschließen. Man könnte sie höchstens als ausgenommene Märchen nach der damaligen allgemeinen Anschauung betrachten, wie man gewöhnlich jedes momentan Unbegreifliche zu den Märchen zählt, welches aber nur so lange gilt, so lange ein richtiges Verständniß dafür fehlt, sobald aber nachgewiesen werden kann, daß es auf Wahrheit beruht, hört jeder Zweifel auf und jedes Bedenken wird behoben. Zugleich werde ich auch andere Erzählungen zur Beleuchtung und Erweiterung verschiedener Gebote anführen, um dies Werk Jedermann zugänglich zu machen.

21.

Nach unserer bisher beschriebenen Anschauung gebe es gar nichts Erzeugtes, sondern nur eine Verkörperung, Sichtbarwerdung. Und da jedes Geschöpf sich in vollkommenstem Zustande befindet, so gebe es beim Menschen, anstatt der vielen geistigen Vermögen nur ein Erinnerungs-Vermögen, denn Denken wäre nur eine Anstrengung des Gehirnes, um sich eines Gegenstandes zu erinnern, welcher durch die Verdichtung des Organs verbunkelt wurde,

welches wir durch folgendes Citat rechtfertigen wollen: Nachdem ר' שמואל seinen Schülern bei einem Vortrage, ein Kind im Mutterleibe bildlich dargestellt und erklärt hatte, fuhr er in seiner Beschreibung folgendermaßen fort: „Auf dem Kopfe des Kindes leuchtet ein Licht, wodurch es den ganzen endlichen Raum überblicken könne, denn es heißt in : ירא „Als er sein Licht auf meinem Kopfe leuchten ließ, wandelte ich noch im Finstern.“ Diese Durchbringlichkeit des Raumes aber wundere dich nicht, sieht man doch auch im Traume einen entfernten Ort! — Da, fährt er weiter fort, wird es in der ganzen Thora unterwiesen. Sobald es aber die äußere Luft berührt, kommt ein Engel und versetzt ihm einen Schlag auf den Mund, wodurch es die ganze Thora vergißt.“

Was beweist uns diese Beschreibung? 1. die ausgebildete Vollkommenheit noch vor der Verdrückung. 2. Die Durchbringlichkeit des Raumes während des ätherischen Zustandes, und endlich 3. die Verdrückung des sogenannten geistigen und sinnlichen Vermögens durch die sichtbare Materie.

Um diese Ansicht aber noch genauer zu bestimmen und jede andere Deutung und Auffassung auszuschließen, führe ich noch einige Stellen an: „Bei der Entstehung des Menschen, sagen unsere Weisen im Talmud, seien drei theilhaftig: der Vater veranlaßt die Production des Gehirnes und der Knochen u. s. w., die Mutter das Fleisch u. s. w., Gott aber den Geist, die Seele, Gesichtsbildung, Hören, Sehen, Reden, Gehen, Einsicht und Erkenntniß. Beim Sterben nimmt Gott seinen Antheil und das Uebrige bleibt dem Menschen zurück.“

Uebrigens heißt es wieder: „Der Sohn נר wird nicht eher kommen, bis nicht sämmtliche Seelen im Körper ihre Bestimmung erlangt haben.“

Daß diese Stelle nicht auf die sogenannte geistige Seele hinweist, beweist schon der Umstand, weil sie so viel Gewicht auf das Gebot der Fortpflanzung legen, daß sie sogar behaupten, daß derjenige, der diesem Gebote nicht nach Thunlichkeit nachkommt, als Mörder zu betrachten sei, natürlich wegen der Unterdrückung der in ihm der Entwicklung, Verdrückung harrenden.

Die Wichtigkeit dieses Alles sowohl, als die Motivirung desselben wird folgendes Gespräch erhärten und beleuchten: „Als der König פנח sterbend krank darnieder lag, kam der Prophet יצחק ihn zu besuchen und brachte ihm zugleich die schreckliche Botschaft mit, daß er sofort über sein Vermögen verfügen möge, denn er müsse unbedingt das Zeitliche verlassen, ohne irgend einen Ersatz im zukünftigen Leben. Von dieser entsetzlichen Botschaft ganz zermalmt, jammerte er händeringend, was er denn so Entsetzliches verschuldet

hätte, schon so jung ins kühle Grab zu steigen, ein Fraß der Würmer zu werden? Und was noch mehr, so viel für Gott und Religion geleistet zu haben und aus dem Reiche der Seligkeit, des ewigen Lebens ausgeschlossen zu sein! — „Weil du nicht geheiratet, dem Gebote der Fortpflanzung nicht nachgekommen bist,“ versetzte ihm der Profet. „Aber ich that es ja zum Wohle Israels! Denn ich las in den Sternen, daß ein Abkömmling von mir der Ruin unserer heiligen Religion, die Schande seiner Abstammung sein würde, und ich, der Begründer, Beschützer der religiösen Strömung in meinem Staate, sollte der Veranlasser zu ihrem Untergange sein! Lieber opfere ich mein zeitliches Glück, als einen solchen Sprossen zu erzeugen. Also, Gott, der meine geheimsten Regungen kennt und meine gottgefällige Absicht weiß, sollte mich dafür so hart strafen können? Würde sich dieses schreckliche Urtheil mit seiner Ungerechtigkeit vertragen? Und gesetzt, ich hätte eine Uebelthat begangen, denn ich sollte nicht der Vorsehung vorgreifen, mich nicht als Leiter des Schicksals aufwerfen — da wäre ja noch immer Zeit, diesen Fehler wieder gut zu machen, meiner Pflicht noch jetzt nachzukommen, ja sogar derart, daß ich von jeder Veranlassung enthoben wäre, nämlich wenn du mir deine Tochter zum Weibe gäbest, damit durch unser beiderseitiges Verdienst in der Erziehung, unser künftiger Sprosse den Forderungen unserer Herzenswünsche wenigstens zum Theil entspreche und wir dessen Schicksal milder stimmen könnten!“ „Zu spät, zu spät,“ rief der Profet. „Dein Urtheil ist gefällt, deine Todesstunde hat geschlagen!“ „So spare denn deine Profezeiung,“ rief der muthige, hoffnungsvolle König, „für einen Andern und ich will mich unmittelbar an die Barmherzigkeit Gottes wenden, um Gnade von ihm zu erflehen.“ Hierauf lehrte er ihm den Rücken zu und schüttete sein Herz vor Gott aus, um sich seiner zu erbarmen. Dies wirkte auch, denn kommenden Tages kam der Profet wieder, aber mit der frohen Botschaft, daß sein Gebet erhört wurde. So geschah es auch. Er genas wieder und heiratete auch, aber das unerbittliche Schicksal führte auch seinen Machtspruch aus.

22.

Mit der oben erwähnten Mitwirkung Gottes wollen unsere Weisen nicht verstanden haben, daß dies erst oder überhaupt im Momente des Aktes geschieht, so daß man zu der falschen Meinung käme, daß bei jeder Zeugung eine neue Schöpfung vor sich gehe, dem ist nicht so. Die Geschöpfe en miniature sind schon alle da seit der Welterschöpfung, wie sie es ausdrücklich sagen, gestützt auf den Vers: „Die Offenbarung geschah erst beim tausendsten Geschlecht,“ daß 974 Generationen nicht zur Ent-

wicklung kamen, und welche Gott in jeder darauf folgenden Generation theilweise zum Vorschein kommen läßt, welche sich dadurch kennzeichnen, weil sie in derselben als Auswurf der Menschheit erscheinen. — Also daraus ist deutlich sichtbar das Vorhandensein aller Geschöpfe. Es handelt sich nur um die Art und Weise der Verwirklichung, und hiezu ist das männliche Geschlecht berufen, daher ist es nur des Mannes Pflicht, diesem Gebote nachzukommen, aber nicht des Weibes.

Um aber zweckentsprechend seiner Pflicht nachzukommen, da es der unbedingte Wille des Schöpfers ist, diesen Act in stetiger Progression vollzuziehen, stellte er die Gebote der Keuschheit auf, um nicht künftighin wieder bemüßigt zu sein, eine allgemeine Revolution in der Natur eintreten zu lassen, wie zur Zeit n. d. denn die Ursache der Sündfluth, sagen unsere Weisen, wäre keine andere gewesen, als der Mißbrauch dieses Actes, welchen sie vielleicht zu irgend einem Zwecke ausbeuten wollten, denn die Menschen, mit dem Naturstande unzufrieden, verlegten sich frühzeitig auf die Kunst, der Natur einen gewissen Lauf bestimmen zu können und eine Cultur nach ihrem Geschmacke einzuführen. Wie uns die Thora einige Anzeichen davon gibt, indem sie erzählt, Tubal war der Vater der Musik, Tubal-Kain der technischen Künste und sie erreichten darin eine solche Vollkommenheit, daß sie nach der Erzählung unserer Weisen, der Natur Troß bieten konnten, denn sie hätten sich geäußert, als ihnen Gott mit Elementarereignissen drohen ließ, wir haben ein Ding Namens Iesah, das diesem Einhalt gebieten könne. Darauf gestützt, verfolgten sie ihren Lauf, der ihnen, ihrer Weisheit spottend, den Untergang, die Vernichtung brachte. Daher um diesem Uebel vorzubeugen, ertheilte er diese Jedermann bekannten Gesetze, nämlich: Du sollst die Blößen deiner Mutter, Tochter, Schwester, Tante u. s. w. nicht aufdecken, kurz sämtliche Gebote die von der Blutschande handeln.

23.

Es ist allgemein bekannt, daß eine Vernachlässigung im Baue sich gewöhnlich erst dann rächt, wenn er einem Zufalle preisgegeben ist; so eben ist es auch beim Menschen. Soll er nicht beim geringsten Zufalle hingerafft werden, so muß auch sein Bau ein sicherer, fester sein, daher fand es die göttliche Fürsorge für angemessen, dem Menschen auch da einige Lebensregeln vorzuschreiben, um nicht dem Zufalle grassirender Epidemien heim zu fallen und ordnete folgendes wichtige Gebot an: Zu einer Frau, die ihren periodischen Blutfluß hat, sollst du dich nicht nähern, sondern warte ab, bis sie sich in einem von ihm vorgeschriebenes Bad untergetaucht hat. Ein prüfender, vorurtheilsfreier Blick über

Kinder, die aus einem solchen Genuße entstanden, wird die väterliche Anweisung zur Genüge rechtfertigen.

Um nicht auf halbem Wege stehen zu bleiben, ist es auch nothwendig, noch weiter zu gehen und den Kindern eine gottgefällige Erziehung zu Theil werden zu lassen, so wie er es in der Thora vorgezeichnet hat, nämlich: Ihr sollt diese meine Lehre euren Kindern einprägen, von ihr stets sprechen, sowohl beim Schlafengehen wie auch beim Erwachen. Und nur aus dem Grunde erwählte er sich unseren Ahnhern אברהם weil er bei ihm diese heilsame Eigenschaft fand, wie es ausdrücklich heißt: Ich machte ihn aus dem Grunde so berühmt, weil er seinen Kindern eine gute, sittliche, gottgefällige Erziehung geben wird und diese läßt sich nur erreichen, wenn wir sie in der Gotteslehre unterweisen lassen und sie in der Religion erziehen.

24.

Um die Nützlichkeit dieser Erziehung sowohl, als auch die Gefährlichkeit im Falle der Unterlassung zu constatiren, wollen wir es mit einer Erzählung aus unsern heiligen Büchern begleiten: Einst begegnete רבי עקיבא auf seinen Wanderungen einen schrecklich herabgekommenen, mit allen Spuren der Verzweiflung gekennzeichneten Menschen, auf dem Rücken eine schwere Last Holz tragend, mit einer solchen Hast dahin eilend, daß ihm der Schweiß in Strömen herabfloß, und dabei ängstlich scheu, jedem ausweichend. רבי עקיבא dem dieser Anblick fast bis zu Schmerzens Thränen rührten und einen Unglücklichen, Mißhandelten, Verfolgten vor sich glaubte, trat ihm im Weg, und da er ausweichen und davon rennen wollte, hielt er ihn mit Gewalt auf und bot sich ihm sofort als Retter und Beschützer an, er möge nur ihm sein Leid klagen, sein Unglück erzählen, und er will alle menschenmöglichen Hebel in Bewegung setzen, ihn von seinem Schicksale und von seinen Missethättern auf immer zu befreien. „Laß ab! Edler Mensch; stöhnte der Unglückliche, aus Erbarmen und Mitleid gehe mir aus dem Wege! denn jede Minute Aufenthalt verdoppelt mein Unglück!“ „Fürchte nichts, beruhigte ihn רבי עקיבא komme mit mir und dein Unterdrücker soll dich nie mehr zu Gesichte bekommen, bei mir bist du gegen jeden Feind geschützt, gegen jede Anfechtung geborgen.“ „Mit Dank, erwiderte der Arme, und Thränen erstickten fast seine Stimme, mit Dank würde ich dein Anerbieten, o großer Menschenfreund! annehmen, aber, leider, für mich gibt es keinen Schutz, keine Rettung mehr, denn ich bin ein ewig zur Hölle verdammt, ein aus dem Schattenreiche gehetzter, gequälter Verbrecher, um mein eigenes, für mich selbst gefälltes Urtheil, mit größter Strenge und Pünktlichkeit zu vollziehen.“

Mit Entsetzen hörte רבי עקיבא diese schrecklichen Worte, das Herz brach ihm bei dem Anblicke dieses tief gebeugten Unglücklichen, und kein Wort hervorbringend starrte er ihn mit großen thränenvollen Augen an, bis er sich endlich ermannte, und ihn um die Geschichte seines Unglücks bat, „denn, setzte er hinzu, vielleicht könnte es mir doch gelingen, für dich Etwas zu thun, um wenigstens deine Leiden zu mildern.“ Da blickte wie ein Lichtstrahl, eine kleine Hoffnung in seinem Innern auf, und schnell faßte er sich und fing an, mit zerknirschem Herzen und reuevollem Gemüthe, seine Lebensgeschichte ihm zu erzählen: „Ich bin der allgemein verrufene und verfluchte Fleischhauer N. von N. Schon von meiner Jugend ein Verächter und Lästerer Gottes und seiner Religion, stieg diese Schlechtigkeit bei mir von Tag zu Tag, und als ich zu einem großen Vermögen gelangte, da kannte meine Niederträchtigkeit keine Grenzen mehr. Ich verhöhnte und verspottete Alles, was zur Religion gehörte, trug meine Verachtung, meinen Troß öffentlich zur Schau, aß, trank, kurz that alles mit herausfordernder Miene, was die Religion verbot. Wagte sich Jemand mich zurechtzuweisen, mir mit der Hölle zu drohen, so war stets meine Antwort, was liegt daran, noch ein Stück Holz, denn, Tod ist Tod. — Es genügte mir aber nicht allein böse zu sein, ich trachtete auch Andere zu verleiten, ihnen die Religion lächerlich und als Menschen-Erfindung zu machen, konnte ich Jemandem מריסא Fleisch für כשר geben, so hatte ich einen Freudentag, oder gar einen Gottesgelehrten einen frommen Mann öffentlich beleidigen, da hörte ich Tags über nicht auf zu lachen. Ich erzähle dir dies Alles so genau, damit du aus meinem tiefen Falle, auch die Größe meines Unglücks erwägest. Denn, leider, so wie ich mir das Urtheil gesprochen, so muß ich es täglich vollziehen — täglich werde ich aufgerüttelt und gezwungen, mir das Holz zu verschaffen, wie du es auf meinem Rücken siehst, um den Scheiterhaufen aufzurichten, um mir meinen Prozeß auf demselben zu machen — und zerknirscht schloß er, so bin ich rettungslos verloren!“ und brach hierauf in ein herzzerbrechendes Schluchzen aus. Nach einer Weile faßte er sich wieder, und fing an händelringend zu jammern. Wenn ich nur einen Sohn hätte! O, wer verschafft mir einen, daß er wenigstens Gottes Namen öffentlich verherrlichen könnte, so könnte mir noch geholfen werden; aber, ach, auch diese Hoffnung bringt mir keinen Trost, denn ich starb ohne Nachkommen! — Wohl blieb mein Weib schwanger zurück, aber wer weiß ob sie einen Sohn gebär, und dann, ob er je ein so religiöses Gefühl erlangen wird, diesen Akt vor der Gemeinde Gottes auszuführen? Ja ob so erzogen zu werden und so zu leben, wie ich gelebt, wäre der Tod weit besser,

dann würde ich wenigstens nicht durch ihn behestigt werden! — Also wie gesagt, halte mich nicht weiter auf, lasse mich zur Abbüßung meiner verdienten Strafe eilen, welche ich mit Geduld und Ausdauer ertragen will, bis sich Gott meiner erbarmen wird!“ — Hiemit entfernte er sich, אך עיניו aber stand lange da, in tiefe Gedanken über das Gehörte und Gesehene versunken. Endlich faßte er den großmüthigen Entschluß, die Witwe aufzusuchen und sollte ein männlicher Sprößling da sein, sich seiner anzunehmen, ihn in der Gotteslehre zu unterrichten, überhaupt ihm eine sittliche, religiöse, gottgefällige Erziehung zu geben. Dies führte er auch sofort aus. Er wanderte dorthin, erkundigte sich um die Witwe, aber überall erstaunte man, daß er sich um einen solchen Auswurf bekümmere. Endlich erreichte er sein Ziel aber welch' schrecklicher Jammer und Elend bot sich ihm wieder dar! Eine gräßliche Gestalt sah er da in Schmutz und Unrath mit einem Knäblein kauern. Er hatte Mühe, bei diesem Anblicke sich aufrecht zu halten. Da näherte er sich ihnen, sprach ihnen Muth zu, machte dem Weibe neue Hoffnungen, bis sie endlich ihren Mund aufthat und ihm ihre Vergangenheit schilderte. Als sie fertig war, schloß sie mit den Worten: Und so von aller Welt verachtet, verstoßen kamen wir zu diesem Elend, und was noch das größte Unglück ist, ich muß meinen einzigen Sohn verhungern lassen.“

Raum hörte er das Wort „Sohn“, als er freudenvoll ausrief: Nun seid ihr geborgen! Hierauf theilte er ihr seinen Entschluß mit. Sie willigte auch ein und begab sich mit ihrem Sohne unter seinen Schutz. Mit größter Mühe brachte er den Knaben zum Beten. Raum eine Fertigkeit darin erlangt, ließ er ihn im Tempel das קריש וברכו Gebet verrichten, welches auch seine heilsame Wirkung nicht verfehlte, denn schon in der Nacht erschien ihm der Vater desselben mit der freudigen Nachricht, er sei schon von der härtesten Strafe befreit. Als der Sohn es endlich so weit brachte, einen öffentlichen Vortrag in der Thora zu halten, da erschien er ihm wieder mit freudestrahelndem Gesichte, seinen innigsten Dank auszudrücken für das hohe Glück, welches ihm durch seine Großmüthigkeit beschieden wurde, denn in dem Augenblicke, als sein Sohn den Vortrag hielt, wurde er sofort als Mitglied im Paradiese aufgenommen. Hieraus wird es einem Jeden ein Leichtes sein zu entnehmen, wie er seine Kinder zu erziehen habe.

Bei Gelegenheit kann ich nicht umhin, zwei Dinge zu rügen.

1. Das Massen קריש Gebet. Ist es doch an der Stelle des קרישה וברכו der Erwachsenen, so sollte es auch nur einer allein

verrichten. 2. Ueber das stille קדיש=Gebet, welches so mancher hinleiert, als wäre es ein שמונה עשרה!

Auch wird man daraus entnehmen, wer zu dem קדיש=Gebet eigentlich berufen sei.

25.

Wie man aber seine Kinder in der Gottesfurcht, als sittliche Menschen erziehen soll, schreibt uns die Thora Folgendes vor: sie zu beschneiden, einen בבר durch 5 שכל von einem כהן loszulaufen, sie auf ihre Nationalität an ססח mit der הגדה und wenn das 13. Jahr erreichen, durch das תפילין legen aufmerksam zu machen, überhaupt sie schon zeitlich mit der Religion vertraut zu machen, als in der Entweihung des שבת, des Betens, die Nationalfasttage, bei Knaben vom 12. und Mädchen vom 11. an. Endlich soll man seinen Kindern auch irgend ein Geschäft lernen lassen, Ueberhaupt sollen Eltern sich wohl hüten, ihre Kinder sinnlich zu erziehen, wie so manche glauben, ihre Kinder dadurch glücklich zu machen, wenn sie ihren Kindern schon zeitlich recht viel Fleisch zu essen geben, damit sie eine starke Unterlage bekämen und übersehen aus vieler Zärtlichkeit und Fürsorge, daß sie sie wohl thierisch stärken, aber als Menschen, überhaupt als Juden verkrüppeln, denn der mit einer solchen Constitution ausgerüstete wird selten ein zufriedener, resignirter Mensch — daher erwähnt die heilige Thora: Eset oder gebet nicht zu essen so viel, daß ihr nicht zum Mörder werdet. Sollte sich solch ein Ungeheuer unter euren Kindern vorfinden, fährt sie an einer anderen Stelle weiter fort, nämlich ein Fresser und Sauser, um weiteres Unheil zu verhindern, laffet ihn gerichtlich hinrichten, denn besser so, als als berücktigter Verbrecher zu sterben.

26.

Nicht nur für die Jugend allein war unsere heilige Religion bedacht, auch dem Erwachsenen ertheilte sie heilsame Verhaltensmaßregeln. Sie predigt nicht allein Mäßigkeit bei den erlaubten Speisen, manche verbietet sie ganz, als Fleisch, welches nicht nach Vorschrift geschlachtet und zubereitet wurde, kurz all die Speisegesetze, die jedem Juden bekannt sind. — Mancher betrachtet wohl diese Gesetze als werthlos — aber zur Zeit einer Epidemie könnte man sich von der Nützlichkeit überzeugen. — Ueberhaupt war sie bedacht auf den Charakter des Juden und empfahl daher eine strenge Sittlichkeit, Redlichkeit, Großmüthigkeit, auch gegen Feinde, Milbthätigkeit und verpönt hingegen, die Selbstüchzigkeit, Engherzigkeit, Nachsüchzigkeit u. s. w., wie alle die Laster heißen. Mit welcher Wärme empfiehlt sie nur die Verehrung des Alters, der Eltern, Lehrer und der Gelehrten! —

Einst erzählte ein Gelehrter dem Andern, daß er seine Mutter so verehere, daß wenn sie in oder aus dem Bette steigen wolle, er sich niederlege, um ihr so als Schemel zu dienen. — Hierauf fragte Jener: „Bliebst du auch gleichgültig, wenn sie dir einen großen Schaden, aus Bosheit zugefügt hatte?“ „Nein!“ „So bist du nicht der Pflicht der wahren Verehrung nachgekommen!“ Denn nur die Standhaftigkeit, bei einem solchen Umstande, ist der Maasstab der wirklichen Verehrung, wie es folgende Begebenheit darthut: „Einst kam ein Edelstein aus dem Brustschilde des Hohenpriesters abhanden. Man forschte nach, wo ein solcher wieder zu bekommen wäre, um ihn zu ersetzen, da erfuhr man, ein gewisser N. in N. besäße einen solchen. Sofort verfügte sich eine Deputation der angesehensten Männer dorthin. Als sie ihm ihr Anliegen vorbrachten, ging er in das anstoßende Zimmer ihn zu holen, da sah er seinen Vater schlafen, um ihn nicht zu stören, verließ er unverrichteter Weise das Zimmer. Als sie ihn leer zurückkommen sahen, dachten sie der Preis wäre ihm zu gering, und verdoppelten ihm denselben. Endlich erwachte der Vater, sofort holte er den Stein und überreichte ihnen denselben, und forderte nur den zuerst angebotenen Preis, mit der Bemerkung, daß er nur aus dem Grunde schwieg, weil er seinen Vater nicht vom Schlafe stören wollte, „aber, behüte Gott, daß ich mir diese kindliche Pflicht zum Nutzen bedienen solle!“ —

Einst saß dieser edle Mann, erzählen unsere Weisen weiter, im Kreise der angesehensten Herren des Landes, da kam plötzlich seine Mutter, riß ihm die Kleider vom Leibe, schlug ihm auf's Haupt, speite ihm ins Gesicht — und er verzog keine beleidigende Miene dabei, im Gegentheil, er lächelte noch dazu. Und als in Eifer ihr Mantel sich verschoben hatte, eilte er schnell von seinem Sitze, ihn ihr zurecht zu machen.

27.

Der heiligen Religion stetes Streben ist die Gesellschaft, daß das Individuum in der Gesellschaft aufgehe, daher das gesellschaftliche Gebet, das gesellschaftliche Mahl des 700 Lammes, — denn nur so kann sich eine Nation, ein Volk behaupten. Willst du das Ansehen deines Volkes heben, bemerkte ich einst, so soll jeder sein persönliches Interesse der Gesellschaft zum Opfer bringen.

Ueberhaupt will sie die Nationalität gewahrt wissen, daher die National-Feiertage — Und wahrlich, nur derjenige kann Anspruch auf Achtung machen, wenn er zäh an seiner Abstammung, an seinem Vaterlande hängt! Leider muß ich wieder über

diesen Uebelstand bei uns Juden klagen. Der Jude schämt sich seines Namens, seiner Abstammung, seiner Religion. — Ist sie doch es, die die Menschen gesitteter, civilisierter gemacht! Sind wir es doch, die dieses Licht verbreitet haben, und jetzt sollten wir uns ihrer schämen? Daher auf Israel! Emanzipire dich von deiner Engherzigkeit, schüttele ab deinen menschenbeleidigenden Indifferentismus. Winde dich los, aus deiner dir unwürdigen — dich entehrenden niedern Denkungsart. Eigne dir wieder an, diejenigen Tugenden, die dir die Thora vorgezeichnet und du einst durch sie der Welt so imponirt hattest! Ja, dann wirst du wieder allenthalben geachtet, geehrt, geschätzt werden. Jeder wird sich glücklich schätzen, dich als Staatsbürger in seiner Mitte zu sehen. Und jede Feindseligkeit, jeder Haß, jede Recrimination wird verstummen! —

28.

Daß unsere Religion nicht nur den moralischen, sondern auch den materiellen Wohlstand befördert, habe ich schon öfter erwähnt. Sie ist aber auch der wahre Lebensbalsam, denn wenn wir genau der Ursache der Hinfälligkeit, Sterblichkeit des menschlichen Geschlechtes nachspüren, so müssen wir zu der Erkenntniß gelangen, daß sie es ist, die im Stande wäre, das Gleichgewicht wieder herzustellen, den Tod aus der Welt zu bannen.

Da laut unserer Anschauung, der Mensch gar nicht stirbt, nur seine Funktionen einstellt, wodurch dann die sichtbare Hülle verfällt, so muß die Ursache in der Expansionskraft des ätherischen Menschen liegen, und zwar folgendermaßen, durch den Genuß der verbotenen Frucht, verlor der Mensch seine Cohäsionskraft und wurde eine Beute der schwankenden Beweglichkeit, denn die materiellen Organe verdichteten sich täglich, daß der innere Mensch in seinen Funktionen gestört wurde, daher das allmähliche Abnehmen der langen Lebenszeit und der Erkenntniß. Das Schwanzen der Beweglichkeit nahm so zu, daß er stets um sich im Naturzustande zu behaupten, thierische Stützen bedurfte, nämlich den Genuß des Fleisches, welcher aber ungeachtet so abnahm, daß die Lebensdauer ein gewisses Maximum erreichte, einen Punkt der selten überschritten wird. Und mit Recht, denn dieser Genuß verdichtete mehr und mehr die Organe, sowohl der Sinnlichkeit, als auch des Erkenntniß-Vermögens. Sollte der Mensch seine ursprüngliche Unbeweglichkeit erlangen, so konnte es nur durch geistige Thätigkeit, durch Anstrengung, Verfeinerung der Organe geschehen, und dazu war unsere Thora berufen, wie es ausdrücklich heißt: „Ich glaubte euch wieder zu Göttern heranzubilden, nun aber müßt ihr auch wie der **אדם** sterben.“

Um eine Probe dieser Kraft darzustellen, wollen wir folgende Erzählung anführen: „Einst saßen **יְהוֹדָה בִּן שִׁמְעוֹן** und unterhielten sich mit einer Kritik, über die römischen Weltbeherrscher, da rühmte **יְהוֹדָה** ihre Klugheit, Fürsorge, wie sie stets bestrebt seien, das Volk glücklich zu machen, indem sie überall Straßen anlegen, Märkte einführen, Cur- und Belustigungsplätze errichten. **ר' יוסי** schwieg, **ר' שמעון** aber geißelte sie nach Gebühr, indem er erwiederte, dies alles bezwecke nur die Plünderung des Volkes, um es zu ihrem Genuß zu verschwenden und dabei verarmt das Volk und der Staat geht zu Grunde. — Kurze Zeit darauf kam **יְהוֹדָה בִּן** in eine Gesellschaft und erzählte den Verlauf des Gesprächs, dies verbreitete sich weiter, bis es an die Ohren des Kaisers gelangte, dieser darüber sehr empört, verurtheilte sofort **ר' שמעון** zum Tode. Als er es erfuhr, versteckte er sich im Lehrhause und sein Weib brachte ihm täglich die Kost, als aber die Verfolgung mit größtem Eifer betrieben, und sogar ein Preis auf seinen Kopf ausgesetzt wurde, da fürchtete er, seine Frau könnte ihn gezwungener Weise verrathen, um sie nicht dazu zu bringen, floh er mit seinem Sohne noch in derselben Nacht und nahm eine entlegene Höhle zu seiner Zufluchtsstätte. Tags über legten sie ihre Kleider ab, um sie nicht abzunützen und vergruben sich im Sande, gegen die raue feuchte Luft geschützt zu sein. So verlebten sie ununterbrochen mit der Thora sich beschäftigend — 12 Jahre in der Höhle! Eines Tages erschien ihnen der Prophet **יְהִיָּה** mit der frohen Botschaft, „der Kaiser, ihr Erzfeind, sei gestorben, und die Verfolgung aufgehoben. Mit Freuden eilten sie aus der finstern Höhle, um sich an dem Sonnenglanze zu weiden und mit vollen Zügen die gesunde frische Luft wieder einzuathmen. Da wurde ihnen auf einmal ihre Freude getrübt, denn sie gewahrten um sich her, ein thätiges, reges Leben. Da ein paar Kinder tiefe Furchen in den Acker ziehen, wobei der Führer ein Viehchen vor sich summt, dort einen mit der Peitsche knallen, um seinen Zug schneller zu befördern. Was? riefen sie, so vergeudet ihr die Zeit, mit dieser entehrenden, zwecklosen Beschäftigung, und der Thora lehret ihr den Rücken und würdigt sie keiner Beschäftigung! und wenn jemand sich die Bemerkung erlaubte, „man müsse doch auch auf sein Leben bedacht sein,“ so brausten sie hervor, „haben wir nicht 12 Jahre in jener finstern Höhle zugebracht — und stehen so lebensfrisch da, wie jeder andere!“ daher fort mit der irdischen Beschäftigung!“ So zogen sie predigend von Ort zu Ort. Da hörten sie eines Tags eine Stimme rufend: Zurück in die Höhle!

Wollt ihr etwa den Weltenlauf stören? So verlebten sie wieder zur Strafe 12 Monate in der Höhle, bis sie sich mit dem Gedanken vertraut gemacht hatten, daß es nicht Jedem gegeben sei, ein beschauliches Leben zu führen. — Von nun an widmeten sie ihr Leben, für das Wohl ihrer Mitmenschen zu handeln, und sie nach Thunlichkeit in der Gotteslehre zu unterweisen. — Und wirklich gab es weiter keine solche gelehrte, gottesfürchtige Generation, als die des שמעון בן יוחי.

30.

Nicht nur diesen kühnen Mann allein besaß Israel, es gab deren zu Tausenden, die frei ihre Ueberzeugung aussprachen und selbst dem Tode Trotz boten. — Müssen wir nicht die Kühnheit חנניה כישאל ועזריה bewundern, da sie dem Könige ins Gesicht sagten: Zu Steuern und sonstigen staatlichen Forderungen, sind wir dir Gehorsam schuldig, aber nicht dort, wo unsere Religion gefährdet wird! Was geschah? Der König, Rache schnaubend, ließ sie — der Welt als warnendes Beispiel zu dienen — in einen zu diesem Behufe geheizten Ofen werfen, — und o staunenerregendes Wunder, sie kamen ganz unverletzt, unversehrt aus dem brennenden Ofen heraus!

Müssen wir nicht den Charakter eines שמעון בן שמואל bewundern! der einst, als Präsident des großen Senats, den König ינאי zur Verhandlung, über dessen Sklaven, der einen Menschen ermordet hatte, vorlud, und als er zur Verhandlung erschien, und dieselbe sitzend beizohnen wollte, er ihn im Namen der Thora aufforderte aufzustehen, da er sich aber weigerte Folge zu leisten, und sich erst an die übrigen Senatoren wendete, ob er dieser Aufforderung nachzukommen habe? Welche aber aus Feigheit nicht aufzublicken wagten, da rief er ihnen im göttlichen Eifer zu, „Ihr Heuchler, feige Memmen, habt nicht einmal den Muth euere Pflicht zu erfüllen? So möge denn der Richter des Abends euch darüber richten!“ Sie wurden allsamt ermordet. Er aber, wohl war er gezwungen momentan zu flüchten, wurde später im Triumphe wieder zurück berufen.

31.

Daß die heilige Thora dem Tode selbst ein Halt gebieten könne, und der Cohäsionskraft eine Trägheit verschafft, soll uns folgende Sage bestätigen: Als sich der König David so sehr von Gott begünstigt sah, bat er eines Tags, er möge ihm seine Todesstunde angeben, da erhielt er die Antwort: „Am שבת werde er sterben.“ Sofort gelobte er, jeden שבת ununterbrochen sich mit der heiligen Thora zu befassen. Als nun der gewisse שבת

sein Sterbetag ankam, saß er in seinem Lusthause, auf einmal hörte er ein großes Geräusch vor seinen Fenstern unten im Garten, irgend eine Gefahr ahnend, eilte er schnell die Treppe hinunter, da brach eine derselben — er stürzte und war eine Leiche.

32.

Nicht nur dem ätherischen Wesen, der sogenannten Seele, verleiht sie Festigkeit, auch der äußern, sichtbaren Hülle verleiht sie eine Härte, daß sie jeder Verwesung, Zersetzung nach dem Tode trogen könne, worüber wir aus nachstehenden Sagen belehrt werden: *וַיִּלֶּךְ* '7 der mit seinem Vater *וַיָּשׁוּב* '7 12 Jahren in einer Höhle zubrachte, war einst gezwungen, durch seine Menschenkenntniß ein Polizeiamt zu begleiten. Als seine Freunde ihm darüber Vorstellungen machten, es gezieme sich nicht für ihn den Denunzianten zu spielen, und er bringt sich dadurch um sein jenseitiges Heil, da er auch, weil nicht allwissend, Unschuldige überliefere — so beschloß er eine Probe mit sich anzustellen, ob er wirklich schon einen Unschuldigen überliefert hätte und somit um sein jenseitiges Heil gekommen wäre, nämlich er befahl seinen Leuten, aus seinem Leibe einige Stück Fett — da er sehr beleibt war — herauszuschneiden, ob sie mit der Zeit einen übeln Geruch bekämen, hierauf nahm er einen Schlafrunk, und seine Hausleute vollzogen den Befehl. Zu seiner Freude blieben sie ganz frisch und geruchlos. Ungeachtet er von seiner jenseitigen Glückseligkeit überzeugt wurde, vermochte er doch nicht, seit der Verdächtigung sein Gewissen zu beruhigen, so daß er Gott bat, er möge über ihn irgend eine Züchtigung zur Buße verhängen! Hierauf wurde er mit einem gräßlichen Aus Schlag behaftet, so daß er ein jammervolles Leben verbrachte und um sein ganzes Vermögen kam. Als sein Weib die Ursache seiner Krankheit erfuhr, überließ sie ihn seinen Schmerzen und ging davon, lehrte aber zu seinem Sterbelager zurück. Sein letzter Wille war, seinen Tod zu verheimlichen, denn er fürchtete, daß, durch die Spannung, in welcher er mit seinen Zeitgenossen gelebt hatte, sie ihn mit Geringschätzung behandeln könnten. Daher verbarg ihn seine Frau — und so lag er unbeerdigt jahrelang daselbst. Eines Tages begab sich seine Frau zu ihm, um zu sehen, wie weit schon der Tod sein Verheerungswerk gebracht hätte, da fand sie ihn ganz frisch, als wenn er schlief, nur einen einzigen Wurm sah sie in seinem Ohre, als sie darüber sehr betrübt war, sagte er ihr im Traume. Es sei eine Strafe, weil er einst einen Gelehrten beschimpfen gehört und dazu geschwiegen hatte — bis endlich ein Streit mit einer Nachbarin, die um das Geheimniß wußte, ihm die gebührende Beerdigung verschaffte,

denn kaum wurde es ruckbar, so beeilten sich schon die größten Männer, ihren Groll vergessend, ihn mit allen Ehren zu bestatten.

Noch ein Beispiel: Einst schickte **מנחם** seinen Todtengräber einen Acker zu reinigen, da stießen sie auf ein Grab, welches einen ganz unverfälschten Leichnam in sich barg, als sie ihn herausnehmen wollten, brummte er sie an. Vor Angst liefen sie davon und brachten **מנחם** die Kunde. Dieser neugierig, eilte mit ihnen zur Stelle, er untersuchte ihn und fand ihn unverletzt. Hierauf bat er um seinen Namen und als er ihn ihm angab, lud er ihn mit ihm nach Hause zu kommen. Nur auf Gottes Geheiß, erwiderte er — Aber erkläre mir, was wird aus dem Fluche: „Du bist Staub und zu Staub mußt du werden.“ „Vor der Auferstehung wird jeder diese Hülle ablegen, um eine dauerhaftere, wie bei der Schöpfung zu erhalten. —

Nun könnte man noch immer einwenden, diese angeführten Beispiele wären bloß Ausnahmen, wie wohl es nach meiner Ansicht keine geben kann, denn die Richtigkeit einer Regel besteht darin, wenn sie den Gegenstand ganz erschöpft, wie in der Mathematik, sonst ist sie falsch, wie uns sämtliche Sprachen zeigen. — Daher wollen wir noch einige Sagen anführen, um die Allgemeinheit dieser Ansicht zu constatiren. Ueberhaupt, da schon so viel über den Zustand nach dem Tode, über die Art und Weise der Belohnung und Bestrafung, gefaselt wurde, ist es nöthig, diesen Gegenstand zur allgemeinen Befriedigung klar und deutlich zu besprechen. Wie viele hat schon die gewöhnliche Anschauung zur gänzlichen Leugnung eines Fortlebens nach dem Tode gebracht! Andere wieder, um doch nicht mit dem Gewissen zu brechen, gaben dem Gegenstande eine Form, von dem nur ein Denker, der mit dem Gewissen gar nicht rechnet, sich zu beruhigen wähnt. Dem Laien aber bleibt es ein unlösbares Räthsel, denn er sieht beim Menschen nur denselben Prozeß, nämlich die Verwesung, wie bei anderen Naturkörpern und da er sich dann fühllos denkt, so ist es nicht zu verwundern, wenn er oft gleichgiltig oder mißmuthig ausruft, man möge mit seinem Cadaver verfahren, wie man wolle! Betrachten wir aber den Gegenstand nach unserer Anschauung, so hört jeder Zweifel auf, das Herz, das Gewissen wird beruhigt — und jeder sucht sein Heil in der Religion. — Wir erklärten schon anderswo, so wie es keine wirkliche Zeugung gibt, so gibt es auch kein wirkliches Ableben, denn der ätherische Mensch ist unverwesbar, nur die sichtbare Hülle verwest und zerfällt in Staub, wie bei einer Negation, die Eisenspäne vom Magnet. — Aber der Mensch, der da gelebt, gedacht, genossen, lebt dort im gebundenen Zustande fort — und

fühlt alle Qualen und Martern der Verwerfung, bis er seines Fleisches los wird. Wie es heißt: „Sein Fleisch schmerzt ihn und seine Seele trauert darob,“ hierauf bemerken unsere Weisen: „Der Wurm schmerze den Todten ebenso, wie eine Nadel einen Lebenden“ — Um dann, entweder den Kelch der Züchtigung zu leeren oder den himmlischen Genuß der Seligkeit, mit anderen Genossen zu theilen. —

Als אבאשם Vater starb, erzählen unsere Weisen, war er nicht zugegen. Da sein Vater viele Waisengelder verwaltet hatte, und sie seinem Sohne nicht übergeben konnte, wies er jede Forderung zurück. Hierauf wurde er allgemein beschuldigt, die Waisengelder unterschlagen zu haben. Um sich von dieser Anklage rein zu waschen, beschloß er seinen Vater darüber zu befragen. Im Friedhofe angelangt, sah er einen Kreis der größten Männer, und seinen Genossen יי außer dem Kreise. Darüber zur Rede gestellt, erhielt er die Auskunft, „Weil er den Vortrag עמך ׀ nicht besucht und ihn dadurch ignorirt hätte. — Als er sich dann um seinen Vater erkundigte, erhielt er die Antwort, „Er sei im Himmelmel.“ Bei dessen Ankunft, empfing er ihn, ganz fröhlich gestimmt, aber die Augen voller Thränen, darüber eine Erklärung bittend, sagte er traurigen Tons, daß er in Bälde mit ihm vereinigt würde, und was ihn dennoch so freudig stimme, sei das hohe Ansehen, welches er da habe. Wenn dem also ist, erhob אבאשם seine Stimme, so möge יי sofort in den Kreis eintreten! So geschah es auch — hierauf verlangte er Aufschluß, über seinen Nachlaß. Er gab ihm an, wo die Waisengelder verwahrt seien und wem er sie auszufolgen habe. Bei seiner Nachhausekunft kam er sofort seiner Pflicht nach und entledigte sich des fremden Eigenthums.

An einem ערב ר"ה erzählen unsere Weisen, kam einst ein sehr armer Mann zu einem חסיד ihn um eine Aushilfe bittend, da jetzt der יום שיב käme und er für seine zahlreiche Familie nicht einmal Brod habe. Gerührt stand der fromme Mann da und fühlte die ganze Wucht seines Elends. Hierauf zog er seine Börse und überreichte ihm einen goldenen Denar mit der Bemerkung, er möge sich's mit seiner Familie gut schmecken lassen. Kaum entfernte sich der Arme, als die Frau schon heftig zu streiten anfang, was er das Geld Anderen zu verschenken habe und nicht eher aufhörte, bis er das Haus verlassen mußte. Da er sich aber schämte, zu Jemandem zu gehen und auch wegen des יום שיב nicht über Feld reisen konnte, so schlenderte er im Walde herum, sein Schicksal den Bäumen klagend. Als es aber dunkel wurde und er nicht gewillt war, im Freien zu übernachten und keinen andern Ausweg fand, so ging er in den naheliegenden Friedhof

um daselbst unbemerkt und ungestört eine traurige Nacht zuzubringen. Mit Grauen legte er seinen müden Kopf auf den Haie zwischen den Gräbern, und so lag er da, über seine traurige Lage brütend, seinen Schmerz, sein Unglück beklagend! Heiße Thränen flossen ihm über die Wangen. Auf einmal weckte ihn aus seiner Betrübniß eine Stimme. Er lauschte und siehe, da hörte er folgendes Gespräch: „Liebe Freundin, möchtest du mit mir einen Ausflug machen, um zu erfahren, womit die Menschen im heurigen Jahre heimgesucht werden.“ „Ich bedaure sehr, theure Freundin,“ erwidert die Angesprochene, „mit dir nicht streifen zu können, denn ich bin leider in einer Strohecke so eingewickelt und eingebunden, daß ich nicht hinauszuschlüpfen vermöge. Gehe du allein und bringe mir Kunde.“ Eine Weile darauf vernahm er wieder den Erfolg des Ausfluges, indem die Stimme der Freundin berichtete: Sie hätte vernommen, wer zeitlich säen würde, dessen Ausfaat werde zu Grunde gehen. Als er nach Hause kam, bediente er sich des Vernommenen und bestellte seine Acker später. Er erhielt eine sehr reiche Ernte, Andere aber bekamen nicht einmal die Ausfaat zurück. Dieser Erfolg spornte ihn an, folgendes Jahr wieder den Friedhof zu besuchen, um wieder ein Gespräch zu belauschen und daraus Nutzen zu ziehen. Dies gelang ihm wieder. Die Frau, darüber sehr verwundert und an eine Wunderkraft ihres Mannes nicht glaubend, drang in ihn so lange, bis er das Geheimniß entdeckte und ihr den ganzen Hergang der Sache erzählte. Aber dies brachte ihn um sein Glück, denn als sie dann mit der Mutter des in Stroh gewickelten Mädchens in Streit kam, warf sie sofort die Beerdigung ihrer Tochter vor, und als er sich wieder Rath holen wollte, da hörte er, wie das Mädchen sich bitter beklagte, man hätte sie belauscht und sie dem Gelächter preisgegeben, daher möge sie mit ihrer Anhänglichkeit schweigen.

34.

Da angelangt, haben wir noch ein Wort über die Auferstehung zu sprechen. Der Mensch, der sich hier verdient oder unverdient gemacht, soll auch da seine Belohnung oder Bestrafung erhalten, daher ist es nothwendig, daß der Mensch wieder erscheine, um als sichtbarer Mensch bestraft oder belohnt zu werden. Ueber die Möglichkeit, wie auch Art und Weise haben wir laut bisher Angeführtem kein Wort mehr zu verlieren. Selbst was eine Seelenwanderung betrifft, wird sich Jeder aus dem Gesagten leicht erklären. — Nur zur Auferstehung will ich noch eine Bemerkung machen. Ein neues Regime bedingt eine neue Schöpfung. Die Aufhebung der Expansionskraft beim Menschen macht eine Nahrung nur zum Genuße, und da dies alles im Wege der

Forschung sich nicht ermitteln ließ noch läßt, sondern bloß aus unserer Thora nach überlieferter Erklärung unserer Weisen im Talmud, so behaupten sie folgerichtig, daß, wer es nicht nach dieser Weise glaubt, der macht sich der Auferstehung verlustig.

35.

Somit hätte ich mein mir gestecktes Ziel erreicht. Meine Aufgabe nach Thunlichkeit zum Nutzen der Menschen sowohl als auch unserer Tradition gelöst, wie auch die Anschauungen unserer Weisen in ihr gehöriges Licht gestellt. Ob ich meinen Zweck erreichen werde, scheint mir sehr zweifelhaft, denn haben 10 Plagen nicht hingereicht, den Pharao von der Allmacht Gottes zu überzeugen, geschweige ein Werk, und zwar von einem im Register der Capacitäten noch nicht verzeichneten! Indem ich das alles weiß und schon im Geiste das gleichgiltige Achselzucken, das ironische Lächeln der Koriphäen bemerkte, entschloß ich mich dennoch, dieses Produkt der Oeffentlichkeit zu übergeben, um wenigstens das Gewissen aufzurütteln.

Oeffentlicher Dank.

Bevor ich dieses Buch der Oeffentlichkeit übergebe, kann ich nicht umhin, allen P. T. Pränumeranten meinen Dank auszusprechen, nicht minder den Herren Bernh. Kollmann Bm., Josef Hirsch, Jakob Kollmann, Bernh. Herzog, die mir als edle Freunde der Wissenschaft zum Drucke verhalfen, besonders Herrn Josef Schreier, Bürger in Wien, sammt Frau, die mir edel- und großmüthig ihr Haus, ihre Gastfreundschaft während der Zeit meines Hierseins zur Verfügung stellten, wie auch Herrn Jakob Fischer sammt Frau, Wechselgeschäft hier, die mir ihre Gastfreundschaft mit größter Zuborkommenheit zu Theil kommen ließen, meinen innigsten Dank öffentlich auszusprechen. Mögen sie dem jüdischen Volke als Muster und Beispiel vorleuchten!

F. E. Pränumeranten.

Schaffa. Wohlgeb. Herr Dr. A. Weinberger. — Dr. B. Sagel. — Jos. Kollmann. — Bernh. Kollmann Bm. — Jak. Kollmann. — Wilh. Kollmann. — Jasch. Fährtenberg. — Karl. Sagel. — A. L. Neumann. — Jf. Spizer. — Jon. Schid, Postm. — Salm. Kurz. — Ab. Scheuer. — Karl. Spizer. — A. Schener sen. — Seligm. Scheuer. — Jf. Gutmann. — Laz. Kohn. — Bernh. Herzog. — Sams. Kohn. — Dan. Ballisch. — Moriz Schid. — Jos. Hirsh. — Jf. Scheuer. — Dav. Ballisch sen. — Heintr. Mandl. — Karl. Rubin. — Heintr. Grünwald. Cantor. — Frz. Pisker, Felling. — Wilh. Fischer, Ziffersdorf. — Max Färber, Karlsfeld. — Leop. Stein, Sifaris. — Jf. Bauer, Heinrichsbeit. — Reg. Nachar. Scheuer. — Herm. Hauser. — Jos. Kurz. — Jul. Kurz. — Elmann Kurz. — Jak. König. — Jak. Pollat. — Mart. Freund, Jellernsdorf. — Stm. Spizer, Deingendorf. — Mor. Studegitz, Ob.-Hollabrunn. **Salantsa.** El. Kallisch. — Ign. Löwinger. — Simf. Löwinger. — Ad. Menzer, Wieskelet.

Greditsch. Ehrw. Dr. S. Pollat, Rabbiner. — J. S. Subal u. Sohn E. B. — Alb. Grünberger Bm. — Jos. Fischer, Ref. — Konrad Lehrer. — S. Trischler, Lehrer. — Ab. Freund, Lehrer. — J. D. Drenstein. — Sal. Spizer. — Sigm. Subal. — Mor. Feleg. — Leop. Spierer.

Gnatim. Dr. Grün, Rabbiner. — Ab. Riesenfeld. — Ab. Scheuer. — Rosp. Pisker. — Joh. Much. — Sam. Scheuer. — Jak. Schid E. B. — Joh. Hauser. — Jak. Scheuer. — Ign. May. — Frau Karol. Kollmann.

Iglau. Ehrw. Dr. J. J. Ungar, Rabbiner. — F. Jausig, Lehrer. — Gebrüder Ullmann. **Miskitz.** Wolf, Schäfer. — M. Fessler, Ob.-Lehrer. — Samuel Fischer, Lehrer. — Mich. Spizer. — Mich. Kramer. — Joh. Pollenz.

Gibensdau. Herr J. Walbmann, Oberlehrer. — Max Weiner, Lehrer. — H. Jerner, Bm. — H. Böhm. — Juda Samel. — Max Sinaberg u. Weinberger. — Gers. Sinaberg. **Itasas Steiner.**

Kant. Dr. M. G. Friedländer, Rabbi. — B. L. Deutsch. — A. Galler. — Jos. Brunner. — Elias Frei.

Poschowitz. Hochw. Herr Abr. Placzek, Land-Rabb. — A. Löw Beer.

Engerrigern. Gabr. Rosenfeld. — Jos. Steiner.

Koblenau. Ab. Ezech. — Sam. Klein. — Rudy Fuchs.

Lundenburg. Ehrw. Herr Dr. Groß, Rabb. — Jon. Braun. — Ed. Goldschmied, Ob.-Lehrer.

Kosel. Ehrw. Sam. Kulte, Rabb. — S. Jelinek, Ob.-Lehrer.

Poschitz. Dr. Reb. S. Adler. — Jak. Lamm, Ob.-Cantor.

Bräun. Ehrw. Dr. Placzek, Rabbin. — J. Löw Beer. — Löb. Cultus-Gemeinde. — Kausnitz Ehrw., M. Friedmann, Rabb. — Leop. Stöpler, Cantor. — C. Oppenheim, — Dto.

Glaser, Lehrer. — Al. Loischig.

Auskeritz. Elias Guth, Bm. — Jg. Koritsaner. — Jak. Jelinek. — Jg. Strach. — Leop. Strach.

Watschowitz. Dr. Abr. Löwi, Rabb. — Ab. Schefer, Ob.-Cantor. — Lipmann Jelinek.

Ab. Wiesner. — Moriz Kowatschek. — Elz. Ruhn. — Laz. Stiasni. — Arb. Stiasni. — Mos. Stiasni. — Max Popper.

Saja. **התורני והרבני המובהק טוה' אהרן משה שושטק** — Ab. Haber.

— Jak. Schmitz, Cantor. — Stein, Buchdrucker. — Math. Leuchter. — Abr. Stein. — J. Mar-

golius, Oberlehrer. — Sal. Mandel. — Jak. Sonnenschein. — Dr. Jur. Mor. Deutsch.

Wifenz. Ehrw. J. Kohn, Rabbiner. — Jos. Berger.

Aug.-Krau. Phil. Fuchs, Oberlehrer. — Sal. Braun. — J. Lamberg. — Jak.

Kohn. — Aron Winter. — Jak. Strauß. — **פלוגי אלמוני**

Aug.-Prod. Herm. Löwi Bm.

Kollerschau. Ehrw. J. Pollat, Rabbiner. — J. Knöpfelmacher Bm. — Herm. Watscha.

— S. König, Oberlehrer.

Frerau. Abr. Pollat, Oberlehrer. — Jak. Bries. — B. Reich. — Raf. Kohn,

Religionslehrer.

Weiskirchen. Ehrw. Dr. Deutsch, Rabbiner. — M. Rosenthal, Cantor. — Roe Strog.

Reuttschlein. Cultus-Vorstand.

Kojetein. Leop. Kaufmann. — J. Kornfeld, Ob.-Lehrer. — Sigm. Schiller. — Jakob

Hauser. — Pintas Langer. — Frau Redlich, Zuckerfabrik.

Gowanowitz. Ehrw. L. Giffel, Rabb. — Bräuer Winkler. — Eman. Smetana. — J.

Neumann, Schulleiter. — A. Boffer, Ingenieur-Stationchef. — Moriz Löbl.

Prokisch. Bräuer Winter.

Widau. Josef Berger. — David Pollat.

A. Aroman. Ehrw. Dr. M. Stern, Rabb. — L. Kaufmann, E. B.

Wien. Ehrw. Dr. Glöckner, für den Löb. E. B. Dr. Frankl. — Löbl. Alianz

Israeliten. — Jak. Fischer. — Eman. Kollmann. — Wilh. Herzog. — Jos. Schreier. — Raf-

mann Kohn. — A. Jelinek. — Ehrw. Dr. Bloch, Rabbiner, Florisdorf.

מרדכי

יד בנימן

ועם

מאחיס מנה, וסדלקת סכר היא פדנו מקדושת סנה. וצנה, ונחי, ונחם
מדליקין, וחי כר סנה קודם לדבר אחר סכל מצוחר על ככונ צנח' סנה.

בשמך אב הרחמן, נשלמו שבע מצות דרבנן.

וּבְצֵם רָלִים חֲלִי לְבָאוֹת כְּסֻמּוֹ גִּיכ הַעֲשֶׂה סְדָרוֹת, כִּבְלִים
 שֶׁ מְבֹאוֹת וְעֲשִׂים מְלֹת וְעַתָּה חוֹב עָלֵי לְהַדוּחַ לָךְ, עַל הַטּוֹב שְׁמֹרֶת
 עָלֵי, לְהַצִּיחֵי עַד הַלּוֹם, לְהַסְלִים קִפְרֵי עַד חַוָּה, חֲבֵל חֲסֵת שְׁחֲלֵי עֲלֵי
 וְאוֹתָם חֲבֵק עַד פֶּעַם, עֲשֵׂה חֲסֵי לְטוֹבָה חוֹת, לְקִיִּים לִי יַעֲרִיד הַכְּבָאוֹת,
 וְסִים קֹדֶשׁ לִי לֹא יֵאֻכַּר וְלֹא יִסְקֹן, כִּי אִם לְיוֹשְׁבֵי לְפָנֵי ה' וְלַעֲבָדָם
 עֲתִיק זֶה שְׁבִילָם מִה שְׂכִיקָה עֲתִיק יוֹמֵן וְעַם כִּיָּהוּ טַעְמֵי חוֹרָה וְהַעֲלֹם, חֲמֵן.

חיום יום ב' לסדר תצא תר"מ למ"ק מה שצפא מעהרען.

לוח המעורבות.

[illegible]

כל סכנתו עלי צרכים כאלו נחל לקצית וגם למדום צקוים אם כשחול
 שבע מכשיר כשחול רפז. וגם נחלו צהצחה צכורים וענית ואחרת קהים
 לריך לצרך קודם מה שנחמר בענין. ואף שאחרת צכרים שסכרם היא על
 הארץ. אבל זה דוקא צמידי דקטע ותידי כי הוא יסכר. ומה שאין כן באחר
 שאינו סכרם שלריך צודלי לצרך מהכחוצ אשר הצחתי. וא"כ גם כאן אין
 חידוש. ואופן הצרכות, צמי ופל מה הפל מצולר צמק' צרכות ופסדים. —
רחיצת לרחוץ ידי אם יכלה לנחיל לחם, וגם שאר דברים אשר נחלים
 צמקס. סעסם אחר, מפני שהידים עסקניות הן. ויש חשש לכלוך וצומחם
 ומחוך כך יזכור ולא יאכל עד שיסגר כחלוי. דלי היו עשרת עומאש, פיה
 לריך עזילת כל גופו, וגם שנאכלים הים לריך ליעל, ואף שאינו מוחזק על
 שמיכת עשרה, מנו נולד לפני עור הים לריך, אבל אם היא רק לספירה.
 האוכל לצדו לריך, ולא שנאכל. וסוף נחלו שספסידם הסודם על זה, גבי
 קודם וחרומה שלכירי' שמיכת. ובאמת נחלו לצדרי ר"י צימח שספסידם
 שחרית היא לספירה עומאש יסנס, ואולי קדוש ידים ורגלים הוא ג"כ מעס
 זה, שאפשר סכנג צידיו ורגליו ולא ידע, אבל ע"י יזכור ויפרוש, ובאמת
 היא דבר טוב לטהרם ולקדושה, לכן לא צ"ק צעם שחיקן שלמה,
 ערוצין ונעילת ידים שמה צנו, ואף שהוא רק לקדש לצד חיקן, כי ראה
 שזה לריך שמיכת יתרה, ואח"כ לסרומם וצקף גם לחילין, מעום סך חרומה,
 כי מצוללי חולין לא שחרומה, ויש חשש שיטמאו אותם. ורצ"ע עוסק
 שספסד הוא מעום עומאש סיוולאס מגופם, מצידיו לא שטף וגוי
 וא"כ הוא ג"כ סעף מעסיפי מעשרת שחרומה, וצמח כועלין ואים עים
 כשרים, ועד אים. עקום כועלין מצולר סכל צמקת חולין וצמקומות
 אחרים. — **ערוצין** מדקיק לטון רבים עוכרם אכי לומר, או חסומין
 לאורייתא ותיקן עירובי חלרות וחסומין, או אם לאו לאורייתא וסוי עירוב
 מצטילין צבלל, ואולי חקן כל ערוצין, כמו שאומר, מעסי מעקומות למדו חז"ל
 סולאס מאל לא ומעצירו קול, וסמינו מהאחרון לא אסור אלה ערה"י
 לרס"ר, וגם מעציר ד' אמות, כי עירוב כשויות סיו צמדנה, ולראשון גם
 מרשות סיחיד לרשות סיחיד קאסר כי מעקומו כחוצ, וכל זמן שדיוס
 סיו צמדנה, או כעין מדנה, ספיר סוי ספי' סמוקבל לא חסיקו וגוי' אבל
 בארץ סכל אחד מעקומו ציחוד סוי סוגעים צלאורייתא לכן כאשר צא שלמה
 ותיקן עירוב כשויות כצמדנה לא צ"ק שמה וגוי'. וכמו כן עירוב חסומין
 וע"י הסכנה מעי"ט ל"ט וסצת ציחוד עירוב סחצטילין, ומעם ספי' לא
 חסיקו ג' לא לנו כליו. צעירוב, וא"כ לא מדשו דבר ואופכי סעירוב
 מצולר סכל צמק' שצת ערוצין ומקומות אחרים. — **בבד** לסדליק' כרות
 צצתה לחנכו צכצוד וקדושה, וסכצוד צמס שאנו מחכין אותה, סוף ע"י
 נרות, כמו צמקדס וסקידוס סוף צפה על סין וספתה, ואם ספאל וסיבן
 לכו, מלקדשו, וכס"כ סוף, אם חוצ עלינו לקדשו מע"כ לכצדו כי צכלל
 נאמים

ישם יד בנימן מרדכי

עת. וקדמו אופן סבתהם כמו שכתוב בחורם עלי. הזכרת שמו סקדוה, כי יד על כן, ויחמד נשמה אל יחשבוהו ויחלוקוהו רק דרך ספור סמנשה בעלמא רק באריכות, ולא במו טעמה שמואל שמזכיר כאשר שכלת ובו. ועתה אם חשיב לבד אל מה שאמרתי בענין עדות אחרים דזכר מה

סנוגע דזה או בספור ישראל חנות דעתך ג"כ כאן, ולא תחשוב כאלהם ספורים אשר מלאים סקר וכזוב, וכולים לסעמיד סכ"ל בגדרם כי כל ספורל צמוצו סוקל. אלל סכמינו ז"ל חוכם כזרם, אין צסם צום נמחל

לברך על כל מה שנהנה

רמיצת ידים

עירובין

דבור השבת

ועקם, וסותתם אמת. וענין ספורים צטעסם וצט"ע, ואופן כתיבת סעגילם וזמן קריאתם מצוירים צום' עגילם. — שמונה לסדליק נרות צטעוים ימי סוכה על סכס סנעסם לישראל צימי סטעוני וצניו צימי סיונים אשר רלו לכבוד. נר סחורה וסמולה מישראל, כי אמרו כחצו על קנן ספור שאין לכס סלק צם' וטעמו סעקדס, וססאו וצו סיל ישראל עד סנעסו דלים ואציונים, וכאשר נלחום וססרו סעקדס לא ססיגס ידס לחנכו צצססם לרוב כסלומס ועזרל, עד סססיר סקצים עיניסם ועללו סך סען ונעסם צו נס סדלק כל ימי סחנוכס, וססעו ונר סמי, סכצוד סעקוס סול סדלקת סכרות כסלומס וכי לאורס סול לריך, אלס מלד סכצוד, ומנכו סעקדס ג"כ צנרות, וא"כ סיל ג"כ סעיף. מומלת נר סמי, ונח סללו מצרכים סול סססם לוס ע"י כ"ח למחך צנרות סעקדס אלס ס"ל צענין אחר, וסענין ססיף למכוכס כגון צמס מליקין, וכסס' מליקין, וצליסם זמן ולי סנחס או סדלקס עשס מלום, ולי כצחס זקוק לס או לא סכל מצור צמס' צצת. — רינה לקחל אה ססלל צימיס סידועים, וגס על סכס אשר יעסם לישראל צזמן ען סזמנים, ואמרו סבמינו ז"ל סלל זס מי אמרו, וסצילו דעות סורת, נסס ישראל כסעלנו ען סיס, יסוטע וגי וסול ספור כל סכסס מועסם וסללס. וגס מלינו סלמורס צחקצח ספסס, צנוסס כלסר סלל לפנינו, ונח ססללו מי אמרו לא סיסס סללחס על סקוסס, רק על סענין, וסולי לא צפסס לבד אמרו, אפסר סגס צמנים אחרים אמרו על סצסס, כי נקרא סירס צלמול, א"כ סיס מנין עצודס, ססססס צסס וצכלי, וא"כ גס סול סעיף וססללס וציוס סעסססס וצמועדיכס וסעקססם צמלולחז וגי וסול ססיר צכלי, ונח סססרו סול ססלל, וצליסם אופן אמרו סעלל צפססס וצססס. — לברך לבדך אה ססס על כל מה ססססם צן לפני וצין לאסירי, ולא לבד על סצצח סמינין, גס על ססלר, וכן צדין, כי סיל צכלל צרכת סעזון, אשר כלער צס סעסר לך סן סססס סלריך לזכרסו צכל עת, סלל לאמור כוסי ועלס ידי עססם לי כסלומס

ושם יד בנימן מרדכי סג

גורע. וסרליי נחום. ואם תסאל הלא סוקיפו וסוקיפו, חדע סחוספס חקרא, אם יחדשו מלום אסר אין לס פום עיקר בחורס, ועל ידס חסיו חריי' מלוח לו אם יסכרו מונס חסח וחסיו רן חריי'ב, אצל על פרטי ודקדוקי ח'זס מלוח ואף אם יסיו כנס וכנס לא חיסכח, כי ע"מ סוספסר לא נחרכס וכדי לקיימס צלי פקסוק וללחח חוצותיו סוצ עלינו צכל מקום סנספסן לדקדק ולהאשר צכל עס דאפסר. לא סלל לגרע דצר מעלות חורס ילחסינו ולקיימס כפי סוספסר אסר קצלו וטעמו מנורר ננסוק.

אתה ה' אשר תאיר נרי, הושעתני לגמור הדבור העשירי.

ועתה ה' אלסי אחרי פעזרחי לגמור סרמ"ח מלוח עסס וסס"ס מלוח לי' צכלל חריי'ג — נא מלכי וקדוסי קצלס כחילו קיימחיס צכל פרמיסס, וחספס לי כחילו חקנחי כל ססגיוח אסר פגמחי צסס, וחחדס רוס חדס וכן צריא צרמ"ח אצרי וסס"ס גירי, ואמלס וחזקס כדי סאוכל לעצוד צירלחך וללמוד חורסך צרציס, וחזכנו ללמוד וללמד חורחך לסודיע סעך צעולס, כי צך לצד חעסס חיל, ולעסית ספריס לסגיל ולהאדיר סעך סגדול וסקדוס, ויקוים צי אין סרן ואין יללח ואין לוחס צצולי. ויסי כעס ס' עלי ומעסס ידי כונכס מעסס ועד עולס אמן סלס.

צצפ חוחית חסרונות נכללו הצצפ מלות דרצנן וקיימס חכמות צנח ציח חלצח

עמודים שבעה

אסתר לקרוא חס סמגילס צכל מקום ציי' צאדר מפני סנס אסר נעסס לסס ציי' מרדכי ואסתר צסושן סצירס, זמן עס קודס סעלג עזרל מנצל, וסמלום גדולס סיל כ"כ סעצנלין זמן סמלות כדי לצוא לסעוע מקרל מגילס ואם ססאל איך אפסר סחי' למגילי, יח סלח עסלר סמלות, חדע סעיקר סול סחית וסקיס

אסתר

שמונה ימי חנוכה

רינה ושירה

זרע יסרלל, ואח"כ סי חי יודק, לכן סיתרון למגילס ססחינו וקיימנו, וכוכל מעסס לעמוד ולסרת כילוח, ואם תסאל הלא סוקיפו מלום חדסס, חדע

סכמו סלל סוקיפו וגרעו על מוס ססמנו וקצלו מרצס ודקדקו ללמוד צלסון אסר סמנו כנו ססצלחי צמקוס אסר, כנו כן לא סוקיפו על סחורס, וסמלות סזלח. סיל קעיף וסמלות זכור צפס מוס סעסס לך עמלק, ומוס סחדשו סיל סכדצח, וגס על זלח מללל קעך. לסודיע לצלי עולס מוס נסחנס עמלק מכל לוחס ולסון, פסס צלחח מרדות רעס ליסרלל צכל

ושם יד בנימן מרדכי

לנשכן אלעזר צין ענים וצין עסירה, אולי מפני סמטה, כי יחשדות
צ"א שם לה חיה קרבות עמו, ויגרום לה לעד ולדאון נפש, ועוד
סמוי עמו בלך וסוד יעורר סילך. — חרש שלא לקלל שום
אדם מישראל אף אם לא יתעצק לקלל, צעם לו זכינו, כי סוי אמיני
מפני שאינו צפוי לעשות צו

רושם הסעולה, אשר פ"ז יס **ידרשת וחקרת** (ראה)
עקום לאסח ולסול צו **כל הדברים לא תוסיפו** .
לקלל, לכן הזמיר לסודיע שעל **לא תגרעו ממנו** .
סנפס חסול גם מרחוק עקום

גם אם לא תתעצב בלזני צער למו, כידוע ונעלמיות סנפס שגם עוף סמנים
יוליך לה סקול ויתפעל צם פעולה עלצון אשר על ידם חסול סקללס. —
מפני לכצד סמכמים וסזקנים, צכל מיני סכצוד. למכמים מפני ססס
נוסאי סחורס, חורס ססס, וכאשר אערו אם מפני ססר עומדים וכס"כ
לומדים, כי כצודס כצוד סעקום, מפני מוח אלסים אשר בקרצס, וסזקנים
כיון סססס כצדס צאריח ימים וסנים כאשר אער אחד עעלכי חומות,
כמו כן מוצ עלינו לכצדס כצוד אשר יאות להם, וסקיעם סיל מפני
ססיל ססכדל סרשקן צין סלדס וצין סחי, וק סלדס מפסח צחירסו
מחויצ ועלווה, וסאות ססכסנים סיו עומדים צכסיעו, וגס צלמוד סחורס
רלוי וכסר לעמוד ולסכר. — **רשעתו** לסלקות סעוצרים צמלקות
ארצעים, אולי סעספר כגד מי יוס סקבל עסס סחורס על סר סיני, וסול
סזיד וסכמים לכן ילקס, אצל מפני סלל עצר על סכל יסחות אחת, ועלד
סדין סיו רלוי לסמיות סעוצרים, אצל צכסמיו סמרוצים לא סגר דלחי ססוצס
ולוס ליסרו כדי סיסוצ לליחנו סרלשון. — **וקצותה** סלל לחמול על
כסס סרודף אם א"ל לסליל סרודף כי אם צכססו סל רודף וסעמו וצוחר
מסעסס כיון סילל מוגר יסרלל סיו ססד ללויי חטאת, כי לא תחנס כחיצ.
ידרשת מוצ על סדייכים למקור ולדרוס סדק סיעצ צעדות צכל
סחכצולית אשר אספר לצול על ידיסן לנקודת סלמח וסלדק, כי כצד
למרחי לך סיס לכל אדם חזקס, וסול צלמח עולם וכל, ומי סצל לסוליאו
ממס, ולצמל רלוי מפני רלויססס, רלון אשר יעידו ויגידו עליו סילל
כצד מחזקתו, עליסס להציא רלויס צרורס סלמח צפיסס, לכן כל סמרוצס
לצדוק סרי זס מוסוצ וסס אחר סדריסס וסחקירס יעלל סכדצריסס כן
סול, ויחחוק על פיסס סריצ נעסס סוחף לקציס כאשר ציארתי צמקום
למח. — **כל** סלל לסוסף על מלות סחורס צין על לוחס סכחצויס
כגון סכי ספילין על סרלס וכיולל וצין על מו סציארס לנו סעקבלים
סלמחיים, חמס פרסיות וכיולל, כי סחורס עס רמ"ח עסס וסס"ס ל"ח
סיל כגוף אדם סלס וכמו ססחוססות צגוף ססריו, כי סיל מונעח ססלכות
עצב סגוף כמו כן צעלמו צחכלית סחורס, כמלמר סעפורקים כל סמוקף

סב

ולא סכל להוכיח לי' מִיִּסְרָאֵל

373 פיס, כי לז יודע מרת כפשו.

ועל' ה'לע'ר אסר יגיע ללז

הקפידם התורה יותר מעל לער

המילדון: כי האיקו יותר מכאֵי־ב

דינער להחיותו מכאז אשר יגיע

לְסֹאֵר אֲזַרְיוֹ, כִּמּוֹ מִי שֶׁיִּזְדֶּק עַל

עלציי. תמוז סיכאיז לו פאלד

וַיִּגְרֹעַ לוֹ הַמְּנוּחָה חָסָא לֹא יֵעָלֶה

העצם והדמות נחלק על ידי תכונה
בין שני חלקים, אחד נשאר וזה

נעמו כך שנעל חסד ימים נכב
נשימכם נדל פניני חיים לרבי

למשכן

ושם יד בבימן מרדכי

במשפטיו סגנון כחצות, והכפול מופיע דעת קיומו ודעתו בסי"ב, והשאר מנואר. ולקח לעצמו פס סכוסל מחוך. שחבל בשעת סקירה לעניים גענו מנואר, כי מה סכוסל מידו אינו שלו. לכן ירחו. — עור. שלא לעשות עול במשפט והוא מה שיעשה נגד דת חדותיו וצדקתו הרבה שהמשפט כנגד צעלי דינים

וזם צענין אס לא יסכים צסקול
דעתו מיע אין לו לדין. אלם צם

עול במשפט

במבושיו וקצנתה (תנא)

דל לא תהדר (משפטים)

פרט כרמך לא (קדושים)

ולגר תעזוב

ארבעים יבנו לא (חומ)

ממכר לעמיתך (בחר)

תכירו פנים (דברים)

אלא תונו אנש. את (בחר)

אלהים יסכים צסקול
דעתו מיע אין לו לדין. אלם צם
סלוחם המורה, כי המשפט
לאלקים הוא, והוא יודע מה
צלב אים, במבושיו להליל
הנרדף. אה ימים צסקנה אף
צנפשו של דודק, כאשר נראה
מהכחצות כיון שחצו' אחו צמקו,
סכנה לוחם לקצנה כפס אס
לא חניה מונה, כיון שצמקנה
יד לצד נקרא רצע מוכ"ס אס
רודף אחרי להמיתו צמק צמק
כצמקו, וסמק דומם לחצניה
עמים, כי הוא צמק נפס ישראל,
כל זמן שלא נראה הסכה, לכן

חוצ עלינו להליל כפס יסמאל צחיס חוסן סתמים, ויקרה כפס ישראל
ידוע. דל. שלא לחמול על סחלס והל צמק סדין ולחכות עשר דלצון
סמקו כי המשפט לאלקים סח, ונבדו אין סדל. צין עסיר לעני כי עיסה
כולם ס' נגדה רחמנות נד העני הילד צמק עמים אשר מוסל על כל
אדם צכלל, לכן יוסד שלא לסחליף אה שלו צסל סמקס: — ופרט שלא
ללקח סגרתין. אשר כוסק צמקם סבליה דק למינס לעניים טעמו
ידוע. — ולגר לעצו פרט סכנס לעניים טעמו ידוע. ארבעים שלא
לסכות סעוצר איה עצרה, כי אס כפי אשר יוכל סחא, כפי כחור דכפי מנה,
וס סלא. לסכות סוס אסד מוסמל על לא דצה, וסכנה סכאס היא סעונס
אסר צל לסר על סמלחה, כעלחוס כיון סכלקס סחך: סחא נכעו סאין
יסורין צלי סמא, בן סעונס צדי אדם אינו אלה על סעון אסר סעום, וכיון
סלוחם סחורה דק לסלקות וליסרו בפי סחמחא: אצל לא לסמיו אר לסזיקה
כי צמרי קעלא לא קעלין, לים איכ מוסר סאין לסוקף על סדאוי. —
ממכר. לדון צדיי מיע כעסמ סכחצו, עעמו ידוע, כי רק צמקטו יעמיד
סאין, ותי סצידו לססו ולססר ולעשות. סלס צינו וצין סצדו סאילו עסס
אה סעולס ודיינים. סקרו אלקים, מפי. סצסאן וספן ססס יעמו מה שיעסס
ולא סאילו סעולס ססק. — תכירו. שלא לסמיו דין. סאסו סגון לדב,
כגון שלא לעד סכעה סחורס לדין ולספוט, כי יסס לכו לסמיו אר לסמלס

שכיר וכדומה לו, ואף שלא לקח מידו עמו, ע"ז נקרא גזל, מפני שגזל לזון כפשוטו, ובכלל זה שלא להכריע שום אדם לחת לו דבר או להניח לאלו, ויזון מזה אחרים זמן עוסק זמן גזל, כי בגזל חוטף ובעוסק מועבד או מקבל, ומעמו ידוע. — **חמשים** לעשות למעשה צהלים כמספר

סכתיז עמנו מצואר מאוכס. —

מעקה לעשות מעקה וסוף

גדר ומחילה קצוץ לבית דירתו

ולצורה, וגם להסיר כל מכשול

ואזן כגף שלא יחזק שום אדם

בגבולו על ידו, ידוע מאחר

מגלגלין זכות וגוי. וגם אין אדם

נוקף אלצו מלמעשה וגוי, ולחיות

סלים סמקום למזב או לרע סוף

ציד אדם ציעיז דרכו ימים

לזכות ובספך לספק, וכדי שלא

לעשות ציתו למקום פרענותגם

זה בכלל סעודת. — **דמים** שלא

לסכים ממכשולי צרכותינו להזיק

זהם בני אדם, כי לא לצד סוף

מלם מוצה, גם יאות סוף, כדי

שלא לעשות ציתו מקום מושב למחיקים כידוע. — **אש** לדון ולעשות

צדיקי סאש אש סחך על ידו כמספר סכחז, כי סאש מועד לעולם

להזיק. לכן חז על כל אדם לסמור סעירה מעולם. — **שבועת** לדון

צדיקי כושל סכר וסמור כמספר סכחז, כיון שאין צידו לקבל עליו

סעירה כל מקרה, לכן כפטר בצצועה, אצל אש סוף צענין ססים יכול

לסמורם ואירע אירע מקרה יסלם, כי כלל גדול סוף אין אדם מקנה ומחם

או מקלק כי אש מעה וצעה סצידו וצרכותו. — **תשנא** אסור לקצוע

סכאס בלצו כגד סום יסרלל כל זמן סעוסה מעסה עמה, כי סכאס כואח

סגרוס סיכוד עד שלא ימים מקום לסמורם, ורק סלוחה צפם ובלצ ימים

סרכסים לצקעה, מם סאין כן סטעון וסלפון בלצ, אסר כעכס סמספיד

בסצידו סאירה, כזו כן יספיד ויסנה כל מם סיראס מחצירו. — **רביל**

לא חלק כרוכל לסמור סמעות מצי אדם ולהציאס על מי סכאסר עליו,

כי סמדצר אולי לאכיון לסזיקו כי ציעוי ספסחים לצד סים, ואף שלא עד

עציר, מ"ע מה לו לסוללח דצם ולבלות לחנה, כי זס גורם מלם ומצירם

ואיצוד כפסוח, כאסר ידוע צעולם. — **עבדו** שלא למשכן סום אדם

בזוקס כי אש צמלוח ססופט, וגם אז אל יסרוס לצל לביתו, רק צחון

יעמוד עד סצידו לו מדעה, וסרסו מצואר צמקום אסר. — **בי** לדון

תעשוק (קדשים)

חמשים כסף יסקול (משפטים)

מעקה לגנך (תנא)

דמים בביתך .

אש (משפטים)

שבועת ה' תהיה .

תשנא את אחיך (קדשים)

רביל בעמך .

עבדו (תנא)

די יגנוב (משפטים)

ושם יד בנימן מרדכי

לבו צמחים, שצקוסו ע"כ וכך פירושו אלמנח זעירא נחת לא"י לאחרא
 לשמאל וסורס צרכים להחלצל חמיד על חרצן ציע, כי הוא קצר שחמרכס
 צמציל צציעלו תינוקת של צים רצס ועשו מעסה אחז. וצטלו עישראל לז
 לדיקים אשר סיו ראויס לסיוס צישראל וא"כ לא נזכס לצכותס עד שמואל
 העקסר כפלים לחוסים, וגס

רחים ורכב
 עיר האלהים יבוא
 יי ישאל איש
 לא תקום (קדושים)
 אל תונו איש (בדד)

ידוע ששלם ר"י לצבל לקדם
 שצרכו צצבל ושלם לים עצורא
 דשחין שני, ח"כ מותר לצבאל
 רצא לסורס צלחרא, לכן
 סודיע לסס שסורא גצרא רצא,
 ידוע שפלדיק כועל לחמור,
 ועסס שאל מעס קץ כופרא
 וסורא שחמור צקטיוחו וצמול

סחינוקת של צ"ר מה עשלים. וסציז לסס כפלים כצא"י, וואן לעזא לן
 סא שמואל חי וחראו כדצרי וגס צמקוס שיש חילול אין שולקין כבוד לרנ,
 וסא רי"אס ששמואל סכציל לא סומס וסי עס צ"ד. — תרין שלא נעכז
 שצולס שכיר אללנו אחר שססלים עצורחו, עעמי עצורא צעסס. רח"ם
 שלא לעשכן כלים אשר לריכין לו לסחיות כפסור, ועעמו ציאר סכחוצ כי
 כפס סור חובל, וואן יעלא ערק לציתו אס יקסס עידה, כי רק ככסו
 מעועצדים לו, אלל לא גופו, כאשר ציארתי צמקוס שכומו שצולס סיל
 לסלות כמו כן מורה לסרוע, ואס יס לו יכול לכופו. אלל צעכין אחר אין
 לו שוס זכות על גופו כפסור. — ע"ד לדון צדין שומר חכס כעשפט סכחוצ
 וע"כ מדצב צעכין מע"ס דל"כ לעס פסר צגריא סלא ע"י סככירות
 אחריותו עליה, אלס דל"י שאין לו שוס אחריות עפ"י שסורא ס"ס. — כ"י
 לחן צדיכי שואל יסאל אס שאל לו צחורס חסד איזס דצב לעלכחו
 ואס"כ אינע איזס מקרס לעשות כעשפט סכחוצ מעעמו ידוע. — לא
 שלא לעשות כקמס צישראל וסורא שלא יגמלוו כאשר עסס לו, וסעעס
 שיעיז אל לצו חמיד שכל עס שבעסס חסס שסעס, צין לסוצ וצין לרע
 ילא עפ"י ס' וכולס אכחנו צידו כחומר ציד סיולר לעשות וללכס צסליחוהו, וס
 שעסו לכו רוע, לא מודון או מרוע לצו עסס כן, רק ס' שססו לסרע לכו על
 איזס שטור וסעע צידיכו כאשר אחר דוד לשמע"י אס ס' סקיתק צי ידס עכסס.
 אלל שלא לסוכס אחד עישראל צמו"ע, כלל מוקסס סורא שכל דצב שילל
 מחסס יד ישראל צלי דעת, וצלי רלוכו וסככעס כפסור, סיל גזלס ציד
 אסריס, ואס חסאל לעס אמרו חלו"ס חצין וצכיס וציכא חדע שסס קבל
 סעמי, רק שסיס ססץ יוחר כנחלחו מצעמירו, ואס"כ אהל לו. אלל
 צלובכס לא שוס מדצב מה שכחן צעצורו ולא ימול לו צכסס חפלים. —

שכיר

בַּעַל הַבּוֹר יִשְׁלַם (מִשְׁפָּטִים)

רבֿער אײַש שװדע

תלין פעולת שפיר "

— דבר לזון 73. ינונו וננונו כעסעס פכחז. וננס סלמדי סכמינו

פ"י סדנר, למעלה כחוצ על כל דבר פסע, ואם איחא סכנדרו נוען סאין

זם הווא, שזם הווא 373 חסר כפר, חסל חסרי פכתז צחסך ח"כ חסע

המעשה היא צחית אופן ימלא הדבר, הוא חופה, כי הוא חסר חופה זה

פירשו סכמינו ז"ל. — בעל לדון צדיקי צד אשר יפתח אים צעקוס

סאלכו דינין על מעשה הוציק, ואיכסור על קרקע' גזרל מורס, וכו' אין

אם ימלא אה"כ, לבן חין כאל סילוק רשויות, ואגב אודיע לך הפ" עומאעס

703 מוצ טאג, וואך - צווייטע לין, וואס וואס עמלע "עיל" וואס על קיטורי

עס זאל זיך שיקייס וויליס סאס עסנאקאט נוצות פארט חקיל. יבער

כמוכסג סמקר ולאגז חאחזר חאחזר ספוס מדגרי ספמינו ז"ל צ"ק ס'

הַסְכָּמוֹת לְדַבֵּר וּלְחַלּוֹץ מִן הַמַּשְׁכָּל הַזֶּה

גברא מנא חילא עבא דדעיקן חילא נא חסון בעיא עינא עינא חור

ח"ל מעולם דמי כופרת ושא פוי הערי חלא מעולם דמי הערי ח"ל ושא לאו

חמור: לכו את סמולל שי וצ"ל קיים פה רוב קמים דעמואל ח"ל סס"ד קלמך

לכו

העצלים הסופלים והנושרים בשעת הקליה, טעמו מצולח. — **רשע**
 שלא לקבל שום עדות ואיש חוטא, ולא לעשות על פיו שום דבר ומספח
 סתם, העדות בא להוליא דבר מחזקתה וזה דוקא אם לשמוליא בעלמו
 יש חזקה במורה וזכורה, אבל אם אצדה ע"י רעתה פיר ידבר רק שזא
 וימינו ימין שקר, וגם אם יחיה אמת בדבריו, וי"ו דברי פי איש כזם לא
 מועיל לסוס דבר.

בחסד וברחמים מאל המושיע, השלמתי הדבור התשיעי.

דבור העצרי עד אשר לרעד ככלו **שבע וארבעים** מלת כ' עשה כ"ן
 ל"ח וקיימם וירא אלהים את האור כי טוב.

לא שלא לחשוב ולחרוש במחשבותיו על חצולה, באים אים
 אפשר להציא דבר עמיתו ברשותו, וכל זמן שלא בא לדינו מדבר לא
 נגמר סלחו לפי דברי מעתיקי הדת, דע שיש הצדל גדול בין מלת "חמוד"
 ובין האום כי אין להם מקור אחד, כאשר תראה מצולח סכתו, ורק אם
 יהיה לנו לחורש דרך בהצנח
 שפת ל"ק וכל שאר החכמות
 לבארם הוא שפות גמור, כי ימי
 יאמר לו סבבסון-אחר טעמו עם
 הצנח כן כמו בענינו. ועתה
 נחזור לציאורם. האום היא
 לעמים ונחמד להסכיל א"כ
 הראשון מקורו צעירים, וכל
 ענינו הוא התפעלות מחוץ
 כגון סיפורי וכדומה והתפעלות
לא תחמוד (יתרו)
אל בליך לא תחן (חצא)
תבוא בברם ואכלת
חמש לא תניף
משפט גר
דבר פשע אשר (משפטים)

כזאת הדבר חסד יד החליפות כי רק אחדם מפעיל ומתפעל. והסני-עקור
 מוטצו בלב הסוסק ודמיון, והעיקר סחכלית, וכסיגע לחכלית גם לבו
 יסקיע-וירגיע וימלא נחת רוח בקרבו. ושניהם נמאסו כי איש כזה לא
 יזכור כי אם על עצמו, ופעמים גם עלעיותו יסכח וקורא אחרים, כי
 דמיונו לא יחשוב כי אם על דבר אשר כלתה נפשו עליה. ולפי כפל
 השאלה מהחמוד צדית. — **אל** שלא יקח הסכיר מהעצודם אשר יעבוד
 יחר ממש שיכול לאכול כי הוא לו לאכול בשעת עצודת, מפני שנפשו
 עליו עגומה ועתה יחשוב בלבו שסותר סכלועם, וכצעל הצית יסליט
 בשדה וכרם ויקח לציחו ומ שירלה, לכן הזמירו עוד פעם שישים על
 לבו

נפס צננגס צערי ווקלט עד סיעות כ"ה, אולי מי סעמט שלא דרך סעצט
 שלא צעהו, יתגלגל עד סיצור יומו לסכאות למי לדון כל סאכץ, כאסר
 כראס וספור וריס צמיק וצעה מות כ"ג יקצץ כל סכדחים לסולכס עעו,
 לססזיס ללדון כל, כי הוא סא"ש אסר ססאסד נפשות ישראל, לכן יסצ
 סס.—ר"צ"ח שלא לקחת פדיון

עד חמס ועשיתם (שופטים)

דם נקי מקרבך (שופטים)

שיוחד לא תקח (משפטים)

קצירך לא תלקט (קדושים)

רשע להיות עד חמס (משפטים)

כופר נפס סרולא עלסרנו עור,
 ואף אס יסחול גואל סדס
 עלצונו, סורסו ידוע כיון ססוא
 חייצ צנפסו, איכ אס לא יומה,
 יסס גורע צנפסו סעולס כי
 לארץ אסר קצלס אח נפס ססורג
 לא סכופר כי אס צדס סופכו.
 לעען סעניסס ציחד יצורו לקץ

סכליחס, וסלא יסיס לאחד קדיוס על סססר, ורק צזאח סכופר עונו אס
 יסיס עוכסו צזס סאופן כפי אסר סעו. — על שלא יענע סוס אדס
 מישראל וסלסלל נפס ישראל אס יסיס צזאח סככס ואף אס יסיס צנפסו,
 ופירסו סל כחוצ אל סעמור דוס צדיס רפוח אס סרלס סצורלי
 יספך דמו סל רעיך רק סליכורו וגס אס סדע סצנפסך סוא, כי לא צמקרי
 סוא אסר צזאח לידי עדס זאח, אס לא סלמך ססס לקייס נפס אחס
 מישראל, ואס סאמר הלל נפס אחס נסכג ולי חזית דדמיס דסלי בצרל
 סומק עסי, סדע סלינו כן, כי סרודף אצד זכוחו, ורק סעית יסליעו, ואס
 סמנע עלמך סרצס סלוחיס לעקוס. — כ"פ"ר שלא לקחת פדיון וליס
 אסר חייצ גלות לספרו וסנח, כי לא יכופר לו כי אס צניסל עמו גלגולו,
 יסקן צחוך סלויס אח אסר עות כעצור. — ע"ד לעשות לעדיס כאסר
 יצו לעשות, אס יוללו סעקר עכו צזאסיסס, וסעעס ססאמיכו סססרוריס
 יוחר וססרלסויס סוא, וספי סכל אדס כלמן על עלמו כל זמן שלא ילל
 וסזקתו ע"ס סכי עדיס אצל אס צזו עדיס אחריס וסמוו איך סעידו על
 זס הלל עעכו סייסס, ולא ססחיל סוס עדות לסורע סזקתו, וכיון סלכו
 דכיס לסרע סזקתו, אוקמינן אסזקתו, אצל גצי סכסס צזאח אופן סססיס
 איסרע סזקתו, על כן אכו דנין על סעדיס לצד מי וסס כלמן, וס סלין
 כן צזוממיס סלפי סזקס עס סלעיסות סססרוריס צורלי דצרו סקך לכן
 יעסס לסס כאסר יצו עדס כנגד עדס. — ד"ם שלא למחול על מי
 ססכג נפס מישראל או סזיקו, רק לצערו מן סעולס ועל זס כלמר ולא
 סחוס עניך נפס צנפס פירסו ידוע וכל עס סססקדמי. — ש"ח"ד
 שלא לקחת סוחד וצעל דין אפילו אס ידינו דין אעו, וסעמו ציאר סכחוצ
 כי ססומד יעור וגו' כי ע"י סכסקכצ אללו יסחלל לדוכו לכך זכית, כי
 אדס קרוב אלל עלמו ואין רוחס ננעי קרובו. — קצירך שלא ללקוט
 סעצניס

ושם יד בנימן מרדכי

צדקו החסידי ככלו חמש עשרה מלות ג' בשם יב ל"ח וקמנס לפי
בזן לבטוח סענן.

לא שלא לסעיד עדות סקק, סורס סדכ ידוע סגורס סרצן סעולס
ואף סלפי ראות עיני סאכוס, ספסר סיס מוסס צדכ, כגון ראות רודף
ועלאו עומד אלל סנסרנ. ו"ע כיון שלא ראות צעניס לעסות סמעסס,
ספסר סליכו סצעל צכ, וע"ס אומד אין לו לסעיד כי סאומד סחילס

לא תענה ברעך (יתרו)
אם לא יבד (ויקרא)
תשקרו (קדושים)
עד אחד באיש (שופטים)
נקי אל תדרוג (משפטים)
הרוצח עד עמדו (סנתי)
בערי מקלט ישב .
רוצח אשר הוא רשע .
על דם רעך (קדושים)
רופר לגוס (סנתי)

ססקר. — אם לסגיד עדות
צצ"ד מי סידע או רלס איזס
צכ על סצרו, ואל יחלוק חלס
לומר, וס לי ללרס לערצ עלמי
צעניכי סאריס צין לזכות או
לסוצ, כדי לסרצות לי סוכלס,
רק יגיע עדותו, כי כל זמן
סימיון סדכ צקרצו סול
ערצ צדכ וס סליע וסקולר
חלוי צלוארו כי לא לחס
כתגלל סדכ סנעסס צפכיו,
כדי לסיות סלות ססס צענין,
לכן ילך צסליסוחו. —
תשקרו סלל לסצע על
סדכ ססר סכסיס, סעמו ידוע
סומזיק מלל ססקר. — עד
סלל לסחוד סוס דין ועסס

ע"ס סגלס עד חלל חע"ס ססול צחכלית ססלמות, ווס דוקל לסלדיק
או לסרסיע, חלל לסצועס קס, וסכלל סלין לכו לדון ע"ס אומדנל, רק
ע"ס עדות ורלי צרורס, וצחל ספסר לומר מי יימר סקוסעל קלמר דעלי
חולמי סלי מלי סלכל חלס יס חזקת גופו וכסרותו, וסלי סקר ענה
צלסי, חלל צסריס סרצ כגד סוקתו וצודלי ספיר רלל וס ססגידו. —
גמ' סגס חסר סיחוד סדין חס יצול חלל ללמד עליו זכות סיקצלוו
ואל יעסו צו מוסס עד סלל ימלל צו סוס זכות, כי חולי רלס ססס
לסצילו עד דכדכו לצד, וצלחת סול קקי מכל סעל וססע רק עון חסר
גרמס לסצילו צלסעס חזלל לכסרתו. — הרוצח סלל לסרונ סרולל
חף סרליכו סעסס סמעסס עד סנצילסו לצ"ד ויעידו צו סעדיס, ועל סיסס
יומח סמח, כי לסס נחנס רעות לסעית ולססיות, מפי ססס סוחפיס
לקצ"ס צועסס צרלסית כלסר צילחית צמוקס חסר, חלל לא לסדיות,
ועוד ססעמיס יומח סקי ג"כ כידוע. — בערי ליסצ ולסוסיצ סוכס

וּשְׁם יֶד בְּנִימָן מִדְּרָבִי

צדור השמיני ככללו **שש** מלות ב' עשה ד' ל"ה ומנחם **שש** סהם סהם ס'.

לא שלא לבנוז סוס דבר, על כל חלה כאשר סומכישין פמליה של מעלה, כ' לוקחים ומ' שאינו שלמם, ובחשך אישן לילה ואפסם יחשבו כלו סכמם מעיני צבר כמו כן מעיני גבות. ואליס להעשיר מומם שלא סוכן לפניהם. — **את** להסיר הגולם אשר גזל כעין שגל. אם אפשר ואם לא דעיה על זה איך

לא חגבובו	(קדושים)
את הגזלה	(ויקרא)
תגזול	(קדושים)
גבול רעיד	(שופטים)
נפש מאחיו	(יתרו)
ביומו תתן שכרו	(תנא)

לר' לסאריך. — **תגזול** שלא לטול דבר מחצרו בחזקתו ובחשק, כי יספיק צמם שבתן לו ססם, ויש לו זכות עליה, ולא ימלא כריסו ממזון אחרים כי לא יצבע מפרי צמחו, ולא יעסם לבסוף. כמו מי סעזין גופו מדברים אשר אינם מוכשרים לטבעו למצוה. —

גבול שלא להסיר הגבול הסחוס ציניו וצין חבניה, וסחורה היא לצד צאלך **אשר** חמלה, קורט כמו סחליצ גבולות עמים אשר ח"א. לסקיגם אם לא דבר ס' כמו כן כחלק סארץ ונגבל גבול. ידוע לכל איש ואיש כפי אשר יאוח לו לחכות איש על דגלו ועל אורו תחת סעשער סעיוחל אשר כתיחד לכל אחד מהם, ועתה אם יקוב. לא לצד סזיק. לסצבו, יגרם ג"כ עירוב פרסיות צמחנם. — **נפש** שלא לבנוז נפש משראל ולעכרו, ידוע ססללחמו. של אדם אינו לצד צמחמו וצעשרו אשר קצץ, ודגב, גם צמירחו כלונו סספסי הם צכלל סללחמו סאנחית, ויותר יכאז לצ' אדם אם יחקר ספסיותו מחקרין ממוכו, כי אם לו ולעשרו אם יסכצ עליו באצן דומם, גלי עשות חיל ע"י עשרו אשר כארץ צקצו, וצכל מקום סיסכמה ימלא סקנה סלדך. צערו, לכן מי ססגזיל ספסיותו כענין סכוכ סגכצו ומכרו לטצד עצדים יגזל ג"כ צמירחו ומפסיותו וכו'ו אשר צקצו. — **ביומו** לתת לשכיר סכר סעולחו ציומו, כי לא לחנם סשכיר עלמו לאחרים כי אם. לסחיות נפשו ונפש צני ציתו אשר חלפס ומיחלים לסכרו אשר יציא צידו צנח. ערצ או צצוקה, לכן אל סעבע. עמו כי לא חזע לכה נפשו ונפש ציתו.

בשמן המחיה אותנו לקץ הימיני, נשלם הדבור השמיני.

ושם יד בנימן מרדכי

בדבור העניני ככלנו **שש** עשר ב' עשר ד' ל"ח ותינחם **ד"א** דרכך בראש.

לא שלא לצוא על אשה איש, כי עייז מפריד חלוק ומחיר מחבור וסקסור ציניהם לעשותם לשני ראשים וכמאמר חכמינו ז"ל שהיה נגד לא ישים, כי עייז עושה סו קבל לחלסיה, ועל מהספועל צהנסגה סאדם אינו לריך לסעיך, כי סוף גזון סעקן ומעורר מדיכס למעס ומחוך אף מלמעלס על ספירוד סגס, ויחמד סחי

לא תנאף (יחרי)
את בתולי הגערה (חצו)
תהיה לאשה לא
נערה בתולה לו
אשר ענה לא יוכל
תצוה דבא

ולא חצוא להנשא ולכן חסים לו צעיר. — **ת**היה שלא יוכל סעס"ר לסלס אשתו כל ימיו, כי עיי סגס ככרס מכל צני אדם להקסר עומ צקסר של קיימס, ואין ציד ספר לכרות ולסחיר סצריס והקסר ציניסס, כי סקסר לריך לצוא מידו מכוסו, ועל זס אצד כוסו וססומו. — **נ**ערה מייסא סמאכס נערס צחולס חוסס למסס ויחן לאציס סעסס כסך כיון סצא עליס צלי לרונס ורלון אציס, ראוי ססכלי אסר צו סעס שלא לסלס, מולס סכיו, ו' מפני סיד"ל שלא כגמרס, כי סיס לו לקחסס מציס אציס. אסר סיס צעקסר סגדול מולס סלע. ועחס נעסחס ציס מלצד אציס, וסס לפי סעיי סצעילס נעסחס למסס ומחוסך צס ס' לכן יסלס כפי מחסרו ססכל עסר עיי יו"ד סצאיס. — **א**שר שלא לגרס אכוסחו לעולס, וסעעס סוף צגול לרונס ורלון אציס ומחס צס חוס ספקר לכן יצועל גס לכונו וכחו מלגרס חוסס כל ימיו. — **ת**צוה שלא יסא אסס צס יסחל מיי סנפסדו צו כלי סמסנל צידי אדם. ידוע סחכליס ססגל סוף לספסע סילוריס, סוכר מעסיע דצר מהפסעו וסנקצס מוכיס סדפוס, חכר כוס אינו ראוי לעסגל, ואפסר סאס סוף צידי סעיס סראוי לסוליד, לכן אין להסיס מוכע צהפסעווס סעולס, עיי סיסצברסו לדפוס. סגסל, ומעולס לא יצוא לכלל אדם, לכן לא יציאו חוסו סערער צקסל ס'.

לפארך מלכי, גואלי ומשפיעי, נשלם הרבור חשביעי.

זחכלית העולם, סומך כפס לאחרים, וגם סידחקו רגלי ססכנים לכן
אחרו סכמינו ז"ל וי סעצר לית מועצו כזיכול לת סדמות, כי סיל נבד
לככי, וזס יתזלך לך גיכ סלין כ"ע וי סול סדולת, לס לסר לו סול
זעלמו על כפסו, ולף סלפי מלכות עינו וסכלו זדולי ימות לו ימיתו
לוחו, ויע כיון ססדזר סולס

לא תרצח (יחזי)

אחד לא יענה למות (ססעי)

תבין לך הדרך (סופמים)

רבים להטות (סופמים)

צדיק אל תהרוג .

חלל באדמה (סופמים)

ועעמו על ידי עדותו סול

נוגע זדזר ולא ירלס לוחו זחמוכס לסרת, כי לס זולת לסר רלס

זעעת מועסס ווי יודע סלס לא נעס זדעיונו לכך לריך לסיות סעדות

וסדין זסני ללכסיס כסרדיס. — תבין לסזדיל סס ערי מוקלט מוערי

סלריס לכוס סומס כל סורג כפס זסגגס, ולחקן ולליין סדרכיס כדי סיכיריס

מסדוק, וסורסו, כי לף סססס ללס לידו סדזר, ויע סול סמקוצז, מסכלל

מגלגלין זכות עיי זכלי וסוז וגו', וכמו סלין לכפס סכרלס מרגוע כמצולר

זסמוך, כך גס סול לא יעלל מרגוע זכחלסו. וזחוך סלריס סומרי ומורי

סחורס יסז לסיעז ולסיסר דרכו, ולכלות סומן סקול מעליו. — רבים

לכטות לסרי רזיס כסיס מחלוקת זדין ומסספס. כי רק לס יסכיעו רוצס

ירלס לללס לז כוטס סיחוך סדין, וזכל עת כרלס סדזר ספסוע וסיסר

ייתר מסדזר סזלתי פסוע, ומס ססול פסוע ומקוזל זעיכינו חויז עלינו

לדיון, וזרזז כעלל סססונו. — צדיק סלל יסרגי ז"ד סוס ללס זעדות

זלתי זכורס, וסיל עדות סלל כלו סדזר זעכיס רק ספמו כן מוקרלות

לסר לירעו, ועעמו ססס כחן זידיכו לעסות דין ומסספס על דזר ללתיס

לסר רליו זעיני זלי סוס ססק ולססס, לזל לא זעקוס סדולי סול

לדיק רק ססס ללס סדזר לסוד. — חלל סלס יעלל סלל לעסות

מסספס סכחז עעמו מצולר מוקוס לסר וסעגלס כעין כופר כפס

ססרוב לכפר סזרית זיכיסס. —

להאדיר שמך אותה נפשי, בהשלמתי דבור הששי.

וּשְׁם יֵד בְּנִימָן מֵרֹדְכִי

לֹא יִסָּב עֹמֶם כְּעֹשֶׁמֶן הַצְנוּת וּפְנֵי הַגִּרְעוֹן שָׁבָה לָכֵן הַזִּמְרִי עָלֶיהָ. —
נִדְרֹתֶיךָ שָׁלַל לֹאכֹל שׁוֹם דָּבָר עֲצָר קִדְשִׁים קָלִים כְּגוֹן תּוֹדָה וְשִׁלּוּחַ
 קוֹדֶשׁ זִיקָה דַּעֲסִי כִי עֲשׂוֹלָתָן בָּצִיר קִזְכִּי אֲחֵר שְׁנִסְנוּ הַלֵּישִׁים. **תִּירוּשָׁן**
 שָׁלַל לֹאכֹל עֲצָר שָׁנִי שֶׁל חִירוֹשׁ חֶזֶן לִירוּשָׁלַיִם עָמְדוּ הַדַּעֲסִי. —

נִדְרֵיךָ	שָׁלַל לֹאכֹל שׁוֹם דָּבָר
עֲצָר עוֹלָם	כִּי כֹלֵל לֵאשִׁים
וְאֵין לַמַּעַס	מַעַס שׁוֹם דָּבָר
עֲשׂוֹלָתָם	כְּמוֹ שֶׁהַדַּעֲסִי צִמְכִּי
סִקְרָן. —	לֹא שָׁכַל מִי שִׁיקָה
אֲמַס עֲצָרִים	שָׁלַל יַעֲכֶרְכֶם לֵאשִׁים
אֲחֵר, שִׁכְחוּ	הַדַּעֲסִי שָׁאִין לוֹ שׁוֹם
עֲשׂוֹלָם עָלֶיהָ,	רַק הִיא חָלְלוּ
כֹּחַתָּה	עֲצָרֹתֶיהָ שָׁאִין עֲכִירָה אֲחֵר

עֲכִירָה, וְחִירָה הִיא מַעַס שְׁכֹלֶם כִּכְכִּים חָלְלָם וּפְנֵי שִׁכְחָתָם צִמְכִּי
 לַעֲזֹרוֹ לַפִּירוֹשׁ בְּגֵדוֹ עָלֶיהָ, וְעֵת שִׁכְחָתָה לְצִירוֹ זָקוּקָה לוֹ לִיעֲדָה, וּפִירוֹשׁ
 חִכְחוּת כּוֹחַ כֵּךְ לַעַס כִּכְרִי, כִּי ע"י שִׁחֻסָּם צָקַד שֶׁל עֲצָרוֹת רַגְלִיָּה, וְכִסְפָּהּ
 צָכָה עֲצָרִים, אֲצָרָה עֲמַס אֲרָלָה וְעוֹלָדָתָה, חִירָה הִיא לֹאחִים, לֹא יַעֲשׂוּ
 עָלֶיהָ אֵף שֶׁהִיא הַדֹּקָה, לַמַּכְרָה. צִמְכִּי צָכָה שִׁכְחוּ אֲחֵר צָכָה לַפִּירוֹשׁ
 עָלֶיהָ. — **כִּי** לַעֲשׂוֹת כְּעֹשֶׁמֶן הַנִּחְלָם כְּמִצְוָה, כִּיֹּן שָׁכַל כִּחְלָם
 וְאֲחֵרָה נִמְסָר לֹאדָם עַל פִּי הַשֵּׁם עַל הַזֶּמֶן שִׁחִיָּה, וְיָדוּעַ שֶׁהַמַּשְׁפִּיעַ מַשְׁפִּיעַ
 יֵד לְדוֹרוֹתָיו וְלְדוֹרֵי דוֹרוֹתָיו כִּי אֲע"פ שִׁכְחוּ יִכּוֹל לַעֲשׂוֹת צִמְכִּי כָל מַס
 שִׁחֻסָּתָן. ע"י אֵם יִכָּל לַחֲלֹק נִכְסָיו צִמְכִּי וְכִי יִרְשֶׁה שָׁלַל כְּעֹשֶׁמֶן הַכְּחוּ
 לֹא עָשָׂה וְלֹא כִלּוֹס, כִּי דִין יִרְשֶׁה הִיא לַעֲשׂוֹת דִּין עֲכִירָה הִיא לַזֶּמֶן, וְכִי
 מַס שִׁכְחָתָה לְדוֹרוֹתָיו יִכָּח לַמַּס, כִּי לֹא תַעֲשֶׂה מַעַס עַד עוֹלָם, וְע"י יִכָּח
 לַנִּחְלָם צִלִּי הַלֵּישִׁים. —

בְּשִׁמְךָ הַמִּאֲזִין וּמִקְשִׁיב לְקוֹל לַחֲשִׁי וְרַחֲשִׁי, הַשְׁלַמְתִּי הַדְּבָר הַחֲמִישִׁי.

צִמְכִּי הַשֵּׁם כִּלְלִי **שִׁחֻסָּתָן** מִלֵּשׁ ה' עֲשֶׂה ה' לֵשׁ וּפִיִּי מִלֵּשׁ עוֹד לִשְׁכַח עַל פִּיִּי ה'.
רֹא שָׁלַל לַהֲרוֹג נַפֶּשׁ, שׁוֹרֵשׁ הַדָּבָר הַשֵּׁם שֶׁם אֵחַ הַדָּם צָלַל
 לַעֲצָר וְלַשְׁמִירָה, וְכֵן צָכַל הִלְכִי כִי לַהֲפִיזָה נַפְשׁוֹ עַד עַתָּה צָלַל דָּבָר
 לַשׁוֹב לַעֲשׂוֹת, וְגַם הִדְרָה לוֹ צִמְכִּי צָכַל הִלְכִי אֲחֵר יִלְךְ צָכָה וְאֵחַ הַמַּעֲשֶׂה
 אֲחֵר יַעֲשֶׂה לַהֲכִלִּית אֲחֵר יָדוּעַ לוֹ לַצִּדָּה, וְכִי זֶמֶן שָׁלַל הַשִּׁינָה הַכְּלִית לֹא
 יִצְא חֲלִישׁוֹת לָמוֹ, וְלַמַּדָּךְ לַשׁוֹב מַעַס אֲחֵר מַעַס, וְיַחֲעֲכֶה הַכְּלִית, וְגַם כִּי
 זֶמֶן שָׁלַל יִצְא יִתּוֹ וּקָן הִיתּוֹ לֹא יִצְא צָחוֹד הַנִּמְכָּרִים כְּמִצְוָה מַהֲסָמוֹ
 מַרִּים צִמְכִּי הַכְּמִינִי ז"ל, לָכֵן מִי שֶׁכָּלָה אֲדָם לֹא דִי שֶׁסָּם מוֹנֵעַ וְעוֹבֵד
 הַכְּלִית

צצריה עוד לא נתקבל, ואנס יניח ראשו הערער כערכה אם יעוררו חיי
חיי דלצון ואנחה. — **הקם** לעצור ולהצוך יד אחינו צהגצחה משה על
חזה דבר, כי חוב על כל אדם לשאת צעמל אחיו, כי אף שפסל לצד ידע
צלחת כפסו מ"ע אם יתערב אחר עמו ינעם לו ויקל משאו משכמו. —

ולדבקה להחמצר ולדבק

איש עני הוא לא תשכב (הנא)

צחלחלי חכמים לומדי תורה

לאהבה את (ואהבת)

ששם, כי לא כל אדם זוכה להיות

המשפט לאלהים לא (דברים)

מעוטר ומובחר בכת' של תורה, כי

יעדה (משפטים)

מורכב לשאת עול הפירנס' וכיולל

ואיך ילא ידי חיצונו, ואיך יכס

לסנות נחמי עולי אשר נחמיל לנו

ע"י תורה. חלל אם יתחזק צעמל

נגליהם צמח אשר ימלא מרגוע

מטרדה הזמן, לשמוע וללמוד כדי לעשות, חלק כחלק יאכלו ולא יגרע כחלחז

כעמחם שום זבולין צלחחך ויששכר צאיהליך, ואראי שסתחצחות עמחם,

היא כחילו החחצר עם הסכינה צעלחם, עמח שחמנו חכמי' וכי חפסר לו

לדבק צסכינה הלא כח"צ אם אוכלם חלה הדבק צח"ח, כי הסכינה מדברת

מחוך גרוכס. — **הנכרי** לנגוש את הנכרי צעת שיצוא זמן הפרעין ולא

יחמול עליו להאריך לו הזמן, שורס הדבר כדי סיהיה חילו תמיד מוכן

ועמוזן צידו שחם יצוא אחיו לחלוות מומי, שלא למנוע הנוצ עמנו. —

איש שלא למנוע המשכון מצעלי צעת פלריך לו, כי צחצח חין לי שום

זכות על המשכון, כי צסלוחו מלוח צעלחא עני. — **לאהבה** לחסות

המקום מלד עלמיותו, חלל לא משהת התועלת ואיך ידע שחצחחו היא

אחמית אם יחצ צורחו צלצ ונפס וצמאוד וגם כל הצאים צצריהם, וכל

פעשועו וחסקו חסיה תמיד להגית ולדבר עהסם ומחורחו, וכל תענוגי

עולם תחיו צעיקיו כאין וכאפס נגד רלון העקום. אז היא חלוחצ חלמתי,

אשר הדבק כפסו צמאור עליון כסלחצת צגחלת. וע"י היסוד הזה ימשוך

האור העליון למטה כצרחסוכס. — **המשפט** שלא ירא הדיין לחתוך

הדין ככאוי מירחח חיוס איש עממו ציחרי צמקיס חמר. **יעדה** לשא

חום עצריה לחסם, כי צרלון אל יחצרך הוא שלא לעשות הצל צין אדם

לאדם צקרב ישראל ואם יארע שמוך אחך עמך, וימכור את צחו לחום,

חן לצך על זה שגלגל הוא צעולם, חולי סקרה שסם לפריך מקרה עוב לך

או לצך. וזה גילך היא לכן הדבק צם וקס חומס וחסי' לחסח חיקך. או

כלחך. — **כמשפט** שלא יגרע לחום עצריה שחרה כקוחס ועונחס אם

לקחס לו לחסם, חזכר וסנקצס סם כנוף חמר, ומשפט אחד לחס, וחי"ל

שזה דוקח חס' חס ציחוס חמר, חלל צחומן סום שחיל חום וסור סחדון

יחמר צלצו שח"ל לחס להיחז לצסר אחד ויחצצח לפחות מומי, ועל כן

ישם יד בנימן מרדכי

אצל לא על המזון, ואע"פ שדרכו וצרכת זו צרכת הזן וגו' מכל הלעס נראה שסי' רק אסתמכת. וראיית מפני מאלן דיסי' סיי יסי' מזוכא וכופין אהב על המזון לקטני קטנים וכולנו ציחד קטני קטנים אהבנו נגדו ועל מה לריך לצדק, על אופן המזון, שלא הכיחנו לקמון על שולחן אחרים רק כהן לנו אכן חמדה עונס ורחצה

לסכות מוגד הצולחה צלי עמל ועורס ועל דא ודל' חוב עלינו לצרכו, כדי סתהיה הצרכה מלוים צאקמיתו, וצמטלה ידינו, ולמלכות הפקודינו, אשר שם צדינו ע"י הצרית. אשר כרה עם אצרהם אציתו, אשר ע"י זכינו לכל הגדולה הזאת. ומזם חצין הספק על הכשים בצרכת המזון אצל סכה"י וחלוים סם צודאי מלאכי ה'. ועל כרחק לריך

את בניהם ילמרון (ואתחנן)
 למיו ביום השלישי (קדושים)
 ראשית פרי לא (ראה)
 יתום לא תענו (משפטים)
 דקם הקם (חצא)
 ילדבקה בו (עקב)
 דנכרי תגוש (ראה)

לחת להם חוקס, וקנין פירות שלהם ודאי כקנין הגוף, ועוד גם צאקן עלמס קצלו חלקס ציה מושצ לעפס ולקנינס, מה שאין כן הכשים שאינס ככלל דע ראוי לצרית, ואין להם מלד עלמס כלום. וחיתם על סה' ספי' מפני צרית וחורס, וכי קדמו נוסקות הצרכה להמלות. ומעסה סור קוי' על סתורס, תורת אמת. — את ללמד את צניו ותלמידיו חכמה סתורה, תכלית צר יסרלל היא לשמור ולעשות, ואיך יסמור אס לא ידע דרכים דרכי כועס, וסגנת תלמוד עולה זדון כי אין לך אדם שאין לו שעת פנאי ללמוד הדת, לכהוג עלמו על פיו. ולדרכו צנחצותיו צסלום ועוד הלימוד צעלמה כותן חיים וצרכה, ומאיר פני עוסקיו כי על ידי למוד סתורה יסיג ססלכות סצורה, כי מידי יום ציומו ירד לקורותים ועמקותים להצין סכל לדצק צי. ואף סססלמוד צלי מעסה אינו מועיל כלום, כמו סמורו סנית מלא ספריס ג"כ מחויצ צמחזה, וי' צסוק מציא לידי מעסה, כמלמס סלואי אוחי עוצו ואס חוכתי סמרה, כי סמלור סצה סיס מחזירס למוטצ וידוע כס סלצ על צנו צילדותו, וס יועיל מלוד סיסיו דצריו נסחקים צלצו. וגס כי 'זקין לא יקורו ממונו, וצזה לא יקור מחוקק' מיסרלל. ואופן סלמוד הוא גמרה ואס"כ סצרה. צסחילה סמורס לצנן ואס"כ סדורו וקסורו, כי יקוד מוסד הוא מענו צריכס מן סגיון, צעוד ססס צניכס, צילדותס, מענו אוחס מלסבות על טעס סדצר. כי רוחס עוד לא נלמדה. — שלמיו סלא ללכול מצסר קדשים אשר כותר על אחר זמן אכילתס טעמו מצוה. — ראשית סלא ללכול צכוריס קודס סצחחס לעצרה טעמו ידוע. — יתום סלא ללער את סיתוס, אשר עומד דד צלי מעען ומעענה צעולס ככרי צין סעס

נפשו וסוף לקח, וכחש מעשי תקפו צעזור רוח אחרת שבו, לכן ינפס רוח ממנו. — **יבוכר** שלא יאכל כסן זכור חמים חוץ לירושלים עמנו מצואר. — **כי** לעשות כל מעשינו ע"פ סיוסר ותאמץ כאשר ליונו הצורא יתעלה. וכל מגמתינו חסים לדמות אליו כמו שהיא רחום אף אהם חסים

רחום וזכר דרכך דעסו, וסוף

סיס"י כיכר זכר מעשינו

ותהגתיני שאנחנו זרע זכך ס'י

כל אחד יודם ששם ס'י אלה,

כמו שכל עם ועם מתחבב לפי

ההנהגה שלהם, כן חוב עלינו

להתחבב לפי מדה עלבנו. —

עליו שלא לאכול חוץ צלצובים

עשר זכרון אחר מלות עמנו

ידוע כי מיד שהגיע זמן

שמיטה הפסקה נחלש כוחו ואינו

ראוי להתעורר ולקטרו והתחלת

האיכר הוא מעט מעט ולמעלה הנה אשר יקרא ערבים והיא הנקודה

הראשונה אשר התחיל לננות מעל ראשו והערב אלקו והסמוך אחרונה

זעה שהיה רק שני ערבים, לכן שמו **ערבים**. — **לדבר** לקרות שני פעמים

זים פסוק שמוע ישראל צפונך וצקווע, וסוף הנקרא קצלת עול מלכות

שמים. ידוע שהמונעים פועלים בכל כוחם נגד החפשות מלכות שמים.

כמצואר אצל ע"י הסכמה כלב וכפס ודבור צפה שאנו מקבלים מלכותו

כדי להסתעף בכל העולם, לא ירחקו לנגוע צנו וצוקר וצערב מפני הסינה

אצל ס'י אחד ומלכותו בכל משלה, וזה שלא חשבתיו רק לאחת, מפני הפריים

היתרים. — **הבררים** שלא להוליא צדי הארון ון הסצעות, כדי שיהיה

לו קמות כסא אשר ינשא כאשר ציארתי סכל על כיון צעשו לי מקדש. —

אלמנה שלא ללער צין צמעה וצין צדור אלמנה כי ס'י יריב ריבה מפני

שהיא עזובה צדודם וגלמודה, כלקחה עזרתה אשר קימה לדבר מקוים

בעולם. — **רגנך** שלא לאכול מעשר שני של דגן חוץ לירושלים עמנו

מצואר. — **מקלל** שלא לקלל אב ואב צסם או צכינו ענין סקללה כצד

ציארתה, וע"י כהפך הוא למוכדי אור לכן יסקל. — **השמר** לצדך את

הסם יתעלה אחר שאכל ושבע מלחם הארץ, או מכל אשר מוין ומעציע

ומקעיד. ועל זה נאמר ואכלת ושבעת וזרכת על הארץ הערובה, שהצרכה

חמים צעזור הארץ, לכן מקפיקו חזו"ל אס נשים חייבות ג"כ מפני שאין

להם חלק בארץ מלד עלומם, ועל השכות הסמר דעסם עסם, ומשמע שאם

על חיי ששם מכסיכ על חיי עולם לצדך ועתה סו אונך ושעם, כחצ

ואכלת וגוי וזרכת את וגוי על הארץ, הצרכה סיא על הארץ אשר נתן,

ושם יד בנימן מדרבי

חקקה נפשה לו, וזוה חלום שאין שום קדושה בענין קדושי אדם, רק מזמירה לעלמו על ידי איזה קנין, ולהפך מומעסה קלה מעמיתו, שעושים אותה לקדושה לחצו פיקה העמים אשר גרו צריהם, וסביאו הקדושה נמקדם מעט, והפענו על כנה, לכן, כמות דמעה על מצה, ועזבו סדרך העקובל, וכי אשה צמורה מניין

מקדם ר"י, וכי לא ידע מכל זה
 אס היזה כפי סברה, חלל
 העיקר הוא כמו צריחתי מעוקס
 אשר קחמו משה ותחענב
 כמסך. — **אשה** שלא לנא
 על אשה צעה נדחה, פורשו

יצהרד (ראה)
מכה אביו ואמו (משפחה)
יבוכר לה' (ראה)
י חשמור והלכת (חבוא)

מזואר צום פסודעתי צמקוס אחר, כי צעה סזאח הוא מוסכן האחר, כמו
 סהעעיתי דצריהם, צעה סצא עליה הכחש, והולד סצא מעמס אינו מחר
 צום קצוע, כי מנינו נקשר צעה ישראל, רק עלול למוצצ הטומאה, —
ראשית לתח ראשית גז לאנו לכתן, לסודיע על כחכות אור סעעס
 לאדם כאשר ציחתי צמקוס. — **כאשר** שלא לנקות נציא אמה אחר
 סנהאמה חללנו סנצואתו מזה הסס, כי לא כל נציא הוא כעסה רצינו
 למעול פעילות צכל עת אשר כסאל מעמי, כי אפשר שלפעמים לא יהיה
 צידו לעלחות ספסל, ויאמרו דלאי סוא, וכזו לנו, כי לא צכל עת יעקרו לו
 העפסחות למחוח ולקבור כפי רלונו, לכן כיון סצדוק ומקוס הוא צכסרון
 וצמעס, ח"צ עלינו לסמוע כל מה שיאמר לתעלת אמוניתו, כי ססכינה
 מדצנה מחוך גרונה וסלוח ססס, וצזה כחוצ אל חור צי. — **ולגר**
 להרים שזה צצדה, כזר אחרתי, סנצצע העולם סחון לפי סטף סצו, ואין
 לאחד חלק צו מהאחר, והראיי מעון, ועמה רלס ססס שלא יגרע חלק
 של אחד מוסס צצציל ססרונו סנחסקר לו צצצע, וכשוע וכדל יהיו סוים
 צמון, לכן לוח שלא לגזול מה שאינו שלו, רק יניחם להכלרכים סנזכרים.
 — **נשיא** שלא לקלל סנשיא צסס או צכיני, מעלת סנשיא סודעתי
 ססוא סליס אשר נצחר צמרוס לססיוו על סעדס, וכל ספוגע צכצידו
 סוגע צכצוד סמקוס, ופעולת סקללה היא ססך סצרכה, לפי ספידוס
 מצרך, והמצרך צסס עוסס רוסס למעול סדשות, חלל סמקלל גורס קלות
 ציד ססס מלפעול כלאוי, וגורס מוסך דצצ, עיי סאירו אינו צסיר
 כיאות, וסיא לסכי קלילא, לא סאורי, לא סגרוס לגנח סאורי, כי אז גס
 מעעס יגנו סאורי אשר לריך לסנהגס. — **יצהרד** שלא לאכול
 מעשר סני של ילחר חון צירוסלים, טעמו מצואר. — **מכה** שלא לסכות
 אז ואס וסכאח ססיה ער סייילא עסס דס, ידוע סדס היא סנפס, ח"כ
 מם לי קטלא כולל מם לי קטלא סלגא, סוא הריס ידו לסססיר כפס
 מווללו לססציד ידו סאורי, וסחלים לור יולדתו, וסגמיל רע צמוצ, סוא כחן

ושם יד בנימן מרדכי נד

שחיה צאמה נקום מוכשר וראוי למכון כסא. כדי ללאת משרכיו אור' לכל עולם. על לקצוע מחזה על מחזות ציתו ידוע שלכל מלכות יש לו אור וסיעון בעלמו, וכל המוכנים תחת לילו עם כל אשר להם יש להם האות המיוחד. ובין שאלתו צבי ישראל כתיבים תחת עולו הקדוש לזה לקצוע האות על פתחי ציתו

לסודיע שלאחר יין חלק וכחלה עמורו"ז מור' ספרש' שמע. נקרא לשמח אשחיו החדשה אשר לקח צטנה ראשון' שלא לחי' צדודם וגלמודם. כי כל סינו גורם עלצון, יעוד שאליו כסאם נפשה כמאמר הכתוב ואליו חשוקתם, ויותר וס' שפאיש רולם לשא האשה רולם להנש' ובעצורו עצמה אצי' ואמה.

(תצא)

יקח אשה

אשה בנדת מומאחה (אחרי)

(שומעים)

ראשית הגז

(ואתחנן)

כאשר נסיתם

(קדושים)

ילגר תעזוב

"

ישיא בעמך

לכן ימלא משאלתם, ולא יגרע לס שום עונה בזמן הזה. — יקח לקנות אשה נעזרו צטלש דרכים צכסף שער וציאם, וכדי לסצין שורשם אקדים הקדמות: חדע כמו שאמר הרצוי צנשים, כמו כן להספך, כי כאשר לקח הללע לצנותם לאשה, לא צרא צרים חדשה, רק הסקין הסטרא לגוף צפרי עלמו, ולעכיתם ציחד קרא אדם כי צחחלה סוליאם הארץ עץ עושה פרי, והסם הצדילים סיחיו עץ פרי עושה פרי, כאשר אמרתי צעקום אמה, וכאשר כראם מדברי חכמינו ז"ל כולדם חלומם עם קין וצבל, כי מיד כחן לזכר ללעו הראוי לו ולא יוסף, כמאמר ודצק צאשתו אחת לצד. וגם מהספור ויקח לו נאך שתי נשים, ויקחו להם נשים וגו' כראם שמוקדם לא לקחו כי אם אשה אחת, והיא חלומהו אשר כולדם עמה, כי לאיזה לורך כתצ המספר, צודאי לא דבר ריק סוף, כי אם לסחודע ולסגלות שסרו מהדרך אשר הדרך לפנים ועצרו סחוק אשר סחרית להם, ומעמה לא סיתה סנקצם עוד לללעו, כי נשים לקחו להם. ונחפודה סחצילה מלקרות עוד צסם אדם, לכן קץ כל צטרי, ומעמה אספך יד אדם לקחה ללעו האמתית, כי אם על פי הסם אשר יקצה, לכן אמרו שמו סשמים ומפני, שאיכו יודע אם היא אסר כודענה משמים או לא לכן יקח כעם — סירלם, או כדי לכלות אסר כשמות סצגוף, או למלאות חלומי, וצוה סצין אמר מרצה נשים מרצה כספים, סגורם להכחיש למליא של מעלם כאשר ציארתי, ועפ"ז חדע סהערתיות האסורות צודאי אין אחת מהם ראוי לללעו, והללע האמתית קסם להמליאו כק"ס, כי כל אחד צא מוגף אסר זר מוצר, ואיך יעלה זיוגם יסם. לכן מליא אסורים צכישרות צבי וסרות, וכאשר כלה ה' לזכות ישראל, להיחתם לעם סגולה, וסיחיו אדם אמתי צחצורה, לזה סידבר סחלם על לצ סנפער וסאלת חת פיה האם חלך עמו, ואז יקדשה לו לאשה ע"י קנין, אולי אינה האמתית, ושלל יצולם מאסר

ישם יד בנימן מרדכי

יפנו ילדיהו, חדע העולם כענהגו כוהג, ומי שכולד לסיות עשיר וצעל מלכית עזלו לא ישחנה צעזיל רעעתו או לדקתו רק יסיס עיס מצנע הסכנה, כי לכך כצרח האדם צעל צחירת רליון, והעונש סוף דצר סוף מאומק הענע הכהג וכו' שלא ישחנה סענע למצו כי אם מלד הסכנה

כמו כן לרעה, והוא אם נחמל

סאסו, שחק סחצל ומקום לעני תעזוב (קדושים)

סצורו, ואז תדפסו רעס, ועיז מקדש (תרומה)

אמרו סכמינו אין צידינו מעלות על מזוהת (עקב)

סוף וגו'. — מקדשי לירוא יקי יהיה ושמה (מצא)

מפי סמקדס, ידוע סהיראס היא

סחד סעונס, וסכס אל יסחצו סאדס עס לו ולמקדש, הלך מעשי ידי אדם סוף, ואם סוב עלי לכבדו צעצור יסודו לעצרת ססס, ויע עודע סיראס ובי אכן מקיר סזעק או כפיס מעץ יריב אחי, לכן סזסיר עליס סיסודו אינו לצד לעצרת ססס, גם למסכס ולכסא מרכציו סוכן וסוסד וכל סצחיתו מוסרס צעליויסיס, וסס עקוס סמספס וסדעע אם יסירס לסרוס ככגדו. ברמך סלל כללית כל פירות סכרס צעע סצליר רק יניס קלח לעניס עעמו מצורח. — רעלי לסניס קלח פירות צכרס צעח סצליר וסח ססולרך לכפול צכרס, סלל יסור די אכח לו לסס ללכול, לעס לו סייך, לכן סודיע סמידך לא סחן לו, כי ססס אור ויסי, לכן סכס לו לסולח למלוכו. — מקדש צעח סרוב יסרלל יוסביס על אדמסס מוצ עליסס לצרות ומסכן למכון סצחו יסעלה, סיסיס סחל סכל פירות אליו פוריס סיקריצו צו קרצותיו וכל עצרתו לא יסיס צמקיס אסר רק צו, וסורס סמקדס אודיע כפי מנהגי וכפי הדעס אסר ססלך צכל סספס סזח, וענין סעולס צליח אופן כצרח, וכל סקסיר וסצור צירחי צמקוס אסר, וקסחו מוסס, ועסח כלסר כלס ססס לזכות יסרלל צמסקידו וסמר צסס לסיות עוסי רלונו סרלס לסס כל סצנין על מוכו ואפסו ולזס לעסות ומקדס כסצניח סמלס, כדי לסוריד סכינחו למעס, לסצר סאוסל לסיות אסר, ולסיות ממסלחו צכל, וסליס יסחגס צו כלמעלס, ועי יוריד ויסכין סכצור על סמרכסס אסר סוכן לו, וסלרון, כדעות כסל, וצחורו סלצ, סעדות, ועליו סכפירות, סוח אסר צו סנסעיה, צסני לדיז סכריוציס, סנכסליס וסכסזליס, ולפני סלרון מוצח סקסורה, סולמן גצוס, וכצדל מוסחצח אסר אלל ספסח, בי אוכליו פוריס, ומסון לסרובת מלד אסר סמורס ועליס יליו סצעח סכרות אסר מעפיעיס איסס לכל מלורי אור ואולי סס סצעע עיני ת', ולכסחס ססולחן עס סכיס מער לסס, מסון לסולא ציה, לייצ מלות, וכל פער וסרר מורס צללצע על חלק מוסעולס, ואם כסצונן עליז מלל סכל סעולמות כחליירו צדמות וצללס צמקדס,

מקם החפלה, אשר חבליהם ג"כ הקרבה, זלשון וזאופן הנכלה, וזיזר
זקבולה עדס קדושה, אשר ה"א עשר נגד עשר, וזס חצין סטעס שאינו
מזיזין ומזדקקין ללשון אחרת. — **בשמו** אס יס ללדס לאמה ולחזק
ח"ס דזר שיאמחאו ויחזקאו זסמו של סקצ"ה, כי חותמו של סקצ"ה

ילגר תעזוב (תצא)

אברת אחיך "

תוכל לדתעלם "

אותו תירא (עקב)

מקדשי תיראו (קדושים)

דמדך לא תעולל .

העומאס. — **יומתו** שלא לעשות דין ועספס על ס' עדות סקרוזיס
זס על זס, כמאמר חכמינו אס מוכס זמספסח כל המספסח מוכסס,
וזיזר זין אצות לזכיס שאפסר לדון מזס על זס מפני שכל ה"ולא ממחא
וגו' ואין לך עדות גדול מזס, לכן אמר שלא המית הזכיס אע"פ שהיו
רא"ס לכן, כי זולאי גס סס זעובכריו, ו"מ כיון ספ" בכתוב שלא לדון
ולסקיט מעדות כזס לא המית אוחס. והספד הזס זעלמו סול סטעס
שאינו נאמאס בכתוב אל חסח רשע וגו' וזמכ"ס לזכות שאינו רואה נגעי
קרובו מזס הוכל לטפוט על הסומיס חדשים וזקרי מומס אשר סחיס
וזודיס סצרות חדשות, כגון סהודאח פיו לחוב כעדים דעי. שלא די שלא
יזרו לסיף דעת חכמינו ז"ל גס פירוש הכתוב לא סצינו. — **כי** שלא לסוצ
לקחת עומר הסכחס זסעת סקלירה, אס זאחס לידי הסדה הזאת שכל
דזר זעולס יעסס על יד פחגס סמלך. ואין ווקרס זעולס, חצין גס כן
סססכחס ה"א וקרה, עסיר כספן ססס, לכן כיון שנכסח אין לו עוד רסות
עליה לקחת. — **ולגר** לעזוב עומר הסכחס לענייס מורודיס שגס סס
יחנו מומד סחצוחס. — **אברת** להשיז אדס ליסרלל, ואף שחמרכו
לעיל זסכחס סהסס אנה כן, ה"א לחבליה סענייס, אצל אדס סיד סכל
זס כסוע כדל ואין לסוס אחד וחס זכות, לכן יחזיר סזכוחו עוד לא סקע
זס שאין כן זאדס ככרי סכולנו ענייס אללס. — **תוכל** שלא נעליס
עין אס נכאס אדס וגס שלא לסעלס סאדס עלמו טעמו מוצאח. —
אותו סיראס ירח ססס סמיד נגד פניו, ורח לעזור מלסויו מוספד
סעוכס אשר יסיגסו, כי אף סהול אצ סחמון מ"ע וי סיעצור דזריו עד
סעיסס מוכס זססלכות סקדו אשר סמסי ליסרלל יעכס זעספס, ואף
סכרחס זעולס סיסליו אסלי רשעיס, ואין לר ונגע זמגוריסס, וזכל אשר

ושם יד בנימן מרדכי

אָמַר לִירוֹא מַלְכוּתוֹ וְהוּא שָׁלַח יָסַד צִמְקוֹמָם וְלֹא יִדְבַר כְּנֶגְדָם, וַיִּשְׁמְעוּ
כַּצְחִירֵי עֲלִיּוֹן וַעֲיִי חֲצוּלָה לֹא הִירָאָה הַרְוֵמִיּוֹת צִלְצוֹ, וּבִחְמָה רָאוּם סָם
לִכְךָ כִּי כַּצּוֹדִם כַּצּוֹד הַמִּקּוֹם צִיָּה. — **תְּכַלֶּה** שָׁלַח לִקְלוֹר כָּל הַסָּדֵם
רַק יָכִים מֵאֵם לַעֲנִיִּים מַעֲמוֹ יִצְחָר מַעֲשֵׂה. — **אֲוֹתוֹ** לַעֲצוֹד לִסָּס יִחְזַק

צִין בְּגוֹפִינוֹ וּצִין צִלְצוֹ ע"י
הַחֶפֶלֶם וְכֹמוֹ שְׁמֹמְרוֹ חֲכָמִינוֹ

אָמַר וַאֲבִיו תִּירָאוּ (קִדְשִׁים) זֶל חִיָּה עֲצוֹדֶה שֶׁהִיא צִלְצוֹ

זֶה הַחֶפֶלֶם, יָדוּעַ שָׁכַל הַעוֹלָם
מִתְכַּסֵּה עִיִּם מִדָּה סֶדֶן אֹו מֵם

שֶׁנֶּקְרָא עֲצֵה. מִיָּה אֶפְסָר ג"כ
צֵה מִן הַעֲתִים לַהֲכַסִּיגָה

צֵה מִתְחַמֵּם וְאוֹסֵן הַמִּדּוֹת
עֲצוֹרֵה מִקּוֹדֶם. וְהוּא ע"י שִׁינְקָטוֹר

צִכֵּל מַחְמֵלִי כּוֹחַם, וַיִּשְׁעֲצוֹד
לָצֵם לַחֲצִיסִים שְׁצַמִּיִּם, לַהֲמַסִּיךְ חוֹעַ שֶׁל חֶקֶד מִיָּעִין, וְכֵל חֶפֶלֶם וְרִלּוֹנִים

יִסִּיָּה לַסִּיּוֹת כְּסוּג עַל סִיו. יַעֲנֵם וַיִּמְלֹא מַשְׁאֲלֹה לָצֵם צֵה מַעֲשִׂיָּם. מֵם
שִׁיעָסָה צִרְלוֹנוֹ בַּהֲצָלָה כִּי כָל הַחֲכָלִים הִיא לַחֲזִירָה לִיָּעִין כַּעֲצוֹרָה, וּבִחְמָה

יֵם לֹו חוֹעֵלֶת ע"י הַעֲצוֹדֶה, כִּי ע"י גִּרְמוֹתִים אֲנִיחָנוּ לַהֲפַסְטוֹ מַלְכוּתוֹ צִלִּי
שִׁילְכֶךְ עוֹד פֶּעַם לַנְּעוּת זָרוּעַ וַיְדוֹ הַחֲזוּקָה. וְהָרִי שֶׁהֶסֶם חֶפֶן צִצְקַשְׁחִינוֹ

הוּא מֵם שְׁמֹמְרוֹ חֲכָמִינוֹ זֶל שָׁכַל אֶחָד מַסִּילִירִים נֶשָׁאֵל צֵה מִיָּהִירָה הָאֵם
כֹּחַ לֹו אֹוֹפֵן יִלְיָנוֹ וּבַהֲפַסְטוֹ הִילּוֹרִים צִרְחָם. וּבַהֲפַסְטוֹ הָאֵלֶם יַחֲפַסְטוֹ

ג"כ מַלְכוּתוֹ, וְלִפְ"ז הִים כִּרְחָם שְׁרָאוֹי וְחוֹצַ לַהֲפַלֵּל צִכֵּל עַת כַּעֲמֹמֶר רִי
הַלְוִאי שִׁיחֲפַלֵּל אֶלֶם צִכֵּל יוֹם. אֲצֵל מַפְסִי דַעְתוֹ שֶׁל אֶלֶם שְׁאִינֶה מִיוֹשָׁעָה

עַלִּיו חַמִּידָה, וְהַחֶפֶלֶם לִרְיָכָה נֶפֶשׁ חֶפֶלֶם, אֲלוֹ בַּחֲכִיסִים לַעֲנִין זֶם אֵם אֵין
אֲנִיחָנוֹ מַחֲפַלֵּלִי. צִכֵּל עַת, וּצֵה מִקּוֹדֶם הַשְּׁגִנוֹ הַחֲכָלִית הַכִּלְלָה, כִּי הָאֵלִיָּסִים

הִיו אֹוֹכְלֵי שׁוֹלְחָן הַעֲלֵךְ, אֲצֵל כַּאֲשֶׁר נִחְרַצ וַיִּשְׁרָאֵל הִלְכוּ צִגוּלָה לַצִּצְלָה
וְאֶפְסָר כָּל זָחָה, וְהַלְכוּתָהּ נִחְמַדְשׁוּ. מִיָּדִי יוֹם צִיוִּמוֹ וּמִדָּה סֶדֶן פֶּגַעֵם צִסָּם,

כִּלְחָה נֶפֶשָׁם צִכּוּסָף אֵל הַטּוֹב אֶפְסָר אֲצֵדוֹ, וְכִדִּי לַחֲזִירָה עֲצוֹ לַהֲפַסְט צִכֵּל
לָצוֹ וְנֶפֶשׁ וְהַחֲחִילוֹ לַחֲקֹן וּלְבַזוֹר שִׁילְעָקוֹ צִכֵּל יוֹם צִמֵּר נֶפֶשָׁם לַשְּׁמִיָּעָה,

שִׁיָּסוֹב שִׁכִּינָחוֹ לִלְיוֹן, אֲצֵל קוֹדֶם יִסִּיָּה הַעֲצוֹדֶה לַדְּצִיר צִיָּהוֹ וְגַם הָאֵלִיָּסִים
וּמַפְסִי שָׁכַל אֶחָד אֵינֹו יוֹדֵעַ הַחֲכָלִית וְגַם לֹא אֹוֹפֵן מַחֲצִיקָם, חֶקֶנוֹ חִיָּה

כּוֹסָה לַחֶפֶלֶם, וְגַם הַזִּמּוֹן שֶׁלֶם פַּעֲמִים צִיּוֹם לִרְחוֹת אֵם פְּסִי אֲדִין כָּל הָאֲרֶץ
כְּנֶגֶד שֶׁלֶם פַּעֲמִים צִסָּנֶם, אֹו כְּנֶגֶד שֶׁלֶם אֲצוֹת, וּבִזְמַן דִּיחָל כְּצֵר הִיָּה

הַחֶקֶס מַסְוִרָסָמָה כַּאֲשֶׁר נִרְחָם מַסְדְּרוֹ וַיִּמְנָח חֲלָחָל צִיוִּמָה צִיָּהוֹ וְגוֹ' וּבִזְמַן
הִים כּוֹסָה הַחֶפֶלֶם כֹּמוֹ שֶׁהוּא לַפְסִינוֹ, שֶׁאֵם לֹא כֵן מֵם הִים לֹו לַחֲפַלֵּל

שֶׁלֶם פַּעֲמִים צִיָּהוֹ, וְכֹמוֹ שֶׁסּוֹדִיעַ הַכְּחָצַב צִחִיָּה אֹוֹפֵן נֶקְרִיב הָאֵלִיָּסִים,
וְכֹחֻצ לֹו חִרָה כָּל אֲחֵה, כֹּמוֹ חוֹרָה הַעוֹלָם וְגוֹ' כֹּמוֹ כֵן חֶקֶנוֹ וְסִדְרוֹ

ושם יד בנימן מרדכי נב

בהם שםם נמאליס איכ החח חק חנומאה סס כחוכיס וסס מאכל למומאליס
לכד, וס שאין לנו חלק בהם, כי כל גוף יתכזה ויחגדל על מוכו אשר יקח
כמאמר סכחז ונמומחם זס ספעולחם על סגוף. — וארץ סלא למכור
סדס זלחן יסרלל זלופן ססמכירה ססיס ללמיתות, כי אף ס: ארץ
מוחזקה מלכותיו זיכינו, א"כ לפ"ז סיס לנו רשות לעשות כחפלוה, מ"מ
כיון ססחזקה סיס זיכינו בי אס על זמן, כאשר אמר כי לי סלחן, א"כ
ומס מוכר לו סרלשין לסני, סזכות אשר זילו, חסו על זמן, כי גרים וחוסזיס
חלס עמדו זזס, ואין לכס לחזק זלמות, חלל זסזל יסיס לספק, מי
יחן וסיס זינינו. —

בשמך אלי צודי ומושיעי, השלמתי הדבור הרביעי.

זדבור סחמטי ככללו ב"ב מלות ב"ב עשה ב"ב ל"ח וסימנס ויעס ה' אלסס
ב"ב זעזן.

כבר לכד סוכיו ויולדו סיחכילס וילזיסס וכיולל זו כאשר
עוסיס לליס ככד, סורס סדזס, זתחלס נפרס, מלת "כד". ידע סכדזס
סמחנס וסלואס ומס ססלרס נודז מלכו לא יקרא כזור, ססמות סכוכריס
מסיימין ספעולס זעלומס. חלל חופן סככור רק מוקרס לדבר אס עסס
חיס דבר זלזס זלזס חופן סיס,

כבר את אביך (יחזי)

בכתף ישאו (נשא)

די מחסורו אשר (ראה)

חיס חועלת מומי אשר זס כחכד, ועסס לפי סלעס סזלס יפלל אס
חוז עלינו לגמול לסס כל עוז, למס זככור, ואס מפני סקז סוסי, סקימו
מלום זורל, מי ידע אס סניע כולל, ועוד ספעמיס כוח סיס לו סלא
ככרל, חלל אס סחזוכן זמז סזילרתי, זלופן סססחלסות סיליכ סדע
סזין כך וזין כך מללו אחרי ססס, ורלויס זלזס לסככור, וע"י סיככדס
ידס סעיקר ססכלית סיל לפרות ולככות ולא יקח זכייס, ולדכזל יסחלל
זכל כוחו לדמות לסס, וסס זעלומס יגרמו סיחריכין ייך זכוכ, ועוד סוסי
מורס על סחידות, וכי לריך סזס יחרס לכד, — בכתף סיטלו סכסכי
וסלויס סלרן עס לחות סזרית על כחסס זעס סלורך לסוליכו מוקוס
למקוס, כי סול כדמות כסל סמככזס, וסנוסליס לריכין לסוסי כדמות
סמלרס אשר זיחזקלל. — די לעשות לקס עס מי סליך חליס זסעמח
ולל יללס מלחח, כל עת ססיס ידו פתוסס לעניס וללזיניס ואס ירלס
סלחקלו חסיס גליס יססוז זלכו סקסס: זכר: חוחו לפתדמות לו על ידי
סססעחו אשר מסייע ממוזל וכל ומס סעוסס חול כחפוקולת ססס. —

ושם יד בנימן מרדכי

יבשים שלא יאכל סגור ענבים יצקים, כיון שאמר ויחל נח, ויעע כנס
שנעשה חילין ח"כ אין ראוי לבזר. — **וענבים** שלא יאכל הכזיר
ענבים לחים, טעמו נזכר עסקמו. **מחרצנים** שלא יאכל הכזיר זרע
הגפן וסם הסרלכים טעמו ידוע עסקודם. — **החמאת** לעשות החמאת

כמשפט הבחי, כיון שהוא
לקרצ מה שהרסיק לכן אם
יכלה להשיג הכליתו אין לו
לעשות כי אם כחורס וכמולת.
— **שרמים** לעשות

החמאת (צו)

שלמים

בצדק תשפוט (קדושים)

תכרות להם ברית (משפטים)

יעד זג (נשיא)

יעבור כל דבר (תצא)

קודש לא תגע (חזרע)

רוה (מצודע)

שם תעלה (ראה)

הטמא בשרץ (שמיני)

הארץ לא תמכר (בדק)

השלמים כמשפט הכתוב, כזכר
אמר חכמינו ז"ל מדוע יקראו
שלמים מפני שפושם שלום
בעולם, כי ע"י ספירוד געשה
מחלוקת בעולם וגם מה
סגסם חבל פעולת הקרבות
עושה שלום צמחומיו ויחצטל
כל לך ועסקית ען העולם. —

בצדק חוב על סדיין לשפוט
ללדק את עמיתו צעשה שכל
לפניו לדין, ולא יעשה שום סבדל
ציניסה, כי מלת לדק מורה על

דבר שאינו מוכריע לשום לך ואיך אפשר לדין לשפוט כל פן סזם, ככל עת
יהיה אחד מהם מייצ או זכאי, ע"כ פירשו על אופן חסיצחס צעשה הדין
וצלחת הוא הכנס גמור, כי אם לא יעשה כן צודאי ילא עשפט מעוקל
כי יקחטמו טענותיו של אחר. — **תכרות** שלא לכרות צריה של אספה
ואחרים עם שצעה עממים. שלא לסטאיר לסם פלטה ואחרית צלרץ כי
אם יצול עמהם צצריה, ישאר לאלסיסה ג"כ פלטה צלרץ, וחסייה לסם
אחרית של אספה צצין וקלף. — **ועד** שלא יאכל הכזיר קליסה סעכצים
טעמו נזכר. — **יעבור** שלא ילא הסחן מציחו צסנה ראשונה לשום דבר
מלכות, כי ע"י שנעשה צריה חדשם חסיו כל מחשבותיו על סעמוד סחדש
אשר צא צו, וילכו לו מעשה כל דבר אשר מעצירו מעל דעתו, ועוד סצקל
יעצירו חיה דבר מהקשר אשר קשר מחדש לכן לא יעשה דבר אשר יגרום
להעצירו. — **קודש** שלא יאכל טמא צקדשים עד סיעצול ויעריצ סעמו
או סיציל כפרתו טעם סדבר נזכר. — **רוה** שחסיי האשה אשר חלסה
דס ציני כדחה טעל ומטמל מה סידעתי פניסתי סעקיס אחר. — **שם**
לסקריצ כל קרצן סיסיה צצית סעקדש צירושלים ולא צמ"ל, טעמו נזכר.
הטמא שלא לאכ ל סרץ סלרץ, כיון ססחורס סעידם עליסם ועל כיולא

ושם יד בנימן מרדכי נא

רק החלי, אבל מפני ששענדו העוקם אשר אליה, לכך שלשה, עזן חזק למקרה עד זן עשרים, ונחוספו זו רוח נשמה יחידה חיה, כי כיון שנעשה לרוח מוללל, וכל מעשיו ברוח מעם ושכל כחגים, נחוסף בחמשה חושי פעולה יחיה, כגד כל אחד אשר נחמד, לכן ערכו 7 פעמים חמשה

עשרים והנקבה שחיה רק חלי ג"כ חלו. מעשרים עד ששים שנחשב צחוד עדה להיות חלק מסכלל, ואין צעדה פחות מעשרה, וכל חושי מעשועדים מעשה לסכלל, לכן עשר פעמים ה' חמשים, ולנקבה החלי והעודף כגד השענד. מעשים ולמעלה ככר נחמדלו קלח חושי, וככר טז מענדוה הכלל, ולא כשאלו לו כי חס ג' מהס לכן חמשה עשר, והנקבה ע"פ השבון מעט יותר מחלי. — **ראשית** להציל זכורי פרי הדמה בית ה' ולתתם לכהנים להודיע ששלו הכל ועשלו הוא מציא, והוא המוליא הכל מהארץ.

בערך נפשות (בחתי)

ראשית פרי (הנא)

די באתי אל הארץ

דמי נזרו — מנפן היין (נשיא)

דזירו על נפש מה

דלאמו לא יטמא

דשמיני יביא

אשר לא יעבד (שופטים)

תער לא יעבור (נשיא)

יבשים

יענבים לחים

חרצנים

— **כי** לקרות הפקוקים מארמי וגוי צעת הצלח זכוריה, ושורסו להודיע שאעים שצטכלנו אין לנו מצינים אך אפשר לו להיות המוליא. מ"ע כיון שרואנו הסצות אשר קרו לחצותיה, ולא היה צעצע האפשרית להוליאם לחירות, וגם שצכל דיר ודור עומדים עלינו לבלותינו ואנו כשה זין הזאבים, והקצ"ה מילינו מידם אין לריך מופת גדול יותר מזה שהוא המוליא כל חס כל מגמתו. — **ימי** שלא יתחס הכזיב יין וכל דבר שבה מין, סחיר יקרא קדוש והיין יטמא לז וסוף כגדו כמזלח. — **דזירו** שלא יכנס הכזיב לאחול המעלה הכזיב. ציחתי. — **דלאמו** שלא יטמא הכזיב לשום קדוש, כי כזיב חללים הוא ככ"ג. — **דשמיני** שיעשה הכזיב ציזם מלחות ימי נזרו, או צעת שנטמא כעשפט הכחוז, כיון שהקדיש עלמו לשלח כזר חלסיו על ראשו נקדש ג"כ כל גופו, וחוספות צקדושה לא יקח עמו לחוף, לכן החגלחת מעכבת וכיון שנהיחד לאחדים יציא לכל אחד קרבנו. — **אשר** שלא לעבוד ולזרע בנחל שערסו טס עגלה סערופה. ע"י שלא העבד חסיה חרבה ושוממה, ויהיה כאילו נחקיימה צם קללת הסס צחריגה הצל. וגם מקום כזה אינו מוכשר לישראל כידוע. — **תער** שלא יגלה הכזיב שפרו כל ימי כזירותו, שרשו מנזלח צעשה. —

ושם יד בנימן מרדכי

טעמא ווערמאט, ווייל צומאס שמואל וואלדס או שטאנצנאס צושטעלע שורש
 סעוועמא ציאלרטי כזר צומאס אחר. — על סלא יכנס קיג לאסל סומט
 אפילו לקרוביו, שורש סעוועמאט מצואה. — לאכול סלא יאכלו
 סכסכים מוצר סמאל וואסס מן למקיס אכילתם, ואס חדע מלכ סכסכים

ומכונת סמקלס. ושורש סקרבן
 יודע לך גיכ טעס סדכר. —
כסף שיתן כל זכר זין כסן
 זין ישראל מעשנים טנס
 ולמעלס מחלית ססקל לעצודת
 סמקלס, כל טנס ושכחואף סדכר
 קסס לחת טעס ומספיק מפני
 שנס משה רבינו ע"ה נחקסס על כסף כפירים אלל כדי להשקיע רגש
 לז ומסטיס סספסעט הול כגד דעת סמקובלל אדכר ויכח לי: ידוע
 סכל ענין אסר זא צכחוצים אף סלא זא על סדך סוסרת או לוס רק
 נראה סהול כעין ספור, מיו יאות לעשות כן צדך עלס טוצס, ועמס
 מוס הול סחכלית למכות ישראל, ע"י שיתיו כולס לאגודס אחת לחיזס
 חכלית, ומס היא סחכלית, לעצודת סמקלס, ססול סנקודס סכל ספינות
 אלס פוכס לכן יחוו כל אחד מחלית לסרלות ססול רק סלק וכולס
 ציסד סס, איס ישראל. ליחד ולסכר סעשנות ועוד ססאלס מחוצר ומכסס
 וכסמס ומכמס היא סנפס סחלי מעסוף, לכן מחלית, ומענין צישראל
 סקרונ כי וסיס זרעך כעפר כחוצ אשר צפרט אינו כלום, ומכמס
 מופרס מלכור, אלל צסרלות סחלי אשר מוסק לדכ צחלי כסלסצת צגחלת
 לא יסלוע צסס כל רע. לכן נקרא כסף כפורים סעכסר סצריח מסלסר,
 להסחלק מאלס, לאיס, וסס סעשרת גרס אשר סקרו. — נר לערוך כר
 חמיד לפני ה' ע"י סכסכים, וע"י כר סמערצי יודע סססכית סורס
 צישראל, ודוקא סמערצי אשר צו חרמיס כל חיחו יעה גס סס יכח יד סי'
 כלצכת סקפיר לסאיר ססכת לילס ואפלה, וישראל סס סמאוריחור להעשיך
 אור עליון על סארץ ולסוסיצס עוד פעס זין סעליונים, ולזס סחכלית
 סולך סכר צמקלס אלל לא לפעל למעלס לקרב ולסמשיך, כי סכר אינו
 פועל שוס דכר רק עדות הול צישראל, כאשר אערו חכמינו וכי לאורס
 סיס לריך להספיע לסס אור וסלא כל מ' טנס סלכו לאורו צלי שוס
 סספעלות ומעמס, רק לעדות יערוך אוחו. — בעררך לעשות צערכי
 אדס כמספס סכחוצ, וסול מ' סלמר ערכי עלי לציא לצית ססס או
 עכ פלוקי עלי, שורשו יס שני מיי שוס, ססיס סלמתי מלד מוס ססורא,
 וססוס לפי סדמיון, כמו סיופי וסעללכס שסיא רק מוקרס צלדס, ולסער
 שוס למתי סודיע סכחצי: מכן סורס עד חעס חמסס כמו פדיון צכור,
 כגד ססמסס סוסיס אשר צסס כרלס חיותו וסספעלותו צעולס, וצנכסס

קודש קדשים. ואין אדם מוכר דבר שאינו שלו. — **ולא** שאין לגאול
 שום חכם ולפדות צדקים כי לחזות כהנים הוא, כי קודש קדשים נקרא,
 קדושה הנוף שאין לו פדיון כמצואר צמור. — **מעשר** לעשר כל
 צמחות עשירות וטעמו להודיע שיש לנו חלק בעשר כאשר ציאתי ממצרים
 הם וטעמו כנגד האומות
 וסלויים כנגד ישראל וכהנים כנגד
 הלוים, והכה"ג הוא האים
 האומות כי צו יתקבלו כל הפרטים
 לגוס אחת, ותכלית המעשר
 היא כפי המצואר, כי עיי
 סיניאם לירושלים לתקריב
 חלצו על מצח השם, ולשפיע
 נפשו בהנשאר יקריב עיי
 העשירי, העשר, והיו קטורים

קרא לא ינאל (בחתי)

שמן משחת (תשא)

במתכונתו לא

יין ושכר אל (שמיני)

על בשר אדם לא (תשא)

ימות מן הבהמה (ויקרא)

יחדו כגמלת צלהצת, ואז גם הוא יתחבר עמם בצמותות האהבה,
 וישכין הסכינה ציון לצינס כידוע שכל ציה עשרה סכיניהם שריה. —
היא שלא למכור או לפדות מעשר צהמה רק צעלים יאכלנה צירושלים
 כי הכתוב אומר, העשירי יהיה קודש ח"כ חל עליו קדושה לענין זה שסיו
 הצעלים אוכלים אותו צעלמו ואין לו פדיון. — **שמן** לעשות שמן
 המעשה כמספט הכתוב, ידוע ומצאנו חכמינו ז"ל שהיה הוא מיון נפשי
 ועין צעין יראה שעל ידי ריח טוב יתענג הנפש ותיצב גסה, והשמן ג"כ
 מלחיל פנים, ומאיר עינים, ח"כ הרוח אשר מתפשט למרחוק מושך על
 הדבר אשר נדבק בו אותם אשר כהנים ומטה, וכיון שכל דבר ריחני יש
 לו אור מאיר, והאור אינו נדבק כי אם לדבר אשר מוכשר לקבל אור
 והשמן הוא הדבר אשר מקבל האור לכן הולך לשמן המכר לכלי המקדש
 וגם להאים להמשיך אליהם האשים העליונים, וכדי שיעשו על ידם
 מאורי אור קדוש, ועיי משחתם נתקדשו למכון כסא משרתי עליון, וריחם
 יתפשט והלך חמש מאות שנה, להמשיך עליהם כס ים. — **במתכונתו**
 שנה לעשה שמן המעשה כהיוון הסומים בדמותו, כי אם יתחברו הפרטים
 בזה האופן יתפשטו ריחם למעלה, ויורידם לחוץ, או יעניעם לאחרים. —
יין שלא יכנס למקדש לעבודה שחיי ייכת' יין שמח לצאנות, זנות ויין יקח, יין
 נמרי, מכל אלה הכתובי בראה, שהיין מעורר הלצ והנפש, והתעוררם על השכל
 רעם היא לאדם וחפץ ה' היא שצודות אים חסיה עיי נשמחו ומלאך רע יענה
 צעל כרחו חוץ לכן אין לו לצוא צמור כזה למקדש. — **על** שלא למשוח
 בשמן המעשה שפעם נעשה שום אדם אלה סכהנים לצד, כי השמן ראוי
 לצד על צמר אים וללא על צמר אדם, כי כולם כנגד הכהנים זרים,
 וספק משום עלמו לכהני השם, לכן עינשו. — **ימות** שחיה הכבלה

ושם יד בנימן מרדכי

כמכירת יוסף. — **שבעת** שנים כל קרבן אשר נקריב לא פחות משמינה ימים מעת הולדו, כי כל עוד שלא נהקשו אזריו לא נקרא תמים, וידוע שסמללכם הזאת מתחיל תמיד פועלים מאת ילידתו לאור עולם. כל אחד יומה ואחר שבעה שמוכר לעולם נקרא תמים וירלם. —

ראשיכם שלא יכנסו הכהנים

אך פדה תפדה בכור (קרי)

שבעת ימים יהיה (אמור)

ראשיכם אל תפרעו (שמיני)

בגדיכם לא תפרומו

פתח אוהל מועד לא

יכל זר לא יאכל קודש

יהיה לכהנים חלק (שופטים)

נחלה

חללה לא יקח (אמור)

בהמה טמאה (בהקתי)

ומכר

ולא יבאל

מעשר בקר

למקדש לעבודה בגידול שנתה ראשם האדם הוא עולם קטן והשענות מוכיחים על הליכרות וצורא כל אשר מריקים זהב ושפע על צכל העולמות ככתוב קולותיו תלהלים, מה שאין לן האישים, ועוד ידוע שהשכינה אינה שורה מתוך עלצות, וגידול שער הוא דרך אזלים, כי ע"י רצוי שער יתיה האדם נעלז, חולי מפני עני"י יחכמה המוח ולא יוכלו האדים החמים ללאת, ויהיה פכיוזעפים, ולאישהעוצד אינו יאות כי אם השומחה. וזה יסכים שילך אדם צכקוי ראש כדי שחמים עליו אינתי, דומי, וכמעט צצנה. — **בגדיכם** שלא יכנסו הכהנים למקדש לעבודה צקרועי צגדים ושרשו

מנזאר מקריעת מעיל. — **מפתח** שלא ילאו הכהנים מן המקדש צשעת עצודי ונעם ציאר הכתוב ולא יחלל, כי ע"י יליא את עלמו לחולין, ונלצו ידוע. —

ובל שלא יאכל זר תרומה, כי היא מוזן האישים. — **יהיה** שלא יתים לכהנים וללוים שום חלק צארץ חוץ מהערים אשר נתן להם. כי מקומם אינם הארץ, כי הם אישים, ומשלחן צצום ניזונים, לכן אין ראוי להם ליטל צלחומם וגם לא צמוחזק צלחומם, כי גם שם אין תפקודם החומרי רק הכפטי כילוע. — **נחלה** שלא יתים לכל שצנו לוי אחות נחלה צחוד שאר השצנים טעמו כמקוד. — **חללה** שלא ישא שום כסן חללם וביא אשר כילדה תפקולי כהונה, ושמה מוכה עליה שנחללה. מקדשה וטעמו כצונת. — **בהמה** לדון צדין ערכי צהומם כמעטפ הכתוב, וסוף צין חמימה שנפל צה מוס וצין עמאם יעריכנו סכהן, טעמו ידוע. — **ומכר** שאין למכור דבר אשר חמרים רק ינתן לכהנים, כי חסם סוף דבר אשר קילק עלמו מומי, וילא מרשותו לרשות צצום כצתחילה לכן יקרא

קודש

אסור לו לאכול תמוס ולמדוסו עגיש מוסס. שורשו ידוע. כי מי שזא
צצנית וחות צרית חס על צסו ראוי לצוא למדרגה סיותר גדולה וזה
סאין כן הערל. — יחרל סלא יצעול כ"ג אלמנה אפילו צלל קדושין
כי גס על זרעו סוסר סלא לסולאו לחולין. — מצות סילכלו סכסנים
סירס מנסוח. טעמו ידוע. —

וקדשתו לקדש זרע אסון
ולסססנס לחצרי מיוחד עקדשת
למקום צ"ס ולכצדס ולסוסיצס
צכל מקום צראש, כי צהס
יתקצלו כל סקליו, וסס
סס סעסס סעסרה צראש
אלסי יסרלל, וסס אס יסערו
עדותיו וסוקותיו יכלורו צסס
מללך ה' לצאות יקרא כמללך
סכצא ספתי כסן יסערו דעת
וחרס יצקסו מסיחו כי מללך ה'

יחרל לא יאכל (אמר)

יחללו זרעו .

מצות תאכל (צו)

יקדשתו (אמר)

אשה גרושה .

תופיני מנחת פתים (צו)

ליל תהיה .

לאביו לא יטמא .

סוא, וסס סלסס סעומדים צין ססס וצין יסרלל לססזין עצותו אססה.
לכן קדוס יללר לסס, ומי סיססמק דצד ויללר סלל צזמן סזס חין לנו
קרבן, וגס סס כעעו רוצס ככולס כצערו מלעת חורס. חלע ססצנית עס
לכסן סיל צרית מלל. וגס סצרי לוחת סיו מונחיס צלרון וקדוסתס לל
סקעס ולל יפקע לעולס. — אשה סלא יסל סוס כסן גרוסס ססורס
למלס אס לל ימלל חן וגו' עריות דצד, וליך יקחיס סליס לזוג אס ילל
עליס קול פגוס. — תופיני סיקריצ כג' צכל יוס מלסס צצוקר וצערצ
ע"י ססוא סנקודס אסר אליו פוכיס כל סיכיות, לכן חוצ עליו לסיות חמיד
צקצצוס צינו לעליוכיס ועדוע סחלי, מסי עמדתו צין סקלות וסוא רק
חלי, וצקצצו יללס סליס, אסר מללל מלליו ולמעלס כעללל אס ועלמעס
כעללל חלס. — לליל סלא לאכול מנחת כסן ללל סתסי כולו כסרפת
טעמו מללר סוא יססן קרצת אלסיס על ידי לחמו, וליך יצוא סוא לאללו. —
לאביו סלא ימלל כ"ג אפילו לקרציס וליך ססור ללס"ד לעמלות
לכזכריס סוא מסי ססילל מללללר עסור, כי גס צסססדו לל יגעו צו גורמי
סססקד כי חסי ה' סס ומיתחס על פי ה'. וס סאין כן צכ"ג סיחוקו סוא
מלד עלמו כסצילרתי צוקיס אסר לכן קרציו ג"כ כז כססצו אללו. —
אך לפדות צבור חלס צמעס קלעיס וסורס סלצד, מלד סדין סיה
רלוג לסציל מלללית פרי צטן ג"כ לצית סצחירס לסיות סס עצל עולס
ככסניס. כמללר סכחוצ קדש לי כל צכור, אלל כללר סקיס על קנקסס
צעגל ועלללס פגועיס, כי כל אחד סציל אלילו צידו. מלל צהס וצור
צסצו לוי, וכיון ססקדס חיו יולל לחולין צלי פדיון, לוס לפדותס
כמכרת 7 ?

ישם יד בנימן מרדכי

אם חסר או יתר חיו כי ידחק למעלה שאינו שלו, כמו שאמו וקדרי מלאכי
עליון. והצגדים הם בלמות כפרה, כי הלוצקו ע"י דנקתו בלחיו וכפר ברית
את המות ומצא חיים לעולם. **אפוד** שלא לקרוע את פי מעיל האפוד
אשר לבש בו סכה, כי הלוצקו עושה אותו לדבר אשר בו נחלם בלי פירוד
והפקד ואם יקרע יפקיד

החושן (תצוה)

אלמנה לא יקח (אמור)

ראשית דגבך (שופטים)

קירוע וכל זב (נשיא)

אשה זונה (אמור)

תזבח ואכלת בשר כצבי (ראה)

בלחיותו, ולא יתם עוד האיש
אשר יתם עומד בין השם ובין
ישראל. — **תושב** שלא יאכל
חושב וסביר כהן תרומה, כי
לא נקפסו בעלמיותו, רק קרין
כספו יאכל בלחמו מפני שסוף
כגופו. — **החושן** שלא
יח סחושן מעל האפוד, ושרשו
מבואר מהכלל אשר סבאחי

בסעוד. — **אלמנה** שלא יקח כ"ג אלמנה כיון שסוף האיש האמתי
לכן אין ראוי לו לקחת אשה אשר יש בה רוח מאחר וישם פירוד בין
הדברים וגם אם נקשרם לבד בקשר של קיימא חזרה מיד חפשיהם אשר
מקרה צד סקונה אותה, ואינו ראוי לו עוד. — **ראשית** להפריש תרומה
מתבואת הארץ ולתתה לכהן מעמם ביארתי. **צריע** לשלם סעודאים מחוץ
למחנה שכינה, כי המקדש מכון ומקור חיים, והם הספק לכן אין להשיחם
במחילתו. — **אשה** שלא ישא הכהן אשה אשר נבעלה לפסול מה שפירשו
המפרשים על רחב הזונה ונכרו ילדם בזונה ששיא כמו מזון ומחין לאורחים
ידוע, ולפי דעתי ששם הם יולדק ג"כ על זונה מפורקתה. כבר ביארתי
אופן הולדס שהזכר משפיע העלם והנקבה דפוסו גוסה, ולפי"ן אין להבין
שהאשה אינה משפיעה על האיש כלום וכן להפך, כי בודאי משפיעים
זה על זה, הזכר שואב בקרבן מעוזג הנקבה וכן להפך והמופת על זה אשה
אשר יש לה חולי ברחמה תורישת לבצלה, אי"כ נראה מה שהאשה כיזונה
מסאית וכן להפך כי אם התכלית הינה המורקם לבד מדוע יפה
באשה לבד, ולפי"ן יולדק שם זונה שחזין וכיוון, כמו הכלם ועמדת וגו'
ולפי הלעם הזאת תהיה נזוגה כפי המזון שקבלה, ואם מהפסול פסול,
ועתה אם ישאנה הכהן ידבוק בפיקול ואינו ראוי עוד לעמוד לשרת. —

תזבח לפדות בזהות קדשים שנפל בה עוון ולקחת בהמה אחת תחתים
בדמים, והבהמה חלה לחולין לאכלה בלחם נפשו והכחוש אי"י ע"כ
מזהמה שנפלה בה מום, דאם לא, למה הספיק הענין ועוד למה כפלה
אחרי כן חלה ודאי להכי הא דלתי, ועמם הדבר, כיון שנפל בה מום
סקעי קדושת סגוף כידוע ואין עליה כי אם קדושת מעון, וכיון שנפדה
סרי היא כשאר חולין. — **הערל** כהן שלא נמל בליזם אופן שיסיה

ושם יד בנימן מרדכי מח

ומי שצנעו שלא כשאלה הם כגוף אחד כי נעקור אחד באלים כאשר ציאלתה
לכל אחד ששאלה ילחם מעשותו לרשות אחר לסיות לצער אחד. וכיון שזרם
לכלו אין לא להעסק עמה. — **שבר** שלא יעצור כהן בעל מוס קצוה
נמקם שרשו ידוע. **משפט** שיכחן לכהנים וכל צמחם נסורם ונחכות

כסונה כעשפט הכחוז, תכלית

השמיים ציאלתי, וגזר חגיג

דלתי לתכליתם, אם יאכלו

האילים מומם ומדוע הנזכרים

כבר פירשם חכמי. — **ישמא**

שלא יעזא את עלמו כהן סדיו

לסוס עומאם זולת הנזכר ושקשו

ידוע, כי גורם העיחם ידוע, לכן

מי שפסל עי סכינו הוכשר

למכון שצחו, ואוחזים בו כל

צבי גילו, לכן עצדי ואישי הסם

אשר עומדים סכן לשרת בקודש.

הקרובה לה ישמא (אמור)

שבר יד . . .

משפט הכהנים (שומרים)

ישמא בעמיו (אמור)

הנחה (צו)

ישו בגדי קודש (תצוה)

אמור

תושב בהן לא יאכל (אמור)

לכליתם לצער כל חללים וסיג מן הארץ ולסחזר העטרה לישנה לסיות

לל אחד בלי נשחית ומחלל לכן אין לסם נכבוע צמח בנפס אדם. —

הנחה לעשות סמנחה במשפט הכחוז. והוא מי שזכר מנחה לסציא צבית

הסם יעשם כפי אופנים הנזכרים, מעם הקרצנות הדועתי כבר ואינו

הנח להאריך בכל פעם. — **ועשו** לעשות צגדים מיוחדים לכהנים, והם

נשע כחוכה מככסים אצבע ומגצעות לכסן סדיו, ולכ"ג מוקיפים עוד

הנעם חושן אפור ועיל ולץ והם בכלל שמונם, ואיזה מהם הולך לעשות

השטנז דוקא ושורשו, כל דבר המוצלל נחזרו כריך לסיות לו איזה סימן

הכר לסצדילי מהאחר, ולא לצד צשויס צדמות וחומר לריך סיכה, גם

שליכו שרים לריך איזה סימן לחוש הראות ובגון האור צלתי נחאם צחוש

האמה, אצל אם יתעצ ויתגסם ע"י איזה דבר, ויקבל תמונם יראה, כמו

האחר צפנרדים אם יראו הולכר ללצוט צלצוט אשר צו נחאם לכן כסני

הצדי הסם הולך לסם מלצוט מיוחד כדי לסכירם או להשתנות על יד

המדגה אדם למדגה איש כי כמו שישראל הם אישים בכלל, כן כסנים

צפנר נגד ישראל, וכ"ג האיש האמת לכן אמרו לו איש כ"ג, ואם נשקיף

על מעשה המעכן נחלא שמים לו ג"כ עשכן, אוהל, מכסה, ופרכת. ועל

העדות ארון כפורה כרובים פרכת, ומי ידוע אם לא הם המלצושים הנזכרים

בכמים. ואולי הוא הכל. כנקודת צמרכו, ועליו הלצושים שונים, וסעשכן

הדעות העולם. והאדם ג"כ עולם קטן, כי הגוף הנחאם לצוט לנפס וסנפס

הנפס. ונעת שספריד אדם צין הדצקים וידע מה שראם מקודם, וסעשכן

צקנצו סילה, הולך לצוט המאמזו כצקודם. לכן אמרו שסלצישו ככ"ג, לכן

ושם יד בנימן מרדכי

מלום, וחקונו הוא אם ישיב לו מעשכון צעת הלךך לו, ונדע שלא שם
 צמחוכו על המעכון לצד, כי גם זה שם עצמנו ועי"ז ודאי מסד יקוצצנהו.
 — **היוצא** לקיים כל דבר עם שאמר על עלמו צדד, כי לא לצד אם
 מלם פיו לגבות א"ל עוד להחזירו כאמר, ציארתי, גם על עלמו אם אמר

נפשו אין לו להפחית הקשר, אם
 כלונו שיהיה תמיד פיו ולצו
 שוים כאשר יאות לצד ישראל
 אשר לצו צרעותו. — **ירימו**
 להפריש מעשר מעצמותו ללוים,
 טעמו ידוע, ולחיות תכלית
 ציארתי. — **היא** שלא תאכל
 החללה ויהי שבעתה לפסול
 כסוכה, ומתנת כסוכה,
 כי יללם ומחילתם. —
ורחץ שכל מי שנטמא, שאינו טהור
 מסחלחית ומזומת הוא עשן
 טהרה, ועכרת ומסכות
 פעולה המים על סגוף ידוע
 לעלור עומק לצד, כדי שלא
 והשיעור שיקרא עוקה מים
 צמחת האדם וי' וצניעול
 צמי העלם צמי שנטמא
 מהדבר אשר נטמא
אשה שישא סכה
 ציארתי צד שמו
 לו, כדי שיהיו
 פלופים וכיון
 לידי מלם זאת
תהדר שלא יכבד
 הכל שוים כעני
 יעמו כאשר ציארתי
הקרובה שיעמא
 עליהם. והטעם
 להשאיר לקיים
 עומם שלא להניחם
 כדי שיכוננו על
 כעין קצורה

וריימו נתתי ללוים (קה)
היא בתרומת הקדשים (אמור)
ורחץ בשרו במים
הוא יתחטא בו (חקת)
אשה בבתוליה יקח (אמור)
תהדר פני גדול (קדשים)

כיון שכל מי שנטמא, שאינו טהור
 מסחלחית ומזומת הוא עשן
 טהרה, ועכרת ומסכות
 פעולה המים על סגוף ידוע
 לעלור עומק לצד, כדי שלא
 והשיעור שיקרא עוקה מים
 צמחת האדם וי' וצניעול
 צמי העלם צמי שנטמא
 מהדבר אשר נטמא
אשה שישא סכה
 ציארתי צד שמו
 לו, כדי שיהיו
 פלופים וכיון
 לידי מלם זאת
תהדר שלא יכבד
 הכל שוים כעני
 יעמו כאשר ציארתי
הקרובה שיעמא
 עליהם. והטעם
 להשאיר לקיים
 עומם שלא להניחם
 כדי שיכוננו על
 כיון קצורה

ושם יד בנימן מרדכי מז

תכלית המלחמה היא להצילם מן הכפי הסכנים ולהרחיב ולכונן שדי
לכן יעמיד בראשם הכהן אשר יודע חכמים ומלחמה, ואנשים יסיו מרי
כפס אשר מנחם רק התכלית ומי אשר ישא בלבו אחד מהדברים
החכמים לא יזכור על התכלית מפחד המיתה, ויסרב על לא דבר, לכן

סדרה. — ירד שלא לירא

שלא לפחד מאויבים במלחמה,

כי לה' המלחמה, וכנגדו כאין

ואדם נחשב, וסירא אינו

צועח עליו. — שם שלא ישמש

כהן מצול יום עד שיעריב שמשו,

ולמדו חכמינו ז"ל דאם אינו

ענין לעמל, ונעמו כדי שיהיה

לו פנאי לראות אם היה צו

חליטה, ועוד העומאם היא

בחוץ וכאשר צאה בן חלק. —

שלח לשלח האם אם יקרה

לו קן לפור קודם שיקח הזכרים,

נעמו כמו צא"צ כי תכלית אחד

להם. — תקח שלא לקחת

האם על הזכרים, ומחילוק בין

מזומן לאינו מזומן הוא מפני

שאינו מזומן עומד לגדל

ולהעמיד תולדות בעולם, וזה

שאלו בן מזומן עומד לאכילה, ומפני שהאריך יצוי להשיג תכלית, לכן גם

הוא יאריך ימים אחר שיגיע לקץ תכליתו. והוכרחתי לנעם סזה, דאי משום

כליון או לער מצינו. — יבוא שלא יכנסו הכהנים שלא בשעת עצורה

למקדש וציוח כ"ב לקיץ מועלתם כבר ציחתי ומעלת המקדש ג"כ ידוע.

לכן מי שדחק עלמו פניהם צלי כשיון סמך אחת דחו להמית. —

משמרת שלא לזנוט משמרת המקדש, ולשמרו בכל עת כאשר יאות

למקום קדוש כזה במשמרת גדולה וכבוד, כי במקום הזה מקור הים

מי עולם, לכן לא ישבות הים במקום כי רק מי מי ידוק. — יקרב

שלא יעצור זר שאינו מנצי אהבן במקדש נעמו ידוע. — משמרת

סיהיה הכהנים והלויים שומרים צבית המקדש כפי מהפס הכחוצ נעמו

יבואר מל"ה. — עבודה סיהיו הלויים עובדים במקדש לנאי סלךך

לפי מהפס הכחוצ, כי הם האמלעים צין ישראל לכהנים. — שמלתו

להשיג העצבו צעה הלךך לו ולא יעבדו צעציל סחוצ, ידוע שסלואם

מזה איב לא היה ראוי לקחת משכון, כי צזה מודיע שלא עשה לשם

בקרבתם למלחמה (שופטים)

ירד לבבכם "

שם אליהם (אמור)

שלח תשלח האם (תצא)

תקח האם על "

יבוא בכל עת (אחרי)

משמרת הקודש (קח)

יקרב עליכם "

משמרת אוהל מועד .

עבודת אוהל מועד (קח)

שמלתו לעורו (תצא)

היוצא מפיו יעשה (מכות)

ומסנך בעלית, כי מענו חאכל ואוחו לא תכרות כי אם סאדם, ופירשו לא תסחית את העץ אשר נטוע בשדה לסרח. לך חקים בעלור כי מענו חאכל ואוחו לא תכרות רק סאדם, כי הוא סגורס ולא סעלים, ואדכנא סס יסיו לך לחועלת. וזס ססכרסחי לסרס סמקרה עספי סח"א לסרשו צענין סמר כחשר כרסס צמסרס

במרה במשקל (קדושים)

ישם קדשי (אמור)

עבודת עבד (בחר)

רובץ — לא תראה (תנא)

ויכל לבכר "

רשכיר — לא תרדנו (בחר)

כי מי סחי ילא מעיר צלורס. לכן פירסחי כפי ענין וסעעס ציאר סכחוצ כי מענו חאכל סן צהווס וסן צעחיד סמר סכצוס, ולסכלית סזסח עסס ססס. — **במרה** סלא לסונות צמודות, סעוסס חלס עוסס סקר וסרסס יעיו לכן כקרא סועצס. כי סוחסו סל סקצ"ס חוס וכל סחוסיס צלילו לכיס צלל חוס, וססססרסחק חסס כוחן יד לסוסעיס ואין לך עול ועון גדול מזה, וגס לגוי חקיר לעעות כי ספוגס צמודות פוגס צכצוד סמקוס, וסרסצי כציד סססר צעולס, מס סחיו כן צעיריות סעיליח עלמו מכלל יסרסל לצד, לכן יססור כפסו כפס עס ססס סלא לסללו צססר. — **ישם** סלא יעצוד כסן עמא סוס עצודס, כי צעט כועססו סו סרסכ צלסר, ועתס חס יעצוד יסלל סמו סקדוס צססר. — **עבודת** סלא לעצוד צעצד עצרי עצודס צזוים כדי לסכניעו ולסרסוחו ססצד סספסיותס, חס חיו כי חף ססוכרס לעסות מלסכחו מ"ע גוסו חיו כנויס לו לעסות צו כרלוני, רק כסכיר יסס חללו ויוסר ממו, כחשר חמו סכנינו ז"ל סקונס ע"ע כקונס חדון לעלמו, כי לצ יודע מרת כפסו על סחיסה חסח ידו וס' חוסצ ענייס, לכן חל יסגסס עליו. — **רובץ** ססס כרסס צססס צדקך כוצלת חסק מססס, סלא כעמוד מרסוק מלסוסיעס ועענו מוצר צסעסס. — **ויכל** סלא לסעצרי חסוק מססכור לססוט כי חלקו חלק גצוס סו לכן חסר לא יוכל סחין ציכלתו לעסות כן, וגס חס עציד לא מסי. — **רשכיר** סלא לסכיס ככרי לעצוד צעצד עצרי עצודת ספרך, כי חף סמכר עלמו לככרי מ"ע חין כח צידו לעכור. כי חס ידו לעצודס חצל לא לגוסו לרדות צו כרלוני, וגוסו מסעוצד לכלל יסרסל לעצודת ססס, ועל זס חנו דכיס חס יעלס צרלון סככו ליוסר ידי רעס ולכופו לסרך, חוצ עליו לקצלו חסח לילנו. — **כקרבכם** למכות כסן מוסח מלסעס על סחיל צעט סעלססס ויעסס כעסססו סכחוצ, חכלית

ושם יד בנימן מרדכי מו

ידינו. — כי שלא לשלם עזר עברי ריקס וציתיו, לחקל מעל נפשו המכאור צעמיד אם יפגענו בעצור סהים עזר חללו, כי אם ישלסו בכבוד עם כל עוב אדוכיו צידו, יאמר בלבו שסלדון חסצמו כאורח עובר כאוסצ צציתו, ולא יבש ולא יכלם אם ירחסו, אבל אם יסדל להטיצו ירחס סהים חללו עזר עצדים

ויער נפשו עליו צעמיד. — יהתנחלתם (בחד)

והתנחלתם שלא לשמר גדל פרע שער (נשיא)

עזר כנעני לעולם חוץ אם יזיקסו בלחד מרחסי חציו רובץ תחת עזוב (משפטים)

וכיולא וסורסו כדי סיהים די תקנה עבד

סאמלעי צין הנכרים וצין אשר ישך (חצא)

יסראל, כי יסראל סס סמרכס לקדוסס וסנכרים לשקר חלק שלום (שופטים)

לסס, וכדי לעשות מעצר וקלס לקלס יחסצו עיי סעצדים אשר רק עץ

מלו וטצלו, ואף ססור קצין סגוף

ויע אם פגמו ונחן כוסר נפשו פקע מומר ססעצוד ונעסס צן חורין. — גדל סיגדל סחיר שער ראשו צעת כזיתו, עיי סמיסד עלמו צקדוסס להיות מרכסס לאור עולם, וסעמיד עלמו חוץ מדרך הטצע סכסוג, ונעסס חיר חלסים. כי חר חלסיו על ראשו, אשר מומר עספסטיס סליניות צעולמות לשלם לסס חורו סלס, וסצסיר לסחיותם ולקייסס כאשר ציחתי צעקוס חסר, ולסיות כללמו וכדמותו, יגדל פרע שער ראשו. — רובץ אם ירחס צסמס חצרו כוצץ חחת סעסל חעי' ססור סולאו מוצ עליו לקעדר ולעזרה, כי עס עסס לו סצסמס סחרצץ חחת מסלס ותחמיד בלעסס ורחמיו על כל מעסיו כחי, לכן סוי דומס לו וסס כמותו, ולסרלות סלין לו סוס עכוצ סגד רלון בורלו ירוץ לעזרת סוכלו ויעזוצ חוסצו. — כי לדון צדין עזר עברי כעספס סכסוצ, סכסוצ חמר לי צני יסרלל עצדים איכ גופו לרצו ועס סומכ סור לצד לפירות, לכן דינו כדין קרקע לסצות צסמיסס חו עד סיוצל. — אשר שלא לתח רצית ליסרלל, ופי' סכסוצ לא חגרים סיטיך, מעמו מבורר צעקוס חסר, כי סמיעס חיסס מלד מוצת סלות רק מסי רעת סעלום אשר עיי יחלל סמו סגדול. — שלום חוצ עידי אם כלל ללחוס עלמחמיו לפקדים לסס סעלום סחכלית סיל לסרמיצ מלכום חלסי עולם, ואס יקצלו עליסס סוי מלות איכ ססיס סחכלית. — רק שלא לכרות עלי מלכל צעת סעלמסס ומעיר כלורה ואף ססזסיר ססס לא סססית עלס עיע כיון ספירס אשר כן רק עץ וגוי מעמע סלל סזסיי חלס על עלי מלכל ובכללזס כל סססח' סיסי, וכחוס סכסוצ סיל צדק ססס: לא סססית חת עלס, עץ ססדס לכרות עליו, גרין לצור

ושם יד בנימן מרדכי

להם, ואף שאמרו בתלמוד שהתשובה סיחה שמים ראוי להם על עזותם כספר פעולם חזל מה שיה להם לבוא בערעם, כמו שהכריחו לשלחם כמו כן היה ראוי להכריחו לשלם להם שכירות כפועל, חזל רלונו הקדוש לא כן דמס ולא היה חסלו שיקצלו שכרם, כי אם היה כן לא יסיו סמלרים ראויים ללקות אף שהיו רעים

ואהבת לרעך כמוך (קדושים)

בעיני אדוניה וחדדה (משפטים)

העני לא תשימון "

משפט אביונך "

תענק לו (ויאל)

די תשלחנו לא "

וממלים להסם מאלה, לכן אמר וישאלו נא בצקסה מכם אל תקחו בחזקה וגם לא בחורה שכל ומחנה, רק בשאלה והסם אשר להם כחן כל חילם, לקח מכם ונתנם לישראל בחורה שאלו ופקדון, ונתנאלי שאלם יעשה יד אחד מכם שיממור חזרו ויחזיקו כדי שיחיים עמו.

ועתה אם ישא ויתן צכספו, יבנה שכוחו ועלצו עשה לו. ויתחלל עמו הגדול, כי יאמרו מה ראה על ככה הלא גם הם עובדי חזקת סמם כשאר עמי סאחך. — ממכרת שלא למכור עבד עבדי דרך סמוכרים עבד כנעני ומעמו ידוע שמצוה צני חצרים. — תקפויץ שלא נקסיה לבנו בראות את עניה אחיה, רק נגמול עמו סקד ורחמים, וידינו חסים בכל פסוקה להחזיקו ולהסיע עולכו כי רק לב נסעים ורחמים אכזרי, נספסם חסענג בלרה אחרים, כמו סאדון הקסם אשר מוכזי ידו עליהם. — בנולשה שלא להצוה סחוצ מהעני אם ידוע שאין צידו לשלם, הלא ענד לום לאיש עלום ודי ללרה נסעסה, ועוד הלא פריעת חוב סיא עלום כשאר, וגם לו. לכופו. ואם יהיה לו וישלם ישלם ג"כ רלון קונו. — ואהבת לאסוב כל אחד מישראל כנפשו, ופי' סכחוצ אסחנך לרעך חסיה כמוך, וסיא דעלך סני לחצרך לא העבד. וסוא שסחצח עלמו סיא סקיס עלמיותו כמו כן יחיים לקיים עלמיות רעהו, כי כולם כאיש אחד הם לחללים סכרלם ואגב אצאר לך סאגדה סססוכר כלל גדול, ואידך פרוס, פרישת ישראל מסאומות. — בעיני לפדות אדם עבדיה, וסוא חוב על סאדון לסייע לפ, לסוב לבית אציה, כדי שסחיס צח סורין ומעמו ידוע. — העני שלא נחזיק ידי מלום צרביה לסיות לסם עד סופר וסיולא, וסאסו לא פכצרה גכז אלף סורא, ואם לא יעלף מי סיחזיק ידו יחדל. — משפטם שלא לסעות סדין אם אחד מצעלי סדילן נסע, ופרוס של מלח אציון סוא אציון צדעה. כי אם סיחטע סאדס כגד אלהים ופללו אלהים ואין לנו לסרסיע נסציל זה. — תענק לחת לעבד עבדי כסילא עסחם ידינו עכל סחוצ אשר סספיע ססס לנו, להסריות שלא סיה אצלנו כנגדי, רק אסיוו נסרנו סוא, וסלק נסלק יקח עכל סעווב אשר עול צה ואשר סוא חסח

ושם יד בנימן מרדכי מה

יעין ושואל, כי גם אופן העשייה יועיל לקרבו כאשר הודעתי טעם סקצן.
 — במתכונת שלא לעשות כאופן ודמות סקטורה אשר בעקדש לסנות
 או להקטיר בעלמו עומה, טעם הסקטורה ביארחי כזר צמקום אחר, שריחם

ועכסם עולם למעלה למעלה, וע"ז כדבקים צחי עולמים, וסכה הזם
 צמזור הסמים הסזוכרים יס. ורק
 צמחאי אס יסיו נקטרי" צמקומות
 על ידי האיסים סמקומנים
 וסמיוחדים, אצלתי שחוליא מן
 סכלל יסוצב דצק וצזור אחר
 לכן אין לו חלק צישראל וסכלם
 ציעקצ. — דמעך שלא להקדי"
 חיקי סמזואס זה לזה כגון
 להקדים סמזואס לצוכרי" וכיולא.

יבאחיכם לא תרדה (בהר)

את כספך לא תתן .

ממכרת עבד

תקפוץ ירך מאחיד (ראה)

ינושה (משפטים)

סמזואס לוחם לכלכל עוצדי ומסרחי ססס ומצואתכו, כי כמו ססכסכים
 ומקצבים קרצס האיסים ע"י סקצנה קרצנס להצר את האיסל לסיות
 אחר, כן חוצ על ישראל להקריצ איסי כסכים אללס ולהצר עמסם צמזורה
 אהצס ואחוס וכמו סמחלקו סעליונים לכחית כחות לעשמדות מסמזורה,
 ואופן קרצסם ג"כ נחלקו, כמו כן לריך לסיות למעס, סקודס קודס
 וממזוסר ממזוסר. ולכן מי סהסיג סגציל וסחליף סדצר עונסו צידי
 סמים. — כספך לסליות לעני צעה אשר מעס ידו ועך עמך לסחזיקו
 ולהמכו ולהעלותו, לסגציו ככל ממזלי כוחיו. ודוקא אס יתן לו צמזורה
 סלואס יעלה לרלון ססס, וסמטעס סע"ז יורס ויודיע שיש לו אלסי ממעל
 אשר צידו כפס כל מי לסמית ולהמיות לסספיל ולסרים, כי יקוס צמזורה
 צמחון סיעמזוד ליעין אצין ויסיע לו לסלס חוצתו, אצל צמחית סמחנה
 חיס, אע"פ סגס בזס עוסס רלון קונו, מי"ע ללבו יועיל סרסס על רעסו
 וסוסיע לו מלכחו מדחקה. — ובאחיכם שלא לעצוד צעצד עצרי עצודת
 סרך, וסיל עצודס סאין לס קלצס וסאין לס סכלית, רק לסרלות סלא יסור
 מלבו ססוס עצד למזונו. וסמזס סזוח אין לס מקיר צלצ יסרלל אשר
 לריכים לסיות רסמנים צייסכים וגוצלי סקדים וסגס זס קרית סעצד למללכחו
 סול לסחזיקו ולהמכו צמלות ססס, וצמעת לא קכס לית לגוס, כי גיפו
 לססס. — את סלא לסליות ליסר זל צרצית צין רצית כסך וצין רצית
 אובל, וסכלל כל אגר נער אשר נקלץ אסור. ואס ססאל עס ססרסס יס צין
 מו"ע סל סלר מעללילין צסרוסס וצין מו"ע צכסך. ועוד עס סרעסס סגדול
 חעקס סמס על מי סלקס רצית כל דסול, סדע סצמעת לא על חיס
 סעליגו סמזיט ז"ל צעונסו סל מליוס צרצית, מפני סעל ידו מעללים סמו
 סגדול, וסס צעלמס נחללו מקדוססס אשר נקדסו צעה ללחס מעלרים
 כי כמס וכמס זמקו סמס על סכסך חסצ אשר סאלו ממלרים ולא סחזיו

ושם יד בנימן מרדכי

חדש קודם לעומר ונזכר כז. — בערתי שלא לאכול מעשר שכי
בטומאה אפילו בירושלים, ואין לו חקקה כי אם לפדותו. כי הוא מאכל
קודש לאיש קדוש במקום קודש. — נתתי שלא להילא דמי מעשר שכי
דזכר שאינו נאכל הגוף בעלמה, רק יאכל דבר אכילה ושתיה כי תכלית

המזון לכלכל גופו בלחם
אזילים. — כי להחיות

יקלי
בערתי ממנו (תבוא)

נתתי ממנו למת.

כי תכלה ואמרת

לא יחללו אשר ירימו (אמור)

באוני ממנו (תבוא)

תרומת ה' מעשר (קרח)

כי יקרב — תמים יהיה (אמור)

עולה קרבנו (נקרא)

במתכונתה לא תעשה (תשא)

דמעך לא תאחר (משפטים)

דסוף תלוה

בצית הצחירה צפה צטנה
הרביעית וצטניעית שסוליא
המעשרות כראוי מצינו. וכתבם
לאשר לאיש להם. כי לא לזכר
שהדבור בעלמו הוא חיצ להגיד
לאדונו שבעשתה מליתו. ומלא
אחר דברו. כי המעשרות אינם
כמחכת חכם, אשר טוב לה
השתוקק רק גזרת הכותן הוא.
גם תועלת כגלה יש בו, שעל
ידי סודיו לא יסקר אם שכיח
עוד דבר צציתו. — ולא
שלא לאכול שום אדם מהצדקה
אשר לא הרים מעמם הסוק
המחויב. ידוע שישראל משולחן
גבוה זכו חלקם. ובעוד שלא הספיק
חלק גבוה אין לו חלק בה. כי

וחתן מרדכי לציחה וחוק לנעורותיה; לכן מי שאכל עזל חילל את מורו והוליאור
מתחת יד גבוה לחילין, ושינה את עממו לכן ישונה ג"כ עממו. — באוני
שלא לאכול מעשר שכי בירושלים באכילות, והוא ציוס המיתה וקצורת
חדא שרריך לאכלו צטמחה, כי השכינה אינו שורם במקום עלב ויגון.
ועוד שכל תכלית הדבר לקרבו להאישים ולדבוק צחי העולמים, ואך
יקרב, ציוס אשר יראה צעיתו חלשה לוה וכוה, וסילו להצל דעה ותמורת
און ימלא און, לכן ירחיק ציוס זס מוס. — תרומת חוב על סלויס
להפריש. מעשר מן המעשר ולתת לוה להאנים, כי נגד סכמנים אשר
צטם אישים נקראים סס כשאר עמי הארץ, לכן קודם שיקבלו סערף לציחה
יחכו הסוק. לאחד מעשרם. — כי שישים כל קרבן אשר נקריב סלם
בתכלית סלם מכל מוס והמוצחזר עכל אשר לו, כי כמו שסמכנים אינו
שורם על מוס, מפני שנקרא דע. כן ג"כ אינו ראוי לקרבנו, כי זצם
רשעים תועבת. ומלס צא צעצלה סיא. — עולה לעשות סעולה כושפת
סכחוצי, וק לא יגיע למערת ססלו וספן ססס, אם לא יסור מדרך סקולוס

ושם יד בנימן מרדני מד

לא ידעו לעשות ציוס כציוסנו מחוליה לסעמידס ולפדקס. חלל חלי שגס
זס חקור. ונפסי עלגל חלי, כי כלי חיל, וגס חיס חפסר לסעמידס,
כדי שילטרכ למחר מקועס וחין צוס חיסר מוקלס, חלל עיכ סעוס
מסוס צגין וסחידס ועסס חכס מללו ידיסס רגליסס לסחיר כזחס. —

כרמל שלל ללכול כרמל
חדס קודס לעומר, חף חכילת
חרי, חסר צעוד סטצל לעומר.
— **לחם** שלל ללכול לחס
ומחזוס חדסס קודס סקרצת
סעומר מפי סכל סחזוס טצל
לעומר. — **מקצה** לסוליס
מעסר עי צסנת סג' וצסנת
סססיח ומסויסס, למען סיחכל
סעי גיכ ומסמעס, כי גס סול
מן סליסס, ויסיס לו גיכ חלק
צעסר. — **לבד** סיחיו סכסגיס
וסלויס ומחלקי למסמורס, וסיח
לכחות, לעצוד עצידת סעקדס
חון מרגליסיד סכל סויס ומסעס
כדי לדמות לכחי מללכיס חסר

כחחלקולכל מעסר ומסער. — **את** לסצות ציוס ח' של ססס מכל מללכח
עצודס חון מס סליך ללכילס, מעס ססג כצר סודעתי ח'כ גס ססציתס
צכלל. — **כל** שלל לעסות מללכח עצודס ציוס ח' של ססס חון מללכל
כפס, מעמו מצול. — **העומר** לסקריצ ציוס סני של ססס כוסף של
מוסף חיס כצס חסד ועומר סעוריס כמזולר ככחוצ, חסד ססצר מעס
רסעיס ופרק עולו מעלינו ונחק סכל ציכינו, וצלכו צצריס עס ססס
חלקיכ ומעוקורו מקור מייס חיסכו סוחיס, ומעגרו מוג סמיס חופליס
מוצ עלינו ומקודס לחס סכל ליד חחוינו ולקצלו וידו ססחורס ספסוסס
לקצל סציס, כדי שלל לפגוע עוד צססולסן מלל קיח חלס חסר סיינו
סומיין עליו צעלריס, ומסקרצת סעומר ולסללס לספור סימיס לסחכלית
חסר ציחרי צסיע. — **אשר** לסקריצ מוסף כל סצנעתי ימי ססס וסס
סכי סדיס חיל חסד וסצנעס כגסיס מעס סקרצן, זגס סעסר, וססערס,
סכל חסר לכל ציחרי צר צעקוס חסר. — **תעשו** שלל לעסות מללכח
צסציעי של ססס מעמו ידוע. — **השביעי** לסצות ציוס סציעי של ססס
מכל מללכח עצודס חון מללכל כפס, כי כצר ססססו צצריס חדס צימיס
חסר סלסו ועצרו, ועסס גס עליס סחוצ לסקריצ ססציעי ולסצות צו, מכל
מללכח כחסר ציחרי צעקוס חסר. — **וקלי** שלל ללכול קלי מחזוס

כרמל לא תאכלו (אמור)
לחם " "
מקצה שלש שנים (יאה)
לבד ממכריו על (שופטים)
את חג המצות (אמור)
כל מלאכת עבודה.
העומר ראשית "
אשה לה "
תעשו "
השביעי מקרא "

וברכהם צעם המפורש, כי מוצנו סכל, ועל ידו יסיה להם כל. — לא לעשות קום מלאכה צענה, אם נחזקן על סנקודם אשר זה יסונו סענה וסעניעיה, כרסם סעעיקר סול לקרול דרור לחצל עם סוכניה, כי כמו סעסלדעם סחח מועסלחו סל אלס לעצדה ולסענה, כמו כן סלדס

עצד לילכו ולתאוחו וכל עמלו רק לפיהו, וסנס סמללכס סיל דבר סוץ מלסלכס סעצע סכסוג' כי על ידס יסנג סלדס מל סלל סיה יסנג צלי מלעיעוסה. ולפי סכמניו זיל גרס סמסל להציא סח כל סמללס ועמל צעולס, כי צעעצע סס ססס לסלכיל סח כל יסציה צלי טורח ועמל כמו

לא תעשה כל מלאכה (יחז)

איש איש על עבודתו (קה)

תעזוב את הלוי (ראח)

ערים לשבת (ססעי)

מדי מנרש עריהם (בחר)

הקהל את העם (וילד)

סלר צעלי סיים, ולל סיה לריך למללכס. לכן סלר סנגיע לסחכלית סכרלס אשר עיכיו מיללות ומלסות סליה, יסור סכל לקדומו ויסצות עדסנה סמללכס מלדעס וגס סלדס ינפס מלעמל ללחוס עם ילרו. לכן צילר צדצרות סכיות סצעס ססיל יסיה דרור וכמו סעצר עול סעצות מועלינו צסוללנו מועלרים כן יסצר סוחו מכל סעולס צסצל מיי יסן ויסיה צי. — איש סלל יסעסקו סלויס צעצות כסניס וכן לספך, כי לכל סלד מדרגחו וגצולו אשר סל יסרללו ילסס. — תעזוב לחל ללויס מוקס וגס סלל לעצס מלסטיצס ולסמזיקס, כדי סיוכלו עמוד על עמס צלי טרדה, ולל יסחק סקסר כי סס סלמלעיים צין יסרלל לכסניס, ולס יעצו סוחס יכרו לעצו מלסנהס גי. — ערים לחל ללויס ערים לסנה, וסס צכלל מיי, וסס סיו סערי מוקלנ צפגע וכולס סיו קולעיס, כי מפי סלסי ס' ילכלון סס מוצלליס לסרה לסמו סגדול, ולסורות מוקיו ומלסעיו ליסרלל, וכדי לחל לסס ייר ללסיסס וטפס סולרכו לערים, ועי' סלחחס צסס נחקדסו גי כמוסס, ועומדים סחח יד מיוחד לכן כל סצל צגצולס קקלנו. — שדי סלל לסכות סלחח סלויס אשר כחלק לסלסס סלקיס, עיה, מנרש, סדס, מלדל ללסח, כגון לעסות עיר מנרש וכיולל. סולי סול דמיון סלס מלכות, וסלס סלוקס צציס. לכן סין לססינג סו לסנוס. — הקהל סיקסל כל יסרלל סף וססיס צמוללי סמעה צחג ססוכות לסמוע מפי סמלך סח מלסס סורה אשר יקלל לפסיסס, כיון סעצר סעציע ויסחיל ססיקף מלדס, סוב לסודיע לכולס על מל סלדיסס סעצעו וידעו ללסס סכלית כצחרו וצליס סופן סספורס. לכן סול סוב על סמלך, כי סול סמושל ורודס צעס לעסות כרליוו אשר יסיה רלון ססס. סעיקך על סעמידת סציעס צצית סככסח לסדורס ססיל סיסר גמור כי יס צין צכליס. צנג' סמרו ססססל סיו דוחס סנה מפי סציעס ססיס לריך צמרה למלך לסעסח, וסיעס וכי

לחם לחטים צבית המוקדש על השולחן מידי שבת בשבתו שמים עשרה חלות, ועליהן לבונה זכה. לשמועך שפע של זרחה על הלחם אשר לצב חכמי שמים עשרה שצטי ישראל יסעד ואולי ע"י גלגל המזלות זה השפע על הלימה, והם ג"כ שמים עשרה כגד שצטי ישראל וע"י שיפנו לצם לפני ה' יקבלו השפע שפעח חיים

ושבעו לזמן מהשם יחזקך, וחמיה
זרחה מלחיה זלחה, כמו שמים
זמן המוקדש שהיו אוכלים בזית
ושופעים, וישקטו וינחו רגשי
לצם מלדוף אחר תאות הגוף,
וכמו שצבש סקדשים הכהנים
היו אוכלים והצעלים מחכמים,
כמו כן כאן. — **יקשירנה**

להקטיר קטורת צכל יום צוקר על המזבח, לפי הצדל הכושאים הצדל מזונה, ואשר להם המעמר ציום, מושלים ציום, ואשר להם צלילה, צלילה. לכן לכל אחד מחוכו לפי הזמן והמקום. — **הרבש** להקריב צכל יום צוקר כצב אחד צומקדש, וסעם ציאר הכחצו לחמי לחישי וע"י לא יתק חצל סקדנות מצייניו, וכיון שהקדנות היא לכל ישראל לכן השמרו שהמים צמעמד חכמי ישראל. — **ובהעלות** להקטיר קטורת צין ערבים על המזבח צומקדש טעמו מצואר. — **הרבש** להקריב הכצב שמי צן הערבים על המזבח צומקדש טעמו ידוע. וכיון שחדשים לצקרים, צין צתמיד וצין צקטורת לכן השצתי כל אחד צפני עלמו. — **אש** להציער אש תמיד על המזבח, להצר האש אשר ירדה משמי' עם האש הסדיוע, ולא יפסיק הקשר, ולא יכבה השלסצת מחסלחה. והסולס"י"י מולצ חללס וראשו מגיע שמימה, והאיש"י הסחחורי יעלו למעלי' והעליוני' למטה. — **לא** שלא לכבית האש מעל המזבח, כי ע"י יסקק וינתק הקשר אשר יקשרם צקשר של אהבה ואחוס, ויגרם פירוד צין סדצקים. **הרשן** להסיק הדשן צכל יום מעל המזבח, להחזירו לאדמותו אשר מנחו לוקח כי גם עיקרו הסיג חכליתו סנכלס לכן גם עפרו לא יאחר מלצוא למנוחתו מנוחת חכליתו. — **ירחצו** לרחץ ידי ורגליו צצואו למקדש, כי הם חמים, וע"י שהידיס עסקניות הם אפשר שישרה עליהם רוח סמומאה, וסרגלים לריבין לסיות רגל ישרם ככף רגל עגל מוללים כנחוסת קלל, לכן לריך הקידוש, כדי לסיות ראוי לעצודת. — **בה** חיצ על הכהנים לצק צכל יום אח ישראל. כמו שהגפן אס לא יצריכו אחו ימות גזעה, כמו כן צישראל אס לא יקבלו חוספות כח וזרחה מידי יום ציומו לעצודת השם, יחערצו ח"ו מעט מעט צין האחרים כי ארץ נחנס ציד כשע, וישראל הם אשר כל מגמתם לכצסה ולתחם חחת יד אדון כל הארץ, לכן לריבין כח חדס ורחמים מרוצים, וסמועך הוא חליס עם, צמזרת עשר, אלצעות

ושם יד בנימן מרדכי

לכן מחן לכולי ציון. ואולי הי"ג שצטיי ישראל יתאחדו להסתחלק לסצנים צתי אצות. והשני אליו. משני ללעות. וי"ד כצעים. לפיכך גם שלמה המלך חב סצנים וסצנים לרמוז עליהם. וחבמינו ז"ל אמרו שצעים כנגד האומות, אולי ילכו סלוד וספור עד סצנים. ביום שלא לעשות מלאכה חוץ מאוכל נפש

ציון השמיני העללה, עעמו יצואר מהעסות. — ישבן לסצנה

שבועה בבשים

בחצוצרות (בחצלתר)

תעלה קטורת זרה (תצוה)

לחם הפנים (תרומה)

וקטירנה קטורת (תצוה)

רבבש האחד (פנחס)

ובהעלות — וקטירנה (תצוה)

רבבש השני (פנחס)

צקוכה סצנה ימי הסג. כמו שסיו אצותינו יוסצים צמדצר צקוכות של עכני כצוד וצלסם אצירים, וסיה מעין דוגמא של עס"צ. וגם כל סצנותחני יאל לסצנה. אשר עיכינו עליה מלפיה ומיחלים ללואתה צמסרה צימיו, לכן חוב עלינו צמג סמרונו, לסכיח דירתינו, ולמקוח צלל צוכה של עכני כצוד, ורק זה

לצד יזכה לסכות מוגד סצותהם. אשר ספץ צה. — עץ ליקח צידו ציון ראשון של סוכות לולב וענף עץ עצות וערבי נסל. ואחריו מהעץ אשר סמו סדה, כמו שסס סהדס. עץ עצות. ולסמות צהס לפני ססס. שורש סחג סודעתי ססוף דוגמת סעולס סצא ואז יתססלו סכל ממוס אשר צהס כמו ססיה סלמות כצד צמחן תורס לפי דצרי סכמינו ז"ל, וסיה סעולס צמעמד כלסר עלה צרליו סקדוס ולא יסיה עוד שוס פגס סן למעס צלומס וסן למעלה צמלורי אור. וצמקוס אחר סודעתי סלפי סכרלס מוסמלמר לכי ומעטי עלמוך, ססצריאס סיהס צמילוי סלצנה. כי סכל צלציון כצרה. וגם צלזיס אופן סיה סמרי צסוללס כל עץ. וגם סנשאלרו סיהס מוסס אשר לא נסחח מוססחר סלרס. וסס סס אשר ילקחו ציוס סרלשין מציריאס סכרלס לסמות צהס צרלשון מוסצריאס סחדסס אשר סכל יסיה כדמותס וכלציונס. וד' מינים אולי כגד ד' עולמות. לכן סג' צלגודס אחה, וסיללל מוסס מוסס, צמקוס סליוו רק צריאס לצד, וססדר קודס קדסיה. — יום לסצות מעללסס סליוו לויך אובל נפס ציוס סמיני של סג סקוכות, כי כצד נעסס סססחצרות, ונעסס עולס סדס, ומססי סקסס עלי סרידסכס מוקודס, ועסס נססחצרות, לכן עשו סעודה קטנה, וסמו עללס כסצויות וטעס אחר לסס. — שבעה לסקריצ מוסף צסמיני עללס עעמו ידוע. — בחצוצרות לתקוע צכל יוס ויוס צעס סקריצת סקריצן, וגם צעס לרס סיה, טעס סקריאס מוצאר מוקוס אחר. — תעלה סלל לסקטייר על סמוצס סזהצ צפניה כי אס מוס סכחוצ צפירוס. כסלגיע צעיה אל מלות סוקדס אודיע דעתי צלר סיעצ. כי לכל אחר מוזכו מיוחד ומכיה. —

תאחר שלא לאחר מלכציה מם סכר או כדז לזית הצחירה, כי מם לו לשלח אחריות על דבר שאינו שלו, כי מי יודע אם לא יארע צו חסם חק, או אספר סגס הוא בעלמו יפסע צו וישא עונו. — כ"י לדון ולנסוג צפדין צחי עני חומם כעספע סכחצו. כי סעיר אשר יש לס חומם צלורם

ס"א למחסס ומסחור כגלסאויצ, וגם כל סעם אשר יוסצם צם כסואי ועמוסי משא עלך וסרים לסלסם צעת הלורד, וכדי שלא יתחלפו סדרים צם מנכח לסנס, ויסחנו כל סדרי קרצ, חוצ עליו לגאלס צסנס ואם לא, יסלע צ"ל סקוכס אוחן. — כי סול"א עלמו מסכלל סנסוג לכן אף ציוצל לא יסוצ לו, כי צעצע סכחוג עילס כמכסגו כוסג, וציותר צמקוס ס"ס סחד ארצ. **ולא** שלא לאסקף סיכוס אילנו' צסכח סיוצל כצסאר סנים טעמו ידוע. — **יראה** שלא לראות צצית סצחירה צלי קרצן, כי אם

ולא תבצרו נזירה "

יראה פני ריקם

ישמחת לפני

מלאכת עבודה

הסוכות תעשה לך (אמור)

שבעת ימים תקריבו "

ביום הח' כל מלאכת "

ושבו בסכות "

עין הדר "

יום השמיני שבתון "

אין תכליתו לקרצ מם לו לרמוס צחלרותיו. — **ושמחת** לשמוח ולסעודת חת צני ציתו צרגלים כל אחד כפי סראוי לסם, ואין סעודת אלא אם יוצח סלמים ויחכל סם עם אכסי ציתו, וסעעס, כי עיין יורם סכל דצרו אינס כעלות אכסיס מלומדה, וסכל מם סעודת לכצוד ססס יס לו מקור וסצח והספעלות צלצו צפססו, והספעלות סזלח ירלח על לסלח סכיו מסעודת ומלסצח, ואלסצח וסמחת לצ יסרס ג"כ צצני ציתו. ועוד סססכיס איו סורס אלא על לצ סעודת מם סלין כן סלסר. — **מלאכת** שלא לעשות סוס מללכח עצודס חוץ מלככל כפס ציוס רלסון סל סוכות, טעמו מוצלר כי עסס חוגגים ססג מעין דוגמל סל עולס סצל. — **הסוכות** לחוג חת ססג ססוכות ולסצות צו מכל מללכח עצודס, כי אחר סיתחדס סמלכס ויסים סלולל אחר על די חצור וקסור סני ללעותיו יתחדס סעולס כצריחס חדסס. סעולס אשר לא יסעע צו קול כובס, וסלום והסקע יסכן צקרצו. — **שבעת** לסקריצ מוסף צחג ססוכות, מסינס מוסף זס מכל סמוקסס, סחת סר אחר. י"ג, סחת איל אחר. סנים וסחת סצעס כצסיס. י"ד. ועוד סספריס ותמעטיס מיידי יוס ציומו עד סצעס, אולי כיון סססמיס כצכ נעסו חדסיס כפי סיעוד א"כ נעסס סלום צרומיו, והסני ללעות סעסכן כחקסרו ללוגודס אחר ע"י יסרלל, ונעין קופן צתחילתן כחפץ ססס.

ישם יד בנימן מרדכי

שורש שדבר ידוע מכל מה שהצאתי מקודם, ומה שאוסף כופך הוא, הארץ לא נחנה לנו כי אם על זמן, ומלך הדין לא היה לנו שום חלק ונחלה בעולם ביחוד כי בתוך השנים אלו יושבים רק מחקרו ומצבו הגדול צים צמר צנו לנהל סכל לתכלית הנחלה, וכיון שלכל מרכב בעולם א"ל לחיות

צלי מזון ומחס, צמר ג"כ צמארץ

משפחתו חשבו (בחד)

לי כל בכור (בא)

את ספיחיה (בחד)

כי יובל היא "

תאחר לשלמו (תצא)

די ימבור בית מושב (בחד)

נחת לנו למורסה, אצל לצד

כמו האדון לעצדו, נחתו לו

מזמן לזמן, כדי שלא ישחק

צידו, ויאמר לי הוא לכן עם

שהוא צין אדם לחצרו חזר

ציוצל ועם שצינו ולצין אדון

כל הארץ היא שציתה הארץ

מלעצדה. — משפחתו

לחשיצ כל הקרקעות לצעליס

צמנה סיוצל כדי שכל אחד יסוב לאחוזתו ולא יקוצ נחלה מאיש לאיש

כפי ציאווי. שכל אחתהם היא כפרס לצד מרצם, ואין להם רשות לעבור רק

עד סיוצל. — לי לקדש כל פטר רחם צאדם וצצמנם טחורם, ומשפחה

רק שממור, מעם קדושה צבור צצר סודעתי ואינו לריך לסכותו עוד פעם,

ועתה אוסף עוד טעם נגלה, סתועלה אשר ילמח למדינה צכלל, עיי

המצור צאצמם ואחור, ידוע לכל, ואינו לריך להעיר עליה, וסנה לפי דעתי

היתה סכסנה סמלכות צמלרים צאופן סזס: כל צבור אדם היה לעצודה

העלה, וכל צבור צמנם למס עוצד, וכל צבור אדם היה עומד צין

המלך וצין סעם לסועיל ולסטיצ וסיו כולם ציחד נקסרים צקסר

סל אהצם צמלכם לכן גדלו וסלליחו ועשו פרי למעלה למעלה

אצל כאשר סוכה כל צבור צארץ מלרים ונחפסדם סחצילה אמרו סלח אח

העם כי כולנו מחים, כי כל חיצור צמדינה נחפסר ונחשצים כמחים.

וישראל ילאו חיים וציכיסם, כי כולם צה' אלסיהם נצקו ונחמזו, וכדי

לחזק ולחמץ סקסר אמר לסקדיס לו צבור סיהיה סוא סעומד צין אלסיהם

וציכיסם אצל מפני קלקולם צעה סעגל זנה אורם וצמר צצצו לוי. —

את שלא לקלור ספיה סחצומם צמנה סיוצל כצסאר סנים וסעעם כמו

צסמיעם. — **בי** לקדש סנה סמעים ולקרוח דור ולסשיצ אחסם לצעליסו,

וכוסה לצד צארץ צזמן סכל יופצים עליה, וסעעם מוצאר צמקום אחר

ססיה כמו יוס סחמעים לעומר, ססוא סיוס אשר עמדו צמורצ וקצלו ססירות

מכל סגעי סזמן כמוצאר צדצרי כממיו ז"ל ומדוע צחמעים, אולי מפני

סחמעים סערי צינה אשר נחנה למסס ססר אחד, כי ונחססרו מעט

מאלקיס, וסם מעומרים צמילואם, לכן "ים" וכסיגיע סיוס סגדול אז גם סם

יחזירו עטרוקיסם לסנותן צעין יסם צ"ה, לכן סקדוסם וססציתה צסעסיהם. —

נאחר

יבגשו, כי יאמר למה יסליע אחר על חילו אשר אסף ודגר בזיעת אפו, ואשר יאכל עמלי, אצל אס יחקה בלבו, כי ס' הוא אשר נחן לו כח לעשות חיל, והוא רק כלי ציד הסס, וכל מה שיש לו בחורח סקדון ציד, לא יכאז לבו ולא חסיה עינו לרס לעזוז מה ססיה צידו לחצרו, כי יאמר לכך מולרתי. אצל איך יצוא

יספרת לך שבע שבתות (בה)

עשר תעשר (ראה)

שדך לא תזרע (בה)

ובוש את רעוו (ראה)

תקצור (בה)

ברמך לא תזמור "

לא תזרעו "

להמדה סזאת, יעלה בזכרונו הסציעיה, ססוא סעת קצוע לסחזיר עטרס ליוסנס ולין לגס אמד חלק יותר צהולאות הארץ מהאחר ועי"ז תכנע לבצו סערל, ובצב סזס וצכפס חפלה יסלק ידו מכל, לרחוץ בנקיון כסיה, אולי יחוס. ואולי יעלה סלס וכשר להספקד עוד פעס בצקודת חיל ועלמה. —

וספרת סיספור סנהגיד סצירוסלים כל סנה וסנה לסצועות עד סזסיה אסר יסיה סנה סיוצל. צס. ואולי סעסס כזו סצירארי צקיע והסועולת עי" סה סיה, סכל דצר סזכוי לא יסלטו צו סחיקין, ודל ודלי קלריך, כי זס כל עגמחיה, ואס תסאל סלל בצצ וזס צל ג"כ סלסון ספירס וצדוע לינה צס, חדע ססצדל סיה כך. אס יס צספירס ליזה סכליה צפועל, כגון צצ סצדיקס אס הוא נקי וססק סזיס מכל וכל איכ סעיקר סוא סנקיון וסספירס רק עפל לס. וחדע ססוא כן, דסל אס ירלס יסחור ויסחיל לספור מחדס, ורק אס יעמוד סצעה ימים צלי סוס רליס יססר אצל צעומר וסמיעס ססספירס לינו חלי צסוס דצר צפועל, איכ סספירס צעלסס סיה סמלוח לכן סיה צס. — עשר להפריס מעשר סני צד סני סמיעס אחר סספריס מעשר ראסון, ולהציאו וללכלו סן צעלס וסן צסוי צירוסלים, וסעסס כי כל סעדס כולס קדוסים וליסים ולכל אחד יס חלק צסולחן גציה, לכן יצא סזס ויאלכלס צקדוסס. — שדך סלל לעצוד סלדזס צסנה ססציעיה, כדי סספדוק פעס אחס צסצסס סעול סעצדות וכאשר צירארי צמקוס אסר. — יגוש סלל לחצוע סוס חוצ צסנה ססמיעס רק יסעמנס, כי סיה עת סזרת ססיקק כמזולח, וסכל כספקה, ואין לאחד דין ודצריס צעסית חיל, ולכך זכס סלוח צעלסס מספיקרס, ואס יבגשו, יסיה על דצר סלינו סלו. — תקצור סלל לקליר צסציעיה מה סלומס מעלמו ומה סחזרע צססית, וסיה דוקל כדך סקלירס צסלר סנים. וסורס סדצר מוצר מפי סיד סכל סוים צס לעוצס. — ברמך סלל לעסות עצודס צלילכות צסנה ססמיעס, וסעסס כצסמך ואין לריך לסכוח. — לא סלל לעצוד סלדזס צסנה סיוצל

וְשֵׁם

סינו יסומן ע"י קול סוסה, ומדוע

צקרון אי עסוים פאנגדע איזע קרן

או סנכדומס וילנא קרן יסועה

וצר"ס הוא לפי קבלת חכמינו

ז"ל עתה לין ותקטע צעצע
מעילת באשר יאזת בן חול

סמילס, מיינשט זבראשט ופונא

יום אשר ילמים קרן סיסועם

לחיים טובים ולשלום

אח כל מחומים וקולים אשר

מונעים את לויית חן. לכן תרועים

און פארעם זיצט זיך. —

מלאכות = ידולה לשונות

כי ציוס זה אס כסויז אל ס' צל

אסד, וכמליך מלכינו עלינו ועל

וישמעם מעולם מעידו צדוק סור

ויסיון חיים מן ומקד לכל מילור

זכא יסמנ עור זמקס זכס' זכ

ומוצאם פאסירט דעמאלס דעמאלס פאר

לומדים עינים, וססכי ססלוות יכ

חלום ועומדים על סיחצרו

להקריב מוסף זרים טעמו עזבו

סאלץ צעניעית, כדי לסחודע

צמרי החלץ, ויד הכח פוים 33
שלא לזלזל, חברים שדיונים בדפ

[illegible]

מכל מלכות עבודת האדמה

נקראו שנים לס' לכן קעמו בעו

לאדם אלל חזרו נסכם הסציעי

הוא אם יש לו עושר וכבדים, לו

שבעה וסענע כשנת ח"ה מורס על הספסעות מלכות שמים, אחר סנעסס
 שלום צעליונים וצחחחחחח ואין ציניהס פירוד כלל, וכל אחד יעסס
 מכלן ולסלסס אס סלו לכצוד ססס לצד, ולס מלד סססססס וססססס,
 וסס צעלסס חולקיס עס חיססס ססססס, ואין ציניהס סוס קנלס
 וסססס, לכן אחר סעסו סקצצות

שלש רגלים תחוג (משפטים)

ע"י עססס, וסס ז' כצסס סר
 אחר וסני חיליס, יקצלו ססססס
 מוססס מוססס ססי לסס ואף
 ססס מוססס מ"ס לא ייקו עוד

שלש פעמים יראה (ראה)

תחל לספור שבעה (אמור)

כי כצד סססס ססססס צלסן. — **קודש** סלס לעסות מללכס צסג ססססס
 וסעסו מכו ה. — **דבש** לא לסקריצ דצס למכסס, וסעסו ציסר
 סססס, ססס צכלל סססס וססססס סססס כצד ציסרסי צסקוס
 אחר אצל לקרצו רלססי יכול לסקריצ, כססן צסססס. — **שבועות**
 לססות מכל מללכס עכודס חסן מוסר ילכל לכל כסס צסג ססססס, כיון
 סססססס כוסס, וססססס מלכות סמיס ע"י חורססו סקדוסס אסר כססס
 ציוס זס, סססס סססססס ג"כ, וסססס ססג : צכוריס מסי סססס, ססססס
 מסי סססס, ועללס כי ע"י סססס עלור עלר ססס צעד כל מסיסס וסכלס.

— **והקרבתם** לסקריצ קרצן מוסף צסג ססססס, סעסו מכוור מוסס
 אחר. — **שלש** לסג סלס סעמיס צססס צסקסס חיס קרצן וסס

ססס ססססס סססס, טעס סדצד לפי סכל אחר מוסססס מורס על דצד
 מוסס, ססס על סססס מוס רססיס ססססס, על סססססס מלכות אסססו
 חלסי עולס, סססס דוגלס מסי סססס ססל אחר יוסצ צסססס מוסף
 מוססי צצדל, וסססס מוס ססססס לכן מוס עליו צג' זססיס ססס, לקרצס חל
 ססססס, כלי סססס אסרי כן לססס מוסססן גסס מוסר ססססן וססס

עסיק. — **שלש** לסססס עס כל זכוריו צסס ססס ציוססס סלס
 סעמיס צססס צססס סססססס, לססססס צכל סעס עס ססססס

אסר כסססס צסס, ולססססס עס סססס, לפסי ס' חלסי לצססס חסן כל
 סלסן, כ' ססס לו לכסצ "לפסי" ח' צססס כל זכורק לסססס מוס, יססס חס'
 לכן ססססס סל "חס" ככו "עס", וסס ח"ל, כי חס צעולס סכולו כליל. —

תחיל לססססס "מסססס סססס וסס" צליל סני סל ססס לסססר צסס
 'וס אחר צכל סעס עד מ"ע ימיס, חססו חסססו ז"ל ססססל כססססו

צסלסס צמ"ע סערי מוססס, וססו לא דלג סקן סיו ח"י כסססס צכל
 סני צלי ססס חקוס וציוס רלססן סל ססס ססר מוס רססיס וססן צכל

צסל צססס, וצכל יוס חוס כססו וסססו סעס אחר עד מוסן חורס, סססו
 כולס צלצ אחר לסערי קדוסס, לכן אחר ססססו ססססו ססססס, ע"י
 מוסר ססססס, כלסס ציסרסי צסקוס אחר ססס מלכל צססס, לקדוסס

יקדסו כל סעס וסעס ציוסו צקדוסס סס, וסססו אס סלסן מוסססו סססס

ססססס

םש

חזער עוד אס לכלות הילורים, כי גס האס יחקלס בקדושת סעוקס
כצוקלס. — יום ללוס ציוס סכפורים לענות נפשו סלא יאכל ולא
יסתה, די סיסיו צעפירי כעפירי-אסיס גמורים, וזוס תנוס סחיוס חיק
אססר-ליסרלל לעמוד צאולעי צין העוקס וצין סכריות, וציוסר לסיוס
ורכזה לסכיוס, כאיסיס, אס

יום כפורים ועניתם (אמור)

וְדַקְרַבְתֶּם אִשָּׁה

בְּלֹאכָה לֹא תֵעָשֶׂה

נפש אשר לא תעונה .

שבת שבתון

בזאת יבוא אדלן. (אחרי)

תעבירו שומר (בתר)

לחם תנופה (אמור)

קודש כל מלאכת .

לבש לא תקשידו (חקרא)

משובעות לידה (אמור)

וְהִקְרַבְתֶּם עֹלָה. (מנחם)

צוים¹ סכסוכים וסם - צבלל

עשרה, ובעש מצורח ממקום
למקום, ואלה שמות

חומר. — מלאכה שלם לעשות עולאכס ציוס כמורים, כי קצת קצות

סעודה. — הנפיש סלח ולסחוס צייכ מענעו מצוחר, כי חס לא

עוועט נאך אן אונזערע זאכן — **בזאג** אפגען פאר אונזערע זאכן. — **עוועט** אונזערע זאכן אפגען פאר אונזערע זאכן.

כעבולאך זבכחוצ. האים העיוחד יקריב: אחד-אחד. ומעמם גרי סעיר'ים

חמשה עצמים וחמשה לבבות. וצ"ל יחסם לנשיות חסד, כי צינם ז

ע"י הסעוד האַיִים מלמעס ומלמעלס וגם העלעקטעס זשקירושין מוריס

על עת קץ ותכלית סגולה, וסוף סלע וסחליפות זה אחד זה. תעבירו

הנהגתו של המנהל הכללי של המבחן, ד"ר יצחק גולדברג, נבחנת על ידי ועדת המבחן, וזו תהיה אחראית על כל ההחלטות.

העצמות, ולא ימים עוד סדל צין אלס לאלס, בי כולס ציסד יעצדו ססס

בבלב שום וזנפס חפלה, כאשר צקרו לנו סנצ'יס. — לחם לסקריצ

ביום הקדוש הזה נאמר: "וזה בשרו וזה דמו" וזה בשרו וזה דמו של משה רבינו.

ושם יד בנימן מרדכי למ

נצט ואל העשה כי גם הוא אחד משועלי מעללכם אשר נעצו. אז
להרבות מעשים צעולם אינו חוק הכרה, רק מעושה נצטר כל, וחס רק
עמי דברי, והקמיות הכתוב מורה שכמו שפצחת הארץ היא מעללכם
שפצכה לה, כן ישנות האדם מעללכם אשר שייך לנפשו, לכן חפץ רוחם
ונפשו מלוחם הסוקרם אשר
אֵל יצא איש ממקומו (כשלה)
תבערו אש בבל (ויקח)
הלל הוא אינו מללכם כאשר
הכרה נחודם וחס צבך חס יעשה

זה שיעשה יצא הלל לא שנה. ואחרי האיקר לעין כל, אף שצדדני חכמיו
נחם בכל פרעיו, יצא מפני שאמר שאליו רק גזרה, אגלה שזה הוא רק
נחיתת מעם ולדרוש טעמי דקרא. ובאמת איקורו נדבר תורם חדל קרית
זה אפי' וצפול שהוא לורך סיוס אמרו את אשר תלמם אמו וגו' יצא
שאליו לורך היום לכשי, ואם תציץ אפי' וצפול הוא מללכם, הלל אפשר
סיסים לו מוכן מאחורו, ואחר ידלק האש. ועוד מהכתוב עלמה, למע לים
דכתוב רחמנא כל ספרים, הלל כל פרע הוא נחיתת, צבך, אי צבדול,
הלל ישראל הוא, ואי צקטן מאי עסקא לסו צקטן אוכל נצלות, הלל
נפי' רבחס תורם לאיקר, חלם עיי' כי אחי לצא מללכות הוא דלתי וסוף
כל מללכות אשר אפשר לעשותם בין עיי' גדול ובין עיי' קטן, בין עיי' חס
ובין עיי' חס ובין עיי' ישראל ובין עיי' כוחי ובין עיי' חס ובין עיי' צפוס
חלם בכלל לא העשה מללכם, איכ' חס מללכם עסקית ועוד כיון
שאלכם שמה ימים העצוד וצוים הסציעי הסצות עשוע מכל אשר יעשה
עצות וצוים בכלל. ועוד תכלית הסציעי הוא פרכסה, וכיון שהעיקר כאשר
מכשי' מכשיריו. — רַאשִׁיתִּי לספריש חלם עכל עיקר אשר כילוש ללחם
חס דוקא צארן, חולי מפני שסלחם לצב' חנוס יסעדי, וסלצ מוסצ סיכר
אשר רצ' ענעוריו, וכדי שלא יסעדי כי חס מללכם אשר ייעצ מחגו וסודו
סריש חסילם לאים לקרצו חלבו ועיי' סקצות לא יעו ולא יסחיתו, ויעלה
סכל לרצון. — אֵל סלל לללח צפנה סוך לנ' פרכסות או סלל ילל
עם כלי צידו מרסות לרסות אחר מעם שפצחת הסצנה סיל לסודיע חלדות
סצורא בלסר צילתי, וסלן סחי כסרות, סועל וסוער וגם ססעצ אינו
קסות אשר צחיק ססכרה רק צצחית רלון מלח ססס יסעלה אשר
סעצעס וסחקס צתפלקם עחו, לכן אל יסנה כסותו צפנה, כי צוים זס
אין סוים כסות צעצ' כי חס יולל סכל. — רַב־עָרֵי סלל לסצער חס
צפנה כדי לסרוף. סעסויצ סרסם צצ'ד וכן סלר תיתות צ'ד וסססצב
מעצ' דצני מעצבא, דלי לעיעיו צית מוקד לצד סוף דלתי סוי לים
למכתב' ענצוסצותיכם מאי מכל חלם לאו ס'י' למי' סרסם סוף דלתי,
וסעעס כסיגיע ספנה סגדול ויסים ס' לעלך על כל סלרן יצולע סמות
סעצעי מן סלרן וסחוס סלרן עססססד ולא יתים עוד סמן וסגע רע, ולא

ושם יד בנימין מרדכי

שעל ידם יחפרו הצעלים ועוכם. וככלל בזה גם שאר קדשים, כי ע"י שיונו האשים עקרבנו יקרבם אללו ויסבם עמו בקשר חסדם ואסום ורעות, ויכופר כל כחם ומעקריצם. — **אף** שלא לפדות זכור בהם מאלחם אשר נחקדשו בקדושת זכור, כי קדושתו קדשת סגוף או לקרבן או לכסנים, ואינו צדושתו ואינו שלו לשנותו, ומעטם סבוכר כזר סודעתי צמקום אחר, שגם ספטר רחם נברא מעמו יתעלה ואין סום קדוהין כי אס סבוכר עולם לבדו, וסוף סוליא סכל מלין ליש לסכלית כצדו יתעלה. **בחסד** אלהי מלפי וקדושי, נשלם הדבור השלישי.

צדצור סרציעי ככללו מלחם ותלם מלחם **ק"א** עטס **ק"ב** ל"ח וסימנס צרלעתי **ברא** אלקיס.

זכור לקדש סעצת צכניסחו וציליחו בקדושת סה, על סייין או על ססה, ואף סעצת צרלעתי מליו נקדש כי כזר קדשו סמים, מ"ע כיון סלין צמוק לדעת צלית יום חל סעציעי. סלמנת לבן מוצ עלינו לקדשו כי אף סלנו יודעים עים סעצון סחקוסות איותי נברא סעולם, מ"ע סכיון ססיום אינו סום לכל סעולם כעצור צספרי סחוכנים וצספר סעור צפרסח ויקרל, וססמנס על: סמלמר סל, סלל רצי סלמליד דר"ס סיה, כמלמרו כססיינו לועדים סורס סלל ר"ס צחקועי, וסוף לל ידע מזה דבר

זכור את יום השבת (יתרו)
רבשים בני שנה (פחם)
רביום השביעי תשבות (משפטים)
ראשית עריסותיכם (שלה)

כלסר כרלס צספססס מועללקוחס צהילוך ססעס, וסיום מעסחנס לפי אורסקו וסוי ליה א"ל לצור לסכרלס. לכן יקדש סעציעי ססיה, וסעעס צילר לנו סכחצו, כי צו סצת מכל מללכחו אסר צרל אלסס לעסות, וסירוס סכחצו, או סללל צלוחו יום כל מללכחו ולל סעל צו כלום, וצלוחו יום א"ן סום סעולה מלז עד עולם, כי כל סעצע אסר כצרל לעסות מלסות עימד דום ציום סעציעי סלמנס, לסכרלות סעידו כל וסוף סכותן כח וסיל לעסות צססח ימי סעעסס, או ססוף צעלמו סצת מכל מללכחו, וסכח לסעצע מיום ססוף וסללס לסעול סח סמללכח אסר צרל אלסס לעסות מליד, ולחקן ולסספססר מה סלל סלין ופסח עור מללדעס, סלל מלז עד עסס א"ן כל מלס, וליום זס לריך צלמנת קדושת מיוחצת, סיעסס סעולחו בקדושת וצמסרס ולל יכריע ללד אסר כעצור לכן אף סכחקדס מ"ע מוצ עלינו לקדשו צכל סיגיע. — **רבשים** לסקריצ למוקף סצת סרי כצסים, מלי נגד ססרים, כי ציום זס יסליק סלמל סוד סספסחו לסס, כדי למלס: עורס: כמקדס. ועוד לסכר סחי ללענות סמסכן צימד צלגודה סלמנס. — **רביום** לסצות: ציום: סעציעי מכל מללכח, סיסס כל גוסו

וּשֵׁם יֵד בְּנִימָן מִרְדְּכִי לַח

הַשֵּׁם כְּעֶסֶט הַכְּחוּז, רַק אִזּוּ יֵגִיעַ לַמִּטְרָה חֲסָלוֹ אִם יִקְרַצַּב צְלוּפֵן הַכֹּחַ.
תַּעֲבֹד שֶׁלָּא לַעֲבֹד צִבְעוֹת קִדְשִׁים, רַק בֶּל זֶמֶן שֶׁהֵם צִרְסוֹת שֶׁל אִדֶּם
נֶאֱמָר עֲלֵיהֶם "דָּר" אֲבָל כְּשִׁילָאוּ אֵין לָנוּ עוֹד עֲלֵיהֶם נְסוּת. שִׁמְעֵי שֶׁלָּא
יִשְׁמַע סְדִיין עֲנַת הַאֲחֵד שֶׁלָּא צִפְנִי חֲצִירוֹ, וְגַם שֶׁלָּא יִשְׁמַע סְבַע"ד
עֲנֻתוֹתָיו לִדְיִין, יִדוּעַ עֲמֹד חֲבִיל

שִׁמְעֵי שׁוּא (מִשְׁמָעִים)

מִשְׁנֵה עוֹר בִּדְרֵךְ (קִדְשִׁים)

יִנְקִדְשִׁי בַתּוֹךְ (אֲמֹר)

לֹא תַחֲלִלוּ שֵׁם קִדְשִׁי (אֲמֹר)

שִׁמְעָה תִּבְיָאוּ (רֵאָה)

יֶאֱכֹלוּ אֲשֶׁר בַּפֶּר (תַּצוּחַ)

אֶךְ בַּכּוֹר שׁוֹר לֹא תַפְדָּה (קִרְיָה)

כְּעֶסֶט צֶבֶל עֵת לֶכֶן יֵאָמֵר אִזּוֹ. — מִשְׁנֵה שֶׁלָּא לַהֲכַסִּיל צִי אִדֶּם צֶבֶלָה
שְׁאִיכֶם הוֹגַת צִין צְמוּרֵי וְצִין צְמוּרָה, כִּי עֵין הַאִדֶּם דּוֹאֵת צִבְעוֹתָהּ רֵאָסוֹת
לִצֵּד מֵהַ שִׁכְחָה, אֲבָל מֵהַ שִׁכְחָתָהּ מֵעַתָּה לֹא יִרְאֶה, כִּי לֹא יִחוּשׁ עֲלֵיהֶם
עֵד, וְכִיוֵּן שֶׁאִדֶּם כִּידוֹן צֶאֱשֶׁר הוּא שֵׁם, לֶכֶן אֵף שֶׁהוּא גַם הַפֶּסֶד לַעֲלֹמוֹ,
שֶׁקָּבַל הַעֲלֹם וְהִים כִּפְתִּי יֵאֱמָר לְכָל דָּבָר מִיֵּד מִיֵּד הַפֶּסֶד. — וְיִנְקִדְשִׁי
פִּירוֹשׁוֹ לִפִּי הַקֶּבֶל לַהֲתַקְדֵּשׁ שְׁמוֹ שֶׁל הַקֶּבֶל צִבְרִים, וְהוּא לְמַסְקוֹר עֲלֹמוֹ
לְמִיתָה עֲלָיו וְעַל חוֹרָתוֹ. עַל גִּי' ע"ד ע"א מִפְּנֵי שְׂגוֹרֶם עֲכוּז צִתְחִלּוֹת
הַעוֹלָם לַחֲכָלִית הַשֵּׁם, וְעִי' כֶּבֶל וְכִבְרָה מִקָּסֶל עֲדַת יִשְׂרָאֵל, לֶכֶן כּוֹחַ לוֹ
שִׁימּוֹת יִתֵּן זִמְנִית וְלֹא עוֹלָמִית, וְעַל שֶׁאֵלֶּךְ צֶעֶק הַדָּחַק, לַהֲרָאוֹת שְׂרָאוֹים
יִשְׂרָאֵל לְגִדּוּלָה הַזֹּאת, וְלֹא צִחֶם כֶּחֶן אִדֶּם כּוֹפֵר כִּפְסָם, כְּעֶצֶר צִבְרִים
עֲמִיכַי הוֹלֵאֲתִי אֲחִיכֶם לְקִדְשׁ צִמְיִצִּי צִבְרִים כִּי עֵיקַר הֵי' לַהֲתַפְסֵס מִלְּכוּת צֶבֶלָם
וּלְבָאוֹת שֶׁכָּל הַגּוֹים עִם אֲלֹהֵיהֶם כֹּאֵין וְאִם כִּגְדוֹ, כִּדִּי סִיבּוֹאוּ ג"כ וִיכְרְעוּ
לִפְנֵי כָל צֶדֶק, וְאִם תִּאֲמַר הֵלֵךְ בַּסֶּפֶד הוּא, שִׁיבּוֹאוּ אִם אֲלֵהִים הוּא
עֲדוּעַ לֹא סִלִּיכֶם, וְיִגְרוּם חִיו חִילָה זֶה שְׁקוֹת לְעֵי יַעֲלֶם צִדְעוֹ לַחֲלוֹת
גִּרְעוֹן צִמְלֵק, הוּא יוֹלֵךְ כָּל הוּא, וְכֵעֶם נָקִים וְנִפְלָאוֹת עֲשֶׂם עֲמֹנוֹ לְעֵיכִי
כָל סַעֲמִים, רַק יִתְּלוּ הַחֲסָרוֹן צִחֻקִּיהוּ, וְהַמִּסְכִּיחַ יוֹחַר גִּרִים תַּחֲרֹצֶם מִכָּל
אֲמִידִים נְעִימִים, לֶכֶן אֵין דָּבָר שִׁיכְפֵר עוֹן כֹּזֵה. — לֹא שֶׁלָּא לַעֲשׂוֹת דָּבָר
שֶׁעַל יְדוֹ יִחֲסֹל שֵׁם הַגְּדוֹל, אוֹ צֶעֶקֶן הַדָּחַק אוֹ צֶעֶקֶן הַכְּחוּז, וְהַעֲשֶׂם
שִׁימּוֹת, וְהַעֲשֶׂם אֲחֵרוֹ עִם הַצְּבוּאִים וְאֵיבּוֹ. חֵם עַל כְּחוּז קוֹחַ, וְהַעֲשֶׂם שׁוֹלֵין
צֶעֶיכִי כָל. — שִׁמְעָה לַהֲצִיאַ לְצִיחַ. סְבַעֲמֶם כָּל עֵם שֶׁכֵּד עֵד צִבְרָל
רֵאָסוֹן אֲשֶׁר יִפְגַּע, כִּי מִי יִדַּע מֵהַ יוֹלֵךְ יוֹם, וְיִגִּיעַ לִיִּים הוּא אִם יִקְרָה
סֶפֶד צִבְרָה. — וְאֵכֶרֶן שִׁיבּוֹאוּ הַכֹּחִים עֲבַדֵּם הַעֲלָה וְאִם כִּדִּי

שֶׁעַל

ושם יד בנימן מרדכי

אינו עוד צדקתו להוליא וקדושתו, ודברו חסידים לרוב. — תבוא שכל
לבוזו הלמד וצדקתו סקדס, כי אינו שלו. — אחרותו לעשות צדקין
ערכי כדי לחזק כעשפטו הכחוש, וסוף הכולם לפדות לחזותו שיתן
חמשים שקל כסף, והוא שקל לשנה על הזמן שסוף צדקתו ועל זמן
סיוכל להוליא מידו. — שם

שלא יתן שום צדקין סוטה

הטעם מצדדו ומנחת חוטא.

רוח לעשות לקוטה כעשפט

הכחוש הקרבן הוא כפי המעלה,

וסזיווג צדקין סלוחה הסורה

היא כפי צריחת העולם צפועל

אחד מיוחד, אבל צדקין האחר

מורה הרצון צפועלים. ותכלית

ישראל להשיב הכל לאחד מיוחד,

ולמעשה המערכים צפועלם

העשיים, וכיון שעלתה רוח

קנאה צלצו שפסד חלוק, ונעשה פירוד בין הדצקים כי רק על שניהם

כאמר אדם יצא אותה להשיב העיבוד לצדד הדבר, וכיון שנחשדש שפסלה

ומעדרגה אדם ועשהה ונעשה צדקתו תקריב עמה קרצנה הראוי מאלל

צדקתו, והכסן יקח מים המורים את הארץ להולידה ולסלמיתם, דמיון זרע,

ועשר מקרקע המעבד, דמיון רחם, כי הפכה הקערה על פיה, ועשה אדם

נקמה וזרעו זרע, אבל אדם קבלה מרצים ילדו מים הרצים את צדקתו,

כי כל העלמים אשר קבלה, יחיו מרים המים ויתפשו צדקתו ויולידוה

לצדד שחת, והעעשה הזה יוכיח שאם חסר אמת מכל חכמים שלא יפעול

עוד סכנה. — יתן שלא לחת לבונה על מנחתם הטעם מצדדו. —

שפתיד לקיים כל מה שמוליא צדקין אדם לעקום וצין אדם לחזרו

בצר ביחודי שדבר פיו הוא הולאה ומחשבה נפשו לפועל וצדדו זה היה

האדם למה שהיה כמו שהרגם חונקלם על ויהיה האדם לפסח חיה לרוח

מעללל. והאדם האמת יחשוב חמיד שיהיה חוכו כצדו ויאסרם צקסר חנין

יחדיה כדי שירגיל הנפש לעמוד כלל צדקתו וזמנה ולא העם ותפנה לכאן

ולכאן כעמוד עשן על פי הרוח, לכן יענין היעב סדק צדק מזה סכנה להוליא

צדקתו, כי כיון שילא, איך להשיבו, אם יכלה להיות אדם כחפץ השם. —

אשר לעשות צדקתו, והוא אם המרים אדם דבר מלחמותו לפעמים או

לצדק סכנה כעשפטו הכחוש, מלת "חכם" כאמר על דבר שילא מרשות כל

אדם צין לעוב וצין לרע. והשם יחנך נחן כל העולם עם כל אשר צו לצדד

אדם לעצדה ולשמרה, לכן מי שיקלל עלמו מזה מצלי סגים אחריו צדקתו,

חזרים לזכות ורעות סכנותו ויכו צדקתו חסידו. — אשם לעשות

ושם יד בנימן מרדכי לז

להיות מקדש מעט, עד שיצואו אל הנחלם לקצץ כל הזוהרים לנקודת המקדש ומעם יאירו לכל העולם. — **יאשם** להחזות לפני הסם יתעלה על כל מעל ואשמה אשר מעל. כזר זיאתי בעקים אשר שהלדס הוא עולם מלא צפני עלמו, וכפסו היא כנס צגצעה מועף ציעף כפי תרות אשר מניסו. לכן כל

ואשם והתודה (נשיא)

היובח תוכיח (קדשים)

ילא תשא עליו "

השמר פן יהיה דבר (ראה)

אך בכור שור לא (בחקתי)

תגוז בכור צאנך (ראה)

גם, עד שישב, לאקור כפסו ע"י וידוי פיה עם הכלל. ואז יסלח לו על כל אשר מעל, והסם יקבלו צצריהו צרחמיו המרזים. — **היובח** להוכיח עמיתו אם ראה פעשה איזה עברה או שלא נהג כשורה, וידבר אל לבו עד שישוב או עד שיכח. שורש הדבר שכל ישראל יסיו לב אחד נפש אחת, כאזרים צנוף אשר אם יחלה האחד שהאחר ישא במאואו ואין לאחד מעם שום ירחין על האמה, כי כולם הם איש אחד, לכן יוכיחו וידריכו על דרך האמת, כי ציעיצ דרכו גם לו עוז, ולהפך צלחתו גם לו לכ. אבל אם יסיה עלמו כחושם ויקסם ערפו להתמיד צעוה, ויכיס יד כגדו לגרסו מעל פניה, אז יחדל למען יעשה צו כאשר זה. — **ורא** שלא לציית אחד מישראל צעון אשר מעל צפני רביב זה דוקא צין אדם לחצרו אבל צין אדם למקום מותר. והעעם מפני שעושם למשל ולסכינה צעני העם, וגורם ריחוקו מקהל עדתו, כי כל אחד ישא מעל צפיו. ויצייסו צכל עת אשר יקרב עליהם, לכן הפליגו חכמינו ז"ל צעוכסו ואמרו שאין לו חלק לעוה"צ. הוא גרם להצדלו מהעדה לכן יצדל גם הוא. ופירוש הכחוצ, שחשא צעצורו המעל, מה שאין כן צמילי דשמיא, שמוס להרחיקו, כדי שלא יזיק לכלל. — **השמר** שלא ימנע האדם את עלמו מלהלח משהד השמיסה, חוצ עלינו להחזיר עטרה ליושנה צכל שצצ ומצעת. להודיע שאין צדיקו אחוזה עולם, רק שכל צא לנו מאללו יתעלה על זמן, ומי שמוכע עלמו מזהה מדיע שכוחו עטס לו החיל, ופורק מעליו עול המלכות ואיש לזה כקרא צסם צליעל, והוא צלי עול מלכות שמים. לכן ישמר עלמו שיעלה צדעתו כזאת רק ילום ויחן כפי הלוך ויעשה מלותו ואם תשמעו. מה צכך, סלח הוא מור וליה. — **אך** שאל יסנה קדשים מקדשה לקדשה, כגון צכיר לעולה ושלמים וכיוצא צו, כי המקדש אינו

ושם יד בנימן מרדכי

האָרץ וועלואס. דאס טעות כי ס'א קרצני לחמי לחסי, לכן יסלס, וצטונג יעלס צדמים להודיע שהוא דבר יקר להפך מה שעשה סהיס מחלזל צו ואס"כ יקריב אטצו לקסמו צצריה, כ"י, וי סנכספס לו צחטל מן סחטלים אס עסס או לא ס'ציא אסס חלוי עד סיחודע לו סלמט סורסו ידוע כי מיד סעלס צנחטצתו ספס

חוצ עליו לאמץ סקסר. — **כ' תחטא** — ולא ידע (ויקרא)

ישבע וי סכסס או כסר

דבר מה לחצרו וכסצע על סקר ס'ציא אסס ודלי אחר

סססיצ מה סעיות, טעמו ידוע

מקודס. — **לא** סלל לכסס

מה סהופקד צ"דו. כי עיני ה'

מסוטעות צכל לכן יסמר למרות

עיני כצודו. — **אבן** סלל

להסחות מרות ועסקלות ססרות

צציות, סעסס ס'יחיק עלמו

מססקו, ועוד מוחמו סל סקצ"ס הוא אמת ומסכנו צחוכס ואיך יסכין

עמו ססקו, לכן ג"כ סרתיקו כדוד מעלרים עקוס ססקר וסעוואס סלל

ידבק צחס. — **יקריש** לדון צערכי סצתים כגון סהקדיס ציתו כס'י

מססמו סכחוצ טעס הוספס מומס מוצלר כצו, ועוד סהול כפרס עפני

סוללחו למונין. — **נוקב** סלל לצכך ססס צסס סעיוסדיס, כי לא לצד

סמורס עי"ז זלזול צעחותו וקדוסתו, גורס ג"כ רעות רצות אסר כחסו

על ידו, כי רלוטו ספסוטו וסקדוס צ"ס כחן כח וממסלס לסמו צ"ס, וסעסמסע

צו לרעס יחזור ח"ו לחוסו סעולס, ויגורס סחמססע סחושך אפסס צלרץ

לכן כלסר זמס כן יעסס לו לסקלו. — **הרחה** סלל לקרות סער

סרלס על סעות, סספסר עוצ לעולס כלסר אחרו סכנינו ז"ל וססס

עוצ מולוד זס סעוה, ומוצתו כדי להמססס צלצוס אחר לצוס להציאו

לסכלית סכרלס, איכ אין רלוי לעסות רוסס קצוע וקייס לסיען אצלות

רק קריעס סצגד, אסר מורס על ססרת סקסר ולא יוסר. ועוד סהול סוק

ספוקרים אסר אומרים סעוצ ססס סלרץ ולינו מעגיס עליס כלל, וססערות

אסר סס כגד סלינורס כלסר ציארתי צוקוס אחר. יומינו ע"ס ספוקרים

לסרלות מיד צלוחס מעמד ססחיל סספסד צלרץ, סעוצו מכל וכל, כי

צחוצו אין ספסד. — **השמר** סלל לסרוף קדיסס חוץ לעזרס. סורס

סקרצן כצד סודעתי, וצוקדס סהול מיוחד לסלחן גצוה, כל יסכו אחרים

מסקרצ צו, אצל צחון סגס להס חלק ומחלס, א"כ אף אס יקריצו לסמים

מ"צ ילחצו גס סס צו כי צחלקס נעסס, ויחן להס עי"ז סלרית צלרץ.

אולי צלמט צצוה לא נחססע סקדוסס צלרץ. ורק מלד סדסס סותרו

וּשְׁמִי יֵד בְּנִימָן מִרְדְּכָי לוֹ

עלינו. צדק ואף שמועך הדבר לשנות אשר פלה פיו גם בלי דבר, ו"ו
 אינו מוכרח על כך אבל אם קבל עלינו צדק נחקקם בקדושת פיו ויש לו
 תורת הקדש, ואם יעבור יחללו ונקדשו. — הו"א שישם החמורה
 קדש, והוא אם יש לאדם קרבן ויאמר על צמח אחרת אשר ראוי להיות

קדש זו תחת זו שניהם
 קדושות, כי מראשונה לא ילחם
 מפני שאינו צדקתו, כי כיון
 שהקדישם היא צדקות גבוהה,
 ועל השנים חל ג"כ ע"י דבורו.
 — יחליפנו שלא להחליף
 צמח קדשים בלחם צמח
 וגם שלא להמירם באינו שוים.
 הענין מוצא מהענין שהקדש
 ילח מרשותו וענין יקנה אותה
 להשיבה לרשותו כי כיון שהוליא
 צמחתי הקדש, קדשו שמים. —
 כי להקריב קרבן עולה ויורד
 על העמים מיוחדים כאשר

איש כי ידור נדר (מנחה)

לא יחל דברו

קדש ותמורתו יהיה (בחקיקה)

יחליפנו

כי חשבע לבשא (והקרא)

לא יבדיל

שמן

ללבונה

את אשר חשא ישלם

ציארום הכתוב, הורחיקו הקדושים העליא רפאות העולם לכל החללים
 ונחללים אשר על ידם נהרחקו צמח חוללים ונחללים מהקדש אשר בו היה
 נאחזים, והיא החסודה ליתני נעורם ע"י הקרבן אשר יקריבו כפי עקת
 ידם. — לא לא להצדיל הראש מהגוף במחלה עוף אשר הציא העני
 לקרבנו כזר ציאתי טעם הכיקוי להשיב לארץ הנפש מפני שכבר נעשתה
 מלחמה, אבל צמח פטור מכיקוי, כי הארץ לא תקבלה ובמקדש נעשתה
 מלחמה שלא תלך עוד לחזור, לכן אין לך שמיטה מפני שאין לך כיקוי,
 ומפני שטור הנפש צה לכן לא יצילה כדי שהיה כולו כאחד שלם,
 לעלות על שולחן גבוה. — שמן שלא להשים שמן צמח חטא עני,
 טעם הדבר, השמן הוא אור השדיוט, ולכך מושחין המלך וכ"ג צמח, לסודיע
 שמתחילה היו מאורי הקבלי האור ועכשיו נעשו לאור עולם, וע"י המלכה
 נשלים האדם לכן מוכן לקבל אור המורם, ולחטא נכזה ונדעך אורו לכן
 לא יתן. — ולבונה שלא לתת לבונה צמח חטא, הלבונה היא
 אחת מפיני קטורה, אי"ב הוא מון מיוחד, והמטא שנתרחק, כל זמן
 שלא נחקק אינו מן הראוי לקבל ממונו המעולה. — את כל המנהג
 מהקדש ישלם, צמח הקרן לצד ובסוג מוסף מומה, אולי מורם תוכן
 חיה מעל על דבר שאינו חלם בנפש חפלה לעסוק הדבר מצעלו, רק
 יאמר שלא לא חקר מדי, כמו הסוקם שרלוה היא לגטז דעת צעלה,
 וגבי הקדש ג"כ יענה ויאמר מאי איפכת לים לעלמו אינו לך כי לם
 סלח

ישם יד בנימן מדרכי

ע"ז. — ירבה שלא יקח לו ממלך יחד וי"ס נשים אפילו הם כאז'גיל העם
 צ"א סכחז ולא יסיר כי זכות ויין יקח לצ מנחותו של הקצ"ס אשר כחזר כי
 לצ מלכים ציד ה' ומדוע י"ה. אולי מפני ז' ימי כלה וי"א ימים סצין כלה ללה,
 הרי י"ס, ובמקפדתה, אולי יחלפו מעצמים, סיהי' לו עונס לכל לילה. —

הרבות שלא ירבה לו ממלך
 קוסים יחד עכדי מרכבתו, וגם
 כאן צ"א סכחז ולא יסוד וגוי
 ואף ססיו קוסים ממלכים צכל
 מקום, אולי למלכה ולמלחמה
 לצד, אצל לכבוד לא, כי אם

צמלים היו יודעים לגדלם כאשר כחאס מקפור שלמה ועוד ע"י סירבה יצטח
 על גבורתם, וזה סחא נגד הסם אשר לא צגצורת הסוק יחפץ. — ובסך
 שלא יאלץ ממלך כקף וחסז לכרז, כי ע"י יוסר לצצו מאלסיו ויצטח צרצ עשרו.
 כי אם לו אולרות רשע אשר לא יועילו לו ציוס עצרה, וע"י צכל אשר יפסה
 ירסיע. — היתורה סכחז לו ממלך ספר תורה ויחד, אופני ממלכות סונים
 כמדינות הממלכים. אצל צישראל משפט ממלך כך חוא, צענין מס סחא נגד
 הסם, חוא כחחד מכל סנס, לתת כצוד להחורה וללומדיה, ולסמור ולעשות
 כחחז צחורה מסה, ואין לו יחרון רק צענין סמדיני כי סה חוא סאלדון סמושל
 לפי משפט הממלכה וכולס תחת ידו כעצדים, ולמען שלא יסכה מלצו יכחז לו
 ספר מיוחד ועל פיו ילך ועל פיו יצא. ויוסיצ תורה מסה על כסא, לעשותה
 סאמונה סמושל צארץ וצטח סלורך ויסיו ידיו סאמונה וכאשר עסס חזקיה סנעץ
 חרצ צצ"ס. וזה אם יראו ססמלך מכצד ומכסא סחורה, וגם סעוסיס אוחס, אז
 סספרס סחורה צקרב סארץ. — א"י לעשות כדרכים צין לספר וצין לקיים
 כמספט סכחז, ומה סכחא לי צצצ חוא, ידוע סכפס סאלס אשר מוסצו צלצ
 אין לס כלן מוחלט עומד כלצ, רק צכל עת סכנה מלצס כפי ספועלים אשר
 יפעלו עליה וגם אם סחליט איזס דצד אחר סעיון וסקול סדעת, וצרגע סחרט
 וסחחוס לדצד אחר וסנס כל עוד ססיה צלצ צסחר צעלמא לא תזיק ולא חועיל,
 אצל כאשר תלך רכוס לפועל ע"י דצור, הציאס עלמה צקסר אמיץ עם סעולם
 סחילון, ואין צס כח להחיר עלמה מוסקיר אשר כאלס, ופי' סכחז חוא כך,
 אם יגמור דצעתו לאקור איקר על כפשו שלא ססיה עוד צצצ חורה, וסוף ע"י
 סולאס פיו, אשר איקר וקסר קסר צלי להחיר וצלי להנחק. אצל מפני ססאלס
 צעל צסירס ולא כלס ה' סיקיים איס דצד מוסק סחיו צכן כוס אופן ספרס וסיה
 מפור סספורס ססצריס סקסר כספור להסור לסירורין, אשר יצא על ידס ססחרס.
 סחרת עלמו מעולם סחילון, לסיות צרשותו כעקודס לכן פורחין אוחן סדרכים
 אשר סחחרו, צאיר צלי סמיכה, כי ספעולם ע"י סדצור נגדע מוסרלון אשר צלצו
 וסעעס סחא נעס ע"י יחד מועסה קן צ"ד צפעולת סחרס. אצל סחא
 וסצעל אין לסס כח כי אם סספרס. — לא שלא לסכות דצד מס סקצלנו

ושם יד בנימן מרדכי לה

מנצח יקח סניר, כי אין להם לחם חסד צקצק ישראל ועל זה נאמר לא חוכל, דאי ענין לא חסד. — **אשר** לשמוע לצד הגדול אשר צירושם ככל אשר יורו וככל העשפז אשר יעשו סן צדק מרדכי החורס וסן לגדל ולסיג, ובעצם הדבר אין לריך להאריך, כי כל איש שיש לו עוז צדקדה ידע שחס כל אחד ואחד יעשה

אשר יורוך (שופטים)

תסור

שופטים ושופרים (שופטים)

מצרימה

לחזור המיוחד ולקצלו לראש מדברים, וכל היולא מפיו יסיה לנו גזרת עיני קדישין, וסכה ידוע פירושלים סיה סעיר אשר אום ס' למושב לו חקום וקודש לשבח מחמוכי מושב ומשכן סמרס סזקגר סמקצלים סמחיים ולסס כחנה לדין לסורות כפי קבלתם או סיקול דעתם, כי מליון סלא חורה כמו מסיני, ולכן אין לזה מושפסם. — **תסור** סלא לחלוק על אותם סמקצלים אשר בקראו לזהג"ד צעניני פירוש סחורס ודינים, אף אם יאמרו על ימין ססיה סמאל ועצם הדבר מוצא מועסס צמקוק. — **שופטים** למנות שופטים צארץ צוען סציה, וסס סכסדרי גדולס וקטנס וצ"ד מושלסם צכל פיר ועיר, ובעצם הדבר אין לריך להאריך כי רק צמשפס יעמיד ארץ ועס יועיל עשפס חרות על לוח אם לא יסיה עושס מושפס אשר מכם ורודה צעס לעשות סיסר וסמיו, וסמקפר עיה נגד ע'. פרים ואחד על כולם. כ"ג יור, נגד יודי וסאחד אשר אור לסנים. וג' סאחד אשר אור לסנים. וכיון ססיה מלום מיוחדת, וגס נחקן ציני עסס אופן סמניית, כצוצאר צחורס, אקסס לי סצעים וגס סעסרת סאלמים וקיולא. צודאי לא סקסס כל זמן ססיו יסכאל צארץ, וצאזיס זמן נסחנס סס מוצקים לסנסדרין ילדע אם נחפס מועת אשר אקסס סחכנס להיות נסרץ, וסככנס וסככלות גצרה צחוך העס, עד סחיו סצעלי כושאי סחכנס כח מוסד, ואז סמיו ססס צסס וכדי סלא לסעות מדך סחורס אשר לוחס לאקוף סזקרים לכך, אמרו זקן זה סקנס סכנס אע"פ ססור עוד. לעיר לימים. כי מי סחי יאמין לסוקרים סצנה אשר סיה ציסודס מלך וסרים לא סיו כושאי מושפס ככחיו צחורס, סלא גס סמלך סמלך כפי מושפס סמלובס אשר אודיע סמואל. — **מצרימה** סלא לסוקף לסוב מלריסס לקצוע דירחינו סס אולי מפני סמלד סדין לא סיו רורים לגאול כעאמר סכמינו ז"ל רק מרחמי סמרוציס וסצועות סלצות הוליס מוס, וסצועס נחקיס, ועסס אם יופיסו עוד סעס לחזור סעס, צעקוס טיע סיון וללמוד יסחיסו את דרכס כמאל, סחקעו ס"ו סעס לכן סחסיס סלס סעמיס

ושם יד בנימן מרדכי

מגחלי חכמינו וז"ל, מפני אונס על הכחוז ויכאו את חלקים וגו'. —
מחזיקי: שלא לחת על סוף ונחמה שמו יחשבו, כמו שהזכיר דעת
הפוקדים האונסים, שהענין הוא האלמים, וגם לא כאותם אשר יאמרו
מלי איכפת ליה בשם, רק אם תהיה מחשבתו כזויה, שלא כחובת
לבי צני. וטעמו שזמנה צני.

לא תשא את שם (יתרו)
אלהים לא תקלל (משפטים)
תשבעו בשמי לשקר (קדושים)
שום תשים עליך מלך (שופטים)
איש נכרי

אכל להסכמה פיו כדי שיהיה
פיו ולבו שוים. — אלהים
שלא לקלל הדיינים, הדין נקרא
אלמים, מפני שהוא עושה משפט
ודין, ואינו כועס לימין או לשמאל
לסלק או להרשיע, כמו שהיה
סמי צעולם אשר לעיניהם ילך
הענין ולא יפנה אנה ואנה, כן

לך לסיוע הענין צקצק העם לשפוט, והוא גיכ כאחד מונחגי הענין,
מסקינו וערגיע סריז, ועושה שלום צמחיל שלמעלה ושלמטה, לכן אמרו
סכו"ל כל הדין לין אחת לחמיהו נעשה שותף לקצ"ם צמעי צראסיה. וסקללה
שם גרעון ועלמה צמחלכו והפקודה, וערשיע דין ומכסג שמים, מפני שאינו
מקיים להפלו, והשם עושה בכל מקום רשם, ומחשור אורו אשר מלי
צמחמה סכורא ועי"י ילך העשמה מעוקל. — תשבעו שלא לשבע
לשקר כגון שאוכל ולא יאכל או שאכלתי ולא אכל כי עי"י מחלל שמו
הגדול ועושהו חולין צמי כל, וגורם לסלק סכינתו ולסחריצ הסקר עם
השליח צעולם. — שום למנות עלינו מלך ע"פ כזיל אחת וע"פ גדולי
הדור, והענין כי חף סה' מלככו, ע"פ העולם כמחשבו כוסג ואילך לעם
צלי ראש כחם עליהם אשר יזילאם ואשר יזילאם, כל זמן שלא כחקיים
סיעוד ותחמי שלום צחק, ויסיו כל צני תכל לאגודה אחת לעבוד השם
שם אחד, ועוד לסחודע ולסגלות שים אחד על הרצים וכולם על פיו
ילאו ויצואו, והם לו לעצדים, לכן אימיהו עליהם, ואף שהאדון אינו רשאי
להענין עצדה, מפני שגם הוא עצד, אכל המלך שאין לעולם מענו כי אם
השם וכולם צידו כחומר ציד הילך לכן כל אשר יורה את פיו יועת, כי
מפיהם הם שים וקיימים. — איש שלא למנות עלינו איש אשר לא
מישראל הוא ואף שהוא גר לך, הענין משפט המלך ידוע ומספר שמואל
איכ מי שאינו מהם יכזיב עליהם עולו הקשה, כי לא ישא ענינם צלחה,
וגם לא ידע מנהגי ולרכי ישראל הערצים ועל כלם שיארע על ידו גרעון
צמחמה, כמחשבת קשים גרים לישראל כספחמה, ועי לא ידע יד סמחמה!
לכן סמחמה, לא לצד מלחמה סר וכגיד כל יעי סיי, גם לחתו על עת מיוחד
כגון צמון סמחמה וכיולא מלך הכומר סיוח יפה, אין לכו רשות, ואם
יארע שישם לפקוע על ראשי עם קודם, לא יאריך ימים על מחלכתו כי

ושם יד בנימן מרדכי לד

חוס, וספסחן קור, ספסחן למצא, וסלמך לחורף, ופעולתם יחדיו על סגוף מוליד צבוף. פעולם שלשית. אשר לא תסיה כלחת וחס, כי קדרי דבי שותפא לא חמיא ולא קריא, כי סכחוב קראם כלאים, אי"ס. ס"י כוחות כדלים וסחגדים, ואף, שסאחד לא יסנס מלכו. של אחר אכל ססקודו תכונס על דבר סמלציו אולי יסנס. וגם ידוע ססצגד ידיל צין אדם לאדם, וע"י יוכר מלכו וגם דרכו ומסלכו. צעולם, וסלמך וספסחן סססם עולים צקנס סחס ד 733, ומורים על אסדות ססומר סקודס לפי דעם סספסדת סכל סלצוס סכרסס עם סספס סס מקדמון וסרי אסדים סס צלמס כלאים כי סוא דבר סא"ל לסיות, ומס ססוסר לצלום, ככר סודעתי סרק סססססס סוסלת, וגם עוסס מלום אינן כיוקין. — וי"תד שיוליך כל איס מלמסס צלמסו למחסה עמו יתד לספור ולכסות ללמו עמו מוצור. — **תלמ** סלל לנטוע אילנות צמקדס אולי מפני ססמקדס מקוס עקידס לס' לצדו ואין לטצע סססוג חלק צו, ואס יטע כטיעות יסעל סטצע צמקוס קדוס כי סעולם כוססנו כוסג, אולי סיא ג"כ סואר ללום דעם כססדת, כי סעוך למלסס. — **י"ח** סלל יכס מוצר חודס וכמו כן מללר קרצות עד צוקרו, סטעס כי ליכס לילס סוגמו וסעציר לוכס וסחזו צו אסרים. —

בעורך ח' אחד ואין שני, השלמתי הדבר השני.

אלו סס סססי סדצרות אשר עפי סבצורה סעענסוס, וסיל קצלת עול מלכוס. סעים, וסריסס מלכות זדון, וזס צלמס סוכרס לדבר צעלמו, כי צסכלכו אי"ל לססיו, לכן סכוכס, ומכין סמלות כלדס, מפני ססוא ססככסס וי"כ עסר כגד עסר, וסכורל על כולם, לכן אלסס, וזס דין, עסוס סס. לא צרימי וג" וזס סכצורת, ועסס מלכי וקדוס? כסס סעצורכמי עד סנס. כן ססכרי לגעור סח כולם וסססצ לסכין כלינו קיימסס אען.

צדור ססלטי ככללו **ב"א** מלום **ב"א** עסס **ר'** ל"ח וסימנס **א"י** וסור סוא. **ל"א** סלל לסצע לסור, או על דבר סליכו וסור כצצע ססיל או ססיל וכצצע לצעלס ססיל וכיולל, וסללן סזס ססור מלוד כמו סלמרו סכעירי ז"ל סכודעזע סעולם צסעס סלמך לא ססל, עיקר ססצועס סוא לגלות וללמס סלסון צלצ, כמו סיס צלמי כרסס צעולם, ועסס סס יסל סח סעו על דבר ידוע, יססצסו כללח סילורים סכרליס, ואס לסוא יכסס וסלמך לא סוא, וע"ז יגידס לסלקו ולסכרמיקו מעליו וככל מקוס סמססיר סכיו יכסלון ולעססס יסובון ומס סכודעזע סעולם, כי עלמל דסקרל סוא, ודבר מוכגל סוא צמי כל איס לסצע על כל דבר. ולי לא וססספירל

ושם יד בנימן מרדכי

ולזה רגל ישראל, ולשדמות להם יעשה צאופן שלא יסיו מוכרח להרחיב מעמיו, וחגלה ערותו עליו. — **שלמים** שלא לזכות המצח מצדדים אשר סוקף עליהם צדל ידוע שהמצח הוא הסולחן אשר נוענו זכו לזכאים הכוזמים, ונעשה הסולחן לדיק לסיות מקדושה וצעור שסלחן צלחן לא ילאה מקדושה אשר קדשה שמים, כמו ולא

מעם הארץ (יקרא)

עמר ופשתים (תנא)

יתד תהיה

תשע לך אשרה (שופטים)

יניח ממנו עד בוקר (צו)

סיקרו סנסדס גדולה קרנן אם ענו וסורו שלא כהלכה בעצירות שחיין עליהם כרת ועשו הסכל או רוצ: על פיהם כפי עשפט סכחוב, וסעס ידוע עומ סביארתי צמקוס אחר. — **ראשית** להכיר את ראשית אורו ולתת לו פי סכים צנחלה, על קדושה צבור כצר לצרתי צמקוס אחר ורולי מועס זס יתחן לו פי סכים, אחד מסי קדושתו ססיה קדוש לה' ואחד מלך ססוא כלאח ספסועים, וכיון סכח גבוס לא גרע מכה סדיוע לכן יקצל כגדס סני חלקים. — **יד** כי כלל לעלמס עס לצאותינו וכיסד מוקוס לסמכותינו, מוצ עלינו ליחד מוקוס חוץ לעמסס לסנות סעס, וסעסס, שלא יראה לך ערות דצה, וכדי לסרס ציתר ציאר חוקיף חיה דצרים מוחילים יפלס, מס ראה סכחוב לסנות דרכו ומסאר מוקומה, סצמקוס אחר כתיצ כי תלא לעלמס, וכאן מוחסס לכן כראה ססקודמים דצרו קך מועלמס עוצרת. אצל כאן דצר מועלמס אשר ססיה ליומן מרובה, מלמסס רשות לכצוס ארלות ולסוריס גי'ס, ומגמסס ססיה סמחנה, וסכה מלך סאלס חין ראוי מלמסס כזאת וציותד לישראל לעס קדוש וקך אז אם ססיה מגמסס לסמקומט עס אויצי ססס, אז חלדק פעולתס ולא יאסעו עלמס אם יאכלו אוחס כצכופס צקליר, ולא יסכילו צבל דרכיהס כי ס' מוחלך צקרב מוחסס, אצל אם יעמאו מוחסס ויחכו מוקוס לאחרים לסכון צמוכס, יסוצ מאחרים וגס סס יסיז לסמור ולא לסרים. — **מעם** סיקריצ כל נפס מעס סלחן אשר ימלא סעל מועלמים גדולים צמגה, סעלח קצועה לפי מועס סכחוב, ועעמי ידוע ליסר את אשר עות ולקרצ עיי סקרצן סרמוקים. — **צמר** שלא ללצוס צגד מלמר ופסחיס, כצר סודעתי צעס ועל מ'ס סריכות צין סצל וקין, וסוא ויעס ס' לאלס כחנות, וגס סצחתי סצח סע"ל סע"ל עצודת סטבע, עיי אמרס ססמור קדוס, ססוא סלצוס סחילון על סנפס, וסעלצוס אשר לנצס צו סאלס סוא צמצע כפי מחו סכונתו ודעתו, וסעס סלמר לסוליל

ושם יד בנימן מרדכי לב

למעמיד חילדות, וזאת יגיע אם יעמיד לכל הפניות זכר ונקבה, שורש הדבר כזר מוצאם להסתכל העולם פעם אחר פעם עד שיכלו כל הנשמות שנגזג. יחשב שלא לאכול מצטר או אימורין אשר כחפגלו ע"י שמעם הכסן סעודת צאחד מדי עבודות לאכלו חוץ לזמני, אולי אפשר לחת טעם ע"פ חידוד, ידוע שהכסן סעודת

לא תתעמר בה (חנא)

אשר יובא מדמה באש (מי)

דבשר אשר יגע "

באש ישרף "

והיה בו (אמר)

ואשה לא תקריבו "

לא תעלה במעלות (משפטים)

שלמים תבנה לא "

מעני הקהל (ויקרא)

ראשית אונר לו (חנא)

וד תהיה לך "

עובר על המקריב לא יחסד ומה שלא נחשב צין ונין העולות ציאר החינוך שהוא צביל כל מוס לא יסיה צו, שלא ימיל צו מוס. ועתה מה הצדל אם ימיל צו מוס כראש או צלתי כראש. וכין שלא ילל לחולין צלי פדיון וגם אינו קדוש לקרב, סוי כלם כזרים אללו, ידוע שצחואר סחילון כל צני שח שרים ורק הסצדל צלודת הפנימית וסיה לודת סנפס, ססיה הליס סחכר, וכל מה שנעשה סיה על פיה וכל עמל איס לפיה, לכן כיון שחשב צחשצח זר מפריד אלוף. — מיד שלא לקבל

מיד צן ככר צעלי מועין לקרבן אלסינו, כי ס"א כיון שסס צעלי מועין, כי חת אלסיס סס ירליס וחת אלסיס סס עוצדים נקבל גם סמוס וסס לקרבן להציאם חחת כנפי ססכינס, לכן סזסיה, מפני סע"י מודיעים ספיהס ולנס אינס סוים לעצודת ססס. — לא שלא לעצוד ולהסחשע צלסח יסח סחור חסר סצח עליס ועסחס לזובסו, כיון סציהס צלי חכלית כלסר ציסרלל ח"כ מיד סצח עליס עסחס לללעו, ואין לו רסוח עוד לחסצח כסססס. — אשר שלא ילכלו סכסכיס מצטר סחעולות חסר דסס כזק על חצח ספגיוי מפני ססוה צטרסס, כיון סיס סצדל רצ צין סמל לחטא, לכן יס סצדל י"כ צין סחעולות, ססליסס סחחחוכיס לא ילכלו מוס מפני סגס סס צכלל סקרבן. — דבשר שלא לאכול צטר קדשים סנעמל חרי סוה כיולל סוץ לעמלס ואין ללסיס חלק צו מפני ססוה צרסות חסרת. — בלש לשדוק קדשים סנעמלו, כיון סחחזו צו סמפסידים דיכו לסיות מלכל ללס סדיוי. — ידיה שלא לסעיל מוס צקדשים, ועל זס וכיולל צו כלער ולל סעמלו מעכני, כי כורס ע"י סיצול לסכין מוסצו צקודס. — ולשח, שלא לסקטיר חעורי צעלי מועין וסרסו מוצול. — לא שלא לעלות על מעלות על סחצח עכין סעודת ידוע ססוה סליס סעמוד לסקריב ולקרב חת סליסס,

ושם יד בנימן מרדכי

זעצור סצריה וסחצנס עס מוסבנו, כן סצנה סקיום וסחצנס סיל
זעצור סצריה עס סיל עילומים. כי כמו סחול נלח כן-סדצקים זו כלחיס.
ומס סחצנתי צריה סול מופי סססנס סרלסונס חינו ססנח סעולס זלופן
כלסר-ססצו ססחקרים. ולף סל"ל לעולס לסחקיים חל"י רגע צלי רלונ,
חיל חין לו סוס סוחסות וסצור

חמץ חלקם נחתי (צו)

ספר כריתות (חצא)

רם (צו)

לא יוכל לשוב לקחתה (חצא)

אשר בו מום לי תקריבו (אמור)

לא ירצה (קדשים)

פרו ורבו (בראשית)

וחשב לו פגול (קדשים צו)

מיד נבר לא תקריבו (אמור)

ענה רק עס חוחס חסר כרת
צריה סל חסנס סס חיים
לעילומים חו חיל חיל חו חיל
כלל, חילן למסחית סוס כח צסס,
לכן חס לל צריה יוס וגו' ונחתי
צריה ציני וגו' חל צריה סלום,
וידוע סחיל. ועחס כיון סססנלח
סול דצר חסר לל סל חחח
חוקי סססנסק, ומסעווצסס חופן
לל סג, וגס חיל סצל צצריחו
כוחו לל ימיר חליו צל ליר
סססד לכן כצחל לחחו על קרצן
כדי לחחו טצע קיים צלי סיו

וסחחלסות. לכן חין לססציות, כי חיד לל יסיה דחיל לקרצן. — על לסקרינ
חלח על סקרצן טעמו מוצלח ומקודס. — **ישאור** סלל לסקרינ סחור
לגצי חחח. כצר חודעתי סורס סחונן צמקוס חסר ח"כ חין רלוי לחוחס
חסר עומדים חון מלופס סעצנ. — **הנותר** לסיוף זלס קדסים סנחוחחו
כיון סנחחיל ללס רק ע"י סחיותו סססל לל ילל חיל חס. ויעסס ללכילח
חל סדיוע. — **חמץ** סגס סירי סנחחח חסר לכהכיס לל חלסס חון
וטעמו מוצלח. — **ספר** לגרס חסחו חס ינלל צס דצר ערוס ע"י ססס.
כיון ססססחילן סס רק קריין צעלנח חלד סעעס סצל וכיון סרליוכו לכרות
סצריה חסר כרת עוח סולרד לסער מוכרח לצטל סנעסס. — **רם** סלל
ללכול דס סנפס טעמו יצולח לך ממקוס חסר, ומופי סססנלח יס לו כח
לחוק ולחסס יננע ג"כ סחפסעות סעלמים צחיו, ולכן חין עוצר על דס
סנלחו. — **לא** סלל לסחזיר גרוסחו. חסר סנפסח ללחר סבחו, קרלח
טמלח, כמו חס זנחח חחחיו, ח"כ כרלח חף סכרת סדו פרלופיס לסרים
ע"י סססס, ח"י לל חסכי לענין סחחח זרה חללי, כי חולי חיל צח גילו.
חיל ע"י סנסיחין ססכיים נעמלח וחסר לי לסחזירס, וחל ססלל דעוע
צנחת. חדע סכל זמן סלל צגדס צו צחכלית סצגד לל כחסרדס סחצילס,
ולל נעסח מקצל לרציס. — **אשר** סלל לסקריס צעלי מומין למחח,
כיון סעוס צו גס מנחחו צו ח"כ חין לסצילו לקדוסס. — **לא** סלל לחזק
דס צעלי מומין על גצי מחח טעמו ידועס. — **פרו** לסרות ולרצות כדי

לסענויד

שם יד בנימן מרדכי לב

אם יאכלונו במקום קדוש לא יזיק. — ידִיהָ סִיסוּ פִּירוֹת חֵילוֹת
 וְזֶסֶם סִרְצִיעִית לְאוֹכְלֵם צִירוֹסִלִּים כְּמַעֲשֵׂר סָנִי, כִּכֹּר צִיֹּאֲרָתִי
 מִסְחָלוֹת יִקְבְּלוּ סִסְפֵּעַ אוֹ מִיֵּמִין אוֹ מִסְּפֵאֵל, וְגַם כֵּן צִיֹּאֲרָתִי מִסְכַּנְתָּ מִזֶּג
 מִלֵּדִם לִפְנֵי מַחֲוֹ אֲשֶׁר יִקְבֹּל, וְכִיוֹן שֶׁצֶאֱרָץ סִסְפֵּעַ מִיֵּמִין נִקְדָּשׁוּ גִיכֹּל כֹּל
 חוֹלָאוֹת, וְכִילֵם מִסְּחָלוֹת, וְכִילֵם מִסְּחָלוֹת גְּבוּס
 זָכוּ, לִכֵּן סְחָוֹ לְסַפְרִים מְרוֹמוֹת

לא תעשו (אמור)

מִיֵּמִין לְנֶפֶשׁ (ראה)

בֵּיֵא אוֹ חוֹלֵם (ראה)

אל תשקצו נפשותיכם (שמיני)

יוסיפו לעשות

לא תשבית מלח

על כל קרבנך

שאור לא תקטירו

בְּנוֹתָר בֹּאשׁ תִּשְׁרֹפוּ (וי)

לַעֲשׂוֹת וְשׁוֹרֵם סִדְּנָה, כִּכֹּר אֲחֵרֵי מַעֲתִיקִי הִדָּה אֵין צֵן דּוֹד צֹא עַד שֶׁתִּכְלֹ
 כֹּל סִסְפֵּעַ שֶׁצִּיּוֹף, מִזֶּה מִוֹכַח שֶׁכִּצְרָאוֹ מִיד צִמְקָשׁר כֹּל לְצִיֹּאֲרָתִי נִסְמָוֹת,
 וְלִכֹּל אֲחֵת קֶלֶב זֶמֶן לְסַחֲבֹלוֹת לִכֵּן לוֹם פֶּרוּ לְחֹלִיֹּא פִּירוֹת וְרָצוּ לְגִדְלֵם
 כִּי צִיּוֹלֵאוֹ גִּיכֹּל, לִכֵּן מִי שֶׁקָּרַם גֶּרֶם עֵיכּוֹז לְאַחַם לְאוֹר, כִּי כֹל זֶמֶן שֶׁלֹּא
 שֶׁנִּלְעַפְרוֹ לֹא יִצֹּא עוֹד פֶּעַם צִיּוֹף אֲחֵר לְסַפְרִים חֲכִלִּית הִכְרֵלֵם. —
 שְׂרִישׁ שֶׁלֹּא לְסַחֲבֹדֵל צִצְקֵרוּ צִצְבִּיל מַח אוֹ עִיֹּא, מַמַּעֲסָה עוֹצִדִּי סִצְעֵל
 נִרְאֵם שֶׁסִּים זֶם מִסְּפֵטֵם כִּי לִסְכִּיעַ הִנְעִצֵּל לְסַחֲבֹר עִיֹּא, אוֹלִי דְמוֹת קִרְבֵּן
 סִיֹּי שׁוֹפְכִים דְּמִיֵּם, אוֹ לְסַחֲלִים מַעֲרֵם כִּי שֶׁחֲסָרָה עֲלֵיֵם הִרוֹם, וְצִמָּה
 מִיֵּתַח חֶלֶק מִגּוֹסֶם לְסוֹדִיעַ לְעֵרֶם. — בְּבִיֹּא שֶׁלֹּא לְסַמִּיעַ לְדִצְרִי נִצִּיֹּאִי
 צֵעֵל עוֹצִדִּי עִיֹּא וְגַם לֹא לְסַחֲקָהּ; עַל אוֹת וּמוֹפֵת לְסַחֲמָתָה אוֹ לְסַחֲמִים
 דְּעִתָּה. כִּי מִיד שֶׁצֹּא צֶסֶם עִיֹּא גַם אִם יִצֹּא אֲחֵר כֵּן הִאוֹת אוֹ הַמוֹפֵת.
 שֶׁקֶר צִפִּיֹּי כִי מִוֹרֵתִינוּ סַחֲמוֹם נִחְסֵם, וְסַקְסוֹ יְדוּעַ, וְעוֹכְסוֹ מִדֵּם נִגַּד מִדֵּם
 הוּא רִלֵּם לְגִרוֹם סַחֲחִלְקוֹת הַסְכִּינָה לִכֵּן יִחַקֵּץ צִגְרוֹנוֹ. — אֵל שֶׁלֹּא לְאֲכֹל
 שֶׁרֶץ הַמֵּיִם, חוּץ מִדְּגִים מַמֵּאִים אֲשֶׁר כִּכֹּר הַזֵּהִיר עֲלֵיהֶם. — יוֹסִיפוּ שֶׁלֹּא
 לְסַקִּית אֲחֵר מִיִּסְרָחֵל מִאֲלֵהִיֹּי, כִּי שִׁילֵךְ לְעִצּוֹד עִיֹּא, וְעַמִּמוֹ יְדוּעַ, הוּא
 כִּפֵּל מִמִּדְּקָתוֹ לְלִצּוֹא צֵעֵד עִצּוֹדָה אֲלֵהִיֹּי, וְסַלְבִּיָּא לְשֶׁם אֲחֵרִים לִכֵּן יִפְלִסוּ. —
 וְלֵא שֶׁלֹּא לְסַחֲבִית מִמֶּלֶךְ מַעֲלֵ סוֹם קִרְבֵּן, וְעַמִּמוֹ, כִּי סִיֵּים עִצְעַ סַחֲמוֹן
 כִּפִּי סִרְצִיֹּן, כִּמוֹ סַחֲמוֹן וְסִם סִיֵּים מִיֵּים וְקִיֵּים לְעוֹלֵם, כִּךְ סַחֲמוֹן
 אֲשֶׁר כִּקְרִיצֵ לֵחֶם, וְהוּא עִיֹּי הַמִּלָּה, כִּמוֹ שֶׁאֲצֹאֵר : כִּמוֹ שֶׁקָּצַח הַסַּפְסַק הִיא

צֵעֵצוֹד

ושם יד בנימן מרדכי

ויגדל כבודו וטובו וצמח ילדו ופרח ספורס פורה ראש ולענה ויולי
לאצדון אשר צאי עדים לא יסובו, לכן החק מעליו דרך וצדק מאן
כי גם רוח פיו משפחה ומכלם למי שצא צבולו צקצבו. — **מאל**
שלא להפצית השכאם וסנעירם מלצבו כגד סמקיה, וכדפסו צכל מו
כוחיו לסכסידו מעל פני הארץ.

ולא תבסה (ראה)

ענין עליו

לא תחמול

ריב לנשות (משפחה)

ביום השמיני תקח (מצורע)

ערלים לא יאכל (קדושים)

והיה כל פריו קודש

מעד וכחות לא (אמור)

ומעמעות סכסוכו הוא כן, כיון
שלא סעל חזון חיד ישמע, לכן
פירשו שם יבקש מועד שלא
למכרו או יעלה צלצך כן לא
תשמע אליו רק מקדשו כי משכא
ס' אשכא ומעמקומועך אחקוטע.
— **ולא** שלא יחרש סניסם
מללעד חוצ על סמקיה, רק מיד
ששמע יעקדו לצ"ד ויגלה
קלונו לעין כל ואל ימחין לכסות,
כי מי יודע עם יולד יום ומי

סילי לו לעדי אורו, ילקיע אח דצבו וילכד צססת רשחו. — **ענין**
להליל סמקיה מקכנס רק צלי מעלם יניחשו לרדת סמת וגם כי יעק וי
סחוס אצק ואל סהיס דך לב, כי כל רגע אשך יסצ צקצבו ימסר להע
למכרו וצאשו לכן עלום ענין מלחמו. — **לא** חוצ על סניסת אף
ידע איהם זכות על סמקיה לסלפיו צחוצו ולא סכרתו, כי כלל מיו
הוא אין מוענין למקיה, רק צלי מעלה ומכנס ילך לאצדון. — **ריב**
יענס אחד מעדיינים צדצר דין ומשפט דעס, עם סמכגד לדעתו, רק מ
סכצוד או דצר אחר יעס לדעס אחרת, כי אין לדיון אלס עם סט
רואות ומס סשכלו יגיד לו ע"ס סחורס אשר יורסו, כי סעשפט לאל
סוא, וסוא יריצ ריב וקוצע אח קוצעס נפס ורק אז ילס סדין לאו
אס כל אחד יענס עם סימער לו לבו, ורק אז כדע צצירור סילא סמו
לאור ע"ס סרוב אס יסכיעו סדעות סלמיות וכלמנות יסדיו, ורק
לא יאסיעו אסס אס יארע סעעו צדצר, אצל מי סעומן סלמח צלצבו
לבד עם סיאות לדצר זס סדל להיות סלים ססס צדצר סעשפט וכל
סיגיע על ידו יאסס אח נפשו. — **ביום** שחקריב סוצס ציוס סס
קצנן למסרתם כעצואר. — **ערלים** שלא כאלל מפירות סלינן צ
סלס סנים ראסוכים לנטיעתו צצר סודעתי אופן סילירס, ססיא רק סחפס
סעלס סקדוס צצטן איהם דצד כגון סלרץ או ססי, ואליל לא נמצסל ונח
עד סלס סנים וצעת סזלח ספעל צו עוד סלרץ לקצל סממנח וחי
עץ עושס פרי, וספרי אשר גדל אז לא סביע עיד לחכלית גמרו, לכן
ראוי צחוק סעת לסכות מפריה, אצל כאשר עצר סזמן אף סיס עוד
סרף

ושם יד בנימן מרדכי לא

מן שכלו, כי העלמיים אשר נחשבו צנוף יעברו גיפו ויסיה כחמד מן
 גממות, בזכר נ' יום כגד ילרם אחת, וצקקה פ' כגד ז' ילירות, כגד
 וס' ונגד סכנס לילרם חדשם. — ימי מחקריצ סיולת אחר נ' לזכר
 נ' לנקזה קרצן כושפט הכחוצ לקרצ חת הקלות. — **מקרא** שלא
 יכנס סוס עמא צמר הצית,
 מעמו ידוע. — **עבר** שלא
 להסגיר סעצד אשר צרם מאלויו
 צח"ל ספילו הוא ישראל, שורם
 הדבר כמו שיש מעלם לערי
 סלרם. לקלוט סרולת, כמו כן
 סארץ כנגד ח"ל לענין סחירות,
 כי ייד אשר צא, אשר כדזה
 לצו לצוא צצריה, צגצולה קולטו,
 וכלם לסיות עצד עצדים וסחטיל
 לסיות עצד ס'. — **לא** שלא
 סונות העצד סנזכר צדצרים וס' ססולרך סכחוצ לסוסיר ע"ז סלא הוא
 סכלל ישראל, וספי ססמלום סזלח ססיה סקצה לחת יד למורדים
 למספרלים עזלח מלוקיסם, לכן יענו סוחו לסיות לעסל ולמוסח למסרים
 סל לצרוח עוד לכן סולרך עוד פעם לסוסיר לסודיע ססלדס לא כחן
 יד סצרו לדרוחו כדגי סיס, רק ייד סצל לחקות סחת כנפי ססכיה.
 קבל עליז סדצרים סמסרסם על סלוחות, ככסה צן סורין, וסוצ עלינו
 סעצ לו ולכצדו, למען אשר יסמרו רק סין גוי אשר לו סוקיס ועספסס
 ישראל. — **שרץ** סלא ללכול סרץ סעוף כגון צצוים וכיולל צו וסעמו
 יסור. — **לא** סלא לסרסיק זרע מלססחחן. עמו כי ייד צדור
 מליסי מוסר לו לציא צקסל, וסכשו סלא ססיו צצרינו סול רק דרכו
 ק סכסס סרסיקו מעלינו, וייד ספסק סמוס סמססח מוצ עלינו,
 צד חת סציו ולקצלו צצריחנו, כדי סכגרוס סכל זרע ילחק יצול
 קיסס ישראל. — **שכבת** סיהיס סזרע סיולל מסליש עמל ומעמל
 נזמן ססולל צלדס יס לו סיות צמסרסו וס' סזרע צלסס צל ג"כ לססיות
 כל צין ססוללס וסכנס נעדר ממו ססיות לכן עמל, וס' ססלדס
 צל ממו ססור עלינו כיולל צו צלומס סס כזרע צלדמס סילצד סיוסלסו
 זקו סודעתי וילדק סמלמר מי יחן ססור מעמל סלא סול אחר עמל
 ס' סול גזר ססור ויעמוד. — **יסיתך** סלא לססות סחן למסית
 ויח אחר ע"ל, סף ס' סיס צדעתי לססכס עמו ולסלך עליה ע"ע לא
 זכר לסמוע סליו, וסעסס כי גדול כס סססס, וילל לצ סלדס רע
 סוריה, וגס ס' לא יעסס פרי מיד, ומי ידע ס' לא יסלר צקצו סמוץ
 וילרו סרע אשר סמיד מוכן להעצירו על דעת קוכו ייססו

יבד על אדוניו (תצא)

א תוננו

שרץ העוף (ראה)

א תתעב אדומי (תצא)

שכבת זרע (מצורע)

סיתך לא תעבה (ראה)

סאלהי ולא תשמע ..

וּשְׁמִים יֵד בְּנִימָן מִרְדְּכִי

לְוִי־תִּיךְ מַשְׁפָּטָה, וּסְעִיקָר הוּא לְהוֹלִיץ הַדָּם כִּדִּי לְלִקֵּף צְמֻלְקָהּ סִבְרִיורָה וְעִי־הָלָא הַנֶּפֶשׁ לְמִקּוֹם מְנוּחָהּ וּסְעִיקָר הַחֹכֶל — נִפְשׁוּ שָׁלָא לְאִכּוּר אֲבָר שֶׁנֶּחֱתָךְ מִן הַסְּחָרִים צְעוּדוֹ צִמִּים, וּמִפְּנֵי שֶׁאִינוֹ נוֹהֵג בְּמַעֲמָאִים שֶׁאִי הַקִּפְדָּה אִם כִּפְשָׁם לֹא חֲסוּב לְעַמְרָה, וְהֵם שֶׁאֵין כֵּן בְּמַסְוִיִּם שֶׁהַנֶּפֶשׁ סִי לְגִבּוֹם אִו לְעַמְרָה. — אֲשֶׁר

לְכָסִית דָּם חִים וְעוֹף שְׁמֻעִיִּים	עֲשֵׂה לְךָ עֲמֻלָּק (חֲצֵא)
צַעֲמָר אֲוִלִי מִפְּנֵי שֶׁנֶּחֱתָר צְעוֹף	לֹא תִשְׁכַּח
יִסְרְלוּ הַמִּים, וְנִחְסָוּ שֶׁצַּעֲמָר	בְּתֶךְ לֹא תִתֵּן (מִתְחַצֵּץ)
לֹא יִסְדָּשׁוּ כְעוֹרִים לִכֵּן לֹא צַעֲמָר,	בְּדַת דּוֹתָהּ תִּשְׁמָא (תּוֹדִיעִי)
וְעוֹד לְהַסְבִּיחַ לְמִקּוּמָהּ כִּדִּי	וּמִי שֶׁהִרָה תִּקַּח
לְהַשְׁתַּלְשֵׁל בְּצִדְרָגָה מְעוֹלָה, כִּי	מִקְרָה לִילָה לֹא יִבּוֹא (חֲצֵא)
מִשְׁמַעוֹת יִסְרְלוּ סִיָּה עַל דֶּבֶר אֲשֶׁר	
לֹא כְנָמַר עוֹד לִוְרָה הַתְּכִלִּית	

וְהִסִּי בִּיכֵי לְהַתְּכִילִית הַתְּכִיכָה, אֲצֵל הַנוֹחַר כִּסְרָנוּ צְחֻכּוֹ הַנֶּפֶשׁוֹת וְאֵין צֶהֱם מְעַשֵּׂה. — בְּיִשְׂרָאֵל שָׁלָא לְאִכּוּר הַצֶּבֶר מְצַהֲמָה שֶׁנִּתְרַפֵּס עִי־מִקְרָה כְּנוֹן עִי־בִּיחָא חוֹלִי אֲשֶׁר הַמּוֹת צֶה, סוֹרֵס שֶׁדֶּבֶר יִדְעוּ מִקּוֹדֵם, כִּי עִיד שִׁיִּאֲרַע לוֹ כֵּן יִחְסִי לְהַסְפִּיד, וְהַנֶּפֶסֶד לֹא יִאֲרֹת לְאִנְשֵׁי קִדְשׁ לְאִכּוּר כְּמִצְוָה. — תִּמְחָד לְמַחֲוֹת זָרְעוֹ שֶׁל עֲמֻלָּק מִתְחַת הַסְּמִיִּם, אֲוִלִי צֹא הוּא עִם זָרְעוֹ בְּצִרִית עִין הַחֲסָרִים וְכֹל תְּכִלְיָתוֹ הִים וְסִיָּה לְהַסְפִּיעַ מְלִכּוֹתָם צִכֵּל יוֹסֵפִי חֲבֵל לִכֵּן כִּזְדוֹג מִיד לִיִּשְׂרָאֵל לְלַחֵם, אִי־כֵּס הַמַּחְתְּנָגִידִים לִיִּשְׂרָאֵל, לִכֵּן חוֹב עַיִן יִשְׂרָאֵל לְאֲצֵל כֹּל זָכָר לְעוֹ, וְכִיּוֹן שֶׁהַכֶּסֶף הוֹנֵחַ עַל עֶשֶׂר עֶשֶׂר וְהַסְּמִיִּם כִּסְרָנוּ וְאֵין שְׁלוֹם צִיּוֹנָם לִכֵּן יֵד עַל כֵּס יֵם, הַכֶּסֶף חֲלִי וְהַסֵּם חֲלִי, אֲצֵל כֹּאֵשׁ יִמְחָה שָׁמָּה מִן הַעוֹלָם, וְלֹא יִסִּיָּה לְאִחְרִים מוֹסֵב וּמִרְכָּב צְעוֹלָם, וִיִּשְׂרָאֵל יַעֲשׂוּ חֵיל וְיִחַצְרוּ אֶת הַסְּאוֹסֵל לְסִיּוֹת אֲשֶׁר אִזִּי יִסִּיָּה שְׁלוֹם בִּאֲרָץ וְאֵין מִחְרָיו וּמְלִכּוֹתָיו יִתְעַלֶּם בְּמַסְרָם צִיּוֹנִי יִתְפַּשֵּׁט צִכֵּל עִם וְעִם צִיּוֹם הַסִּיָּה יִסִּיָּה אֶת אֲחֵד וְשִׁמּוֹ אֲחֵד וְשִׁלֵּם וּכְקִאֹל כְּנוֹן מְעַתָּה וְעַד עוֹלָם. — עֲשֵׂה לְזָכוֹ צֶהֱם תְּמוּיד וְהֵם שֶׁנֶּפֶסֶם לָבוּ עֲמֻלָּק, וְסוֹרֵסוֹ יִדְעוּ מְלַעִיל לִכֵּן חוֹב עֲלֵינוּ לְסוֹכִירָו צֶהֱם מֵלָא, כִּדִּי שֶׁאִם יִצּוֹל אִיזִם חוֹכֵף לְסִדִּיחָנוּ שֶׁנִּכְיִרְסוּ מִיד וְגוֹ מִם צִלְצוֹ. — לֹא שָׁלָא לְהַסְקִיר הַשְּׁנֵאֵם מְלִצְנוֹ, וְהַסִּיָּה תְּמוּיד חֲכִיזִיכָה נִגַּד עֵינֵינוּ, לְמַעַן לֹא נִשְׁכַּחְסוּ, סֵן אִם יִצּוֹל לִידֵינוּ כֹּאִי־צֵה אִו כֹּאִרִיז עַד שֶׁיִּתְגַּלֵּם מְלִכּוֹת אֲלֵהִינוּ וְיִנְקֵם נִקְעִיסִינוּ, וְלֹא יִסִּיָּה אֶת אֲחֵד וְשִׁמּוֹ אֲחֵד בְּמַסְרָם צִיּוֹנִי. — בְּתֶךְ שָׁלָא לְהַתְּחַחֵן בִּאֲוִמוֹת, בְּצַעֲמָה לֹא אֲף בְּגִירָיו וּבְשֶׁאֲרֵי לֹא בְּגִירֹתָן הַמַּעֲסֵם צִיָּרֵי הַכְּחוּב כִּי יִסִּיר כִּי כֹחַ הַתְּפִלּוֹת יִדְעוּ, וְעוֹר הַסֵּם שֶׁסִּיָּה מִדּוֹת צִין יִשְׂרָאֵל וְצִין אֲוִמוֹת, וְעִי־הַסִּיּוֹן צֹא הַקִּירּוֹב וְהַאֲחִיו וְהַסִּיּוֹד מְעַמּוֹ וּמִאֲלֵהִיו. — בְּדַת שֶׁחֲסִים סִיּוֹלֶדֶת מְעַלֵּם כְּמַשְׁפָּט הַכְּחוּ וְשֶׁרָשׁוֹ יִדְעוּ, וְהֵם שֶׁאֲמָרוּ הַכְּמִיּוֹ ז"ל מְעִין אֲחֵד הַתִּירָם מְעַלּוֹתוֹ וְהַתּוֹר מְסַכְרוֹ מְסָכִים לְדַעֲמִי צְעִין סְעוּעֻאֹת, וּבִאֲמָתָה אִם יִסְעִיד צְעוּעֻאֵה יִאֲצֵ

ושם יד בנימן מרדכי ל

ועי' היא אם כולם לרפאות איזה חולי, לחקור מקודם על קצת ועמות
ג' ואח"כ נחקור על העלאתם אשר תאות לעשות להרשיקו, ועתה
על איזה פליאות אשר נמלאים בטוואלם עלמם ואף שדברתי עליהם
לפי הכרחם אינם מקפיק בפרט: בחמילה אם הטוואלם בעלמם היא
אצי אצות מכ"ע צין ישראל

הא אדומה (חוקת)

גור תקברנה (תנא)

איש אל המתים (שופטים)

לכן לא יאכלו בני ישראל

בית מבקדך

עם בשך

אשר ייצוד וכסודו

אשר בשדה שרפה

אחיה את זכר

ובין ככרי, וגם דבר מכ"ל אין
הכרח בדבר כי פעם יאמרו
שהטוואלם היא עלמית כמו
וכטומם וכטומם ופעם אמרו
שהיא מקרית, בבסן חלם כחונל
לכן כרחם שצחמת הטוואלם היא
מקרית, דל"כ איך אפשר לטסור
לסתהפך לטומא וכן לספק, ורק
לענין העקצלים היא הטוואלם
או שגורמים הספקד או שהם
צמלם הספקד, ועי' יאחזו זו
מקוצצי שחחם אשר כל העקס
לסכון צין השטפתות. ועתה

לפי מפני שהם דל"ג צמלות, גופם מוכן לקבל חוספות טוואלם וכיון שכן
צמלת העלה להם לנקות גופם צמים ועי' יורחק מהם הטוואלם הכרחית. אזל
לפי כרחם לא מפני שהם והולך לנקיון פרימי לגרם אותם אשר לחזו
ולזה מפני אשר פרה הפרם השלדומם מורה על כוסא הטוואלם ושרפתו
מן מורה ג"כ עליה והמעשה השקרים מורה על לפרו. צבור מוצתן לטסור
הפריגים ולסטיצו לקדושה, לכן העוסקים עמאיהם, והאפר שצ לעפר
לו עוד שום כח להקית ולהדיח, ומריח מים חים יפריח להאשר מה
שזה. אזל מפני שהוא עוד צמרו האפר הוא חלחלו אצי אציה הטוואלם
אזל כל הטוגע זה אזל אם יצא חמת יד האחד וילקח שצטו ממסלחו
ז ימים וישקיעו, לכן העקצל הזה טסור, כי עי' ירחקו ממנו הנקפמים
ומלחו ולכן נקרא מי נדה שגורם הרחקת הטוואלם. וצזה חצול חמם
אזל מה שנאלם. — קבור לקבור סרוגי צ"ד וכן כל סומים, כדי
שז אל העפר אשר לוקם מעם ויתחדש ימי עלומיו, כי אם ימתין לסליכו
ול הספקד ויתרצם הטוואלם, וכפשו עליו חאצל. — דורש שלא
לח מעשה שעי' יגידו לו סומים משאלותיהם, הטעם שעי' כורח צריח
טפא הטוואלם. — על שלא לאכול גיד הנפש וטעם הדבר מפני שחקרא
מעשה שמים, שהם רולם לעכצו צמחלכו, וכמעשה צלק עם צלעם
לכול. נכס"ו צו לעשותו ככה רגלים. אזל ויזרח לו השמש שלא סים
לו. — וזבחת לשמי' מצקדך ולאכך אם חלם לאכול כאשר

ושם יד בנימן מרדכי

לפני לדון כל הארץ, וגם צוענעל וועלכז. הזם לא סעיזו דרכם, רק סרעו לעשות וספסחיתו דרכם, ראה סצורל סלא עוז. היות סלדס עם כל אסר לו צעצעו כצרכסונס, צחיים ארוכים, כי עי"ז יחוססס סקן לצול גזר לסעציר סחללית וססארן, וססיר לסס אס"כ סצסר כדי לקלר ימסס, וססספכות סססס וססר זס
 אסר זס, וגס ססי יצול עי"ז
 לסכלית, וצעת קלר עסס פרי
 כי עי"ד אסריו וססס ימיו וססס
 ועסרס, אצל כלסר צלו

קום קסמים (שופטים)
 פש החיה אשר במים (שמיני)
 אדם כי ימות (חקת)

יסרלל לקי"י וקצלו סחורס וסצסס צעולס, וססן לסס סירות כידוע' סיס לרי"ך ללסור לסס צסר סלסס, אצל וססי ססכלית לוס לסס ללכלס עי" ססיעס לעלות דוס על ססצצס או לססכו כוים על סלרן כדי סילל וססלסו עוד עד עת צל קילס. ועסס סספס וססס או ססצול' לסכלית סקרצן או לסלין וססר סלרן, וסצסר יעלס למדרכג אס כי אסיס ילכלו וסזון צזס סלססן לא יזיק עוד ויסלרו צססס כצרי"ל אולס וכסער ססן וססס סכס ימות. ועסס וכל אסר סקדעססי יצולר עעס סדצר אס יססוע אסר וססס א"כ כסלס ססכלית ססכלס, וסססר עוועד צלציונו לסכלית סצרי"ס, וסס דוקל ציומו, אצל ציוס סללסריו כיון סלל צלס ססצוקס, סססר, וסס דוקל צססיעס, אצל צססר לא סיי" ססכלית לכן עססר, וסס סעלסס ססלס לצד וססי ססססס קלצוקס. ולעס כוס סעמייס יסילצו כסו לצוקס, אולי כסו לציסס כ"ג צי"כ. — **לאתחסום** סלל למסוע סיס סי ללכול צסעת וסללכסס, סקקל עולס מעלית, עי"ז סססרלס ססוכל ללכול וס סססרלס לא יססס לס עוד סססרות לעגסס כסס, כי סרצס ססס סססר על לער צעלי סייס. וצזס ססס. — **קום** סלל לקקוס וסול לסגיד עססדות וססלות או עי" ססצולס אססס אסר וססלס אס סלדס לידי וסס סזלס וסססו ידוע. — **פש** סלל ללכול דג עסל, וסל ססססיס וקוס עססס, ו"ע למעלסס צעצעס סלוציס סס. — **אדם** לססססג צעעללות ססס כעססס סססס וסססס וססלר, כי עי" סצל ססססר, צגצולו א"כ סול ססס יד וססצ צסססר, וכל סכלויס אליו עססציס ססס לכן וססל צלולס, כי כל סלולל וסל וססס וכוין סרק סלדס למות, וססי ססססס, לכן סול וססצ סלצי אצות ססססס וס סלין כן ססססס וכוילל סקוסס לססיעס. — **פרד** לסרוק פסס אדומס ולעסות צס כעססס סססס כדי לטסר צעפסס וסססלל וסס, צעעס סססס ססס לרי"ך לססכלל עלמי סקלור קלרס ידי לגלות וססססס כי גס גדוליס עמרי עססו וססססס צססלס סזלס וסל ידעו פסר סדצס, אצל וססי סכל אסל ססלי"ל פסס ליסססס ולקסרצס לסכל, לכן גס אכסי לא ססססי עסי וסלכססס איזס דצר ולסססס צקסס קוסר עי"ס סדק אסר דרכסי עד ססס איזס ויליס: סדק

ושם יד בנימן מרדכי כח

ועוד שהספק הקערה נאחד לרבים, שהמתנים חללה רבים וסוף נקבלת
 לזר. — **השביעי** טיגלה המלכודת אח כל שער צטרו צהער ציום
 הסציעי למסרתו. ידוע צרצוי הסער נקצצ איזה עלצון ודלצון צנפס,
 אולי נפסי שהאדים העשונים אינם יכולים צרצוי שער ללחצ כרצוי, ולנפס
 עלצה יתחצרו אחס אסר כל
 חסקס להסספך צגצולה וכיון
 שכל זמן שהים מדור לכצודס
 חיו צחצורחו ועמאלו הלכורס
 אסר נקלחיס צחך העולם,
 אף ואתו ואת בנו לא (אמר)
 לא תחסום שור (הנא)

לכן צעת כיסרתו יחיק אחס ליכורות צהער כלי נפלו של הסעסח
 נקבל הליכורי סקדוסס. — **יקח** סיקריצ המלכודת ציום השמיני כשיסער
 קצנות כמספס. סכחוצ, סעעס לקצ סקליות אסר נחסחקו על ידו,
 ולסספיע עיי נעיסס על הסקבל. — **כי** טיהיס כל אוכל סנחלס ועיסוד
 ללדס מוכסר לנעמלס צעת טיבא עליו מים צרליו, אצל לא צלופס
 אסר, סעעס ידוע שהלרץ נקוס טסרס ללומס, וגס ידוע שהמים נעסרין
 יגס ידוע שהסספסד נחסוס עיי לחוס המים כססס חלושין, ומניע הסספסד
 גכ ידוע, וכיון סנחן עליו מים רלורו סיקבל כס הסספסד, וכל הסקבלין
 יורדין לידי עומלחן עיי מחסבה, כי רק עיי רלורו יתחצרו אליה, ודוקא
 דצר אסר חיסוד ללדס, אצל מה לסס עס צהעס. — **אף ואתו** שלל
 לססורו אף ואת צרו ציום אסד צין סנן סחלס או אס"כ צין צלדס אסד
 וצין צסכי צכי אדס, לחס טעס נפסיק לדצ מוכרס אכי לסלרץ קלח אולי
 יענס איזס דצר כסר על מוצחי: כצ ציארתי סכל דצר צעולס כצרס
 לחיס סכלית, ועחס אס כחפוס על סכלית סלומס וסחי יפלל צעיכיו
 שחסיס סרחס למלכל לזד, וגס אס כודס צלומס ומה נענכס צחי, הלל
 רוצס אינס למלכל אדס, ועוד אס היס כן מדוע נלסר אכילחס עד
 אסר המצול, ומה שלומד מסיי שלל רלס השס סיכלס חיס מין, מה
 יענס על שהסר לסס מיד אסר סמצול כמו שהצחי צנקוס אסר, ועוד
 אס היס נפסיק ללדס מוזו סלומס קודס סמצול מדוע דחק אס"כ כפס
 מסיי כפס שלל רחמיו על כל מעסיו, ועוד לפי מה סציארתי שלס יושס
 מונע וגרעון צחסלוכות חיס דצר צעולס לא יגיע עוד לסכלית סנרלס,
 ועחס אס יצלע סדלס יצול ע"כ צילוע צמצע, לכן כרלס שזס צעלמו
 סול אסר נקצצ חסלוכות העולם לקלו וחכליחו, כי כצ ציארתי צפצורי
 מ"כ ססבורל סס צחיק הלרץ כל סילוריס, ומולל כולס צמספר אסר
 סכין, וצעת סצרילס סילילס הלרץ סילוריס צלציונס כלסר ילוח לסחכלית
 לכן לא סוחר לסמיחס, כי אס להציחס לסמדרגס אסר כסקק לסס לסיות
 מלכל לחיסיס, אצל כלסר עצר הלדס מלוחו וגרס לו ולעולס סמיחס,
 וסיל ססחססכות צלצוס אסר לצוס עד סילליו עוד פעס צלציונס לעמוד

ישם יד בנימן מרדכי

אח אינו נולד עלמיותו, כי אם נקריה נולד אחיו, והיא כנדה אשר דבר
אחר גרם לה לפסול דמי, לכן קראה סכתוב דה, וגם ידוע מאמרם על
מי שמה צלל צנים, כי הוא לא הכיח אחדיו צרכה לעשות פרי להכלית
הכרלם לכן קראה הסכתוב הסולם סמיא מהחלק אשר לא צא בכתובים,

ולמען שלא יאבד עם ועלם
אחד מישראל, לזהם שמיא יבוא
על אשת סמת. אולי יצנה ממנו,
ע"י סחצנה מאחיו כשיחן זרע
בציתו ויתפסעו בקרבה ויספס
גם מלוחם אשר נחז אללם
ויקייסו מערמות עפר לחיי
עולם, וסוף בלעה סקמת עם.
כי סמו עלמו צעלמיותו ילון
ופרס מרים סמים, ולפי סכנהם
לא סתחדסה כי כצר עלינו
ציסודה וא"ת מלד סכצילות
א"כ מדוע האמיות לכן כראה
ססיו סכמים מחוכמים נקדם.
או אולי סיתם בקבלה צילם,
וידעו סורס כל דבר כמו ססכדל
צין סעומלים, וסכדות, וכל דבר
סחועלות או סחמזיק לכלל סכריות
אלל כיון סאקס אשת אח

אחי אבי לא תגלה (אחרי)
נקום ינקם (משפטים)
בלתך לא תגלה (אחרי)
וזבחו עוד, וזבחידיהם "
ובמה יבוא (הצא)
דמת חוצה "
יחלצה געלה "
דזב מזובו יקח (מצורע)
את מחנהם (נשא)
לא תהיה קדשה (הצא)
דשביעי יגלח (מצורע)
יקח שני כבשים "
די יתן מים על זרע (שמיני)

הלכנה עוד פעם לסחיר יצמה ולסוקיף חלילה. — דמת שלא לבוא
על יצמה כל זמן סמיא זקוקס ליצם. כי מן ססמים קנויף לו צקסר סל
קיימא, וכל זמן שלא יחיר סקסר סקורם לזרים. — ויחלצה ססיצמה
סחלון סנעל מעל רגלי יצם וסעסה לו ככתוב ואפסר סע"י זס סוחר
סקסר, וסליפס סנעל לסכאות סלין סום חלילה צינו וצין דצר סכקס
אשר נקרא סיקוס אשר צרגליסם, וקנה עללם ע"י ססילק ממנס, וירקס
כדי לציסו על אכוריותו. — דזב סיקריצ סוז כסנחמס קרנן ככתוב,
לקרב סרסוקים, אחד לאיסיס העליוכים ואחד לסחחונים. — את שלא
יכנס סעמא אשר כעמא צלחת סעומאח אשר סכזיר עגלס עליסן, לעקדס
או צומן סזה למקוס סעקדס, וסורס סדצר כושלי סקורס ומשלי סעומאח
כצר סודעתי, וסעקדס עקידס וסליס אשר נעסס עשכן לסס אם יבוא
לעקדס יכניסם לסלל מקוס סדוס רגליו, — לא אזהרם על צבות
יסרלל סלא ילקירו עללם לזנות, כמו סים סקדסס, וסנס כל צילס
סלינע על לך סכלית סכרלם, סיקרלו סום אלס סיא צכלל זמות

ושם יד בנימן מרדני כח

זיאתי צמקום אחי. — דודתך שלא לבוא על אשת אחי אצו כי גורם סחזרם מופנים לאחור וגם עכב הספספות סולכות לכן צמי דודו צמק ואחר עותו צכרת. — מצבה שלא להקים צסום מקום וכלזה מעמו זיאתי לך לעיל צאצן מעכית, כי סוף דמות סחומר אשר נעצדה.

על זאת שוואס סיל מלח המקום, והאצות עסחו לשם שמים וקראו וסודיע ספך מנהגם. — בלי שלא חלצס האסס צמלצוסי וצחכסיטי האיס כגין בלי זיין וכיולא, וסעעס שכל אחד ישאר צמדגתו אשר נחקק לו צעצע, וקן לאיס אשר סוף ספועל יאוס בלי מפי לכוס וזרות, חבל האסס אשר כולרם לעקבל ולגדל פרי צענה לא, ואין לאסס סכום

תחמוד כסף וזהב (עקב)

עירות אשת אחיך (אחרי)

בהמתך לא תרביע (קדשים)

דודתך היא (אחרי)

מצבה אשר (שופטים)

כלי גבר (חצא)

ילבש שמלת אשה ..

כי אם ספלך, לכן אין להסיג סגצול אשר נגבל ואף סחמלל אסס צעלח סכל ואומץ לב לכלח כל סגצרים, ע"מ אין לעסות לה כי אם לעס סכצרתח. ילבש שלא ילבס סגצר מלצוסי נסים או מנכסיטיס כאשר זיאתי צסמוד כי ע"מ יספך סכומן לעקבל. — אחי שלא לבוא על אחי האצ ע"מ וסעמו ידוע. — יקום מלום על סצ"ד לסרוג חזס עוצרים צסיף. ג"כ לעסות כאשר עסס, סוף קלר ימי סכחרג לכן יחזו ראסי ממו וינעל ראסו ונפסו, וע"מ כאמר נקום ינקס סכסרג, כי נגדו סעל. — בלתך שלא לבוא על אשת צנו ע"מ או צחו, עעמו ג"כ ידוע. — יזבחן שלא לזכום קדסים סוף למקדס והלימוד מנ"ס סס סעסס והעונס חל סחח ח"מ לא סצילו, וסורס סדצו, סכלית סקצן סיל לקצ סליסיס סעצולח, וסקצות יסס צמקדס אשר סס סוכן צחוכס, מעל סולמן גצות, וס סאין כן צחון סגס אחרים יכס צס כי מעסקרל קצו, ויגרס לסספיק סרף לציסס וסוק צחוק סצלים לקצ אשר יסחיו. — יבמה ליצס אשת אחי מלצ חס וס צלי זרע קיימל וסעמס, סכלית סולר כצ זיאתי ססיל סססחלסלח סכצרלים זס אחר זס, וגס סודעתי ססלטרפות צין איס לאסס ססיל כגופו ע"מ ססצור ועל סכיסס ציחד כלוצר ויקרל סום אלס, כי סיל סדפוק, וע"מ כלוצר ויבן וג" סכנלס לצית לולר לללור סזרע צחוכס, וסחולדות וסס: סזכר נקרל צן. כי סוף סצות, וסנקצס צח, כי סיל סצית, וסעמי סעירות ג"כ זיאתי וגס כרלס סכל אסד מעלסקורים כסחעף מוס סלמעלס וממו ע"ס דרכי ססיקס, כי כאשר כלסר חסותו מסי ססיל כמו אס צל על עלמו, כלסר ג"כ אשת אחי כי סיל כמו חסותו, ולסותו כלמו כי סיל כלצר מוסס, ולמו כלציו. ע"מ איסר אשת

ושם יד בנימן מרדכי

חדע סכבר כאמר סכלל סכל סיולא מוססור מסור, ואיכ לא סיס לריכין לאקסס כלל, ומס סענדיל ציניסס סול מפני סיס סעמסויס ומספרי צעלמו, ואולי אלס לא יסרנו על סארן, ויס סנאו מוסן סאיזס סרן מניס צס צילוחיס ואמר זמן יחילו על מוססמחוס ויעזבו מקומס לסוב ולסוע על סארן ואלס לצד אסרס סמורס,

לכל שרץ השורץ (ססיני)

הרומש

מעלה גרה

לא תעבדם (יחיו)

לא תבשל גדי (חשו)

אבן משכבית לא (בדו)

וצמסוצר כאמר צכל ענין מפני סעמלצ סזס אי אספסר לסרן לספסר ולספספט מוספרי ורן אוחס אסר מוסן סס וסורס איקורס סודעתי. — הרומש סלא לאכול סרליס מוסמסויס מעפוסיס צלי זכר ונקצס, ואוסן וקצת סוייחס כצר ציארתי צסיצור מ"כ ומס

ססוחרו לעיל צקמוך יצואר לך מפני ססיא גוסס צעודה צס. — מעלה סלא לאכול צסר צסמס ומיס מעמס וכל סיולא מעס וסרסו ידוע ססמון יפעל על סכיזון לפי מצעו ויסראל קדוסיס סס ולריכין גוק קקי ומסור למעלחס וסעמא סועל לספך מעכרו ומכינו לעוכר. — ולא סלא לעצור ע"א כדרך עצודחס אף סאיכס סעצודס אסר כוסגת. כגון פעור לפעור וכיולא צס, חכלית סדצר מצואר ואס חסאל סלא סעמסויס ועצודס צכלל לא יסיס סס כי אס איכו, צמס ידוע ססול ספן צו, אצל אס חצין פיוס סכחוצ אסר כמתי חצין ג"כ סצדל ציניסס. — לא סלא לאכול סלא לסכות מצסר סנחצסל צמלצ, ודוקא צסר צסמס עסורס לצד. וסולך לכסלו ג' פעמיס סדא גצי צבוריס לאקור סציסול וצי גצי כצלס לאקסס צאכילס ובי עוד פעס לאקרו צסכאס וכולס דך ציסול וסורסו ציארתי צציסול. — אבן סלא לססמחוס צפיוסו ידיס ורגליס על אצן מלייח חוץ למקדס אפילו לסס ססס. כצר חדע מסקודס ססלומות עצדו לסמומר ג"כ מפני סססצוסו קדוון, ולחכלית סזאח סקיוו מלצות וליירו וכיירו אצניס וסקלו וגדעו עליס לחצרת כל דצר, לכן לוס לסמחיק מוסס אף לסס, כי גס סס אמרו ססול סנפס אצל צמקדס כצר קדסס ססס. — תחמוד סלא לסכות מלפוי ע"א אף צמקוס ססיא צעלמס לא לאקסס. סלא יצוא צלצצך חספן לקחחס, כי חאמר הלל אין צס מוסס איכ אין סוס מוכע מרכיב עליסס וגס אין סוס חועלת אס יסיס עליס, אקסס ואסמאט צסס כגד עיניחס לצזוחס מ"ע אקור כי כצר חל עליסס סמסס כידוע. — ערוות סלא לצוא על אסח אחיו צין צמיו וצין לאמר מוחו אס הניח צניס אחיו וסרסו עמידחו דוס כאמר ציארתי. — בהמתך סלא לסרכיב צסמס מין על סאינו מינו וסכל צכלל, וסרס סדצר כצר

והטעם שגזר עלינו כבר הודעתו כימיו. ועתה חודיע לך צמקום סמוכא
 סתללתי מפני מה שכיית את טעמי כגד מרי רזי חורם, וציותר פס
 סכרסם לפי דעתי וקטצבר טעמא להרצוצ' סממיותין אין ראיי' ססיא דבר
 ססום וסנרסם. וכיון סלמסם ססורם כל מוס לא יגס איכ כל ספרטיס
 צכלל, מה סאין כן גצי טומאם סכל דבר ודבר סולרך מקודס לטעמאותו
 וצמקום אחר ספסתי דרך סרעצין, דע סקידור צעלמו יזכית סלא צסוכחית
 סכיית סדצו, רק כנשען על סצרה קלוסם ולקצב סכר על סדריסם כמו
 על ספריסם עסיית זלח אצל לא סיי כחולק על רצותיו סקדוסיס ז"ל
 אסר צורחי לא ירדתי לקוף דעסם, וגם לא כמכריע ציניסם, כי דעת
 סליסית כולל צו אסר אינו מוגיע לכף רגלם. כי צער אכתי מליס וכל
 צינת אדם לי, וציותר סלא ראייתו וקראתי כל דצריסם. אצל סכליית סיס
 לס"ס, אף סלא ססגתי סלמס יקצלו לריק כיסח על מוצס ס' וסמכתי על
 סמלמס: ודגלו עלי אסצס. — **תאכל** סלא לאכול סקולי מוקדשין
 כגון סספיל צו מוס או נעססם צו סקול, אע"ס סלינו רלוי עוד לקרצן
 מ"מ אסור לאכלו, ומס סיחדו זס סלאו על פ"מ, כרסם סכמעט כל איסורי
 אכילס כפרטיס איכ מלי סייר דסייר ע"כ לפ"מ דלחי, וכיון סעסם צו
 סקול עצר על לא י"ייה ונקרס חועצס ונפסל מללכול וסורס סחועצס
 ידוע ולינו לריק לסכות. — **חמור** לפדות כל פטר חמור צסם, וסעסם
 סעצרת סצכוריס לסס סיל לסודיע ססילירס סרלסוגס וסיל סעולס
 צכלל סיס מלסורס יחצרך סמו ולו לצדו סלרץ וכל אסר צס, וסול מולס
 לו ולין טום קיסור ומיצור ומיוצ ציניסם, רק כולס חוליס על צלימס
 ורוע קדשן סול אסר מוצקו. וסיל ססיסך עס סחצצו סמלריס צצריאח
 סעולס לכן עצדו וקדשו כל צכורי סילירס לסודיע ססצכור צחוכס, וסממור
 מפני קצלכותו סימסו לחומר סעצס אסר אין צס חיות כי אס ע"י סנפס
 סעולס אסר חי צחוכס וכלסר סצר ס' מוס רעעיס ונגלס לעין כל וסמית
 צכוריסם ועסם צסם וצללסיסם ספטיס לוס לקדש כל צכור פטר רחס
 לסחודע סצריאח ממו יסעלס, וגס סחומר איני קדמון סגס סול מלסצורחי
 לכן לריק ג"כ לקדש סחמור אסר כמסל לו וכיון סלינו רלוי לקרצו, סולרך
 לפדותו צסם וסול חולן ציד כסן, כי אף סנקדש מ"מ לא לגיפו כי אס
 לפדיון, וספדיון סול סס סצורס יסרלל אסר כצלל לחיס מ"י עולס. —
וערפתו אס לא ידלס לפדותו לערפו צקופץ לסודיע ס"ס צידו סכס
 לסכחיד סחומר אסר צידו כציולר אסר כמסל אליו סחמור כצקמוך. —
הנתת סלא לגלס סער סנחק כעספט סכחוצ כבר הודעתי סססימון סול
 סלוח ססס מלככו, וכל זמן סלא זו גס ססימניס לא ילכו, ולס יגלחס
 ילמרו סכלסך מלרעמו ולינו כן. — **לכל** סלא לאכול סרליס דקיס
 סכולדיס צפירות צין צמחוצר צין צחלוט מוס סיללו וסרלו על סלרץ, ולס
 ססלל כיון סקרלס לכל סרץ צסם טמל, עס לי אס עודו צו או על סלרץ.

וּשְׁמֵם יֵד בְּנִימָן מִרְדְּכִי

אִם יִסְרִי סַפְּחוֹת עַל יָדוֹ, אֲוִלִי יִגִיעַ זִכְרוֹ לַמַּעֲלָה לַעֲשׂוֹת כְּמוֹם, וְיִדְוַע
סַסְקָם סַרְלֶשְׁכֹס אַעִיִם סָסִיִּא עֵעִינ עֹלְמוֹ, עִיעַ יִסְרוֹ מִמֶּנֶם טַלְלֵי אֲוִרוֹת
זַחֲוֹן הַעֲוֹלָם, אֲסַר מַסִּיָּהוּ וּמַחֲדַסְסוֹ זִכֵּל יוֹם תְּמִיד. חֲזָכִית סַפְּחוֹת
וְאִם יִסְחִיתְסוּ יֹאמַר עֹזֵב הָאֶרֶץ. לִכֵּן אֵין סִזְדֵּל זֵין יִקְקָ לַמִּקֵּף. —

לֹא תִשְׁתַּחֲוֶה לָהֶם (יִתְרוֹ)

אֲבָד תֵּאבְדוּן אֵת (רֵאשֶׁה)

תַּעֲשׂוּן בֶּן לֹה "

עֲרִץ הַשּׁוּרֶץ עַל (שְׁמִינִי)

תֵּאכֵל כָּל תּוֹעֵבָה (רֵאשֶׁה)

חֲמֹר תִּפְדָּה (בֹּא)

יַעֲרִפְתּוּ "

דָּנָתֵק לֹא יִגְלַח (תּוֹרִיעַ)

אֵת סֵלֵא לִסְפִּסִּיה סַפְּחִי סִזְקוֹן
סֹרֶס סִדְּזַר עֲזֹאֵר מִזְכִּיָּד. —

רְבִיִּים סַסְסִיס אִסְסֵה אֲסַר תְּרֵא'ִ

דֵּס זִלָּה עַתִּי דִלְתֵּה, וְסֵס סִי"א

יוֹם סִזֵּין דִּלְתֵּה לִדְלֵה טִמְאֵה

וּמַעֲמֵאֵה כִי סִי"א מַסִּי סִדְס

מַגִּסְתֵּה וְגִס דֵּס סִיולֶדֶת זִיעִי

טַסְסֵה, טַסְסֵה, טַסְסֵה זֵה יֵהִיס

טַסְסֵה, וְקֵה דֵּס דִּלְתֵּה לִזְדֵּר טִמְאֵה

לִכֵּךְ סֹולֶכֶךְ סִכְחֹז לַעֲמֵאֲחֹי,

וּסְעֹר מַעֲנו סֵלֶכֶךְ לַסִּסֹּר

סִזְעֵה נְקִיִּים וְאֲסַר טַסְסֵה

וְהֵה סֵאִין בֶּן זִכְדֵּה סַעֲזֹלֶת מִיד אֲסַר סִזְעֵה אַעִיִם סַרְלֶתֵה כָּל סִיעִיס.
וְסִזְתֵּה סַעֲזֹמֵאֵה, אֲוִלִי הַמִּקְוֹצֵה סִחֹלִי, סִזְלֵת דֵּס, סֹול אֲסַר לֹודֵד וְלֹוקֵס
נַסְסֹות מִסֵּה, כִּי זִדְס סֹול סִנַּסֵּה. — צִרְעֵת לַעֲשׂוֹת לִזִּית אֲסַר נִרְלֵס זֹו
סִיעִינִי סִנְגַּע כַּמַּסְפֵּט סִכְחֹז סֹורֶס סִדְּזַר יִדְוַע לֶךְ מַסְקֹודַעִיס, וְהֵה סִירֹוּסִלִּיס
וּסִי"ל אֵין זִסֵּס טִמְאֵה לִרְעַת סִי"א, סֵאחֵד מַסִּי קִדְוֶשְׁתֵּה לֹא יִזִּיק, וְסֵאחֵר
אִיִּו מַעֲלֵה וּמֹוִרִי, כִּי אֵין לִיִּסְרֵאֵל חֵלֶק זֵה. — לֹא סֵלֵא לַסַּסְתַּחֲוֹת
לַעִי"א אַעִיִם סֵאִינֵה נַעֲזֵדֶה זִכֵּךְ, וְסַעֲסֵה כִיִּין סַמְכִזְדֵּה עִי" סַסְתַּחֲוִיס, סֹוִי
כַּמֹּודֵס זֵה סִיעַ זֵה מַעֲסֵה, וְכֵן כָּל דִּזְר סַסְעֹולֵס אֲסַר מֹוִרֵה עַל סִכְזֹוֹד
אִסֹּר לַסִּי עִי"א. — אֲבָדִי לֵאזֵד וְלַסִּסֵּךְ וְלַסִּכְרִית כָּל עִי"א סִזְעֹולֵס.
רֵק סִזְחִיִּי וְקֹוס סִיעִינִי חִקִּיסֵה חֹז עֵלִינוֹ לִרְדֹּוק אֲסִרִּיסֵס זִכֵּל מַעֲלֵלִי
כִּסְחִינוֹ וְלַסִּכְרִיתֵס מַעֲסֵה סֵאִין בֶּן זַמִּקֹּוס סִיעִינִי כֵּסֵא. טַעֲס סִדְּזַר כִּי זֵה
זֵאמַת סַסְקֹודֵה לַעֲסֵר אֵאֶרֶץ וְגִילֹולִיס וְלַסִּסִּיצֵס לֵאמַחֲסֵה מַקֹּורֵס מַקֹּור עַקֹּוס
וִיס חִיִּיס. — תַּעֲשׂוּן סֵלֵא לֵאזֵד סֹוס דִּזְר מַעֲסֵמִי סִקְדֹּוּסֵה וְקִי"ו
מַסְסֵמֹות סִקְדֹּוּסִיס וְסִרֵּס סִדְּזַר כִּיִּין סֵהֲזַעֲמִינִי זִכֵּל עַקֹּוס אֲסַר אֲזִכִּיר אֵת
סַעִי אֲזֹוֵא אֵלֶיךָ וְזִכְרֶכֶיךָ. וְסַסֵּלֹו וְרִלְוֵה סֹול לַסִּרְסִיצ עַקֹּוס מַלְכוּתֹו
וְלֵתֵה מִכֹּון סִזְזֵהוּ וְכֵסֵא כִזְדֹו זַחֲוִינִי וְזַסֹּוך זֵאִי סַעֲוֹלֵס וַעֲתֵה אִם חִי"ו
יַעֲסֵה בֶן יַסְסַע זֹו וְיִגְרוֹס סִילֹוק סִכִּיכֵהוּ מַחֲוִינֹו. — שִׁרְץ סִיעִינִי
סַסְמוֹנֵה סִרְלִיס טִמְאִיס וּמַעֲמֵמֵה כַּמַּסְפֵּט סִכְחֹז כִּזֵּר זִיִּאֶרְסִי לֶךְ זַמִּקֹּוס
אֲסַר אִי לֹאוֹ סַסֹודִיעֵנו סִחֹרֵה אִיזֵה טִמְאֵה וְאִיזֵה טַסְסֵה אִיִּינוֹ יֹודַעִיס
כִּי מִסֵּה אֵין רֵאִיִי כִי אֲוִלִי מֹולֵד כִּזֹּוֵאֲחֹו יִדַּע, וְאִי"כ מֵאֵן סַסִּין וּמֵאֵן סַסֹּוב
לַמִּסֹּוב אִיזֵה דִזְר לַעֲמֵא, כִּי אֲזֵ אֲסֵד יִלְרֵס, אִי לֹאוֹ סִגֹּזֶת סִכְחֹז סֹוִי.

ושם יד בנימן מרדכי כו

אפשר לומר שדברים סתומים כנגד הילת"ר הלא ע"י האחר וסעכוז הזם
 יחבזר עליו חסדו ויטליך מעליו סמוכות על זה לא נחשדו ישראל
 צניהם כי יש לו מחירין אחר זמן, וכיון שאפשר לו לאכלו צמיתר לא
 יאכלו צמיתר. — **מכור** שלא למכור אשה יפת תואר אחר שצא עליה

כי אע"פ שאינו אשה; וי"ע כיון

סעסם זה מעשה קנאה לגופו

ומעשה היא כגופו כשאר אשה

שאין לו רשות לעכרה, וגם

סועילנו צוזת שאם יחשוב צלצו

כל זאת, יכלה חסדו ויאמס חסדו

לחלוק אחר שרירות צו, ולא

יצא עוד ליד עדה זאת. —

מצרי שלא להרחיק המלכים

אלה עד שלשם דורות וסוף

צן צו של גר מלכי מותר לצא

צקחל כי סמוע סמועלש אחר

נחקים צה חל לא צמסרם יחק, וסצצח כולם

היא אולי יחזור לסורו,

ויסיר את סנללים אליו, אלל ססליסי

סנולר מישראל בעור אין לו סוס

קיסור ומיצור עם סקודמים ואע"פ

ססיה רחוי לתעצם עד עולם על דצר

אשר ענו אוננה אלל מפרי

סחוקים סיינו צלילס, וסיינו צמצורתם סוב

עלינו לקססם צקחלנו. — **תורת**

לעשות ולטהר המורע אשר נרפא

מלרעתו כמעטע הכחוצ, סכס

עלינו צפסס מלכים אגודת אצוצ

לסזות שלא יצוא המסמית וגם

צפרס אדונס, אולי סס מלצצרים

סמועילים לצלע סעות המסמית

סמסית מעל פני האדמה, וגם

ונחנו קבל ע"י סלסיר ססלות

ועסה חס ירחן צצרו צמים

למעציר כז חלאת ויעסה כל סענין

אשר לוס יסיצ ליצי עלווי ויסים

עוד עקוס עסרם לקדוסת סמוקס

צ"ס כעקוס. — **חצא** סוב

על סצ"ד לחלות אונס אשר

פירס צסס סכחוצ לפי קצלה

סכמינו ז"ל, אולי לסרלות

סע"י סעונס סקצל כמעלה

למדנחו כי ס' וצצים

ספלים וסרל"י סכל סנסקלין

נחלין. — **תלין** שלא לעצוב

סחלוי על סען לסלין, וצז

נכלל גם כן שלא לסלין

סוס וסס רק לכצורה, וסעס

סיעוב לסדעחו, אשר לוקח

ממנס ערס סיחצצרו עמו

לדני ססדס אשר עקוס

סמכותם צחוק סעוועלס. —

לא שלא לסקיף פלחי

סרלס אסורי, לדעי, וסוף

שלא לגלס ססלות, כדי

סיעוס עם אסורי, סלדס

כולר צלרס מיוסדה

כדונס וכללס, וצודאי

כל מם סנרלס צלרס

סלדס יש לו עקור

צנעלס, וכיון סרלס

סקצ"ס יחצרך סמו

סנסיס עם קדוס, וצחוק

קדוסים נסכון, סזסיר

אונחו על דצרים

סלס נעסס אונס

נסיס נצ"ל עקסל

קדוסים וסנס

סמער סוף כלי

מסמיתו סל

מסמית וסמכלס.

ועסה

ושם יד בנימן מדרכי

נאמר, אזל דבר הזה ומהי גם אחר הציון לא כחצול שם אקור ומנו
 ותמו על עמך וכי חלצ מצול או נצלה מצושלה מוזה, וזה כרם. —
 ואת שלל לאכול עוף עמא, וסוף אוחס אשר פרט אוחס הכחוצ ומפכי
 שאין מכירין אוחס לכן כל עוף שאין לנו עליו מקורת אקור לאכול, כצר
 ציאר הכחוצ ונמנמס צס, ואמור

יאת אלה תשקצו מהעוף (שמיני)

את זכר לא תשכב (אחרי)

שואל אוב (שופטים)

רבים לרעות (משפטים)

בכל בהמה לא תתן (אחרי)

מות יומת (משפטים)

יפת תואר (תשא)

כבוד לא תמכרנה (תשא)

בכחצ והרואים עונשו סקילה, ואיך זה לכל העולם כי בעבור
 הסתתה זרע זה המצול. — שואל שלל כשאל בעל אוב על דבר אשר
 בעלם מעיניו ועניו ומעמו ציארתי כצר במקומו הראוי. — רבים שלל
 ילך הדין צדיק נפשות אחר סרוב אם רק אחד יכריענו, כי אחד לא יענה
 צנפס למות, והחורס חסם על הנפס גם אם תמים עבריין, כמו שלותה
 וספטו והלילו סיסים עדם שופטת ועדה מללה, וגם ספטו יסים לך
 למוקר, שלל ללכת צדרכי סרבים אשר ססחיתו והתעיצו עלילס, כי סטוב
 והמוצח הוא המעט צעולס, והזאים סעלים נגד ספרי. — בכל שלל
 לצוא על הססמה או לסציא אוחס עליו דרך משכב כי ססתלסות סטוצע
 סיא מנמס למעלה לפי דרך סאעה והיא סועל לסיסוך ונקוב ססור וסוחן
 יד לסקר לגבור. ועוד סעוסס סעולה כלאים כמציאר סס. — מות
 סכלטוס סצ"ל להרוג איזס עוצרים על דם ע"י חנק, כי הוא גרם ע"י
 סצל סיו איזס מעסה אשר גורס גרעון צחוקי סאיס מהססים או צחוקי
 סמצע לכן ימנע מומו ססצל שלל יסיף לסחית צרוס סיו. — יפת לעסות
 צאסה יפת חואר אשר חסק צס צעה סעלחמס כמספס סכחוב, אף
 שלל אסרה סחורס גיורת, מ"ו ראס כמס הזסיר סחורס לסרמיק מ"סס,
 שלל לסחערצ זרע קדוסס צגוף סאיכו צא מקדוסס, וכל עוד סרוס ס' נוססס
 צו לא יספץ צצרי. אזל כאשר ילץ צו רוס טומאס ימסר ויחיס מעססו
 מעסס זר ולמען ללכן ולקרר דמו ולססצית חסקן חסק סהצת זר יעסה כל
 המעסים סנצכרים, וגם שלל יעלה צרוחו למסצו סצעה סעלחמס סוחר
 סרלועס, ויעסס מם סלצו סאץ ואסיכ יסאנה לססה, ואם סאמל חץ

אפסר

חקקו ספרינו. — **מעונן** שלא חסיה מעינן, וסוף פתחאם חס פשעה
 הזאת או העונה הזאת הלכה למעשה אשר בחרת, או לעשות פעולות
 למעטות בני אדם שמראה להם דבר ואין צו מעט ואף שאפשר להיות
 שהעונה עונה על הדבר וי"ע אין מעגיסין צישראל עליה כלל כאשר
 ביארתו במנחם וסרתי מעמולא

מעונן (קדשים)

תעמוד לרבעה (אחרי)

חלב (צו)

תבשל גדי בחלב (משפטים)

כן לסמוך סקענה על פיה ולהחזיר חוק הנלם לאחור מאלם לחים. —
חלב שלא לאכול חלב וממנו עשורם במסקמם ראשונה. אחרתי אולי
 מפני שסחלב הוא דבר מצדל ומגוף, ואין לו סלטרפות עמו כי גם צלי
 חלב יחיה, וכיון שכלל דבר כצרא בעצמו מוזר הוא יקחו יסיו
 ויקיעשו, ואם יאכל דבר אשר לא סיכן לנצטו יזקחו, ונצטו סחלב יס
 חים עצע מוזק במאמר מפס כחלב לבס, לכן אין ראוי לזר ישראל אשר
 ילמדך להיות לו לב פחוס אצל כאשר הסבונכתי במרמי דיני חלב, כמו
 חלב שליל שמוחר וגם חלב חים, ספסתי שרשו במוקר אחר, והוא שסחלב הוא
 סעוצ במעון לכן כדל מנחי, כי לא נפל לו צבורו וסוף כמו מעון רוחני
 אשר לבגוס קלקא לאסי לרים כיחוס, ויולא לנו מזה שסחלב אשר ראוי
 למקדנה לזר כאשר. — **תבשל** שלא לבשל בשר עשורם צחלב ואסור
 לך טעם הדבר צדק חידוה, ידוע שכל דבר מן המי חסור לנו מנאמר
 סכחור. דעו בנפשו לא האכלו וגם מנשר בנפשו, ח"כ גם סחלב חים
 בכלל, רק סחורם החיים בפירוש, ואפשר שיעקר סחיתר צא מנאמר דעו.
 צפר, חס אינו אחד מהם, וטעם הדבר מפני שהוא מוזון אשר סכין סעוצ
 לילד צעה גידולה, כיון שילא טעם אחת בסיחור מפני נפס שצו אשר
 מסיס ומפריא את סנפס שוב לא נאסר, וסיתר גם לבדולים להחיות את
 נפסם צו, וזה דוקא צפני עלמו אצל להתבשל עם צפר חסור, כי סויתו
 הוא עדם, וסרתיס שאסם מעוצרת אין לה סולת דס כדס ואף שאו
 מפקד פקיד וילא לוסתו, ועתה ע"י סצכול יחזור ונער הדס אשר נעכר
 ויחעלם לבסם הדס, וכיון שאו מסי יחזור לאיסורה, לכן אשר לבצלה
 כדי שלא יחזור ונער, ולפ"ז כל צפר שאו מין עסור עמו חסר, ואולי
 צעוף אינו נחעלם, וזה ססוליא סכחור גדי צחלב. אמו עסוס דפי"א
 סלל מוזו סיס עוד צחיס ולא יזיק חס יחעלם עמו, לכן פירוש צס
 קרא וקיו לבשר אחר, ויצוה לך לפ"ז כל סמיעוטיס, וגם אף שדס
 סצטלו אינו עוצר עליו מפני שאינו עוד הדס עם נפשו אשר צעצורו

ושם יד בנימן מרדכי

הזיוג נעשתה לנעיקה. — לצרור שלל לזל על שתי אחיות זין צבת אחת וזין זום אחר זם צעוד סהאחרת צחיים. כצר הודעת לך צעכין ילית האדם שעל שניהם כאור ויקרא שום אדם, סקק עם דו פכלופים נקרא אדם, הנה מלד הדין לא מפני סנהפדה הסצילה ואין אלו יודעים מי הוא הזיוג סלמתי לכן סוחר יוחר מלמח, איך רק מה היא עקרת הסצית והסאר הס רק ספקות, ואולי יעלה הספק צככריות לזל אצל צעכיות סלסורות לא לכן סצורס עושם פירוד, ויסרלל מלד ססס אדם צלמח לריכים לסיות עדס קדוסה צלמדות גמור, וצסתי לסיות ח"ל לסיות סלמח עקרת וסלמח ספק. — ואת שלל

יאת בת בתה (אחרי)

את בת בנה (אחרי)

שאר אביך (אחרי)

ראשו יהיה פרוע (תוריע)

בת בנך לא תגלה (אחרי)

אמך היא (אחרי)

ךר בשרו את זובו (תוריע)

ירעת הבגד (תוריע)

לזל על אסס וצת צתס וסעעס ידוע. — את שלל לזל על אסס וצת צתס ג"כ מוצלח. — שאר שלל לזל על אסס סלז זין ססיל אססותו מהאס לו מללז ועעס סדצר ג"כ מוצלח. — ראשו סיתסג סמלורע סמולט כעספע סכחצ סילך צצגדים צלויס וקרועיס ויגלל פרע סער ללסו כדך סלללים, כי דין סול סיתללל, חלל על סלי סופרי ססססיר סכיו ממו. ועוד ססול נעסס כפי מם סצילמתי, מרכצ ומעצ לסלמח, ויודיע לערו לרצים חולי ירסס. בת שלל לזל על צת סצן טעס סדצר כצר מוצלח מום סקדס. — אמך שלל יצול על חמו, וסרס סדצר כצר ידוע מוקדס ססכלית סמעגל סיל לסספעט חולדס אחר חולדס, וסול כמו ססספכות צטרלים למעוסף ולינו דומס זס לזס מ"מ לקרצ לעין סצלמתי סמעל. וגס צילמתי כצר צמקוס אחר אופן ילית סולל צלסס וסיל לזל נותכת הגוף וסול סעלס, וסספעטות צחולדס סיל רק ע"י סגוף ססמוכס, ועסס אס יסוצ סחולדס למקורה ססס ללסור ולל לפכיס ויגרוס עכוצ צסספעטות וירחק סקן, ומללמתי חון לי צדצרי סכמינו ז"ל סיסל צת אססותו ססיל צלמח צת גילו כי מוגף אחר סס. וסליסר סזס סולל לכל סעולס ומקורה מפני ססספיל סמלדגס וסמל צססמוכס. — רר סיסס סזצ וסול מי סרלס סתי פעמים ליסס כעין לוצן צילה מחרות יולל מגידו טמל וממול כעספע קצלת פירוס סכמינו ז"ל ולפי מם סלללר כלסר לוגיע צע"ס למלות פרס חלומס יצולל לך ססיל צלמח מלום פרעית וגס סצתו ידוע לך מוס. — צרעת ססיו סצגדים אס חרלס צתס סלרעט מועלס וממוללס כעספע סכחצ, טעס סדצר יצולל מלרעט סלדס, ססלמח

זוא על זה חשתי חזיו שסיא אחותו חלציו בנשואין וטעם מזואר חודיע
 לחסרת אחות. — **ישראל** לקיים עליות שרפה בלוחם אשר לוחם
 לינו החורב והזכר כך הכלל מדוע קפחתיים במניני המלוח, העונש הוא
 לעות כפרם, וכן בעטפו כזה יוסר השלוח כי אם לא היה רק עלם

טובה או לענה מנכסגי מדינה

או גדר וסיג לעצמינים. לא

היה נחשבת לכפרת עון ועוד

מי מפיס על חיות ענרם ילוח

העונש לחלל עלים שבה, שהולך

על צוולו הסכרת כחוב מזואר

וכן לא אם נחשבה לעשה,

וס"ל שפעם ידחה הלי"ל לכן

הולך עוד פעם להזכירו עליה.

מולדת שלא לזוא על אחומו

צין מהלך וצין מהלם בזנות

אי בלחוס. שורס מדבר בלחתי

כמה פעמים, ועתה חרבה

חיותו בנפך מעט, ידוע

שהחלית הוא שלא לשום מונע בהלכות בהפסדות הילכה, שילכו חמיר

לפנים חבל לא לחור, וגם שלא לעכסם בעמידת דוס כאשר יארע אם

יבא על אחותו שיעמוד בעלמו בגופו מלהיות עוד מוליך ומהלך, כי הוא

חלשותו שיהם מדפוס אחד בלם, וע"ז יבא עיכוב דבר החולדה, לכן

חמו חכמינו ז"ל עולם חסד יבנה, חסד עשה הקצ"ם עם עולמו שחקייס,

בי קין כשא אחותו ולא היה מוכר עוד פריו לשאת עקף, ופריו נחקייס. —

ממזר שלא ישא הכולד מעריות האסורות חוץ מדרה, זה ישראל, וכן

ישראל במעזרת, ושורשו, שהוא עם ישראל כמין בליו חינו, כי הוא ספרי

שמה, ואם השאל הלא העמוניה ג"כ כשחם למה מותרת, חדע ככרי

חגי"ר כקטן שכולד דמי, חבל האי מותרת ישראלית מעלים היא רק

ונה ראו"י לזוא בקהל, וחולי שגם ע"י שחור יחדש צו דבר לכן יכולין

זרים לטור, ומכל הכי חילי חצין שבה מן הכרה חיו מותר, כי לא

שם שיו לא בכלי ולא ממונות. — **מנחש** שלא לנחש והוא החולה

למה מדבר או עשות לזונה, על דבר אשר יארע ויקדם לפניו כמו

חליעזר או יונתן, והטעם שעי"ז צין שבהרה יגיע מדבר לחלית

חלה, ואין כח בשום דבר לשנותה וזה שקה, כי מסי מלעדי גבר יכינו

המעשה, ח"כ אפשר שיהיה ראשית דבר טוב מאחריהו, לכן אין לזנות

דבר סומכשים כי אין נחש ציעק, כי פסקה זוהמחש בעה עומד על

קני. — **ערוות** שלא לזא על אשה חזיו חע"פ שאינה חמו, כי ע"י

ית בתך (אחרי)

שארה הנה זמה (אחרי)

מולדת אביך (אחרי)

ישרפו אותו ואתהן (קדשים)

מולדת בית או (אחרי)

ממזר בקהל (חצא)

מנחש (שוממים)

ערוות אשת אביך (אחרי)

לצדור (אחרי)

ושם יד בנימן מרדכי

תקרא זוכה בשביל שתחן תחכם, ולעשית מעשית חסד היום
מקבל, וסקרצן הוא מאחד לאחד וכיון שתתחשך לרצוי, איך יקרב אם אין
קרבנות בקרבנו. — **מחיר** שלא לסבא עמיר כלל צבית ה', כי סבלנים
עזי נפש הם אשר לא ידעו שצנע, ומי שלא ילין שצנע, רק לסוט אחד

הענובי סגוף, יפקד רע, והם
אשר תועצת ה' סתה, וכל **אשה** ובתה לא תגלה (אחרי)
שאלה מסיס עמנו "כמוסס" **שאר** אמך היא (אחרי)
ולכן אין לסבאו לקרב, אחדים
כעצור בקמור. — **ולא** שלא **רגום** ירגמו (תצא)

לחם ונתנת חנם לגוי במחלתו עליהם, ולא יתזון צמס כדי שיעללו חן
בעיניו, וייעז דרכי עיזדי ע"ז כי משכא ה' הם לכן מוצ לסרסיקס בתכלית
הריחוק. — **בגע** לסתכסג ציגע לרעת אם יתהוה צלדס כושפט הכתיצ,
מכל הסרטים נראה, הן שתורה לרעת אינו נוסג צככרי. וסן לפני הדבור,
ססוף דבר אשר נחמדש, ע"י כריחת צריח צקבלת התורה, ורלי" גדולה
היא ששסס דד ינחור ואין עמנו אל אחד, כי מיד שאל אחד יכלס לחסור
צנה, פרוח תפסח הטרעת להראות ססלר סלורר אחכס צא בצבולס. ועל
פי סכסן אשר עומד צין חלקיו וציניו, יחשו צלדק דרכו, לספוט על
טומאחו או טהרתו, ויחזוק צמטו ססס לעשות סלוס צינו וציניו ולעלור
העלורס. — **השמר** שלא לקון או לכיות איזס קיטן סלרעת סורסת
סודעת צמקור, ישתה מוכיח עליס טעל וכל מומר סטומלס צס כילוח,
וכל עוד שלא כרפס סלרוע מלרעתו לא קס ולא זע עמנו ואף סססימניס
אינס נרליס מ"מ סחכותו לא הכיח, לכן הו' זמיר מלדחיק סשעס כי אן
לסעשיר אך למחקור, וס סלין כן על סערלס סלולי סצחו היל סערלס
כי כל סגויס ערליס, אם יקון אולי יסור עמס עד לעולס. — **אשה** שלא
לגלות ערות אסס וצחס, וסיל שאל לקח אחת עסן וצל אחד כן על
סלמרתו, ודיו צמזיד סרפס, כצ סודעתו לך קלת צעמון ומולצ וצמקוס
אחר אצלר סדצר צכלל ציחר צילור ועעס ססרפס, או סקדס וסול אם
יבול על סצח או יאחר אם לספך וכיון וסלינס רליס לצול צקסל ה' יסכפו
וססרפס היל צכפס לצד כמזורר צדצרי סכמינו זיל, כי היל אינס רלי
עוד לסלח פרי אשר יוכסר לצול צקסל. — **שאר** שלא לגלות ערות
לחור אמו, כי יסוצ לחסור. — **רגום** סנלעווס סצ"ד לרגוס לחוס
סמזוריס צחורס צלצכיס, וסנעס לסעוכס כצ צילחתי צמקוס אחרי,
סכל מי סכפל או ססיל ממדרגחו יעסס לו כלסר זמס או כלסר עסס.
רק אם יעסו כמלוס יכופר סעון. — **בת** שלא לצול על צח צחו, וסנעס
או סדילוב או סקידוס כמזורר. — **שאר** שלא לצול על צחו וסמלוס
מגורס שוס סנס סנס ולענין סרפס זמס זמס, וסס ססלריכו לימוד ע"ז
הלל היל צכלל אסס וצחס, אולי, אם היל צחו מלמסחוי, **מולדת** שלא

ושם יד בנימן מרדכי כב

בשמה ויהי אם פאחד עשור ופאחד עומא, ענין הזמרה לפי דברי חכמינו
ל מוכה שלא כדברי סמוכ"ס ז"ל ולא כדבר סמיניך דא"כ מדוע עומא
עשור ואחריה לך דעתי, ידוע כמו שיש מדרגות בין האדם כמו כן יש
מ, ולפי הנראה שסעודה היא למעלה מן העומא, כי הסעודה הוכשר
לאכילה והם שאין כן העומא,

לא תביא תועבה אל (עקב)

ליל לך (ראה)

לא תבנה עוד (ראה)

תביא אתנן זונה (חצא)

אחיר בלב (חצא)

לא תחנם (ואתחנן)

גע צרעת כי תהיה (תודיע)

שמר בנגע צרעת (חצא)

ל כבוד הצריות בכלל, ושינוי מדרגה יתפעל שינוי מצוה, והעומא והסעודה
ס מחכמים במצוה, ועיי' שיחצום יחד למלאכה יעזר את נפשו אשר
הר יבצר עליהם מהמלאכה. אבל האדם אם אחד מהם הוא לא ילך
עמו, כי ידוע שצרכו סעודה וסעודה ועל האחר דרו כתיב. — ורא' שלא
צריך שום דבר מע"א לציתו, ולא כדבוק שום דבר צומצומו להכות
מנה, כי כל מי שנהנה מהדבר נעשה חסר במאמר הכתוב וסייחם חסר
מזה, שורקו ידוע כי מציא קלון ציתו ועל ידי זה יגרש פטרונו, ובאשר
אם ידבק בו החסר הידוע. — בליל לשרוף עיר הנדחת עם כל אשר
ה, משפטים כמשפט אנשי קדום, כי מאש הוליא עלומם ומלחיות עוד
שים. ואש תאכלם, וגם הארץ נשתתה צעזורה, ואוכלת יושביה היא
קדיחם מעל אלהיהם, וכדי לטהרה וללרפם חשקף באש לא נופח. —
א' שלא לצנות עיר הנדחת לעיר מושב לעולם, וטעם וכיון שיואל עיר
בולה נדחים היא דבר פלא, א"כ המקום גורם שידחו אנשים לכן אין
שנה לעולם כי מקומו מקום מושב ליים עם אים. — תביא שלא
צריך לחתן זונה וסוף שיאמר הא' לך טלה באתן לקרצן צבית הצחירה.
גר ציאתי שפאלא אשר נפלא צעיני האדם הוא שסרצוי צעולם
קירו ושרקו היא אחדות גמור שסכח המיוחד ענסיג ומנהל את הכל,
מזה אחד ילאו לרצות זה מזה שונים ומחנגדים, והאדם אשר כאמר
לוי הן האדם היה כאחד מנעו נעשה גם כן לתכלית הזאת שפאחדותו
זה לרוב, שסוף כמותו, וסעוד סעקבל. א"כ אין ראוי למקבל רק כושר
חד אבל אם תתהפך סקערה על פיה שיהיה המקבל אחד והנותן רבים

ושם יד בנימן מרדכי

הניד ושוב לערכו, כמו רוח העת אשר צפי הדשים, כמו כן בעלמו ה' ככל הזמנים שהרוח וסלון אשר שכן בלבו נב סתל, הפילו נב קציוסם עד אשר פשסם כלרעת מנאלת. ואח"כ קראו לכסעת כהר הרוח סזאת רוח העת, אשר חוצ על כל אשר יכלס לסיות נחסב צעיניהו ללכת אחריו ולעוצדו ולכדו

ולנשאו. וזס נקרא מולך. אולי

צומס הסס הים נחגסס הרוח

העת על ידי סעצרת הסס לסלורס הכזכרת, לכן פרס

אוחס, והעעס למקלת ס"א, כי אס סעציר כולס הים מול"א עלמו מוכו

והיה כדל מקסל, והיו קראו למו קורו קורו עומא עומא סוא אל חגעו צ

אלל כסיעצור רק אחד, או משאר צסרו לא יצדלו הסצרים מנמו, ט

סיפרון צהס גס כן פרץ על פרץ לכן סולך לסזסיר עליו ציוחס, והר"א

נחאזר צו ולא סחלל פעל ידו יצוא ויסחלל ססס אשר יסא תמיד צס

חק. וצדצר אשר זדס עליו סוא סחליף הרוח סקודס צרוס העת לעצו

לכן יסקל. — ברמך סלא לזרוע חעס וסעורס וסלרן ציחד וכן סאר מיו

זרע צכרס וגס זס דוקא מלורייסא צארץ אלל מדרצנן גס צח"ל אסיו

ועעס. סכללים כצר מוצאר ומדוע צארץ לצד, מפני ספעלס לא יסתכס, י

ראוי סוא אס"כ לזרוע, רק מפני יניסחו מפסיו מיו, אשר יגרוס צו אס

מוכע. וסס סמוסיף צכרס סלריך לסיות כללים צלי סכרס, סוא מפו

סססצואס לסרס קייסא כי מיי פתי יניחו לסססית גפנו, מיי נאסר, מפו

ערצו סיניקס צעת למסו. — פן סלא לאלל כללי כרס וגס לסנות מהס צאר

וסעעס ססיין אשר יקס סלצ אס נסערצ צו אינו מיו יקס ג"כ כסו

ייעצירסו על דעת קורו. ומדוע צסרפס, סססנות צלורס יגרוס ססנצו

צפועל, וצארץ ספועל ידוע אשר אין צו סינו וסמורס לכן נחקדס ויני

מאלל לאס סדיעו. — סורר לעסות לצן קורר ועורס וס"א סזולל וסקוב

אשר יאמר עליו כי זס סוא אס יגוב מלציו ויקנס צזול ויאלל צין ריקי

ופוסזיס ואזסרתו מלא תאללו על סדס, לא תאללו כל כך, או אל תמסו

אס לצכס צלכילס וסחיס כדי סלא סציוו לספית דס. סורסו גס צמעלל

יתככר נער כיון סנרסא סמחו ומג עסו, א"כ נחקק צחוקו מעת יליתו לסיו

לדמוי. סקל, אחת דצר אל"קיס סחיס זו סמענו, סלא למסוך אס לצ

ילדי יסרלל צלכילס וסחית, צלמרס יאלכו ויסחו ומי ידע מה יסיס לה

צעת סינדלו, או יאלכו ויסחו כדי לחס לסס יקוד עוסק ליסד סעתי

וססועיס אינס יודעיס סיקודס סוסק על מיי סיון, מקיס גמא וצלל. סנ

ידי ססרגל לסלעיע אס נפסס לא יללמו לכל, ויסיור אס ילדיסס מנחור

אמס. רק אס יעסס וינסוב כנאמר סלמס מנדל לנער על פי דרכו, אז ג

אס זקין לא סקור מענו. — סלא סלא לעסות סוס מללכס צסכי מייכי

ושם יד בנימן מרדכי כב

נאקריבם לעין חוסי וחולדות העוף חציא לכור סנצחן וחוליא וחס פרט
 וסיא חרנגולת, נראה שחטעין צילים צלי זכר רק שאינס מוכסרים לגדל
 אפרוחים כמו שנראה מדברי חכמינו ז"ל דספנא מארע, חבל הצלים אשר
 חטעין בחצותה הזכר יללח לגידולו, ועתה אשאלך אם הפרט יש ציניהם,
 חלל אין שום סינו והצדל ציניהם
 על כרחך יש לנו לומר שהחרנגול
 חטיל זה דבר אשר על ידו הוכשר
 לחולד' וזו' צאמת כולל האפרוח,
 להעביר לפולך (אחרי)
 דרך בלאים (חצא)

ועתה אם נדון ונקיט מזה על כח הולדה בכלל, נבוא לדון שרק בזכר
 יש הדבר אשר מוליד ומפריט, והנקבה היא החולק הנראה והמורה לצד,
 וסיא כמו דפוס. ועתה אם נשים דבר דפוס יקבל התמונה הנראה כפי
 דפוסו. וכיון שכל דבר על לוח מיוחד כעצו ואם יסונה פניו לא יגיע
 עוד לתכליתו הנראה כי הושם צד רגליו, לכן נקרא סינו כזאת "כלאים"
 מן כלוא בחל מותר. וציניהם ציח כלוא העלם בתמונה שקבל והתמונה
 מהעלם. וכיון שהעלם לא יוכל לפעול עוד בכלים אשר אינם בחוקי
 צנעה, לא תללם עוד למלאכת חולדות ושום מונע בהשחלשות העצב
 כאשר ציחתי ציח ציחור בחצרי מ"כ ולכן נאמר. ולא לצד הציחור מין
 נאיו יינו נאמר, גם היניקת מהגושים ע"י ערצו השרשים, אף שעי'
 זה לא יגיע שום גורע וחקרון בעלם בעלמה, כיון שאפשר שלשתמונה
 יגיע איזה הפקד נאמר. — השמר שלא לעשות כעשה הגוים לדמות
 להם ועל זה נאמר לא תלכו בחוקת הגוי שלא ללכת בנמוסיים ולא ללבוש
 כמו שהם מליבשים. לפי דרכי, הטעם מפני שיש לכל לבא ולבא אות
 מיוחד, ואם יחליפו ציח אחר איך יתראה לפני חלוקיה ועוד שהוא מיקר
 שום בעולם. ע"י שיחפון צמעשיים ויצחר בדרכם, וצאמת למי שנחקק
 נלבו מקורו ולורו, וידע ויצין חפוקדו וקגולחו אשר בו נתיחד ונצל ונפרט
 משאר העמים אשר קצינותיו, ויחזק אלהיו עמו חרלו וישים צלבו שנצחר
 לאות ולכס ולחור עולם אשר כל הצדושים אליו יפנו ולחורו ילכו, לא יצחר
 נדך העמים ולא יחפון צמלוליהם ולא יחליף כבודו צלל יועיל. חבל
 אם! העול הסעיבוד העול העצדות הקולר רוח חירות עוד לא נפרק וכשר
 מעל לחורו, עוד הכביד טבע העצדות אשר נחקק בלפורן סמך צמלרים
 נקרבנו, לכן נחשצ הזמרה הזאת כזר בעינינו. — להעביר
 להעביר קלת מצינו לע"א ששמה מולך ודוקא. מקר והעביר צאס חייצ
 הקילה, ואם השאל חלל המולך בכלל ע"א הוא ומה לו להזהיר עליו צמרנו,
 וייד למה מקלת לצד, הלא כל זרעו קוים הוא. וכדי להודיע צינה שמוע
 ואחרת לך, דע מלת "מולך" ציחורו כמו המולך מהודו ועד כוש, והוא
 שנעשה איזה דבר נראש ופינה. אשר כל הפנים לעינא ילכו, ורוח חסיה
 אשר דבר חלל המולכו עליהם יחיה כל האופנים ויקוצבו ממרכזו וגם

וְשָׁם

דַּשְׁמַר לָךְ פֶּן תִּנְקֹשׁ (ראה)

להקריצו

ושם יד בנימן מרדכי כא

ובלי פנות לאחור או לפנים ובאשר אצאך ציחך ציחור בהסתרת קרובים. והם עשו לאחור ע"י שקצבו מאזיהם החולדה, ושמו עונע בהסלוקם. לכן ח"ב הוא להרחיקם, וזה מרמז הכתוב על דבר אשר לא קדמו. בלחם, ח"כ שמו שמרי ראש ולענה. וכיון שהזרע בלבד הוא הנשחת מאיש מרחשו

לכן נבדל עם שאין כן בדפוס

שאפשר להאשירו ולהסיעו.

עיון ומואב (תצא)

לכן פירשו ח"ס דרכו לקדם

אצל לא שאשה. — לא שלא

לא תדרוש שלומם (תצא)

לדרכם בשלומם צעה מלחמה

וגם לא לתת להם מנוק

פן תכרות ברית וקרא (תשא)

להחיותם, כי אין להם שום

נבלה לא תאכל (ראה)

חועלת בעולם, ואלדכא

ושבו בארצך פן יחמיאו (משפטים)

הם מוקפים מידי יום ציומו חטא על פסע ע"י שלא יוכלו עוד להסוות

מה שעותו בדרכי הטבע. — פן שלא לאכול ולשתות מדבר אשר

נקרצ לע"א, וסעעם לפי דרכו, כיון שנעשה להקריבות ע"ז, ח"כ חס

יאלל או יתנה מעדכר ישלעו עליו, ולכך דינו כחמץ, ועוד שסוף חרם

והכתוב מזהיר שלא ידבק צידך מאומה מן החרם ועוד ידוע שעל ידי

מאכל ומשתה יוקשר קשר של אהבה ואהבה, כמו ויאכלו מחצית מתי

וילמדו לבעל פעור, והיין בשציל שמעמה את הלב ומשכו מדרכ הכוסה כמו

זנות ויין יקח לב ומה שעשה בחטילה צלי לב יעשה ח"כ בנפש חפלה

ובשציל כוחו הים יזכירו שם ע"א עליו בעשותו, ומודים ומשפחים לסללה,

ח"כ השלעו עליו הקרם, לכן לון חבמינו ז"ל הרמקה יתרה ממנו ואסרום

במשהו כחומרה חמץ. — נבלה שלא לאכול מצטר בהם חיה ועוף

אשר מהו או חס אירע פקול בשמיטתם, וסעעם, כבר ציארתי בחצורי

ח"כ, ע"י השמיטה כחוקן מצטר מהעלמים אשר יגרמו הפסדו בגושו,

ואף שילך בכ"מ לאצדון, היא מעעם שאי אפשר להוליא כל העלמים. לכן

חס לא נשמטה כסוגו, לא יוצרו רוצם מהצטר, וציתר שאת חס ימות הצמחה

שישאריו בקרבה ויחילו להתפשט כי סמיעיק אשר שם מועקה במחנם

אמם לפעול. ועי"ז יתהום הספקד לכן עמא ועממא מי שניגע צה. —

ישבו שלא להשכין עוצדי ע"ז צאלכיה, שלא למכור להם מקום למלוא

מנום לכך רגלים צאלמתינה, כדי שלא כלמד ממעשיהם ומחוקותיהם אשר

יציאו עמם, ועוד שלא להציא החועבה צאלכיהו ארץ סקדושה, לקלר

המלע מהסתרה. כי עי"ז ידחקו כציכול רגלי הסכינה לעוצו אחרו צידי

האומזים צה. לכן לא לא תאמר להם חס ירלו לצוא בגבולך. מלד הרמקה

קנקו חכז"ל סעוצר כמזואר צדצריהם לענין צכורים וכיולא. — לא שלא

לעשות פקל וחמוכה כילורי הטבע מלאכת חרם כדי לעוצדם וצעד

סעוצדים, וטעמו ונמקו שלא לקיים ידי עוצרי עצרם כדי להרבות חפלה

ושם יד בנימן מרדכי

וסוף לעשות רק עם סכרסאס לנו עוז ומקוצל, ויחזור תמיד לזאת אשר לבו חפץ, ולמכרם עיניו יספוט, וסדך סזס ס"א דך סניכות, כמו סאערו חכז"ל אחרי לבצכס זס סניכות. וסצחו ידוע, כי עסכן סנספ צלצ וס"א לפי סומרה סחפוז תמיד על עם ס"אות לס, וסרחיק עם סתראה לפי מרסס עינים עגונה, לכן סרחיק רוזי

אחרי לבבכם ואחרי (שלח)

חבר (שופטים)

רק מערי העמים לא תחיה (שופטים)

ידעוני (שופטים)

רשף (שופטים)

סחורס אז עסס ויסי חלקים עומך, חצל לעולס לא סחיס לך ליעוצ כי כל עולס לעללות סחוסס. חצל חסס סחיס לס ליעוצ ולמנסיג ע"ס סחורס, וכל מטרס ספלט סחיס לעסות ללון קונס וספץ לורס ואז ססכיל. כמו סאערו חכז"ל סרסעיס צרסות לבס כמו וימור עשו צלצו חצל סלדיקים סלצ צרסותס כמו וימור ס' חל לבז. ועל עיונסו חינו לריך לסחריך כידוע. —

חבר סלא לעסות מעסס ססצעות, כגון לססציע כחסיס, ועקרציס סלא ויקו כי סול מעקס עי"ז דרכי ססס חסר סוכן צוטצ וכידוע מוכס מעסיות צחלמוד. וסוי כחילו מורד צלדוכיו לסוס מוכע ועכוז צחלכיו עוסס כליונו. — **רק** סלא לסחיות סוס ח"ס מעמי סחרי' וסס ססצע חומות, סלא לסח לסס סקומס ועזר, רק לסכריסס ולסרסס חסריסס, וסעעס ציחל. לנו סכחוז סכל סחועצס עשו חנסי סחרי', וסחקו סצעל סצית מציחו מחרלו ועשו חותס למקוס סנים וצנות יענס ולייס ולייס יסככס צס, עד ס"חחו צס וצעומס עד עולס ולססצית סחועצס מעל סחרי' ולצער סחלח"ס מחוכס, וכל סצחיס צצריסס וסחגללו ורלו חורס עם כל יולאי מעיסס, לוס לסכריס מעס עולל ויונק סלא לסחיס לסס כיר כין וככל צעולס, כדי סלא יסריס עוד פעס סודס מריס מ"ס כוליס, חס יזקין צלרן סרסכ לכן חין לסחיסס צעולס. — **ידעוני** סלא לסלול צעוסס מעסס ידעוני וסופן סעולחו וסצחו וסכליתו וענסו כצר ציחרי לך לעיל, וסכלל כממור סכחוז סמיס סחיס חין לך לסקור חסר עסידות כי לא סדע עם יולד יוס. — **מכשף** סלא חלמוד מעסס כיסוף לעסות, חצל לסודות מוחר וסוז סול על סכמי יסרלל ללמוד כדי סידעו לסצדיל צינס וצין מעסס סעצע. ומדוע לא כסחלל לעסותס יזחלר לך מעס סציחרי. **עמון** סלא לססחחן עם זכורי עמון ומולצחף חסר סכחגיירו לעולס, וסצח סלצר סודיע לנו סכחוז צרמו, ססס צרל חס סעילס לעסות ולסספסעו כל סילוריס זס חסר זס ע"י סזיווג מוכר ונקצס, צלי דילוג,

מיד סנכראה צו שום שוץ סקול כדפסו אולי כחש, וטעמו מצוה. —
כתובת שלא לכתוב צצטרינו ע"י קריעה ולצע, כמו טעושים קלח
אומות טרושמים על צטרכס חמוכות טויות אולי הוא כמו וישס ה' לקין
אות על פלחו, רק צסצדל טפס היא מהחמה, ולחחר — והטעמס מוכח

עליס, כי היא חכזריות, ועוכר

נפשו. חכזרי. — **אלהים**

סלא לשצע ולא לגרוס לחחרים

לשצע צסס ע"א. כיון טסהכלית

היא לעקור ולטכס חחריה

ולחצד את טתס וזכרס מן

העולס. ועסה חס יזכירהו

צחיס אופן טיהיס, יראה

כמודס טיס ממשות צס וטיס

לס מקוס ומלצ צעולס ויחוק

די עוצדיס —

לא תגורו ממנו (שופטים)

רחובת קעקע לא תתנו (קדושים)

אלהים אחרים לא תזכירו (משפטים)

לא ישמע על פיד (משפטים)

רחובות (קדושים)

ידעונים "

בכשפה לא תחיה (משפטים)

לא סלא לקרוח צני חדס לעצוד שום ע"י, ואף טחוח צעלמו

לא יאמין צס וגס לא יעצדה מ"י חייצ סקילה כי הוא המדיח

האמחי, כי צני חדס צכלל חס ככת עוריס וצרחטס הסקה חשר יטהגוס,

ועסה מה טיחחר להס מנהיגס יעשו, לכן מי טעמס פעולה מהצטולות

לסדיח חח העס מחחרי ה', ואף טצעלמו ידע טהכל טקה, רק כווכחו

לחכלית מחוון חפילו לדצב טוב מ"י חין רפואה למחלחו, כי נפל מוודגתחו. —

האובות סלא לעשות מעסה חוב, ולא נפנה חחריו כלל לשאלו ואופן

המעסה כראה מועטס דטאלו טיס להס חיה כח להעלות המהיס כדי

לסביד עחידות, ואינו אחוז עיכיס, כי על זס לא הים חייצ סקילה, כאשר

כראה מדצני חכמיו ז"ל אחד לוקט ג' ועל מקורו חין לריך לחקור, כי

ידוע היא מאשר הקדמוני כמה פעמים, וישראל מצדלים מהס מהמלס, כי

חס החח סקיצה העליוכה עומדים, לכן העוצר העוטה נפל מוודגתחו. —

ידעונים סלא לעשות מעסה ידעוני לקחח עלס מהעוף אשר טמו ידוע

ולטומו צטיו להחכצות, אולי העוף סחכר מחלקס הוא לכן חס יקחהו

צטיו ידכר סחחר מחוך גרונו, ועונשו מצוחר ואין להחריך. — **מכשפה** סלא

לחחיות העוטה מעסה כיוף לחמוכו ולהחזיקו, רק כצטרהו ע"י צ"ד מן

העולס כי חחח מועטלת החחר חס נחויס וע"י פעלו פועלי חון ועמל

ומכריחיס כוחות עליוכיס לעשות ככלוכס חוך מחוקי טטצע, ועי"ז נוחטיס

כציכול חטוח כח צטמלי" טל מעלה. כמחחר חכז"ל וכמו חללו חח חלחי.

ומדוע נטיס, מפני טחס ג"כ מקצלים, ועוד מפני כח יפה טצחס להסיר

לצ סחנטיס, למען סלא לחזות כל חיס חחריהס לוח להכריח מעל פני

סחדומס. **אחרי** סלא לחור חחר מחטצות לצכו ואחר מראה עיכיו

ישם יד בנימן מרדכי

ברבור השני נכללו קפיה מצות, קליז לית ומ"ח עשה וסימנם ולא יהיו לך למכשול ולפקה

לא סגל כאמין באלהי אחר זולת זה יחזקך לזרועות המורס
כי, סכל המורה זה כביפר בכל המורה, והמורה הזאת היא אחת משבע
מלות אשר כל צאי עולם מחויבים לקיימה, והעובר עליה חייב סקילה. —
קודם שאלאר טעמה, אלכחז צרמ פירוש הפסוק, וסאל סעוצ יכפר צעדי

אס ח"י סגית. בכל מקום מזכיר
אחרים מפני המפורסמים שאינם
אחרים כמו אל המר צו כי סמי
צקצו, וכמו מפני לא ילאו. אס
אין סניך סולכים. וסוא כמו ועליו
מטה מנקה. וזוה סנוח נפסך אס
סלאס צספרי סוקוצלים דצרים
אשר כור נססצו. סורסיוו היא
לסכסיר את האדם לסכלית

לא יהיה לך אלהים (יתרו)
אל תפנו אל אלילים (קדושים)
ידבק בידך מאומה (ראה)
החרם תחרם (ואתחנן)
דבר בשם אלהים (שופטים)
הנביא אשר יויד לדבר .

סכלת. וסיה ס' למלך על כל. ח"כ מי סיהיה לו וסאמין באלהים אשר חלק לכל
סעמים, גורס עכוצ צללחון סמלוכה, ע"י ירדצו ממדגתו אשר תאר
לפניו. לכן יעסה לו כאשר עשה להפילו ממקום גבוה. — אל סלא
לפנות אחר ע"א צין צמסצנה צין צלאיה. כי ע"י ססצוכוהס יצוא לעסוהס
אלהים, כי צסחלס צעה עיוו סס אלצו אלילים אלעים וכוחות סעצנה,
אלל כאשר יעמיק צהס, יקצלו צלעיוו לורח אלהיה וכאשר ילארתי צוצואו,
ויססצס לסצה כללית. והפירוש האמת צפסוק סוא דצרי סכז"ל, אל סססו
אל מדעססס. — ידבק סלא לסנוח מכל אשר צעיר ססדסס, כי סכל
כאשר לכל סיא ציד סמססית והמכלה לכן סור מכל אשר נגע צו, כי כנגע
יראה לך צצית. — החרם לסכרית ולכלות כל איש אשר יאמר עליו
ססוא מוסעצנה עממים אשר סיו צארץ, והעעס אללר צמלות ל"ת. —
ידבר סלא לססצצאות צסס ע"א כגון ס"אמר סע"ז לוחה לעצדה, או
ס"אמר ססס לוח לעצוד א"ז ע"ז, מיתתו צחנק כי ע"י כציאי סצעל סאלה
אשר ססיתו והדיתו סעוים מצוראס גרמו כמה כליוותו, צעצור סלא סיו
נראים עוד לסכליתו וצמדה סאלס מודד מודדין לו, סוא סוליא סכל פיו
לססוס סקדוסה — יססס לאורו. — הנביא סלא לסססצצות צסקר צין
ס"אמר מה סלא כאמר ולא כסמע, וצין ס"אמר מה סלא כאמר לו. צמקום גדולים
אל סעמוד ואין מוססמסין צסרציעו, אה אינו ספץ צה, וגס מכלס פני רואה כל
סססרות לכן יעסה לו כאשר עסה כמצואר צסמוד. — לא סלא סירא מלסרוג
כציא סקר, ואף אס אמת צידיו, ואין עלינו סוס סעל ואסעמה. ומוצ עלינו
לספס אחר ססלוכה, ולא כאמר סלא אין צודקיס מן סמוצה ולמעלס, רק

ושם יד בנימן מרדכי יצ

וקצת העבודה כבר ציאתי לך במקום אחר, אבל מפני שאינו האזין לכן הוחת הסמוך. ואם הלצור צעומאם או עומאם צדצר סוקדש אינו נדחם לשכי, כי אף שהסומאם מהחילון וכוהרים עלעומאם העשכן כי ע"ז מוסכים אוחם להגציר למעלה, מ"מ צלצור כיון שכל צי עשרה שכינת' שרילא יזיק כי

אז נחבצר סימין, כנאמר הסוכן צתוך עומאחס. — **ישברו**

ממני עד בוקר (בהעלתך)

שלא לצבור עלם מפסק שכי עעמו מצואר. — **תושב** שלא

בחדש השני יעשו "

להאכיל מקרבן פסקה לכברי שקבל עליו שלא לעצור ע"ז. ואוכל נצלות

ישברו בו "

ולגר שאל ולא נצל, מפני שהם מהכה שהסם יראים ואלהים

תושב ושכיר לא יאכל (בא)

עוצדים. — **על** לאכול הפסק שכי עם מלם ומרור, כבר ציאתי

על מצות ומרורים יאכלוהו (בהעלתך)

תכלית אכילת מלם היא, כלם צקרבן, וגם תקנו ארבע בוקות

בן נכר לא יאכל בו (בא)

כמו רביעית יין לכבש, והמרור כדי להזכירו על הסדל צין

דם זבחי

ימצא לך שאור (בא)

עבודתו מקודם וצין עצדות המקום. ולא יצעט צו. — **בו** שלא להאכיל לישראל מומר לע"ז מצטר הפסקה, כי לרשע אחר חלקים הם לך לספר חוקי

החמצת לא תאכלו (בא)

וחשא צייתי עלי סיד. — **דם** שלא לשחוט הפסקה צי"ד צעוד שיש לאחד מהעוסקין צו סוץ צרשותו שגם הסוכין צכלל, והטעם צתחילה יצטר

המלאים ואח"כ יתכשא מלכות מלך עולמים. — **ימצא** שלא ימלא צכל בצוליו ציני פסק וטעם מצואר. — **מחמצת** שלא לאכול צפסק מדצרים

אשר נהערכ צהם סוץ, כי תיצח ומעלה מורה על גריעת הסעודה, וקצתו ידוע, שגם כל דסוא מעשה. — וצומן קבלת שמים אין לנו לקבל ממנו

אפילו כל דסוא. ורק א נסיג תכלית הסעודה, ויהי כועס סי עלינו ומעשה ידיו יוכנו עלינו. —

בעזרת שומר ישראל כאישון, נשלם הדבור הראשון.

ושם יד בנימן מרדכי

יבסס פניו ונשחית יבסס רגליו. אצל לאישים אשר בארץ הזאת, נולד סהם מוקצלים לצד ואין משפיעים. יהיה להם ד' כנפות — והעיקר הלצנים, כלצנת הקפיה, וכדי לעורר את האדם על תפקודו, ונחנו על לילית הכנף פחיל תכלת, כעלם השמים, לכן לוס צמקוס אחר גדילים העשה לך וגו' אשר תכסה צה' וכיון שתכלית

מאזני צדק יהיה (קדושים)

צירוע וכל זב בקדשים לא (אמור)

רק קדשך תשא (ראה)

ולין חלב חגי עד בוקר (תשא)

מן הבשר אשר תזבח בערב (ראה)

המלוות היא להציא את האדם מחמת עול עלכות שמים, והעולם הזאת מורה באלצע על מעמדו ומלבו לכן היא שקולה בכל העולות. — **מאזני** להק המאזנים והמשקלות תמיד כדי שלא יתאנה שום אדם, כי קשה

נאל עונשן של מדות באשר שאינו יודע מדבר הגזל, דובר שקרים לא יכון לנגד עיני אחר המעורה, והוא כאילו דוחק רגלי השכינה מציתו ע"י השקר והמחמה אשר עשה כי העושה זאת מושג כלבו כמו שצני אדם אינם יודעים מהתחבולה אשר עשה, כמו כן הוואם ואינו נראה. לכן אוי לנפשו כי גמל עליה רעה, כי לא צחנס נחן אדם כפוך כי אם להתפשט מלכות שמים והיא האמת אשר תלומה מארץ, ועתה ע"י מעשה המעשה ישר אשמתו צראשו על כל אשר נעשה באחרים, וכיון שסעגמה פרטיית היתה תהלה ציחתי, ע"י שמתו הצבורים לצד, תחת צני צבורי ישראל, והוא נכחיתם ע"י המעשה, לכן אחר אי שהצמחתי וגו'. — **צירוע** שלא יאכל כסן טעם חרומה, וטעם הדבר כיון שכלצק זו הטומאה, ומקורה ידוע, אי"כ אינו מאוחם האישים אשר נאכים מהשלחן הטעור, ואיך יאכל עם שאינו שלו לכן מיתחו צדי שמים. — **רק** להציא לצית הצחיתם כל קדשי חולה לארץ כגון חמאה וכיולא זו, ולא האמר כיון שצח"ל אין שם קדושה, אי"כ לא יחיל על שום דבר קדושה הגוף ודי צפדיוכו, לכן לוס, להודיע שאלא כל הארץ כבודה, וכל סיכא דאיתי" צי גזא דרממנא איתי" וכן בארץ ישראל קדושהו המיוחדת עם ישראל עמו ושם תקע שפיריו, ומשם ישלח זיוו ואורו על כל פני הארץ לכן יציאו לשכנו ולדרסו. — **ולין** שלא להניח אימרי סקם עד הצוקר כי יפקלו צלינה ואין ראויים עוד להקרצם, וטעמו מבוואה, כיון שנמסקר ילא מרשות גבים. — **מן** שלא להותיר מחגיגת י"ד צניסן עד יום השלישי, כי היא צאה עם הפסקה לכן כמורו וטעמו ידוע. — **ממנו** שלא להותיר מנשר פסקה שני עד צוקר וטעמו יצואר לך מפסקה ראשון. — **בחרודש** לעשות פסקה שני למי שאירע לו אונס מחמת טומאה או דרך רחוקה שלא היה יכול להקריב הפסקה צאי יקריצו צצני, אצל דוקא האנשים אצל לנשים רשות. ונאכל כמו האי רק שאין לייך להסציט החמץ, והטעם צזה החודש, הוא מפני וחלו שהיו עוצדים צמלרים, ואופן

ושם יד בנימן מרדכי

כן כלישים צאכילת הפסקה ודינו אללנו כעולם, כחלמס נ' מוצחות סיו לסם ולכן כללה ג"כ כולו כאחד, אלל מופי שאינם איםים גמורים לא יסצרו. — צלי לאכול מן הפסקה צליל לאסון והצטר יתים כללה צאס כולו כאחד, ועמס אחד צארתי לעיל ועוד טעם לדבר, שאס החחחון חסכה גם כן מוצו, ויהיו כל שאסים ניזונים ומסלחן

מבושל במים

(בא)

גבום אשר הכין האדם, והעת

אחד

(עקב)

סאכילה סיא צלילה צחצחות

סמוזל. — אלל סלל לאכול מוצר

ראשי חדשיכם תקריבו (פנסה)

הפסקה קודם גמר לליחו. כי

יציית

(שלה)

עוד לא נשבע האס הסדיוע

כדי ספוקו. ואין אדם מוצר

נגיע צום סמוכן לחצרו. — תותירן סלל לסוחר מוצר הפסקה עד

למחרתו אחר זמן אכילתו — והסחר יתם לפני האס הסדיוע, ועמס סדבר

יבאר לך מניח. — יראא סלל יראס חמץ או סאור צכל רסיתיו צסצעת

ידי פסקה ומעמס אשר ציארתי צמלות עמס דחשציתו. — כל סלל יאכל

מן הפסקה מי שאינו כינוז על איזה אוסן סחסיס. כי רק אשר צא צצריח

הראסון יוכל לצוא צצריח ססני. — מבושל סלל לאכול צצר סססס

עצול צמסססס או ללי קדר, כי דינו כעולם. וגם האס לא יסנס כיאות נו. —

אחד לאמר צפס ולהסמין צלצ סססס הסורא כל הוא אלסינו והוא אחד

צחכיליח הסידור, צבר הסדעתי לך דעתי ססמלות סרשסוכס היא לקצל עול

מלכות סעים וזאת אשר לפנינו סאעפסכ הוא אחד, ואין צו סינו ורצוי

כלל, וכל סעולתו הוא ציסודו וצעלמו וכאסר כלס סגס סמולעיס יסיו

צחכיליח הסידור צלי סיכוד ויחפסנו לעכיס מלכותו סיסיס ס' אחד וסמו אחד

צחר ציסרלל עמו לסוליא מוסצתו לסועל ע"י חורס ומלות אשר סכילנו,

לכן חמסס חורתינו סמוע וקצל והסמין, כי ע"ס עין סכלל לא חסיגו, סאעפס

ססור ססס ע"י הוא אלסינו, והכל סור אחד — ולא לצד צלצ גם צפס

עלל חיסדסו צכל יוס וצכל עת, וחלריך צאחד עד סיתחלס סכל ציסד

וחקיר לס' סמלכות — וע"י חמרו חכז"ל סחלריך צד' מלריכין וגו' כי ע"י

סילריך צד' עד סיתחלסו וינסרו חרצו חותית ססס צאור אחד יססר קן

ימין לצוא, לכן סכרו גם כן אריכת ימים, צלצד סלל יסווק צד' כדי סיסיס

סכאי לס' חותיות רלסוכיס לסחצצר ולהסחיד יסוד סלס, לכן סמלות סזלח

סיקוד אשר סכל סלוי צס, והעוצר ולינו מוסר כספו ע"י כסר צעיקר. —

ראשי להקריצ קרצן מוסק צריס כפי סציאר סכחוצ, צעת סחסדסות

חורס, סיסיס מסימין, וסניקסמוסק ציארתי צוקיומו. והסמולח למסר להציאס

ללציונס. ע"י סכפסס והסולח סעוסיס. — ציציית לסעיל ליליח על צגד

למר או פסחים וסוסק רק צוצכיס וצכל מוסק — וקצת סדבר האדם נקרא

ליס מועמס אשר וצכתי כום סעמיס, וללישים יס חרצו ככפיס צסחים

ושם יד בנימן מרדכי

ובשאר ימים נסוה, וניסגה בזכרים וזנקצות וכל זמן. והטעם סחוב מפני שהספסל דמות קרנן וזה לחמו ולפי זה שציארת בהספסלת חתן, יבואר לך גם כן קצת אכילת עולם, וסוף לחם עובי בלמות. אבל מעלה יש לו מפני שפועליו עליו דברים — ועוד כדי לסרלות מנעמו של ישראל זה, שסלכו

אחיו במדבר עלי לזה. ועוד

לפעלות חמה, שפוד לא שפכו

אח צריחו עם אצרתם. —

ראש מלות היא לקדש הסודש,

צעה עילד הלכנה. צצדס"ג,

וסי' לקדשו דברים שיאמרו

מקדש הסודש או כמו שאלו

עושין בזמן הזה. וקצת מקדוש

היא לסודיע ולהגלות לעיני

כל מי שאלהי ישראל הוא

העושה כל והוא סמסג' אשר

לכל צדס יקרא, והוא המוליך במספר לבחם ללכא וחליפות. וסנה ידוע

פעלות סלכנה על הארץ, וציואר על המים צחיספות וחקרון, וספעולה סזאה

כחלם ציואר צחוספות אור הלכנה, ויחשוב סהלכנה היא סקצה להפיקורי

סזאה וזה אינו, כי חוספות סאור גורם, וסאור סוא מפסמס, א"כ סוסקצ

סוא ספסמס — כן סוא צעלמו צסעולס צכלל, סחיסצס סהטצע מקצב כל

ספעולות. וזה אינו כי סס רק כלכנה סעקבלים אור מלחמים ועד סאור

סעליון אשר אין למעלה ממנו, וסוא חלקיו יתצרך סנו, וסרליים יליאת

מלרים, וכמו סהלכנה מקבלת אורה וזיוה מפסמה, כן ישראל מקבלים ספספע

מזכור עולם. לכן מצרכים צפענת הקידוש אשר צמלמו וגוי ענכת ספסרת

לעמסי צגון ססס עחידים לסתחדש. וכיון סתלם סדבר צרליה, כמלמר כזס

רלס וקדש, א"כ צכ"ו סתדלס חידשו קדשו ע"פ סעוכים ולס סתלל מס

נעסס לס לא סהיה כחלס כגון ציוס סענון, כלער סרלס אינו לצד רליה

ענים, מפסעו ג"כ סצין, כמו לצו רלס, סצין צעין סכלך עת סכלותו. וסדע

סחללמו צפעס סחר לפי סעצון, וס דוקא צפענת סדחק. כי מפסלס אינו

דקדוק, כמלמרס ידע סמס מלואה וגוי וכיון ססמלות רק סכער לדבר סחר

לא סולך לסרמיצ על כל פרמיס. וכמו כן צעלמו על זמן סלצי, וסצ"ד

סלא קדש עוכסו גדול על דבר סלא קדש ססס. — **הבשר** סלא לסולל

מפסר ספסח סוך לציח ללכלו צחצירה חמרת. כי סקסר של סלכנה אשר

סצרכס יחד סקור לסקוק ע"י סיפסרס סחר מפס לחון סלא לגרוס סיכור צין

סדצקים, כי אולי ע"י ספסרו ילמו סחלויס. — **ועצם** סלא לסכור עלס

מעלמי ספסס סטסור ללכול מפנה, אולי סוא מלון סחילויס וסרליי ספסור

צמול, ולז גס סס צלי צריה, כלער ללכר צוקיס סחר, ולף סלכמו גס

כרת, ונוהג בכל מקום ובכל זמן ובאנשים ובנשים. — כי מורה לספר
בלידת מלכים צליל ט"ו צניקן, בשעה שחלה ומורד מונחים לפניה, כדי
שגם הצאים אחרנו ידעו מהנשים והנפלאות אשר עשה השם עמנו צעת
אשר גלה הוד מלכותו לבאי עולם ואל יקשו עוד ערפס, ולא יבדילו אזכר,
וישמעו לצם מלחקסיו ומלשצין,

אך ביום הראשון תשביתו (א)

שבעת ימים תאכלו מצות "

ראש חדשים "

קרה אשר הגזירו עלינו, ואיך באנו בצרית עם הש"י ע"י חצורת מורה,
ואספה ואחרים ודעות באכילת פסח, לכן חזר עלינו לחדש בכל שנה ושנה
צליל סימורים הצרית, ולחדש המלכות עלינו. —

אך להשפית כל חוץ ונחיתו מרשותינו ציוס י"ד צניקן, וסעס,
אם כתבון צחוקי הטבע בגדול הלוות באותו אשר כשר לאכילה, אם נטעמנו
קודם ציסולו כרגש צו טעם חמלי, וצעת גמר ציסולו יאצד החמלית. וגם צעת
החמלתי או לטוב או להפסדו, מהחלה יפסיד טעמו הראשון, ואח"כ יכסיף
פני הדבר ויעלו מעט מעט אצבעות ויחמיץ, ואחר טעמנו עליו כל הכי
חמורות יחמלק או לדבר טוב כמו ציין, או יפסיד ותעלה רקצון צטמו, עד
שיאצד ויפסק לורחו הראשונה א"כ נוכל לשפוט מהצמינה הזאת שחמלית
מועיל לגידול וצמוד שיחונץ יגדיל, וגם היא קצת השנינו וההפסד צטצע,
וגם ידוע אם נרכיב שני דברים ציחד, רק אז יתחצרו לדבק אחד אם יש
לשניהם איזה קיסור וחיבור. — ועתה כצין מדוע החמילו הלחם, מפני
שהלחם צלי שאור קשה להתעכל, וסחנץ טצו גורם ההתעכלות, וגם הוא
הקיסור אשר הועיל להתפכו למזון הגוף, א"כ קיום הגוף הוא ככל חוקי
הטבע ע"י כח הגידול, והכח הזה צעלמו גורם ההפסד צטצע. ולדעת טמו
דצרי חכ"ל הוא כנאמרים הוא השטן הוא הילך הרע, הוא המה"ע, באשר
נראה צעת שחצותו ולא מלאו אפילו ציעי צה יומא, מפנה טכמה טקטה
הפועל פעולות. לכן אמרו ג"כ שאור שצעיסה מעכב — לכן כאשר ראה
השם להראותינו שאין לנו חלק ונחלה עם חוקי הטבע, ולא על הלחם לצדו
יחיה האדם, כי על כל מולא פי ה', כאשר כלכל צלחם הצירים צמדצד
ארבעים שנה, וכאשר היה צעת המקדש היו אוכלים כפול ונצצו והיחיתו
לכן היה צעת חצורת הגידול באצצ להשליך חוקי וקשרי הטבע אחרי גיוס.
ולהשפית הקטרה הזאת מנצולינו למען סיתחצרו איש צאיש מלד הקדושה
ויחיה ימין השם רוממה. אבל להפועל צעלמו לא ראה להשפית כי גם הוא
לריך למעשה תקפו ובזרתה, רק פעולתו — לכן מותר סחונץ וכל דבר חמלי.
ומזה חצין מוערת סחונץ, וגם מפני שלא נוהג בכל שנה. כי כלל מוסכם היא
עולם כנמנהגו נוהג. — **שבעת** לאכול מלה צפסח, צלילה ראשונה חוצה

המין המקובל. — אלה מלוא לקטור חסילין על יד כהם, דוקא ציוס, לכן כוונתם בזכרים בלבד ותכלית המלוא היא, כזר הודעתי צום שסקדותי ששתי ללעז המעכן כחאחרו צאדם, לכן אם יבציה ימינו וגזר ישראל ואם חיו לספק. לספק לכן לוא הצורה יתעלה להכיח אות, וסוף כדמות שלשלת עם שם המפורש צמעס דשלומה, על יד כהא להחליש הסמרה ולסדרם עם היוד מקטרא דקדושא ויסיו לאחדים. ועיקר המלוא היא להכיחם כל היום על סיד כדי לספקו הלכ מרגשת תרסורי עמל ואון. לכן מוצרכים להכיח אצל מפני הטעמים הידועים אין לריך להכיחם רק בקבלת עול מלכות שמים, כי זה הוא תכלית סנחת החסילין, לכן מי שקורא ק"ש צלי חסילין כוועיד עדות שקר. כי איך ימליכו אם לא יחצרים יחד — ומלוא צפני מלוא היא. כי היוד עם מלכס צראשס רוכב על השמאל, אשר מקורו בלב כאשר ציארתי בסקדומו. — **למחשבות** מלוא להכיח חסילין של ראש צמקום שמוס של חימוק רופס, אצל לא צין הענים מומס, וסראים קרחה וסיה גם כן מלוא צפני מלוא כאשר תראס, כי כזר ציארתי שסאדם דמות מרכזה להכיח, כי ע"י הסיפור גורס שישכן המעכן על פני הכסמה. ומפני שיש לכסא המרכזה ג' רגלים לכן **ל** מלוא אחה, ולרציעי לדוד **ל** עם ד' ראשים. — וע"י שאנו מניחים וקושרים בחלום על סיד, מושכים אחרנו סכל למקום אחה, וע"י פגמר המרכזה לרוכב צעירות אשר אמרו עליו. סכמינו ז"ל שסוף צעמנו מניה חסילין — צפועל. ומס כתיב ציה מי כעמד ישראל שגורמים כל זאת שמהפכין סדין לרחמים, וארצו פעמים כסנה צחורה מורה על שם שלם עם כסא שלם אשר הוריד וסכין ציכינו ע"י יליח מלרים לכן מי שעבר צאפקדות" ולל מניה חסילין עונשו מרובה. **דפסח** לשמוע צארצעה עשר צריסן צין הערצים וסיה העת כאשר יתחיל השמש לנעות מעל ראשיה, שם חמים זכר צן סנה, ומלוא סזאת מוסג רק צזמן סציה — ומי שלל הקריצ הספסח חייב כרת — ותכלית דבר הצריח היא. דע כל הסכמים הסודיים הסבימו סכל ססנהגת תצל חליו היא ע"פ מלות וסס אשר בגלגל המולות קצועות, ואפשר שססנהגת כללית לסס מקורה. וסס צעמס מקצלים הספע מכוחות אחרות וכן מעלה אחר מעלה עד הקיצה סראשונה, וידוע ג"כ מעשר מדרגות מיימן ומעמאל, וסאחרונים סס הארצים, וסמולות מקצלים הספע פעס מיימן ופעס מעמאל, וכיון סכל סתכלית סיה לסגציר סימין — לוא סנקריצ שם חמים צאציר צזמן תצורת מול סס, וסיה ע"י קרציר לחמי לחמי סמוכס מעלחן סססור אשר סככו וע"י סקרצה צין סאנסיס מלמעלה גם מלמעס יסדי ידצקה, וינסר כנה: ספעת צרכת עליון ע"י ליכור סימין — אצל סאחרים ירעבו עד סימק לצס וסיהס לחים — לכן מי שחלל לעשות הספס ככרת מלואם יסראליה, בי כחס צאלסיס לאמר לא הוא — **יאכל** שלל לאכול מון צמקס טעס הדבר צע"ס צעמס סלה, וסאחכל מון גמר צמקס חייב

ושם יד בנימן מרדכי מז

יגור מלכות סלח להכות הגר דברים, סלח לאמר לו זכור ואל תשכח אמת
 סיית עוצל כו"ס ועתה נקפחת צינינו, אה, האחד צא לגור ועתה תשפוט
 שפוט, וסעעס ציאתה לנו סתורה כי אחס ידעמס את נפס הגר כי גרים
 היחס צאקן מלכים ועוד מיד סנחגייר כחקבל חחת כנפי הסכינה אחינו
 צערינו סוף, כי צישראל אין
 האחס על ידי סחולדה לצד,
 גם האמונה יחצר אוחנה, וכיון
 סע"י ססס הוא אצינו, וסצאים
 צצריחו סס צניו צני אמונים,
 סס כסאר יסרלל, ואין לסוכותם
 צסוס דצר אסר יוצר נפשו,
 כי אציהס סצסמים יריצ ריצס.
 ועוד כיון סתפקודת יסרלל
 סיל, להסיצ את כל צני סת
 לעצודתו יחצכך סמו, לעצדו
 סכס אחד, א"כ אס נענס
 את סגר יסיצ לסורו, ויאמר
 ססקר צינינו. לכן מיי סעצר

יגור אתכם גר לא תונו אותו (קדושים)

הגר אתכם ואהבת לו כמוך

יגר לא תלחץ (משפטים)

האביב (בא)

אות על ירך

לשוטפות בין עיניך

הפסח

ואכל חמץ

י יישאלך בנך מחר ואמרת (בא)

וואנה הגר עונסו גדול צמאד מאד אצל אין לוקין עליו מפני שאין צו
 מעסס. — דהגר מלכות לאסוצ סגרים אסר סכימו עמס ואלהיהס וצאו
 לחסות חחת לל האמונה ססלמה, כי ע"י סהסליך ססדו מעליו ויאמר
 לילדיו ולעמו כואס — ויצאו צמוקלו וצחמיולו צלצל לסחקבל צצריחנה,
 יפעל יוצר מומס סעסינו אכחכו. לכן חוצ עלינו לאסצו ולחמוכו ולסענדו
 כפי כוחנו, כאסר מלינו צדוד אסר עסה צעד סגצעונוס. כי אהצחס
 סיל אסצת סמוקוס, ועל ידה אנו מוריס סכל ססקינו — האמונה. יגר סלח
 לסוכות אתו צמסא ומחן, לרסקי וללחלו צקרצנה, למקור לו ציוקר ולקחת
 צול, או צסלואה וכיולל צו, וסעעס כמוצא לעיל צסוכלת דברים, ואס
 תסאל לאיזס לורך סזסירנו עוד סעס לענין ממון, סלח סול צכלל עמיחנו.
 חדע מפני סורלת סיחר אסר יורה לעלמו צמו"י ואססר ססכתאנה לא
 ידע סאוכלת, או אולי ימחול עליס, כי יאמר צלצו סלח ככרי אמי, ואסיס
 יי למו פי, לכן סזסיר עוד סעס, סלח יאצה לסלוח לו על סדצכ. —
 האביב מלכות לעצר סכים ע"ס סצדה"ג אסר צאקן, וסול אס יראו
 ססמועדים לא יצאו צמונס סרלוי לסס, יוקיפו חודס לסנה וסול חודס
 סעיק לכיסן כמו סקצלו סכז"ל דאמרו מלי דכתיב ויספלל חזקיס וגוי על
 סעצר כיסן צניסן. וסעעס כיון סהססח אינו רלוי לקרוב כי אס צחצורה
 סעלס כמו סאצאר וצודלי חוצ עלינו לסמרו כדי סיצא צעמו, כעלמר
 סכחוצ סמור את חודס סאציב ועכסיו שאין לנו צ"ד סמוכיס אנו סמוכיס על

ושם יד בנימן מרדכי

הלימוד הוא לשמור ולעשות, וזודאי לא היו לומדים רק דברים אשר נגעו לחכמים המעשה הכשרון הן לדון והן להנהיג, וציעים הארוכים היו הדברים כלם מוסרשים באומה ישראלית, עד שמעט שכחו מקור הדברים צפרינה — לכן אמרו אם אין נביאים הם וגו' וגם מה עמל דבר מנהג כשר וישר עוקר הלכה. וזה היתה עיקר קצת המחלוקת צפרינה הדבר או העקור, והראיה היותר מפורקת היא צימות. אי הזאת הוי קודם עזילה או אח"כ והציאו לראיה תכל וגו' כי הדבר היה מקובל להם באיזה אופן היה, ואופן הלימוד הזה יש לו תועלת מלד וסדרון מלה, התועלת שיצאו הדברים כמו שהם באמת בלתי תערובות ושינו ותמורה איש ופי איש, כי גם אם לא ידע מעט הדבר לא יסור ומעמדתו, כאשר מלינו כמה פעמים שאמרו, כך שמעתי קחם, ואם היה כולם האחד לחת מעט, הציב לו אם לקיים דברים מוטב, וכל אחד היה כזה לשנות לחלוציו באותו לשון שמעו ורצו, כי אולי לא ידל לקוף דעתו — וסדרון שילמדו רק דברים הלכיים להנהיג העם וגם הסכמות אשר נקבעים ממנו, אבל הספורים אשר תועלתם רק לדעת מקרים שונים לא ילמדו, עד שקמו אחרי כן צעלי אגדס והפילוסוף צחוק העם. כי ראו שגם לזם יש לורך גדול, לדעת מקצת צור חלצם, והסגחת העליון על עושי רלונו, והעונש אשר יגיע לעוזרים. — לכן אירע מה שאירע ציני יאשיהו צעה אשר נמלא הספר וקרא בו הדברים מה שלא נגע לדון ומשפט, כי המלכים אחר חזקתו לא הלכו ולא החזיקו תורה ה' וכלדעת פשחה השכחה צחפולות ישראל, והשליכו הספרים אחרי גינם — ומי שלמד צנחת ה' לא למד כי אם הדינים הנלכיים — צע"פ. לכן הוא חוב על כל צר ישראל לכתוב לו ס"ת כדי שיקרא בו כל ימיו, ומי שעבר ולא כתב ס"ת לעלמו, והוא מי שציבלתו, גרם כמעט, שכחה התורה ועונו גדול מכסוף — **יחזק** מלות עשה להמול כל זכר בן שמות ימים אף צצחה, אם הוא צריא וחזק, וחוב זה מוטל על האב או על הצ"ד, אבל אם אינם מחויבים להמול את צנת, ונוהגת בכל מקום ובכל זמן, ואם עבר האב ולא מלו עבר על עשה לצד, והצן כשיגדל מחויב להמול את עלמו, ואם לא מל חייב כרת, והמעט המילם כבר ביארחי צמזא הספר ולא אצאר רק אופן הכרת: שלפי דעתי היא כך, מפני שהסם יחצרך כרת צרית עם אצרהם אצינו ע"ה, אי"כ ע"י כריחת צרית עם פדות צינו וצין העמים, לכן מי שלא צא צצריחו של אצרהם אצינו ככרת מן הצרית ואין לו חלק באלקי ישראל, והוא כערער צערצה, כי למי יפנה, ואם ימלא מחסה ומחסור, מקהל עדת ישראל כדם — ולאומות לא יאסף, כי אף שחטא ישראל הוא, אי"כ אין לו מנוס לחקות באיזה לל — לכן צא העונש הזה החמור גם בצחקצת פסה, כי גם ע"י צא עוד פעם צצריה. —

דעתו. ואף מדברי חכמינו ז"ל אין לריבין סחוק, ויניח אצלך דברים ציור
ועיי' ילא קבלתם לאור עולם: והנה כיון שאין לנו מקור מיוחד לסחוב
מעייני הישועה, לריבין חט לסחוב מהספר בעלמא, מחכמו ומקבנו לסיו
ומכל הפגמים הנזכרים לצור לעצותשחיתו, והנה מפרטי הספר כשפוט
ססים. מתלמידי אליהו וססים צעת שיערלל היו נקראים צסס
עצרי ולא צסס יסודי. וה יורה לנו קנחתו וסרון אפו כחכונת אליהו
ואליסע, כי גם אליהו ואליסע קנאו קנחת ה' לצאות, וסרה אפס על
על אריכת אפו, ולא יכלו לקבול סלות רשעים, רק בצלדן סיה לסס רסס,
והנציאים אשר צאו אחריהם סיו צחכונת ספכית כי כל נצמחס סיתס לססי
סרון אף, לכן קראו צכל מואלי כחס לשוט אולי יחס על סרעס אשר דצר,
וסמחו כאשר יחס ה', ולא עלתס צלצס ס' י' סנציאי סקר סס, וס
סאין כן צסקודמס סמור עכני כדי סלל י' מעסי כספס סול. וכי'
נכחס סלס לל סיס מסקודמס לל סיה ירל. וסס סרולל לכצוט כצולחו
וגס צירמס מלינו כיוולל צו סחיתני וספס אמרתי לל אדצר עוד וגר וכיוולל
וגס ימס סלל לל מואלי סגוס סיעצדו סח מלך צכל, ודוק וסככ סכפלך,
ומסי ססול עסס סדצר ללה לסכס, צסציל יסרלל כווצור גס עכסו לל
סיס ללל לסכס ועל סלל מח דג. זל אין לריך לסכס סלל מוס ס' צעכן מ'
יוס ולילה צלי אכילת. א"כ לפי דצרינו לל כולל סוס זר דצר סספור, ועסס
לום לל כספוט מסמפורס על ססחוס ומיוכס אסרסיה צימי ירצנס בן יולס
על סמחצר ספר סזל, ואף סכרלס לפי סמלריך ימס וס צכך סלל אפסר
ס'ל צעצע. וסוף כצולחו סיס צימי מוסס על כוס, אסר מוסל סכחצ
אסר סכין אס' כסלו צככוס דלליכ וס סיעס מיד לשוט אילו לל סיו סחו
ועלו קודס לכן סח קוצעת כוס סחכעלל. וצימי סכחצ סיס מלך צצכל,
ועצדו סיס, כאשר כרלס צחזקיס — וצמכסת. וסליכ מוד וסחריצ סח
כוס, אסר ססחריצ מלריס, כמור סחיעצי מכול אמון. ועי' כצל כחוס לל
סקוס סעמס לרס, אסר מוסכס וסלל מכוכלל וצקלרס סצלחי לך דצר,
אסר מורס צללצע ססקר ימס, צכל אסר כנו מלך סקודס דרך סלמח.
אסר דרכו צעלי סרליס צומעל סכוכר. ועסס כחור לעכירינו, מי סעצר
ולל סמע לדצרינו, לו ססכציא צעלמו. לל יקסיצ ולל יסמע לדצרי עלמו,
לו סכוכס כצולחו על אחרס חיצ מיתס צידי סמס, ועסמעות סססוק
ס'ל כך אסר לל יסמע, וסול צכלל, לו לל יסמיע לל אחרס סייצ. ועכין
מיתס צידי סמס סול לפי דעתי אס ימות ע"י מקראיס מוסצע. כגון ע"י
צק לו כיוולל מיתס סחלומית. — כתבו מלום על כל אסר מיערלל
לכחצ ספר סולל לעלמו, וסחועלל ידוע ומפורקס לעיני כל. כי כאשר
נכחס מדברי חכמינו ז"ל סיו לווללס סחורס עס סכוסיס מעס מרעיס
על סס, וסכחצ לל סיה כסרן צימס ססס מסי סמלור דצריס סעיפ
איו כסלי לאמס צכחצ, לכן סיס כל למודס מסי סמועס, וכיון סעיקר

ושם יד בנימן מרדכי

לומר שתי נשיות הן אלס חכמי וגו' והמלכות הזאת נוסגת בזכרים ובנקבות
ובכל מקום ובכל עת, ועובר עליהם ושם גורע ח"ו בחלקותה, ואומר שאנחנו
כשאר האומות, או נקחם בחלונותו אין לו זכות ושלך בחלונותו יתעלה
ויתבאר. **בבית** מלכות לשמוע לדברי הנביא האמת אף אם ילום לעבור על
חוק נחוקי התורה, כאלים' צהר הסדנול וכיולל זה מן מעי. והענין למלכות
הזאת, מפני שכל אדם ואדם אינו ראוי להיות תמיד מוכן ועומד לדבוק
בשכניה, גם אם יהיה מוכנה, ונחמו צטעע להתכונן לכן תקים ה' לנו
נביאו לסודיע לנו רלונו הטוב, ופי שאליו נחמין צאפסרית הנבואה כופר
בחלקית כי זה זה יחדיו נקשרים, אם אפשר לזכור להיות משגיח מיוחד,
אז ג"כ נעמיד סלוחו צינו ולצין ברוחיו. ואפסרית היא צטעע כאשר
ציארתו צקפרי מ"כ. אבל מי שלא יאמין בהשגחתו של הקצ"ה, לא יאמין
ג"כ צאפסרית הנבואה. אבל לדעת ולהכיר מי ופי הוא הנחמין, הוא דבר
קשה, כי לא ציאר לנו התורה רק, אם לא יהיה הדבר ולא יצא הוא
סדר אשר לא דברו ה' לכן אם מוכירים האיש ואם שיהו, ויודעים זו
שהוא עוצד חלקים צאמת וכל משאו ומתנו היא צתורה ה' וגם צשאר
המוראים הדיועים. וגם ילא טבע סכנתי בעולם, והוא שכלי' שכלו הם
צתכלית הזכות ולמות ללהלכות צהם מראה. כאשר נצואר ציטעיה. ה' נתן לי
לשון למודים, וצימיות, ערם חלך צצטן ידעתך. אז אם יעמוד ויאמר
שהם גלה לו קודו חוב עלינו להאמין מה שילום. ועלכך הנבואה היא
כפי כשרון כלי שכל, כי כלים מכלים שונים, יש שכליו כעלם השמים
לעומתו, והוא יראה המראה צלי שום עקך ועצדיל, וגם מוסיו לא יחשבו
חורם, ופנים צפנים יראה וישמע ויצין כמשה רבינו ע"ה אשר צטר לנו
התורה שצכלל דור ודור יאמר עליו לא קם עוד כמוהו, ויש שיאצד הסגשת
חוסיו צעת המראה, צעצור הצצורה פעולת כלי שכל. וזהו קצת ראות
נראה צלום, כי אז שאר חוסים כאצן ידעו. והבשרת הנבואה נחממע
פעם אחר פעם והים הלך וחקור עד חגי זכרים מלאכי ואז נחמו עד
גמירא. כאשר נראה מעת המצול ולהללם איך כלדלו סכוחות ונחשכו
כוכבי נפסם, הן לענין המראה, והן לענין חיים חרוכים, חולי סיתה הסצם
האכילת צטר אשר חותר להם, וחולי נשחנם ג"כ חיות סחוי. עד אשר
הים לחומר עכור צלי סצין נמשל בצחמות נדוה, ואף אם יכשרו עלמם צכל
מיני קרצת הן ע"י קרצן הן ע"י דבר אחר המכסיר לא ישיגו עוד הסכלית
הזאת וכאשר אחר צדוך: ינעתי צאכחתי ונחמה לא מלאחי. לכן גם צצית
שני לא הים נביא, כי הסכרון מה שאי אפשר להענות הים בחוקינה, ומה
שאמר חכ"ל שחכם עדיף מנביא, מפני שחכם ידע לפשר המראה צעין
נחממו ולסולל דבר נחמך דבר צלי מראה. ומפני שראיתי שגם ספר יונה
מן סנדרים מוסרי קודש וחלונתם עליו מפני נבואתו על עם נכרי, וצריחתו,
ועל צליעתו, ומרון אפו וכיולל אשר מלאו סומן דצב, חמות לך ג"כ צאצב

הוריד לנו חסד וחסמים, והסמיל לנו תורהו לטוב לנו, חזל לא עמי חסד
 לצד שפענו, גם עמי הסבירה בעלמה שפענו צחוק עשרת הדורות על כל
 חית ואלות כל חריג עולות, וגם סודיע לנו אחרות לחסור וסיל הסצב
 מזה דרבנן אשר הלחיש צנע אחרות האחרונות באזנינו. לכן ה' אלתי
 לא כעס מעורתיך לעולם, ככתוב כי לא תשכח עמי זרעו. וכעו שערתי
 עד כה כן העזרני לגמור אשר זמתי ולסליז כל מלוק על מוכנס ולצארכ
 על פי חמה.

ברבור הראשון נכללו אחד וארבעים מצות בא עשה וכו' לית וסימנם
 אם על בנים שמחה.

ושם יד בנימן מרדכי

אנכי' המלכות הראשונה אשר שפענו עמי הסבירה סיל לסאמין
 ידעת שהצורח כל, וסיל אשר סוליל סכל עאין ליש וסיל אשר צסס יסוס
 נקרא, סול בעלמו ובכדור, סול מלכינו סופטינו מחוקקינו, חס ככלל
 נולד חלקים כאשר צילחתי צסקודס וסול יחצדק סמו סגדול וסקדוס
 סולילכו צלקים וסללח מעצדות

אנכי יהודה אלהיך (יתרו)

ביא אקום אליו תשמעון (משפטים)

כתבו לכם את השירה (יחזק)

יטל בשר ערלתו (חוריע)

לחירות וססכין אחרנו סחת כנסי
 סכינהו, וסרלי' סעיקר סמלס
 סול ססול חלקינו, עסי סנשנס
 וסלס סמס סענוס צחורס כח"ס
 צס' סעיקי, כי חלי ה' סמעלס
 אסכס וגו' לסיות לכס לחלקים,

וכולל צו חסס סרלח. כי ה' סול סללקים, וסירוסו לפי דעתי:
 Du hast dir zeigen lassen um überzeugt zu sein, daß
 הסצורה חל לצדק כי ה' סול סללקים, כמו יוס אשר עמדתי צחורצ
 der gewisse Tag, welcher dir noch bekannt ist, führe ihn zu Herzen:
 וגם ציסוסע ענו צני ציג וצ"ר חל חלקים ה', וצעת זקרתו ה' סול
 חלקי יסרלח, וגם צלליתו ענו ה' סול חללים ועל קוטב חזס יסוב
 כל מעמד ומלצ יסרלח, סה' סצורח כל, צחר ציסרלח עמו מפני חצרהס
 חסצור, אשר סכיר חס צורח, וסוליל עלמו מן סכלל, ודצק צקיצס רלסיוכס
 יחצדק סמו. לכן חוצ עלינו לדעת סרק צסעו סגדול כעסס חיל, ורק צסעו
 עסיס יסצנו ומצעמנו. ולס"י לא יקסס לך עוד עדוע לא סחמיל אשר
 גלחתי ובו' וכדי לססזיק דעתנו חציל חזס רלסיות ומכענינו זיל ר"י חער
 חללים חכני דיין חני סטרונס חני, רצי רער לסודיע סצחן סל יסרלח
 סכעעעדרו כולס לסני סר קיני לקצל חס סחורס ססוור כולס לצ חסד
 קנל מלכות סעיס צסמחס. חכני ה' חלסיך סלל ליתן סחחון סס לסחורמס

ושם מרדכי

אצוי הים הוהצו ציורו, אצל לא מפני שלא הים לו עם לאכול. ועי"ז
הוכרח יעקב ללכת ללזון, וכאשר העמיד י"צ שבטים שב ונחישב צארץ
הנבחר, אצל לא האריך ימים שנים. כי ע"י יוסף הוכרח לעזוב עוד פעם
מקומו ולרדת מלרימס בצבצעים נפש, ונתעכזו שם, ר"ד"ו שנים, עד שהעיר
ה' התייר הגדול, המופלא שבאנשים ולוהו לסוליא אותם מעלרים,
ולפרוק עול העצדות מעליהם, ואף שפרעם החזיק לבו מלשלחם וגם הם
לא שמועו מפני קולר רוחם, רוח חפסית ורוח חירות, בכו"ע ע"י העשר
מכות הכריחו לשלחם, והולכים צינן נשם, והשם בראשם, ועתה השר
והמנסיג של ישראל הוא הצורא בעלמו ובכבודו, והוא אשר נקרא עי"ז
אלקים אלקי ישראל, וע"י שאין להם חלק בחוק שאר העמים נאמר כי גר
יהיה וגו' בשום אופן לא יספכו בחוק שאר העמים, תמיד ישאלו גרים עד
שיצאו לארלם ארץ הקדושה, וגם שם יתצו על תנאי אם יקיימו התורה
ויפילו אורם לעולם. ולתת פרפרת להכרחת שלחם ע"י פרעה היא מפני
שקלח נשם היו בכו שפחות. כדי שיהיו כולם ציחד עצדים מפוררים, ולא
יאמר האחד מעולה אבי נאך, וצידם הרעם עם מלכם שבשמים בראשם
הולכים נשם להר סיני לסנחיל לשם תורה ומלכות לתת להם חסות ותקום
זוה וצבא ולהציאם להר נחלם לשכן משכן נקדש למכון שצחו.

סעף ז.

דכס ר"ס חר"ג מלכות נאמרו למשם בסיני צא דוד והעמידן על וגו'
ומכל עם שציארכו עד הכס יצארכ שבאמת שבצמאן דלית צים סימכותא
לא יקיים וגם לא יאמין דברי תורתנו, ולא לזד שלא יקיימו ויאמינו,
ידיחו גם האחרים ויאמרו כואש לקפרי קידש, ויחפשו אחד דקיס, אולי
ימלאו און להם להכחיש את כל התורה, ולכן הציאו רא"י מהאמר העוצא
שגם הקודמין שבציאים גרעו ומסרו ושינו ככל מקום אשר ראו צעין שכלם,
ולא סבינו שפי' והעמידן אינו גרעון רק העמידן על יסוד חזק מוסד
בקינות לב האדם. וכמו כן נשם שאלאו בתלמוד שכלל הסויר התורה
ליושבת, ומשבו שנתחכחם מכל וכל, והוא הליצ יסודי דת כפי שראש
צעין הכמות, ועני, כי פירשוו הוא, כמו שאמר רבי לר"ה, שאי לאו ר"ח
היה נשתכח ג"ה מפני שר"ה שלך ממקום למקום, וכתב מנילות ומנילות
מסתורה ולמודה ללערי ילידי בני ישראל, ועי"ז גרם מה שגרם, כמו כן
בעלמו נשם סלל וכל מי שנסק למוצח סכלל, ולמוצח האמורס הסינרלית.
אצל מ"ו שגרעו לו הוסיפו אות אחת בתורה, כי כמו שקבלו חר"ג מלכות,
כך למדום וכך הכהיגם צין אנשי ישראל, מפי שמועה וע"פ שמועה כי
לא הים הכחיצה עוד נפרץ. לכן חוצ עלינו לעצדו שכם אחד ולהגות
בתורתו אשר הוא חיינו ואורך ימינו, כי לא תורתינו כחורת עם ועם מלכ
דדוי, תורתינו תורה אחת אשר צעינינו ראינו את כל הכבוד הזה אשר

וּשְׁם מִדְרָכִי

זֶה יִקְרָא וְכֹלֹו רָאָה כִּתְחִיךְ אֲלֵקִים לַפְרַעַת, אֲלֵקִים לֹא חֲקֹלֵל לִפִּי חֲכָמִיו
זִיל וְאוֹלִי לִפִּי אִפְשָׁר עוֹד לַפְרַעַת קִלְלַת אֲלֵקִים כִּמְאֻעַר רִ"ע אִילוֹ הִיִּיתִי
בְּקִסְמֵדְרִין וּגו'.

וְעַתָּה אֲשֵׁים לְדָרֶךְ פְּעֻמִּי, אֲף צִהְפִּילֵם הַשֵּׁם עַל כָּל פְּנֵי הָאָרֶץ, וְיִזְו
וְהַ שִׁימֹו וְהַחֲלוֹ לַעֲשׂוֹתָ, עֲשֵׂה פְרִי רָאוֹ צִעִין חֲכָמִים הַחִיצוֹר וְהַקִּישׁוֹר
צִטְצֵנָה, וְהַחֲמִילוֹ לַחֲקוֹר עַל הַקִּצָּה הַרְאָשׁוֹנָה, וְעַל יַחְרוֹנָה עַל שָׂאֵר צִהְיָה.
וְזֹא כִּמוֹ כֵּן אֵל הַפְּתָחִים שֶׁהֵכֵל כֹּאשֶׁר לְכָל אֶחָד מִיּוֹחַד, וְעוֹר כִּסְמֵאֲצִדִּים
וְהַעֲוֹלָם, לַעֲבֹד הַעֲבֵנָה. אֲזַל כֹּאשֶׁר הַבִּיעַ הַחֹר לְהִתְלַחֵת לַהֲלָהֵם הַגְּדוֹל
צִעֲנִיקִים. וְרָאָה הַצִּירִים דּוֹלְקוֹת — הַהַפְקָה, אֲחֵר אִפְשָׁר שָׁאִין אֲדוֹנִים לֹא.
וְהַחֲגִלָּה לוֹ הַקִּצָּה הַרְאָשׁוֹנָה. וְיִיד הוֹלִיָּה עֲלָמוֹ מִשְׁכָּלֵל וְהַחֲמִיל לַחֲקוֹר
וְלַהֲצִין עַד שֶׁנִּתְצַרְרָה לוֹ שֶׁהֵכֵל כֹּאשֶׁר לְכָל תַּחַת וְנִחְיָה הַעֲלִיין עוֹמֵד וְעַל
פִּי יִבֹּא וְעַל פִּי יֵלֵא וְלֹא עֲזַב אֲלֵקִים אֶת הָאָרֶץ. וּפְרָק עוֹל הַעֲבֵנָה מִעַל
לְאֲחֵר וְכַפֵּף רָאָשׁוֹ לַקִּצָּה רְאָשׁוֹנָה וְדִבֵּק צוֹ צִמְלֻעִית וְקִרְצָה הָאֲשֵׁים
עִי קִרְצָנוֹת כָּכֵל לְצַו וּנְפִשׁוֹ וְעֹאֲדוֹ. עַד שֶׁכִּרְאָה אִלּוּ ה' צִבְּרֹדוֹ וְצִעֲלָמוֹ
יִתְצַרְךְ שְׁמִי הַגְּדוֹל וּבַחֲרוֹ לְאֹהֲבָיו וְגַם צִבְּרִי אֲחֵרִיו וְקִצְלוֹ תַּחַת כִּסִּי
שֶׁכִּינֵתוֹ כִּמְאֻעַר לֹא כֹאֵלֶם חֶלֶק יַעֲקֹב כִּי יוֹלֵךְ הֵכֵל הוּא וְאֲחֵר לוֹ לַעֲזוֹב
אֲרִי וְלִהְיֶהֱלֵךְ בָּאָרֶץ אֲשֶׁר יִרְאֶהָ, וְאֲשֶׁר יִלְטֶרֶךְ לוֹ וְהִלֵּךְ לְאָרֶץ כְּעֵנָן וְלִהְיֶהֱלֵךְ
וְלִהְיֶהֱלֵךְ לְכַבֶּשֶׁת צִעַר צִבְּרִי, וְכֹאשֶׁר זֶה שְׁמֵהּ הִים כִּבֵּר הַכְּעֵנִי בָּאָרֶץ, כִּי
בַחַר מַצְבֹּל לִידוֹן עַד קְדוּם, אִו הִיחָה קוֹדֵם לִכֵּן צִלְתִּי מִיּוֹשְׁפָתָה, אִו כִּבְשָׁה
וְאֲחֵר. וְהַתַּעֲהֵם עַל הַמַּפְרָשִׁים: מִה הִים חֲסֵד לִסֵּם, אִם הִיוּ מַפְרָשִׁים כִּפִּי רִשִּׁי
הֵלֵךְ הַמִּלָּה "אֵל" מִשְׁמַעוֹ, וְלֹא קוֹדֵם, וְגַם "וְלֹא עַתָּה" — וְאִם תַּחֲבוֹנָן
צִמְקוֹק הָאֲחֵר, וְהַכְּעֵנִי וְהַפְרִיזִי אִזּוּ יוֹשֵׁב הָאָרֶץ, יֵאָמֵן לֶךְ פִּירוֹשִׁי שֶׁגַם
הַפְרִיזִי זֶה אֲחֵרִיו וְצִיחָד כִּבְשָׁה. וְיֵקֵן אִזּוּ הִיוּ יוֹשְׁבֵי הָאָרֶץ אֲזַל לֹא מְקוֹדֵם.
וְהֵם הִיוּ לִהֵם לַהֲקִיעַ וְלִהְיֶהֱלֵךְ אֲזַן וְהַחֲמוּמָה צִלְוֶרֶת. וְגַם כָּכֵל מְקוֹם אֲשֶׁר
הֵלֵךְ קִרְא צִשֵּׁם ה' וְכִנָּה מוֹצֵחַ מְקַדֵּשׁ מַעֲטָה לַעֲבֹדָתָהּ הַשֵּׁם, עַד שֶׁהוֹדִיעַ לוֹ
הַשֵּׁם וְהַצִּטְרִיחוֹ. עַל זֶרַע אֲשֶׁר יֵלֵא מַחֲלִיּוֹ וְעַל הַמְּלֹאכֹתִים צִעֲוֹלָם, וְאֲחֵיכֶם
כִּתֵּה עַמּוֹ צִרִית עוֹלָם, וְהַצִּטְרִיחוֹ שִׁיתִּים לוֹ וְלִזְרַעוֹ אֲחֵרִיו לְאֲלֵקִים, וְלֹא
יִלְטֶרֶךְ כֹּאֲלֵקִים אֲחֵרִים כִּי דִי לַעֲוֹלָם אֵלֵי וְאֲחֵה, אֲחֵה שְׁהוֹדִיעַ מִמְּשַׁלְתִּי
צִעֲוֹלָם, אֲזַל כִּבְדֵּל מִשְׁאֵר הַחֲמוּמָה חֲסִית. וְשִׁאֲלִי לְצִדִּי הַעֲוֹשָׁה כֹּל. וְאִתִּי
עַל כִּרְיָתָה הַצִּרִית, שֶׁנִּבְדִּלְתָּ וּנְכַרְתָּ מִחוּק הַפְּרִשִׁים וְהַעֲמִים, הִיא הַמִּעִילָה,
וְהַחֲעִילָה אֲשֶׁר יִהְיֶה לֶךְ מִמֶּנּוּ, שֶׁלֹּא יִהְיֶה לֶךְ עוֹד לְעִיּוֹן עִם הַחֵי כֹּאשֶׁר
צִיחָרִתִּי צִמְסִי מִיָּה, וְכֹאשֶׁר כֹּלְרָף צִבּוֹר הַצִּחִינָה צִעֲשֶׁר כְּקִיּוֹנוֹת. כְּעִינִין נִקְיִין
צִאִיּוֹ. וְכוֹלֵד לוֹ הֵזֵן אֲשֶׁר הַצִּטְרִיחוֹ. הוֹקֵם עַל אֵל וְהִים לֹאֵץ הַחֲמוּמָה
הַחֲמִיתִים וְגַם צִבּוֹ הַמִּיּוֹחַד לֹא עֲזַב דִּרְכוֹ, וְהוֹלִיד שִׁנִּי צִנִּים, הַצִּבּוֹר אֲשֶׁר הִים
יֵאָתֵר לוֹ יִתֵּר שֹׁאֵת וְיִתֵּר עַי, הִים פִּחַז כְּמִים לְמֹאכֹר צִבּוֹרָתוֹ וְיִתְרוֹ, כֹּאשֶׁר
הִים נִחֹז צִמְיָה, כִּמְאֻעַר יַעֲקֹב "כִּיּוֹם" — לְאֲחִיו הַקִּטָּן. וְקִצָּה הַצִּבּוֹרִים
הִיחָה, לַמַּפְרָס מִמְּשַׁלְתָּה הַקִּצָּה הַרְאָשׁוֹנָה. וְצִטְצִיל שִׁתִּים מִצִּיא לִיד צִמְיִין עַל

ושם מרדכי

הדבר יקצנו, ומפני שלא ראו לפרוד איש מעל אחיו, וגם אם יהיה נדח בקלה שטמים. הסכימו לזכות עיר ומגדול ורחשו צמים, אשר ישפיע עליהם מחדור, וינהל לאו, ואם לפי דעתם היה הדבר טוב וכשר, אבל לא כן צעירי הצורה כל אשר נשבע שלא ישתת עוד כל צדק ועשה אם יבית להם את אשר יצאו לעשות, ויהיו אחוים ודוקים יחד בקשר אהבה ואחיה לא יכלו מהם מה שיצאו לעתיד לעשות, ואם ירעו וישחיתו את דרכם, ויסתחוו למעשים ידיהם, ויאמרו לאל קור מונח, כמו שעשה סדור קודם סגורם מה יעשה להשבעה אשר נשבע? לכן הקדים רפאות העולם לעמכם, וכרדה וכזלם שם שפתם, וכשיעם כל אחד ואחד תחת פוטק ומושל מיוחד. ואז אם לא ישתעו עוד איש שפת רעהו, יתפרדו זה מה על כל פני הארץ, ותופר האהבה ציניהם, ואז אם כת או אומה תסתית דרכה צחוק אשר צביהם יתחם אותם ומקפרי. ולהנשאים יהיה אחרית ותקום. כי מפני תחלת הנסתר איך לבלות העין האנושי, והיכרח להאריך אמו ולקיימם עד עת קץ. לכן אין לך דבר בעולם שצדק לריק ותוהו, כי הכל צריך כקטן כגדול כשוע כלל נדבך ונקשר כעצמת צלשלה, ואם יכלה איזה עין, או יוליח עין אחר אשר אין לו חוק צחוקי העצב יתפרד המצילה ויושם מונע צחלכות העולם ועל זה אמרו חכמינו שתרשעים ומאזדין את העולם שצדק וגוי מה שאין כן הלדיקים — אשר פעלים צללים וסוף תואר לנבע הגוף צחכותו. אשר נעשה כדמות, ולא דמות בעלמו — שמקיימים את העולם אשר נצרך בעשרה מאורות.

סעיף ה.

וסתם עד סנה עזרי השם לשום כל עקוב צפורים הנזכרים לעשור וסרכים לצקעה, אבל למען לגמור מנחמי אצור גיב צקילור הספורים עד מעמד הנצח, ואף שמוצאים בתכלית הציחור וצכל זאת לא אמנו פרי עני מלהציחם, אולי ימלא איזה ספק או איזה דבר קשה ואצחרכו: הנה הנחתי צסקודם שלכל הילורים נחן שר ומושל מרומים אשר מעמיד ומקיימו, ולא לצד לכל עין ועין, גם מדור הפלגם ולהללם הושם גיב לכל עם ועם ומשמו כאשר נראה מדברי חכמינו ז"ל שצעים שרים כנגד שצעים אומות וגם צקפר דניאל נזכרים שרי האומות. ועם שאמרו מצכל העלו עומם שומות העלמים מפני ששם היו המרש והמקרה, אשר הלכו בעקבי יחזקאל לגלות קתרי צינה. ולא כהפוקרים אשר אמרו שמוכשים למדו סמכמה הזאת, ומה שהסתפקו על ספר דניאל ואמרו מושל היה מפני שלא מלאו נזכר צקפרים מאחרים, כזר הודעתי לך דעתי מהקפרים אחרים, שכל מנחמם היה וסוף להכחיש מליאות הנצח, — איך לפי הנחה אשר הנחנו יצא השם אלקים גם על השרים האלה, ולא לצד לסם, גם לכל מנחגי מושל וקוטר אשר יש צידו הכח לכפות ולרדות תחת שצטו צסם

לחלוק, צענכיענק, וסוף סיעלם ענק אחר ענק נחמח קצת חסום, ואז יתראם הקשת, כי צענע סענק כזם לסראותו. ואזכור. ועזם נראה שלא צכל ענק וענק יתראה הקשת, רק כאחור שם סארץ ירצה ויתפשט, ופי' סזם קולע אל הסערה לדצי חכמינו ז"ל, צום שאלו ללדיקי סדור סרליח קשת מיידק, וכי לא ידעו, או לא נסאו עיינסם לערום לראות סצעת אשר נחקדו שמים צעזים, וסריקו מער על פני חולות, סנחראם צעצעו צכל פעם הקשת? אזל לפירוש סחקשת סיא צאמח צענע, רק סענכי ענק סיא עיי קצת סכזכרת. על זס צאמח סיו לריכס לסאול, מפני ססלדיק יקוד סעולם מקינו ומחזיקו צגילי ידיו.

סעיק ז.

ועמס לא נסאר לנו לצאר כי אס סקפור מדור ספלגה, עס ראו על ככה, וסס סגיע עליהם, לסקיר סלוע מעל סחיוח דצריהם, ואף סכעעע קלרס ידי לססיגו כי עס צמוקס סגלחם לנו סחורס מלפויס, טפס צחלצ לצי לסצין רמיזותיה, צענן סזם אשר גס סיא כקתה פניה, וסס ידס לנו פיה, ופסקה וסכס עצה על סקפיר, איך יערצ לצי לגשת אל סעללכס ולססקיר לעיפם! לכן אל סקיס סאציא לך סצילות רליות לחזק צדקי דעתי כי עס אנכי, ועס כווס סאסיל לגדולם סזלח! רק דצרים אסדים אעצור לססקיעו רגשת לב, וסאל סעוצ יכפר צעדי. מעת אשר ילאו מפחיצס, וסעולם חזר לסיחור סרלסון סגפן נסא פריי, וסחלכס סכעס פגיס. וכל פניי סארץ לצסו צכקוס דענק מלל כל צרכה ס'עמוקיס סחעעטו צה, וסיקציס ססיקו דס גמור, וגס סצער סוחר לסס ללכול. חיוס על סכוחיס קצס וטעס למיעת צער מללסם צחלחל סצריחא מפני סירא סיכלו איס מין, וסס יענו על סחרת סצער מיד אחר סעצול, סלל גס עתס לא סיס כי אס סכיס סכיס מכל מין ומין? אולי ילמינו פלגל לצד, ועל ססאר יכסו עייכסם מלס. אז סכסלכיס מעמצול סיו צלי יגון ולכחס, וססיצו כל ימיסם צומסח וסמחס אשר סכינס לפיכס סארץ סעצוכת, אין גס אסל סלס ידו צמחריסה לעשות חלמיס צארץ, רק סלכו מערעס אל מערעס על מי מנוחות לסרצין ללכס עד אשר סמוכו כסחו וסכחו אה כל סחללס אשר מללחם צעצר אולי קלרס נפסס גס כן צמעעלס ססשקען, לכן סכסיעו לצחור דרך אחר, וסיא לסחליל צעצודס וצמללכס, סיגיעת סכיסם מעכחח עון, ועל מלסו צמעסס סעצע לצד. ולחזק אה זעמס סחלילו לצכות עיר למוסצס, ועיי סיטצו ימדיו צמוקס לר דחוק מצלי פכות למרחציס, וסעס יפרס וירצס מלל עד אשר חקלר יד סעצע לצד צקציכוס לסוליל צר כדי ספוקס ולכלכלס צמוצצס, ואז יסיו מוכרחיס לפכות לצד אשר ימלל סקרוס, וסחלילו לעצוד ולעשות צמללכס מללכח סורס וסוטצ עד סיסיגו דצרים אשר לא סערוס אצותיסם ויקרל לסס סס חדס אשר פי סמללח

ושם מרדכי

סעיף ו.

ועתה נדבר על האופן המצול: ידוע שמועצת נחמה על ידי האדמור
העילים מן הארץ, כמאמר הכתוב ואל יעלה מן הארץ וספק וגו', והיות
האדמור היא ע"י חמיתת הארץ וקרינת האור והנה חוקי המצוה זם לעומת
זה ילכו, ואם יגביר האחד עוף ויעמוד בהתרחותו על סכנתו יחריב העולם.
ועתה לקרב הדבר לעיניך במושל, אם נשכח חזן או ברזל בלש ואל"כ צעת
חמיתו, נשפך עליו מים, יעלו האדמור אחר זה, ואם נקצב שחוס לא יכלה.
גם האדמור לא יכלו כמו כן בעלמו הים צעת המצול, השם נחם לחוס החסום
סימנין גבולו ויעלה מעלה מעלה, ובכל מקום שפגע במשקם אשר צצון
הארץ, מיד נחמסכו לאדמור כותחין, והתנשאו מן הארץ לשוץ מיד צמחות
עור וגשם שוטף, וכיון שלא נמלאו פה מוח צעזע חמיתות הארץ. שצו פעם
אחר פעם עד שנאמר לחוס החסום די ולארץ התקריי — ויכלה הגשם מן
הארץ. ובדברי סכ"ל מלאחי און לי, כי אמרו מה עושה כקיל וכימה, חילמלא
חמיתו: של כקיל לא הים יכול העולם לעמוד מפני קריחתו של כימה וכן
לספק, וצעת המצול נקח הקצים שני כוכבים וכימה והציא מצול לעולם.
והוא ע"י שנתמעת קריחתו של כימה, נחמס חמיתו של כקיל וגם הסרצן
הנזכר. וחכור ואל תשכח מה שציאחתי לך לעיל ממושללת העליונים. וכאשר
לא נח מן החימה והקריצ קרצן לקרב את המוחקים ולחמס צמחות
החמס מן העליונים. כי הים ידוע להם הסדל צין עמוד לעומה. אחר
השם לא חוקי עוד לקלל וגו' כי קצת השחתת דרכם הים, מפני שהארץ
לא נלחם צמעתם חת כחה, ורק ע"י עמל ודרישם וחקירה היו כופין אותם
לעשות נלחם, ונעשתה צידם כחומר ציד היולה, לעשות בכל מלאכה,
מלאכה חורש וחושב, ומפני שילך לז האדם רע מנעוריו, מאלחם אשר
מבלבלים — מהלשון "נער וכסה" — נלחם המצו יעשה מה שיעשה. לכן
גזר אומר מעתה קור ומוס וגו' לא יצותו, ובכך אותם צפרו ורבו ונתן
עוד פעם הכל צידם לרדות עליהם, ולום על שפיכת דם והטעם כי כללם
חלקים עשה את האדם כי גזום מעל גזים שומר — למען להיות לו ג"כ:
ייר בארץ לפעול ולסוליא דבר מדבר, וכללמו יסיה לו דמות עם העליונים
אשר הוסיס וסוכן, כי עשה את העולם לעשות עדי עד, להציאו לחללית
הנלחם מלחמו הקדום. ומה נחמד המדעם צקללה חלקים חלוי, משל לשתי
חמיות וגו' שהמדור לא הים לפי כבודו. ואח"כ הכרית צרית עם כל מי
שלא יצא עוד מצול לשחת כל צעה, וסאות המוקומן אשר מעיד ומורה על
הקמת צרית שיעוד לא הופך, היא אשר צמעת הענן, כי קצת הקשת היא
לראות, צעת אשר האדמור לחים ומים ציחת, ולחות כוחות חורש על חוס
גדול בארץ, והנה צעת כוחות יוכל להיות שסאדים יעלו שיאם למעלה
למעלה כמקדם וישונו לגשם שוטף. לכן אמר וצמית, כאשר יראה שצעת
האדמור צמכותה הזאת, מיד יזכור צריתו, וציאח הענן שלא לחת לצעל דין

לעשות להם כרלון איש ואיש, עד שהקיבו גבולי עולם וזא קילס לאזדס
 מן העולם. וקצת הכלחון הזה היתה כאשר כראם מדצרי חכמינו ז"ל שכל
 הדורות ההם היו חכמים וחוכמים, כי ידעו טובע וקצת כל דבר. כי בתחלה
 הצריאה היו בני אדם מיד זך סרעיון וגופם הים לא עלוהם זך צהיר כי
 עוד לא נעבר ונתענה ונתגשם כלי חושם, וגם סחיים הארוכים. חיי
 שלום ושלום והסקנו וצ"ח. בלי לער ואכזה. ולא ידעו מיומי מלרים, עמדה
 להם. והפלה על המקטינים ומקלרים יתהם, הלא מאמר ערוך הוא בקפור
 ימי המצול וגם בשנות נח שהסנה היתה כצומיניו! וכי בשציל שטיא
 כפלה צעיניו ככחש לא הסנה! וכי פלה מקופר כזו בלצד כמלה
 בתורה? — וסנה כאשר ראו והצינו ועמדו על תוכן כל דבר ודבר, טע"י
 כוחם סיפה וחכמתם הרבה נחן להם העולם לכבוש ולרדות עליה, כפלו
 עוד פעם ברשת הכחש אשר הטעין להם זאם סדך, ודעו סלירה ליולרם
 וסכמו מקצת צור אשר נקרו ממנו, ואמרו נושא ללור ילדס. והם והמנוס
 וכל אשר להם סגו יסדיו על דרך הנשפת. רק חנוך לצד הסחלך לפני
 האלקים. אולי מפני הרעם נאסף סלדיק. אבל הס לא עמדו דוס על סמל
 אשר צחרו, ועל סמורם סמרי ראש ולענת, כי גם סרקו ופלו לעלות
 להקיבו גבולי עולם. ובחכמתם אשר עמדה להם סחמינו לערוז סערוזות
 סמיים סוכים, עד שנשחנו סדרי צראשית וסרלו ורצו מין מאין מינו, כי
 גם סעולחם צקעם למעלה למעלה, עד שהציאו ערצו צקומר סמין, ועתה
 הסומרי סמין עזבו מקומם לרדת למטה, ויראו בני סאלקים לא צנות סאדם
 כי ערצות סנה וע"י ערצו מינים סוכים צהשחת כח סולדס, כולדו מס ס
 סנפילים סנפי ססם, כי סמס הים מפורסם זמן רב, ומה ססנחתי סספור
 מן בני סלקים על פסומו כושמנו, ולא פירשתינו כמפרשים, "כרצרים"
 או "בני קין עם בני שח" מפני סחמים רצחי, איך ילאו מסם סנפילים?
 אולי אם יסא מלך צח כפרי יולדו מסם ענקים? ועוד סמיד אחר סספור
 סמעס זא סחרון סאף סגדול: קן כל צטר זא לפני, מה פסעס, ומה
 סמחחם, הלא מלצ סחד ילאו, ומסומר מיוחד נקלרו! ועוד לאפס קצס סד'
 סיסוד? לכן פירשתי כפי ענין ססחחת לרכס, דרך העולם, וס יסכים
 להמאמר סמלככים כפלו מסמים. כי צאנת כפלו וירדו מעעלחם, מעעלח
 כל אחר אשר כפל צבורלו לכן סולכך סצורא אשר סמים סעלו לצער כל
 סלחת מפני סארך, וסציא מצול צסינו סדרי צראשית. צמס סודו עליסם
 ולעשות מדשות צקרב סצל ארלה, ולססיצ כל מין ומין לאיתנו וסקפו
 סרססון. ולא ססאיר רק לא כח עם ציתו, ועס כל אשר לרכס לא ססחיתו,
 וסקגירם צחזה עד סעצר סזעס, וססחירם צלל כנפי צדי לסיות סאריח
 ופלנה וסקוס להעולם.

ושם מרדכי

המנוקט. אבל אל חדמי בנפשוך שאחר זמן רב השיגו הדבה, לא כן, כי גם קין היה כבר צימס הראשונים עובד לדומה, והוא מן הראשונים אשר החמיל לסדרות לבאי עולם ללחום מלחמת חנופה עם הארץ וכוחותיה, לפתח ולסדר עמקים, ולהאריך על גבה ועביותו, ולהציאם עוד פעם תחת עולו הקשה. לכן נטס מעט מעט מדרך קלולה, ואף שחכיר את צורלה, וי"ו דימה בנפשו על אשר לא נח האדם מיד כשאכל מהפרי, שהארץ עם כל הדלים עליה ילאו והכלל, לטעון טענה לעלמה. וע"י השבעה נפשו ממזון ומחיה יחיה גופו וישרים צארץ גזעו, ומריח המים יפריח הודו ולמרו וספטו שט"י כחנות עור, כמו חוס לח עלי אור, והוא עוזן הלומה, כשאר אציו בחיים, לכן כאשר הציא מנחה לה' הציא מחבוצות שדי ומחלציהן. והוא כמו שאמרו חכמינו ז"ל שנמכתו היחה מפסתן, מפני שלא היה לו כושר מצטן ארץ להיות מפרי משפת כמבואר גבי תולא הארץ עץ פרי וגו' והלך אחרי מראה עיניו, וקלץ בנטיעות אשר קופס נחצר ונתקשר בקשר אחיץ ע"י הקרבת סקרצן יידי אדם, כשלהבת בגחלת. אבל הצל אשר היה רועה לאן נשאר בתמחה, כי שלט בנפשו שרק ע"י כחנות עור, והיה הלבנות הכראם על הכפס, שחזק וחידש להם השם. לא מוח, לכן הציא ממכתו ומכורות לאור ומחלציהן לקשור הקשר בעצמות אהבה לחצר את נעורים עם דודם ולהיות האוהל אחד, להשפיע כחנות עור על האדם לקיימו וע"י שיחצק לבוש בלבוש — איש צא"ש יאמר האחדות מלמעלה ומלמעלה. לכן ישע ה' אל הצל ואל מנחתו, ואל קין ולמנחתו לא שעה כי הפריד בין הדבקים וגרם כמעט כליון וסוממה. וע"י הדעות הסונות אשר היחה ציניהם אירע מה שאירע כמו שאמר ניד. ויחי ציניהם בצדה ויאמר קין אל הצל אחי, מה אמר? וצמה נחוכחו? אמרו במדרש שהלקו את העולם ציניהם, קין נטל האדמה, וסבל כל חי. כל אחד נטל מה שהיה ראוי לו לפי דעתו וכאשר הגיעו להשדה ענה קין ואמר הלא למחיה שלמתי חלקים לפניהם ואנכי אכלכל אחכם מדוע חתכתי לבוא בגבולי לבזול פרי חנוכתי? ויען הצל כל מה שקנה עבד קנה רבו, ורדו כתיב, א"כ גם לבושך גופך בכלל. ויקם עליו ויסרגו להחודע ולהגלות כי הארץ נחמה צידו — וקטרתו נחבצר עליה. ועל זה רמזו צמחיקות לשונם, על חוס ראשונה על האומה יתרה היו ידוניהם, כי הסערה האחרת היא כנקבה, אבל החכלית היא לחצנם כמו שכבר האדם די מכלושים.

סעף ד.

ומאז כאשר הלך קדמת נוד וסוליד בנים סוסף חטא על פשע והלך גם הוא גם צביו וגם כל דור ספוא אחר שרירות לבם הרע, וגם גדלו והללימו ועשו פרי ואמרו לאל קור עמנו, כי כחינו ועולם ידנו עשה לנו את כל שכבוד הזה, וגם כוחות העליונים ע"י שרדצקו בהקטרת היו צמדותם,

ועתה כזול למצוקתו וכשים פניו אל כעני הנן אשר זה חוסס האדם לשמרה. השני עליהם אשר היו זנן, אם האחד היה עץ החיים ולא ע"פ משל כאשר נראה מהאמור הן האדם וגוי ואכל ומי לעולם. השני היה בלתי ספק הסכסוך והנגדו—המות, רק משני שלא ירד רע צהחלט מלמעלה, היה צמצו ג"כ לזכך כלי הסכל להשיג חכמה פעולה, ולפעול פעולה עליון וכאשר ראה הנפש שהאדם עוז צהחלט, כי היה מקטנה, כמו שרעוז עליו שרכב עליו קטל. עלה דעמו להשוות עזר פני העולם, ולא יצר האחד על האחר, ועירצ מושך ואור יחדיו כדי שיהיה האדם האמלעי, אשר זו נחצר הקשר יחדיו — והשיא את האשה לאכול מעץ הדעת והטעם שזכוהו היה לתת זינה יתרה, ולפקוח עינים עורות ולהשיג מה שלא היה קודם לכן בחוקם, והצטיחם גם כן שהיו כאלהים וכשומרי מין כולם, לרשע לשמור העין, וגם חסיו ידעו עוז ורע, או כמו והאדם ידע, ועוד כאשר שם יודעים הדבר מלך ידיעתם. ואם תשאל למה נגרע מהם? הדע שהחכמה הזאת לאדם היא גרעונו וקצה למשחתה, כי מיד אשר ידע, יתארה, והתארה יזול לאמור לרע עוז, כי רק בזאת יהיה חפלו ונחירתו מה שנחמד לו למראה ותאור לעינים. ולפי' היתה לא היתה עונש על שעצר על המלכה, כי כועע שאלכו מפריה, ועוד אכלם צמיסה, ויד השם היתה בהם, כי סרו את נפשם בם ממות אשר גרם הספקד בחוכם. אבל העונש האמיתי לא לו אחר כן, הוא רלה לדעת חכלית כל דבר, וגם לעשות ולפעול מדקוה, וה' השיב חכמתו אחר ושכל דעתו, וקלל את האדמה שום שזרעו בחכמתם, תוליה צעזערו קח ודדה, הוא חסד להיות כאלקים נגיד ומלום לארץ וכל בחותיה, ועתה פשעם צו וסליכה עולה עול הסרול מעליה ולא שועם צקולה, גם אם ירצה צעזערת, ועתה אם היה עניו צגיע ואכל מעץ החיים, היה נרפה מחזרתו ומי לעולם, וגם הדעת עליון היתה עומדת לעיניו. לכן נגרש, ובעת שלח עשהן הודיע פשעו, והוא הן האדם היה כאחד ממונו וגוי והוא כאלקים, קצת העין ושערה, ועתה אם יחיה עדי עד יאמר שהוא מושל הארץ, לכן ויגבשהו וישכן מקדם וגוי ומה חזין מדוע אמרו כלל קין קניתי איש את ה', ובעת, שם לי אלקים וגוי כי קודם שנגע כוזב העונש כללם האמיתי שם תחת מועלת השם לבה, אבל אשר כן כאשר הרגישו חסות כוחם ומך ערכם צהריגה סבל, נפקחו עיניהם ששקר החיל להם הנחש וגם הם תחת אמלעים עומדים לכן אמרו אלקים—

סעיף ד.

ומעת שהכזיב עליהם המלכה עצמיה, וזדקך הטצע לא סרומו כלום, התחילו להקצ מנעת פניהם להוליא מן הארץ יבולם צחוקם ונחומם אשר צכפם, נקו נקיונות, ערכו מערכות, ומזו כוחות עד שהגיעו לחכלית

ושם מרדכי

סללו ולאחרי מעיו מה שאירע להם עד אחר דור הפלגה, עד שעמד האור
הצדיק, אברהם, ברחמי השמים, יפול צעיני כל וצין חמישה כפלאות
וזרות, ותעלה זרעיונו שאלה אחר שאלה: צחלה, מה ראם הצורא, אשר
רחמיו על כל מעשיו לענוש את האדם כפלים כחמאחו? אם קבל עונשו
ע"י שנחבט מהגן על עצרו מלות השם, ואכל מעץ הדעת, וגם העונש
החמור, מות המות, מדוע לקם הארץ? וכי שורה הדין היא שזם יחטא וזה
יענש בעבור החטא? מה פשעה שנחקללה באורם האדמה? ואף
שפירשו שהארץ הינה הנפש החיטאת בעבור שהמרה פני עליון, ועברה
מלוחו בחולא הארץ וגו'. מי לא יתעם על זה! הלא היא בחומר ציד
היוכל ואדניה על חק החיוב וההכרח הטבעי וצחירה רלון מנעם השם
מומח, וא"ך העשה כזאת זרונה? — אולי היחם הסבה אשר הכריחה
לדבר, החיבור הקישר ציחד שלא יהיה פרוה, ואולי גם בצריחה הים הסערה
אחרא לטען. וזה היא להשקיט רגשי לב על הכפלה. אבל מה לא ולאדם?
ועוד צעת שהקריב כח קרבן אחר לא אוקיף עוד לקלל, מה ענין ילד לב
האדם נע מנעוריו לאדמה? ועוד לפי המדרש שהאדם עשה תשובה ואחר
נוצ להודות מדוע לא נחטבל הבזרה, הלא אין לך דבר שעומד בפני התשובה
ועוד צענין קין והבל מה הביאם שעמד האחד על חצרו וסרגו? ומה
פשעו בני האדם, שעל ידי שלקחו להם נשים וכל אשר צהרו, להביא
עליהם המצול? ומה ענין הקצת להקמות צריח, הלא היא צרע לראותו?
ומה חטאו דור הפלגה צצנין העיר והמגדל, הוא עמאר מפורסם הוא
חצור עלצים אפרים הכח לו? —

סעיף ג.

ועתה אחמיל להפיץ עין אורה, ואיפז כל דבר על אפרו כי השם
אשר גבר עלי. דע שיש שני מיני טוב ורע, האחד על דרך העובר הכרחי,
מה שלפי עיני האדם חזק או חיו חזק, ולפ"ז הרע והטוב, הכאה
והמנוח כרדפיס סעם — והשני על דרך האמת, מה שחזק להרגשת
חושניו הראשון מושבו דעיון, והשני צעכל, צראשון. המועל יולא מהחוש
אל דבר הכרגש, והשני צא מחולכו ע"י שפיטות וספואת מדברים לשכליכו.
ואז כאשר יצינו, ירגישו גם כן. והנה לדעת ולעמוד על צריח של חמיית
הטוב והרע על ידי עיני השכל, לא ישיגה האדם רק ע"י התבוננות רב,
וחכמה גדולה, ולא הרעיון, והוא הזכות, כלי המוח, והוא סוכן או בחולדה
שכולל מיד צהכנה הזאת, או ע"י רפאות העלה. ועוד כזר הזכרכו שיש
לכל פרט ופרט מקורו ומחסיגו למעלה, ולכל מחסיג ומחטל צחמה לריך
לסיות צרע חפקורה, ההצחנה החמיית צין הטוב אשר יאות לתכליתו.
וצין הרע אשר יציא עכור וחסרון צגדלו כי עליו מוטל לשמור מכל פגע
ושטן השמחית, ולהסיר כל מכשול ואצן כגף מדרכו —

את המצור הגדול, ואמר לקטן לבי ומעטי עלמך, וממילואם היתה סלך
 וחסור — וע"י שאמר להצדיל בין האור והחושך, נראה שגם לחושך יש ממש,
 והכח"י מחושך מלכים, דאם לא כן היה די לאמור ימי מאורות למשול.
 וגם מה שאמר להאיר על הארץ אולי יש לפתש שישליך זיו ואורו עליה
 כדי שגם היא תאיר במשכה לילה לאחרים. אבל לפי דעתנו אין לרדך לפירוש
 הזה, כי צאצא הארץ היא העיקר בעצור האדם. וגם מה שחדשו שהשמש
 עוד לא שקעה ולא בנתה אורה כל ימי היותה על הארץ, ידוע כמזכר
 צורם ויקרא. שכלור הארץ עגול ומיושב על כל שטחו וציוס היא צאפקינו
 וכלילה חמה כפית רגליו, וגם מלת "צאם" חורה על הסגנת תסלובה לצוא
 מנקום זו למקום אחר. וזה אפשר להצין המחזור השמים ומקמרים כבוד
 אל וגוי צאמרו יום ליום יציע, כי על כל עבר פנים יתגלה יום אחר יום,
 ולאחרים העלטה ממשש וצא לכן לילה ללילה יחום, ואחר שפירש תסלובות
 השמש, מתחיל חורה ה' תמימה, חע"פ שמן החורם נראה צדך עוצר
 שאינו כן. חזר וציאר שגם זה מצואר צם למי שיה לו לצ להצין, ועתה
 יצואר לך ג"כ מלות "ערכים" "לחרים" צומסר הזוגי, והיא העת כאשר
 תעמוד השמש צאפקינו צנקודם אשר יסיו רק שני ערכים, מאחרינו וצפרכי,
 כי מיד שהפכה מעט יותר מעל ראשינו יסיו יותר משנים. אבל להכריע
 אם הארץ עומדת עלי תנועת הקצוב או השמש, ישאר לעולם כמסר החום,
 כי מי יעלה שמימה חוץ לאויר לראות מלכ הארץ? רק חכמי המחקר
 הכריעו הדבר מפני שאלאו שפי"ז אם נאמר שעומדת לעד יותר אפשר להצין
 תסלובות גרמי השמים. ולפי תורתנו היא משתנה כידוע לכל. ואח"כ אמר
 חולל הארץ נפש חיה ואמרו צמדקס זה רוחו של אדם ראשון כמצואר
 צחיצורי שמקורם צארץ, ומיד עשה אותה ומכריע לחצר אשת דודים עם
 ייעם. וכאשר עשה צפועל ששה ימים המלכה עלי מרגוע כצרכול לקצה
 כעוסם עמו, קידש את יום השביעי, אשר צו שצת מכל מלאכתו אשר
 עשה, לכן אמר כי ששת ימים ולא "צששת" כי אילו כן היה צושמש שכל
 היה אפשר לו לגמור המלכה כי אם צששת ימים, לכן החקיר הצ' להראות
 שהיא צכלונו הקדום עשה מעט מעט כדי לעשות הצריחה ששה ימים.
 וציוס השטיי אחר אשר ילך ועסק ותקן את האדם לשני גופים. כי צגלמו
 סיו סדו פכלופים יחדיו, אולי עשתה הארץ צהוללח הכפש החים וזה כפשו
 של אדם, כמו שעשתה צחילכות. והליצם צלציונס, הכיחם צגן עדן לעצדה
 ולשערה, ומקום סגן, אולי הוא המקום אשר מחזיק ציו אור השמש להאיר
 אבל למאך אים? לא ידוע, אבל מקודם סיו יודעים מקומו כאשר נראה
 מדברי סכמינו ז"ל, ומספורים טובים.

סעיף ב.

אם נשקיף צעירים פקוחות על קפור מאורעות האדם עם יולאי
 חלניו

וְשֵׁם מִרְדְּכָי

וַתִּסְרִיבֵנּוּ. וְאָמְרוּ ג"כ עַל וְיָסִי מִרְדְּכָי וְגו' מִלְּמַד שֶׁסִּים קִדְר זַמְנִים קוֹדֶם לָבֶן. וְיָסִי שֶׁנִּסְתַּכְּסַּכְתָּם שֶׁאֵרֶץ כְּמִסְתַּכְּסַּכְתָּם קִדְרִים כִּשְׁתַּחֲנוּ עֲלֵיהֶם כָּל קִדְר מַעֲשֵׂה צִרְאִים, וְלָבֶנוּ שָׂמִים קִדְרוֹת וְעִצִּים הוֹשֵׁם כְּסוּחִם, וְשׂוֹאֵם וְשׂוֹאֵם כְּמִסְתַּכְּסַּכְתָּם כָּל הַעֲוִלִּים, עַד שֶׁעָצְרוּ שׂוֹקֵם וְחִלְפוּ תוֹרַתָם מִלִּבָּם צָמִם עוֹד, עַד שֶׁגִּיעַ צָמִם וְאָמַר — דִּי. וְסִרְיָא שֶׁסִּים צִרְיָא מִקּוֹדֶם לָבֶן, מוֹרֶם שֶׁם חֲלָקִים. וְלָבֶן לֶךְ הַדָּבָר אֵיךְ צָרִים שֶׁסִּים הַזֶּה לְהַרְאוֹת צִרְיָא קִדְרוֹם לִרְיָא לֶךְ לָבֶן לִךְ צִירָא חִיצָה "חֲלָקִים", כִּי שֶׁסִּים הַזֶּה מִשְׁחָלֵל לְדָבָרִים שׂוֹמִים. וְשׂוֹרֶם חֵלֶם: דַּע שֶׁעֵי פִּעּוּלֹת כְּגִלּוֹת וְעִפּוֹרֶם מוֹת, כְּמִגְלֵה שֶׁיֵּשׁ לְכוֹסוֹת הַעֲלִיּוֹת כֹּחַ וְחִסְתָּעֵם בְּחִתּוֹתִים, וְשִׁחְדָּתִים קוֹרְאִים לְפִעּוּלֵם הַחֲכִירָה צָמִם, "בְּצִדוֹת" מִי יִתֵּן וְשִׁדְעָה מִי וְשִׁדְעָה הִוא הַחֵם הַלֵּז! אֲזַל גַּם עֲחָבִי קִדְר לֹא נִעְלַם הַחֵם הַזֶּה, רַק הֵם שִׁפְטוּ שֶׁלֹּכַל דָּבָר צִעּוּלֵם הַחֲחִתּוֹן יֵשׁ לוֹ מִקּוֹר וְשׂוֹרֶם לְמַעֲלָה, כְּמוֹ שֶׁאָמַר חֵן לֶךְ עֲשֶׂה שֶׁאֵין לוֹ מִלְּאֵךְ, שֶׁמֶכֶם חוֹמוֹ וְאִזְוֹר לוֹ גִּדֵּל. לָבֶן צִדִּי רִיק יַעֲפוּ הַסּוֹקְרִים לְמִלּוֹא שֶׁחַם חֲקוֹם לְשִׁיג חֲכָלִית כָּל דָּבָר, כִּי קִצְתִּי לֹא כְּמִלָּה בְּגִבּוּלִי, וְכִלְשָׁר חֲקָקוּ שׂוֹק הַחֲמִידָה הַדָּבָר צִעּוּלֵם, אוֹ תְּכָלִית הַפִּעּוּלֵם אוֹ תְּכָלִית מוֹחֶה. וְיִחַל הַקִּרְאָה צָמִם טִרְעָגִי. וְלֹא הִזְכִּירוּ עַד הֵיכֵן מַגִּיעַ הַדָּבָר, כִּי חֵם הֵיכֵן בֵּן לֹא הֵיכֵן לִרְיָא לְמַעֲלָה. וְעַתָּה כְּמִלָּה לְפִעּוּלֵם יֵשׁ לוֹ לְפִעּוּלֵם צָרוֹר שׂוֹלֵב וְשֶׁר אֲשֶׁר מַעֲמִידוֹ וְעִקְיָמוֹ עַד עַד, וְעַתָּה לְתַכְלִית הַגִּלְגָּל, וְלִכְח וְרִשָּׁא כּוֹס צָמִם חֲלָקִים בְּקִרְאָה צִעּוּר שֶׁיֵּשׁ צָמִם הַזֶּה בִּינוּ לְפִעּוּלָהוּ, כִּי כָּל שֶׁם מוֹרֶם עַל עֲלִיּוֹת כּוֹסָאוֹ. כְּמוֹ שֶׁעֲלִינוּ הַשְּׁמִיעוֹת בְּחִתּוֹתֵינוּ עַל שֶׁם הַשְּׁמִיעוֹת אֲשֶׁר אֵינָה לְהַם בְּקִרְאוֹ וְזוֹדֵאֵי כְּשֶׁאֵר הַחֲקוֹם הַזֶּה צִיִּשְׁרָאֵל, לָבֶן אֲשֶׁר הַחֲמִידוֹ ז"ל מִלְּאֵל חֵל חֵלֶל דָּבָרֵי יַעֲקֹב יֵשׁ כְּמוֹ וְכִוֵּם גּוֹיֵל אֲבֹדוֹת, וְהֵם הַסְּפִירִים מִלְּאֵר קִרוּ צִיּוּתֵם. לָבֶן בְּקִרְאָה צִיִּשְׁרָאֵל "חֵלֶם" כְּמוֹ "חֵלֶם" קֶשֶׁת, אוֹ צִרְאִי חִיצוֹת אֲשֶׁר לוֹ הַחֵם, אֲשֶׁר מִסְכִּים עִם חֵלֵי הָאֵרֶץ אֲזַל כְּאֲשֶׁר צָא צִיּוֹתָם הַעֲוִלִּים, לְהוֹרֹת מוֹמֶם וְעַל מֶה מַּעֲשִׂיתוֹ כְּחֹסֶף "יֵם" שֶׁרִצִּים כִּי צָרָה מַעֲשִׂיתוֹ. לָבֶן מוֹרֶם גִּ"כ עַל הַדִּין. כִּי חֲלָקִים כָּלֵךְ צִעֲלָה חֵלֶם. וְכִלְשָׁר לָבֶן הַחֲמִיד מִיּוֹחַד צִעֲסָרָה לְצוּסִים, בְּקִרְאָה כְּמוֹ בֵּן צָמִם זֶה. וְיִחַל אֲשֶׁר לְכַזְדּוֹ הוֹדִיעַ יֶקֶר מַעֲשִׂיתוֹ — וְעוֹד — אֲשֶׁר לָבֶן הוֹדִיעַ יֶקֶר מַעֲשִׂיתוֹ. וְאִזְוֹ צִרְאֵה שֶׁשְּׂמִים וְחֵם וְגו' וְחֵם "כִּי עֲשֵׂה דָקִיעַ צִין מוֹם לְמִים לְעִשּׂוֹת מִקּוֹם פְּנוּי וְקִרְאָה לְהַעֲקוֹם שְׂמִים. וְחֵם "כִּי קִרְאָה לְמִים שִׁקּוֹר לְמִקּוֹם אֶחָד לְסִכְשִׁיר הָאֵרֶץ לְהוֹלִיֵא יִצְלוֹם, וְאֲשֶׁר כְּעוֹמֵן בְּחוֹבָה כְּאֲשֶׁר צִירְתִּי בְּחִצּוֹרֵי מַעֲלָכָה כְּסִימִים, וְעִיל רַעַז לֹם שְׁחוּלִיֵא אֵילִכוֹת זָכַר וְקִצְרָה בְּפִרְדִּים, וְהוּא מֶה שֶׁאֲמַר עַן פִּרְי, עוֹשֶׂה פִּרְי — אֲזַל הֵיא סוֹלִיֵא שְׂמִיָּהם צִגּוֹף אֶחָד, צִלְחִי חֵם אֶחָדִים מַעֲשִׂיתֵם שְׁחוּלִיֵא בְּפִרְדִּים. וְחֵם הַשְּׂמִיעַ עַל כֹּסֶם מִקְצֵלִי יַחֲזִיקִי אוֹר, לְעוֹמֵן יֵסוּ פִקּוֹדִים צִעֲרָה לְהַחֲזִיק הַסּוֹבָרִים חוֹחֶם וְגִבּוּלֵם. אֲזַל כְּאֲשֶׁר אֲמַר שֶׁאֵלֶּה לְשִׁי מִלְּכִים לְהַשְׁתַּחֲוֶה צִבְחָה אֶחָד, כִּי כּוֹסֶם צִלְצִיּוֹנֶם בְּצִרְאוֹ חֵלֶם הוֹלֵךְ הַחֲמִיד לְשִׁחָל מַעֲשִׂיתוֹ. וְאִזְוֹ יַעֲשִׂלוּ יַחֲדוּ, ע"כֵּי הַחֲמִיד יַחֲשִׁיךְ חוֹמוֹ. כִּי מִלִּי חֵם לִי הַזֶּה צִיִּשְׁרָאֵל. עֲשֵׂה

יותר מהחכמי ישראל אשר חיו וכתבו צעית הסיא, ואין להם צושה לומר
 שספרנו מורכבים ממחצרים שונים, מפני אשר מלך למשל שחלק אחד
 ומספר נכתב בקגנון אחד, כמו סאחר, ושכחו שהדבר הלוי בשמחת או
 צמירת הכפס, אשר תמלא בכל איש ואיש כפי מהו רוחו צעת זולת עת.
 ואם אומר יאמר מדוע לא הדינם לכך זכות, אינו היות הסם היות נקיטא
 שפילאי וחסיתא אצחראי אענה לך, אין עוענין, לעקית ומדיה, כי גם
 הם יודעים כעורי: שפי כל הכותצים דבר שוא וימינם יעין סקק, וזיפו
 וסכלו ספריסם וספרי כל מחבר אשר ומלאו עדות לאמונת ישראל, כמו
 שאמרו חכמינו ז"ל למה נקרא שמו סיני, שעל ידו ילא סנאה לאומות
 עלינו. לכן אין מציאין ראייס מהם. כי כל מגומם לסוריד עדי אמונת
 ישראל, ולשומו ללעג וקלקל, כאשר ציחראי דדבר צלק וצלעס, סכל
 מגמת צלק הים לקטן, ולעשות דת ישראל לסחוק ולצווא נפס, כמו שסלם
 לו אולי אובל נכתב זה לעשותם "נכתב נגלים" שלא יגיעו למערת ספלס, כי
 ירא שעל ידי ססלכותם ויסריסם יגיעו לצב כל אכוס, סקדס לעזוז, ולסוץ
 לדת סאעתי לחוק ישראל. לכן שלא אחר צלעס, אחר לסון מדצרת גדולות,
 אולי יגרסם מגבולו — ויהי לספך. וצכל זאת סידעו כל זאת, הים להם
 מלס כזונה, ולא צוסו ולא ידעו סכלס, אף סידעו סצנפסס סוא, כי כל
 סמחלל אס סחורה גופו מוסלל על סצריות, צמרו צדך סגויס וצמצורתם
 קסרו קסר נגד סחורה וסחמיס. לכן לא דנתם לזכות, כי סס מן סמורדיס
 ולא מעלין. ועתה אלקי הדריכנו צאמחך ולמדני אורחות מורחך
 סקדוסס, שלא אכסל ולא אלך עקלקלות, ולא סקור מן סדך אשר אהס
 צעלמך ועיי נציאך ומכמיך סלית לעוצרי דרכיס. דדך סקלולס, דדך סקודס,
 וזה אצוה אל קודס סניעס.

פ ר ק ג

סעיק א.

ואחר ססקדמנו כל זאת נתחיל לצאח איזם דצריס סתומיס צחורס:
 צראשית וגו' צו נחלקו גדולי רוח כידוע. יס אומריס על הצריאה ראשונס
 נאמרה, ולכן פירס "מן אילא" ויס אומריס על סצריאה סנראה לכן פי' "צחכמה"
 וס' רצתי מורס ססיא חיצס מיוסדת, ומורס סס' היסידו סל עולם, ספלס
 עליין צרא, לסן ססכי סחי אצניס. ולסן סראשון סיו צ' ראשית, צתחלה
 צרא אס סעולם צכלל וצסרנו צמדת סדין עי' סנסגת סנפס אשר צלב.
 ואחר כך כאשר ראס ססצחירה עס חק סחיזו מציא חרצן סעולם סיתוף
 עמו מדת סרחמיס עלמיותו. וסיא צראשית סצריאה מוע סאכו מוניס,
 ועל ראשית סדין אנה, וסאכץ — לצד, סיתס תוסו וצוסה, כי סחקעיד
 קיעטו צאוחו עת, ועל אוחו עת וזמן אמרו צמדכס סהיס צוכס עולמות

ושם מרדכי

נקשרו הירד צבקה הכבוד. וזאת חזין מאמר חכמינו ז"ל מעולם לא ידע
השכנים למעט מיד, וגם הוא לנפשו. ועתה אליע. הסן. השני: בתחלה
צדק הצדקה הכל, אדם קדמאי בנפש ונשמה, והכבוד היא הנשמה, כמו
ואחר כבוד וגוי לפי המעשים, ולהכבוד עם כסף ומשכן צדקם הכונה,
ואחרי קדמו ציור מעלות המכרים. אבל על ידם, כי לזה להם שיצנו
עולמות טובות, וצבולם לא יחפרד החזילה, לכן בנה כל אחד קטרו, וזה
השני האזנים, מן "אזן ישראל" אשר בנו שני בתים וזאת חזין מלך ישראל
מדוע אמר, והעולם על רוחם וגוי אם לא צד חזקת אלוהים וגוי.

סעיף ב.

ערס אחסיל. למרס קחמי קפורים ומקראות צחורה, אצקס מאת
פני האיום והנורה, בלב דכא ודוח נדכא, ונפש ערה, כל אל יחשוב לי
לעון ופסעה, אם ערצתי לבשת אל מולאכס הזאת הגדולה והרמזה, כי
לא מודון לזו או מרוחי הרמה, קרצתי אל העצודים סככדס, רק קנח
צית, ואסבת חורחך אשר הכחלת לנו למורסה, ועתה היא צוים קרועה,
ומכל פנה ברוקס נגאלה, ולמגלות ומגלות ומעשים טובים, ומאכסים, חזילות
חזילות חוצרת. הם הם אשר התיצבו בפשי עוז לשכס ומתי, להחזיר עטרה
לישנה, ולהראות לעמים ושירים יפיה, אחיהתם, קדושתם. אבל זה, על
העת הזאת אשר ספרו חורחך! שאני עני בדעה, מנוער מכל חכמות
בנחרתי להוליל העולמות ומי חושך! זה אני, וזה כוחי? יודע אני מן
ערכי וקטן סכלי וקולר השגתי, וגם זה שלמדתי מפי סרלים והשמיעה
מעט היא במאוד מאוד לכוות למאומי, ולהשקיט רגשי לבי. ורובי חורתי
מפי עלמי, עם שחכתי ה' והודעתי פעם אחת פעם זה עשר שנים אשר אני
עושה מולאכס הזאת הכבדה, ומי מלאכתי בלי אור צהיר הנה, כי שבע
עידונו חלפו עלי צין חיות צדא, צבסרים טובים צעול דרך ארץ, בלי
שנחם וסנחם. לכן אם ילאו מפרי פרי עטי דברים, הן אשר מתנגדים
לחכמי יועלי חורס אחר חתימת החלמוד, מרים רזי חכמה, והן אשר יראו
סצאחי לגלות זה שאין ראוי לגלות. כל מלכי וקדושי על כל פשעים חכמה
אסבס ומאסבס מאסבת את עמך ישראל, כי אחס ידעת עמקי לבבי,
ובנה לרעי מרחוק, שכל מנחמי ומנחת מפלי הוא להגדיל שמוך ולהאדיר
חורחך. אבל לא, הם מלסזכיר! לגלות פנים שלא כהלכה, רק להחודע
ולהגלות דרך הקדש אשר קלית לפנינו, לכן לא אעשה בחקודעים לזרוע
כלאים בחורה, ולסרכיז מליים ומרמי הפילאזאפס דברי חורחתי, כי צבולם
הודעתי. רק אעשה. במאמר ומירות ישראל, בתחלם בחורתי ה' חסל, ואז
אסגס בחורתי עם ומכים עם דברי חכמינו, ורק אז אליעם, ורק מדברי חכמינו
אישב כל דבר על אפנו, ולא אשא פנים לשום חוקר ומקיר. וביותר
לחדשים, אשר יאמינו למאנענא אשר חי יותר מאלף שנים אחר מרעיה.

זיחה, היו עובדים הדבר צעור מנחם אשר זו נחלתם, כן הים צמחים
 וכל מקום אשר הים הדבר נפרץ. איך מכל זה חלם נבואה אין
 לחכמה הזאת ראשית טובים ופחדים, רק האחד נחלתם עם האחר לא
 ראש עד שיכן ידו מנעם. ועם כפס סכומי צעלה חבליה צלו לעצרת
 סעצו — צלי מצין. ועמה נמנע עמי צינם זאת!

פרק ב'

סעיף א.

הנה מכל עם שצירתי עד הנה יבואר עמי חקירם איך להשיג
 אותן סבירה והצריחם, רק עיי הקבלה, לכן אגע בקלס סעצו ציערה
 דנשה, ונחמה טף עעמים. כי לחכמה ולשום יד לפס, כמו שאחרו צלום
 מיד מלדבר איך, כי בבר נפתחו דלתי הקודש לרוחם בקפריס סנעלחים,
 לשמור ולעצור עצרת הקודש צסנן סנעול. וגם אנכי לקנתי פרס מכלן
 וסוסן מכלן לעשות כוונים למלכתי הצריחם, ואחיי גיכ על לוח ספרי
 מפרי עמי קלה מעדצו, ואם סיו לא בוכתי לעיתם הדבר, או גליתי יותר
 עם סרלי לגלות, כל אז סרמנן כפר לי, כי לבצור סעוד לצד דצרחי!
 והם חליג לפיך עמי דרכים והכשר צעריך קבל. צחחלה ברא
 סעחיק יונין דנח' אדם מלעולם וסול כנפס צלצ, וסול צעלמו וצכצורו
 נעמחו, נעמח סעולם, ואח"כ סעמיי: והליצ סקולם עם עשר מנלות. וסס
 סעסרה כתי מלחים, כמו סנעולר דצבר סכמיו זיל. וסס סיו"ד סעלרות
 וגם אשר צסס עשר קפירות נקראים — וסס סעשר נעיעות סלכס לעסס
 חקירי — מלד סיינן. וכנגדס סליצ מלד סעלל עשר כחות מקנרל חסרל.
 ואח"כ עסס חל סלדס לחוז צסני צדי ערצס. וסס סלחרוכים אשר צסס
 חקים נקראים, אשר נעגיי קלותיו וסוצר. לכן סס צכוכו לסכריע סעולס.
 לבק זכות או מוצס, וכאשר כלס סקצ"ס לזכות סעולס, ויחגצר סקדוסס,
 נחר ציגלרל ענו, ונחן לסס סחורס צעשר דצרות. לכן חס יחגצר סלדס
 נעצרת צורלו יקרא צסס "איס" לסצר חל סלחל לסיות חסר, ואם חיו
 לספס יגרוס פידור צק סדצקים כי סנעיעות אשר נסרסו צכצור מלעולם
 נסלחצו צחחלת, ועסלחית צדיע לעסס צלדס, לנענן סוסן צחחלתן. קלץ
 ונשאר קרס עזס וקרס חוס. לכן נקראו צחירי עליון סערכצס למכינה.
 חלל חל חדעי צנפסן מפרי סלדס נקרא איס-סחיא ככלל צעשר, ואם יגצר
 סלסד יסאר מכלן חסע ומכלן חסד עשר, לא כן, כי עשר ולא חסע, עשר
 ולא חסד עשר. ועל סצריחס סזחח נלמר צחחית צרל וגוי סול צעלמו
 יחצק סמו סגדול וסקדוס צרל חל כל לכצורו, וסכצור סול סחכלית,
 לכן צקס מרעיס סרליני כל חל כצודק. וסעציר כל עוצו על פניו ואם
 יצחין כל עוצו ייע גיכ סחכלית, וסרלס לו ג"כ קסר סל ספילין איך

ושם מרדכי

בחבליה סיחוד — ואין שגי — כמו שנאמרתי חבל על לך סלמה אין ליחיד
 כזם מלכ, כי הרקבון מורה פדוה. לכן כאשר הקב' נאחליא, בסביבו שיחמר
 הצרכה צעה סגליעה, חבל לא יסריר סגליעה עד שיגמור צרכה, לסודיע
 סמאוליא כפרד וסמאולס, ובכל זאת ים לו קיסור וסכור עשו מן צמחלהו
 והן צמליאסו. ועסם כזוא לציחור סמאמר, שחיל לים רחיים מוסחיות על
 סמאוליא, ובחיים זמן חוכל לומר סכפרד עמבה, ולא ידעו ואמר סרליי היא,
 קריעה סציסול, וסיל ספסדה כל דצר צעולס, אשר סיל ענגד ללחיות
 סעקוועס, וקודם לכן סיס ססרדה, כי אם לא כן לא סיס צאפסר לזוא
 סספסד צעולס — ואמר לים, אם ידוע לך חלטה הדעה וסקריותה, מדוע
 סלחית, וספיע לו אם סיהם צומכו, סכל וס סצדל חלס עלצו סוליא
 לסועל, וסכל כאמר לכל סלך לעומה רוח סעה לסיה ססוצ עמסצת, סיה
 נקיע סיפולי ונ' גדר ססרדו צצלי חכליה, ואמר סס גצול לאין סוסו צצציל
 סלמלס סכינתו לסוליא עולס צמיירי. סיס לך לסח ולמקס ולסניות הדעה
 ולמסע צחראס. לכן אל סקדצ אל סחח ציתס לא האמר לס חבל לא סכנס.

מעיקר

הנהחיל צדק אומרים לו גמור וצדק על סמוגת, לכן לדבר ג"כ
צכלל על חכמה הנפש: ידע שגם בחלק הזה. נפרדים מחקרים לג' כחות,
והם אשר אומרים שפשו של אדם כלו נקטת. והם שפאלס ומדכצ מ'צ'
דברים נסדדים גוף ונפש רוחני בעלה תבליה וספליסית שכולו רוחני
צלחי צ"ח. ועמה נפש אונך כאלפרכס וסועע דצרי, ולפך צינ: ומה
סוכל לספוט על כל חכמה הצדוים הן צאלקית הן צנפש: מיד כאשר ראו
צני פאלס טעהקו וגם גצרו ועשו חיל על סחי, חסצו צעלאס סאלדוים
קסס ומוטל וסופר לרדות על כל פני חצל אילת, ודיעו צעלאס איך אפשר
ספכל כאשר לכל וסחומר אחד כולל, א"כ מי וצס כהן להס יחר סגלת ויחר
עו לסחכסאות ולססחרר על כל שחר יוסצי סלד, לכן סספוט ססס כצדליס
צחכלית ססצדל וססחר כוללים, הן צסומר וסן צנפש, וגזרו סחור סנפש
סלסס סיא רוחני אצל צעל תבליה. וסחר זמן כאשר עמדו מחקרים אשר
לכו לצקס אות וסופת על הדבר וסלאו ססססספוט כוסל תכלית סססדו
צסצו וסחירחו צקצו. כי סס סול רוחני, איכ סול ססכנג צחכלית סכגוד
לסחורי ואיך אפשר לו לסיות צעל תכלית? וסל ססער ססיא צצי"ס בס
זס סקר וסחירס וססרכסות, כי איך אפשר לסיות סרי צצי"ס? א"כ ססחר
מצייל סח חצירו, וכסחר סול סלל מלאו פסרס לדבר. וגם ססצדל צכמות
וצחיכת סלדס לל רלו לעזבו, לל סיס כסחר לסס לווער, כי סס, סחיץ
צלסות כפס מיוחד צלדס, רק כפס סעולס סיא כפסו. וכסחר כחקצל
לדעס ודה מדיי וססמולך ססר יסצ על כקסס, סיס מנסיסס סדעס לקצל
עס, כדי סיעצדסו. כסו כן, וככל מקים סמלאו ססכנפש סיס מרלס עלמס

אם התחיל צראקט וגוי. ולא צאר יתור! וגם אם נעפיל לעלות על צמתי
עצ, ונחקור צכל מאלתי כוחינו, לא יעלה צידינו כי אם חרם. כי איך ישיג
אדם אגוד קרן מרעש וטיעו אשר מרולים ימיו וכלל צננותו. עומקי קודם
אם לא יחם לרדת צסחרי מעשי ידי האומן, וגם לראות עין צעין קץ
הימים, קץ הסעולה!

כמו, אם יעלה צלצ אדם למלוא המצוקה איזם מעשי מושב, אם לא
ישיג צחלם הסעולה ולאיזם דבר נעשה, אולי ישיגו לפרות ולרבות
כמו שאמרו צננות. אי"צ יקשה לאיזם דבר ישרו וירצו? אולי להיות מאלל
לצני אדם? אבל מה היא תכלית האכילה? אי"כ טעות גמור הוא לחקור
על תכליתם, רק אז יודע האמת, אם יגלה קידו לעצדיו, כמו שידע
תכלית איזם מעשה מושב קודם גמרה, אם יגלה הסושב קודו לידעיו
מכינו. ולפי דעתי, לחקור על הקיסור והמבור וסקר צמצע הוא ג"כ
רעיון רוח, כי גם צמעשה אקש ימלא לפעמים שאי אפשר להשיג מאלכחו,
ואך יחב. לעלות ולהרוק צדמיונו להשיג מעשה ידי צורא עולם; לכן כל
החקירות אשר יסלו צדברים אשר נעלמו מעין כל מי מרגש, הם תכל
ואין צם מועיל, ועל ספריהם נאמר שאקור לקרות צם, כי הם מילונים
מכל טבל ומדע, ולא עוד שגורמים השמחה העולם, כי כל מי שסוגה צם,
יבעט צמושים, ויחיה חי לעה, כי צדעתו יראה שלעמל יולד ולצנן ידמה.
ציבור אם יעלה צדעת איזם איש להגשים דעתו ולהולילו לפועל יסחיה
כל קצציו. כאשר ציארתי צהקדעם וכאשר אלע לפניך פרסמה צרמתי
צמיונו ז"ל, ותשחומם על המראה הסבלה:

סעיף ד.

קנסדרין חלק, רצ אשי חוקים אג' מלכים אשר למחר נפתח צמצריא
תחא מנסה אחסוי לי צחלמים אשר חנך וחצרי דאצין קרית לן מסיבא
נעיה למשרא המוליא אי"ל לא ידענא אי"ל מסיבא דבעיה למישרא המוליא
לא געירא וחצריא קרית לן אי"ל אגמון לי מייסו ולמחר דנשיך לים משמך
צמקא, אי"ל מסיבא דקרים (כ"א דקדים) ציסולא אי"ל מלחר דחכימה כולי
האי מיט קפלהת לע"ז אי"ל אי הוה סחם הוה נקיט צסיפולי גליעא צסינך
ורענה אצחראה למחר אי"ל רצן נפתח צרצוחא ע"כ. מרגלא צפומאי
כל מה דחקנו חכמנו ז"ל, רלו צם לחאר כדי שחסי נראה לעינים מוגמת
הטלם והם כאשר חקנו צרכת המוליא, היו מלציסים כל הסקירה והדעה
מהצריאם צמעשם צפועל ע"י הסהגה צליעם הסת. ידוע כעם וכעם דעות
שונות, וכמה ערעורים וקרקורים סיניעו סיבה המוליא צציאורו סאמתי
נעולם. כי מיד שמאלו, המוליא לאור — עולם, מיד אור חשך צעדס, כי
אמרי: אם הוא האין סוף, אי"כ איך אפשר צצינינו פסקס כוח, כי הוא
נעלמו המוקומם והמוקיים, צלי גבול וגדר. לכן צאו: ססכל צימד הוא

ישם מרדכי

אשר נחישו ונתתן לו עמלו ולציונו הוא דבר נפרד בלתי נראה לכל, וסוף הנפש של חי על דרך אחת, ועל זאת על כפס סמך נראה: כולל סוף נפש חיה ונמו צמדש פסח נפשו של חכם. אבל אל תבטל את סוף לחייתו בדרך לאחד מדעת יחיד סוף, כמו שאומרים על מאמרים אחרים, כי הם סועילו בגזרת אומרים שלא ליתן פתחון פס למחלים לו לחלק עליהם? אבל צום נלמדק האומרו, אם יש צדד חיו סוף פסול? ואף הים נזכר ציניהם צום, כאשר נראה מקפור אלישע? לכן הם הם חגיג למקומות באלה, ושים סבין בלועך הם צעל נפש אחת ועתה נחזיר לדברינו, אם נפן עתה מחלק אל סכל ונחנינו ג"כ, נגיע למטרת ספלו ולתכלית הסדוקס שיש לעולם צורא יחיד קדמון, והנה כאשר אומרו ונס חקרינו יש לכל נעלא כס ויחיד, וחומר אשר בו או עליו יפעל, ואחם תקראם באיזם שם שחלם או "נצנע" או "צורא" — רק על זאת נשים עננוחיו באיזם קיסור וחבור סוף יחיד, אם סכח עם סחומר סם עננוחיו יחיד, או אם סם נפרדים. לפי האשון מחייב סחיהם צעה אחת נשים, א"כ לפי סהקדום סהקדמו לא יחקרו, וגם לא יקבלו חוספות כח, רק יעמדו על שומם, עמדם, מלצם, כצדום. אבל כאשר נראה סצכל יום ויום דוג סולך ודור צא כצלוהם כצח, א"כ סכח חיו נחוג צחומר — רק נפרד. ועתה לא נשאר כי אם ספן סחי: סהכם נפרד נסחומר, אבל גם פס לא נעלא רפואות חעלה, כי גם אם נחמר סעקדום דנא סיו כשצח אחים גם יחד, וגם לא נפסם אל סחאלס וי הוא זס ואיזו אשר חצרים? צכל זאת לא ניכל לפרוד מדרך סכרנים ולסחול וי הוא סצח סהספק? סלל כלמים סחם! ואם חומר סחין זס ספק, מפני סלל נפסד עסעולם, ורק צום סיני תקראם, אבל סחינו סים לדבר אשר צום זר נקרא, כי עסחי נעסם עסח. ועוד סחאלס אשר נשאלס צהקודם, וי וי עסח סחיות חדשים לצקרים? ואם יש עוד ננועים סלל ילאו לפועל ציום ראשון, ומדוע לא ילאו צצח אחת כאשר יאות לכלל לפעול? ועוד מדוע עוד לא צאו? סלל כום אלפים ורצבות אשר חלפי ועוד לא ילא חדש סחח ססעמס!

סעיף ד.

א"כ גם נססספקד וגם עסחיה נראה ססם ענדלים צחכלית ססצדל, ואין לכלי עם מטיפו סים דעיון כלל, ונפסל סחם ס צצירה. ויולדק עסחמר סחינו ז"ל: סח עסיון עולמו וגו' וסח סקדמון סחחמי. וסח לצדו עסחמדס צעונו ונכדויו את כל סחיר. ואם סחאל א"כ נסחחם צעון, צר סודעתי לך, סחמון סח דבר נצרא וכנש מפחחיו, אבל בגבולו סרים נסחרא צלי סינו זמן. וגם כלונו חיו כחק סחיוצ, רק צחירה כלון צלי סום סינו, ועליונו סנצמר סחילא את עולם מאין ליס. אבל לסקור ולסחיג ולסודיע באיזם אופן צרא? ולאיזם תכלית? סח לנו קוד בלתי עוסג, ואף יוסג

ושחרות צחי מורים שהפועל אשר פעל מלא, עוד לא נפתח ידו עלפועל. איך נעמה הנקרה בטל ומצולל.

ועתה נחזון צערים פקוחות על ראש השני ונראה אם יש לו אפשרות צערה. ומה שהכל כאשר לכל היא אחרת גמור, והנראה היא ההפסדות של האחד. ואשאלך גם פה: איך אפשר יהיה והפסד? הלא האיש אשר התפטר הוא נלחם, וכמו אז כן כמו עתה, כי אם לא כן אינו העלם העיוות. ועוד אם נודע להם שאפשרות היא צחוק והעיוותות ולרות פחותה, כמו שנראה בלדס אצרים מלכות פחותה. אבל אם נענה וכפי על ההפסדות ורעיונות פחותה, הלא סרעיון הוא בעלמיותו, ואיך אפשר שהרעיון לא ידע ורעיון אשר באר אחר? לכן גם הטענה הזאת אין לה רגלים. ואם"כ תראה שלא נחמדק הדיעם הזאת מחדשים אשר בקרב צאן, שהיא הכרה בהכרח הזאת, והליר אשר עליה קוצצת היא, נדומה כפס האדם, אל רוחניה כל העולם, ומעם לעצום זרה, לעצמות העצם. איך נקחיה ראשים האלה. ע"י מעשי צראשית נעמדק נצוצו מדי יום ציונו, ומה שאין אחד יודע נפשות של חברה נחמדת חמה וליצ צראשית צרא חלקים:—

סעיף ג.

ועתה אחזם לך צראיות צרות נלחית מדעם הזאת ומה אם נשקף צערים פקוחות על כל דבר הנמלא צעולם, נמלאו מרדכי או מוחזר מן שני דברים, מן העלם או הכה אשר מעמידו או אשר צו העלם, וכמו כן הוא, כמו הדומים. או מן שני דברים נפרדים, אשר פאחד הכה אשר מביאו, והאחר הסיוע, הכלי אשר צו נהגלם פעולתו, כמו הלוחה, שהי, המדבר והסדל שיש צין שני חיים הוא, שהראשון לא יפתח נעלמותו וגם לא יחקר נחג לחמו, כי כוחו ומאמרו יחדיו ידבק, אם לא שהם יפקד, אם היא אפשר צערה או גם חומר הנראה יכלה צאפס כוח. אבל צהמן הסכי אינו כן, כי שני דברים נפרדים צחכלית הסביד, כמו האל האשי צחוך רכב הסדל, אם יפקס חומר הרכב לא יכלה, רק יפקד עלפועל עוד, ועוד יש הסדל צינים, להראשון, מקונו או יחזו צו רכב צבוסו צעלמו, כי כוחו צקצלו יתעלם, מה שאין כן צהשני אם יחקר לחמו אשר נעציעו, ילך הלך וחקור, גם פעולתו יכלה עד פידום באצן דועם. ועתה אם נבחין האדם, או החי צכלל, בעלמיותו, נראה אם יעצ יחקר לחמו יחזם נעמן צסרו וכוחו יפקס עד אשר ילך לאצדון ויהיה ליכרון לכל צשר — ויעזו, ואחר מוחו יחזר צחצחיתו כמו שהיה צחיים. עד שהיה נאכל לריחם. איך מהצחית הזאת נוכל לטפוט שהדבר אשר מוחי חיים, אינו אוחו דבר אשר נראה אחר מוחו, כי גופו, גוש ומומר היא ההפסדותו הנראה צלי אוחו סכה אשר הים צו נקדס, אבל הדבר אשר

ושם מרדכי

על זה? ווי שלא יאמין שחורחיו מן השמים, גם לזה יסחק וילעג, כי
 אנה יאלץ ספור וספר, להאמינו אמונת אומן? לכן לא ידעתי אנה פנו
 בחקירתם, ועם לעמוד לכות וללל יועיל — אכן כאשר העזרתי סדנר עוד
 פעם ברשת קרעתי, אחרתי אולי יאמרו הכוגעים בדבר, הוא אינו דקי
 במועסי ידינו, לכן קל לו לשבדד השפחה העצמה ועל פניו. וכאשר
 הסכימתי בדבר ראיתי שעל ידי זה אמונתי הסכלית אשר על ידי חבורי
 בוכתי לבוא לעזרה, ושכחתי את מחמתי כי גם לי לבד כמורכס, לא נופל
 חכמי מכם, אעפ"י אולם עממיים, אולי יבשרו לעלות לראון על מזבחי,
 וראם זה מלאחי:

סעיף ב.

ידוע שבחקירה חלקית יתפרדו לשלשה ראשים: הראשון שיש לעולם
 בורא, יסיד, קדמות אשר המליא את העולם ואין ליש, השני שסכל כאשר
 לכל כאשר הוא ויהיה, סבורא עם לבשוו וסחפשוותו הנגלה, וסלש
 שסכל נחשום במקרה בלי שיש בוכה מוכן: ועתה נשים להאמרון פכינו
 ונאמר: לכל דבר אשר נמלא לריך שישם שני דברים אשר הכינו על
 מליאנו, האחד "פועל", והשני "פעולה" או "כח" ו"סוער" נקראם בשם
 "ידוע" ו"זכר" ו"נקצם". — והנה הפעולה שהיה איד שחשית, כראם או
 בלתי כראם, עומדת היא בכם בלורה אחרת, כי אם לא האמר כן, איד
 יולדק עלים שנהסום? רק עיי הסתמות הורה וסיה העלמיים אשר בלו
 זה אלל זה ונתעונו זה עם זה נחשום האיש סנקרא עולם, ואספריית לו
 בעצב עול, כאשר כראם מכם ומכם דברים מופלאים אשר נחשום
 במקרה, אלל באמם אינו כן, כי גם לזה יש מריע או סאור או סכוד.
 ולעולם בזה אי אפשר להחלוקה כי אם פעם אחר פעם אחר רצות
 ימים ושנים, עד שנתלכדו כל חלקיו יחדיו, וכאשר יגיע לסנקודם אשר
 מוגם אי אפשר ללכת פכים ואסור. יעמוד מלסחלכד עוד, ובאותן הזם
 נחשום העולם בשנים קדמוניות ומלא ועד עתה סכל כמסגו סולך ולא
 יסבו בלכתן, ועתה אשאלך: כפי סמודכר סיה ערצוים בעולם, ואחר
 שחכיתו מקומם נחשום העולם ווי סניף רוחם לגלגלם? איזם רוח מלחמה
 עבר בשם אשר סקלם מחדשום, ולסנות מלחמם? על כרחך יש לך
 לומר סאיזם דבר איזם סאור אשר סניעם ללאת חן מוגולם אייזם זה
 הוא ספועל, ועוד אשאלך לסודיעני סנת סוים וספסד? אולי עוד לא
 נחם סקנעם רוחם, עוד סם בלואו וסוב למלוא לסם מנוחת סלום?
 מדוע לא יחסדע דבר עם שלא סים מקודם? ווי ועם הוא אשר כחן
 סוק, בלתי לעבור לסוים וספסד מלורה ללוא אשר לא סיהם עוד? כי כל
 דבר אשר יסכם ססקידו לעת נגבל וסיוסד, סלך וסוב, אינו מורם על
 מקריית סדנר, כי אם על ססכרת, אייזם סלצי וסחיו בלואע וסילדוח

ו ש מ ר ד כ י

מבוא הספר

גל עיני ואביטה נפלאות מתורתך ?

סעיף א.

יתצרך דבורא ויתעלה דבורא אשר חלק דעה וזינה לאדם, וסם
בו כלי להראות בו תעלומות חכמה ורזי זינה, להצין מעשי ידיו ולחשוז
וחשבות להוליך דברים לפועל, ולקיים אשר צרא לעשות מעשו סולדות
— עד שיקום סיעוד ומלאה הארץ דעה, כמו והאלם ידע, ואולי כמו כן
„כי ידעתי“ — כי מלא כעצב צמטומי החלד כל לציוני ילד כפו כאשר
צארכי צצורי מולכת כהנים, ואם הגיע החור לעורר יסנים, אז נקים
מעפר סמטומן ללאת לאור יום, לכן תמלא צדצרי מעתיקי הדת שמות
כצחרים עמודי עולם נקראים צנת יליכת העלים אר קודם. ומפני הסכנס
הזאת אשר הוכן צאדם שפטו סמחקרים שחיוצ על האדם לחקור, ולצחון
הדבר קודם האמנתו, וברשת חקירתם הציאו חקירות פונות, כמו לדרוש
ולחקור על צורא עולם ועל קדמותו ואחדותו, ועל כפס האדם אם היא
חמרי או כוסמי, וסציאו סמוכים ען מקראות פונות כמו „דע אלקי אציק“:
„יידעת סיום“ וכיולך צהם — אצל אם אמת הדבר שצמס עלינו ען
הראייות הסוכרות לספק על כל דבר ולסמטידו על עמדו על ידי חקירתינו
ושכלנו קטנתי צמאוד מואד לסכריע צין הסרים סרמים סהם — אצל אם
אדבר כאשר צלצי, אגזר ואומה, כאשר ספסתי ספוט אשר ספוט למלא
סמטומן הסוכר צדצרי מעתיקי הדת, שלא מלאתי מאומס אשר יאמר כי
סוא זה. ואיך ימלא ? אם להראות צראייות מופתיות שססם יתעלה ויתצרך
סמו סקדוש סים סוב ויסים על סמפורסם אין לריך ראיים : כי לכל מורכב
ממחב נגדר כגצל צמקוס וצמון לריך אומן, ואחם תקראסו צכל סם סחכלם.
ואם לסודיע ולסגלות ססצורא עולם אשר אין צמליאותו סוס מקים וצמון.
כי לפי דעתי יצוא חואר מוקוס רק על דבר אשר נגדר צכל לדדיה, וחואר
Maum נעתק ביה — וסזמן כמו כן כגצל צין סמי קלותיו ססחחלה וסקן.
וראיים לדבר סחולס, כמו סאמרו סכעינו יסן כאן ורואם צאסממים —
סוא סמטגיה, סוא האלסים סמיוחד, וס על דעתי סקלוסס ככלל צסמלוס
אכמי ס' אלסיד — מי ומי אשר יעיו לסחחלל ולסחפאר למלא מופס עיוני

הקדמה

הס' יצ יצני אחר וצקני לחבר מיד הפירוט כי אית ולום קראתי צקס
ושם מרדכי על קס מוחני אשר ערה ויגע כל יצני ללמד תורה סי'
לילדי ולאלאי הקסלה צאמנה, ומה צלי סניה אחריו צרכה צנים זכרים,
כי כולם מהו צמית מיתו. רק סנה סיחידם אשר כסארה לו צמייס, וסיא
אשר כפלה לי צחצלי וגורלי אחר סצק מייס לכל סי, לכן לא מנעתי עוצ
מזעליו, ומעלתי סמו על סצרי, וגם צגמערני כחר כמנין סצלות כולם.
ועתה אחמיל מללכתי מללכתי סמייס, אצל קודם אודיע סקירם אחת קענה,
ואעשה כמו סעשו מעתיקי סדה, ומחלס סוי אצרו מילי דצדיחות". גצי
קצי דצי אחונא יס צי גרקות דצדיאי ודצדיחית". וצדמו רצכן ואח"כ
סחמו צמנעתחא.

ועתה חלסי מלכי וקדוסי נא אל העוצני ואל מעשני עדי עה, כי
רק צמוך סגדול מעשה מיל !

בה דברי המחבר יום א' לסדר בלק תר"מ לפ"ק סה ק"ק שאפא במעחרן.

ולקרות ולשמוע שמועות ומקירות פונות, אזל אס! רתח ופלהלם אסחתי
כאשר ראיתי שבענין רובם ככלם פקדו לעלות וקללו כעצמות וכו' פרי
חורתינו הקדושה מרובים קמפונים, והלכו דדרי עללים אשר כל עממם
ומערת הפלם לעשות חורתינו לבוא נפס ודברי חכמינו ללעג וקלקל, ולא
סנינו כי נפסם הוא, כי בסקריסם הראו שלא ידעו פירוש המלות כאשר
חלם בסקרי עוואלד וכיואל זו, ובכל זאת לא צופו ולא ידעו הכלם
בני עמנו ובשרו הדך סנסתה, מפני שלא הים צידם, או שלא רלו ליגע
עלמם לעלות על צמחי עליון ולסיות מלכפי סם, לכפי מופת ציפראל.
לכן סלו הדך דך קלנו לבקר מום בכל מקום, וסכחו סכל ספוקל
צומו פוקל, כי סם ססצו עלמם כענקים כי אמרו סעומדים על לאורי
סענקים, וסכחו סעמידחם היא על ענק ססוכב, אזל לא על סעומד כלב.
וסיס לסם דבר הי' כדברי סעומחם אשר דרו מלצם, על זאת צעידם צי
קנלח סחורם, לסרלות קלונם ומקר דיעם לעין כל. וסרלחי צווד עעם
ודעה סכל עיני סחכמה אשר צסם אלקית כקראח צמיסם לא סיתה
ולא ככרלה, כי לכל דברים אין יקרה, ופחח דברים מלפין סקחירם צקצסם,
וכיון שאין לה יקוד מוקד גם לכל צרים אין לה מליחם מחדלה, ואח"כ
סודעתי דעתי בענייני סקבלה אנהיה ועשיתי לס כוונים ומעעמיס
כאשר סחצו אזי סצצמיס. ואח"כ ציארתי מחדלה ספר כראשית סספוריס
ואח"כ סכרתי ע"ס סעדרס כל סכרי"ג מלות בלותיות סעשרת סדברות
וסצב סכחית לסצב מלות דרצנן, וסס יסדיו כמין כח, וסס כח סורם
באותה, ואס אמר יאמר מי סודיע לי הדך אשר לזכר, וסמלום אשר ספלה
בלוח סלה, וגם לום קעיני מעדכס ככלמר: צעמם שאלר סלמם אני חרם
ולא סקור עלתה סיד מן לא ירבה לו נסים ואמרה לחם סערס סחורחן קיימת
לעולם ועתה סולילכו סלמם מחדל ע"י, ומדוע רק יוד אחת סלה ג' יודין
סן אשר עבר עליסם? אזל לפי סמיוצר לא פגע רק ציוד אחת בעשרת
סדברות, וא"כ לא כספחו כל ספעלים בעשרת סדברות. וגם מום סלמרו זכור
וסמור, כצסיס בני סנס ומללית, דצור אחד כלמרו, מללחי לופן ססמיכות.
לום קרלחי צסם יד בלימן על סס אזי סמור ז"ל אשר ערם ויגע
בצעת אפו לסדריכו דך סקודס ולסולייכי לציח סעדרס לסיות מן סעוקקים
כחורם, וכום יגיעה יגע וכום ערחה ערם בעצורי, ואין סמם כאשר
כאס סלא יגע לריק ולא סוליד לבסלה. אזל סעיקר אשר הים מערת ספלו
לא סגיע. וגם אחי מורתי מרת שרל סחמים וסרלם עוד כל אשר
לצם ספן, כום דמעיות ככחם, וכום לרגות ססיוו לצם וכל עם סהיה
ציכלתם לסקל מעלי עול ספגעים אשר רדפו אותי, עסחם צעומח לב,
אזל אח! לא סיס ציכלתי לסלם לס סגמול עד סחם. וגם ראשי סמלות
יוד דברות, ואח"כ בקסתי מלח ססם סיחכני דעם ציכס וססכל לבזכר ולפרס
עמי סמלות ע"ס דך סכמי סחלערה, וגם לזאת סעע הי' ססיכתי ולא

הקדמה

ולא אגרא צעינן ונסל לסו פחקי' מרקיע דכתב צית אונת וגו' יחיבו צהעניתי
 ג' יומי וג' לילי מקרו לניסלוסו נפק אחא כי גוריא דכורא עציית ק"ק
 חיל כציה סיינו הוא ילרא דע"ז שכלאר ויאמר זאת סרעעה וגו' צהדי'
 דחפסי לים אישתמוצי ציכתא מן מו"י ורמא קלא חזל קליים ת' פרכי
 אחרי סיכא נעצד לים דילמא ס"י מרחמי עליה מן סמיא אור לחוא כציה
 סדיום דדודא דלצכרא וספיוסא לפועא צלצכרא דשליצ קלא שכלאר ויאמר
 זאת סרעעה וישלך אורו אל תוך האפס וישלך את אצן סעופרת אל פים
 אחרי הואיל ועת לכוך הוא כצעי רחמי על ילרא דעצרה צעו רחמי ואומר
 צידייהו אור לחוא כציה סזו דיא קטילתן לחאי איחרצ כיצ סצטו גצייהו
 תלת יומי איצעי צהעתי צי יומי לחולי ולא אשתכח אורו סיכ' נעצד
 כיקטליה איחרצ כיצ ניצעי רחמי לפלגא פלגא צרקיע לא יסצי כחלינהו
 לעינהו וסצקוסו ואחזו צים כי סיכא דלא מוגרי לים לאינש צקרוצחא
 ע"כ כאשר סחלו לחפוס אחר סקצס וסחקרון אשר הוליא סחולי סלז
 צמלצ הישראלי ראו ססע"ז. וסיל סחקירס סצדוים אשר הוליאוס לפועל.
 כי צימים ססס סיו כהוג, אס נחקצל חיה דעס צחכמת סטצע ואלסיה
 אלל נסיל סדור מיד סים מנשים סרוסחי צכל מדינת מלכותו, וסיו מוכצדים
 דצרי סטצע אשר צסס נתיחד סדעס ציתר סאת, וסעס אשר לא סציו
 מוסחקירס ופרימת סדצכ כלוס, סיו עוצדים לען ואצן וסיה וצחמס צלי
 סכל וסצויה, כאשר אצאר סדצכ צמוצ טעס ודעת צסגעת מוקומו סמויחד
 לו. לכן לומו וסכירו סאי הוא סגסס כל סלרס סזאת, כי לא לצד צסחקירס
 וסמויחדסים סים סחולי סזס, גס דצרי ק"ק סלריכו למעניתס על סצניתס
 אשר נמלא צסס. וזס סים סכקיצס סרשסולס אשר גרס כל זאת, וכאשר
 סיו רוליס לסקירס מוחך ישראל לא יכולו עד סאמר לסס סכציה וס
 לכס על וס סעצכ סזרו וחקנו על עחיד לצוא ומועו צניהס מן סגיון,
 ומי סירלס לסגות יסגא צחיכו דע"ז ספלס ארוכס וסעלס צישראל,
 וכאשר יעלו כן עשו — וגס עסס חיל. — ואצב אצאר גס כן וס סחקנו
 צילרא דעצרא, ידוע סמלד סחורס חין צנסיחא אסס טוס קדוסס, רק
 מוסא ומחן צעלמא וע"ז נחרצמא סילרי כי סים צידו לכסוא ולגרוצ צלי
 סאלס וססווצס כאשר רלס, וס עשו ? מקרו סדצכ לעיני סעלס סכל
 סרולא לסא אסס יסל על פיסס, וכמו כן צגירוסן, וגס פרכו מוס קדוסס
 עלים ואסחי מלגרות עוד צקרוצות. וסעע סזאת ססחילו לגדור גדר
 ולחקן חקנות ע"ס סמאמר עשו סיג לחוירס, עד סגלסו ססאס. ולכל
 מלוס ומלוס נחרצו פריעים עד מוקוס סידס מנעת וסעע וססס סיו מוכסר
 צעיניסס, וכל זאס הודיע לנו רס"ק קודס סססחיל מוססס, ועל דרך
 סדעס סזאת סודעתי גס חני קודס כל דצכ קצת סצורי ואסריס סככו
 וצאסרוכס סכליתו וסמו:

זס עסר סנים אשר סססלתי לערצ דעתי צין סצרויה, ולרלות
 ולקרות

ה ק ד מ ה

צדק ה' אלפי ישראל אשר נתן לנו על יד נביאו כאמון ציתו תורת
 אמת, והנחילנו חוקים ועצמנים ישרים לדיקים ונכוחים אשר על ידם ה'
 בהם חיי עולם הזה והבא, והצדילנו מן החועים וזרדים וסחים, והעמיד
 לנו מתוך עמיו בני צריחיו חכמים ונבונים, חכמי אמת, ונבוי דעת
 אחיחית, והם המקבלים איש מפי איש מפי השמועה ומפי הראים עד חכמי
 החלמוד ועד צלל. אשר כחשו לפניו נמנו בלצם ואלכו ואספו וקצלו ודברו
 בללם בלל החלמוד כל הפירושים וביאורים מתורחיו מקדושה, וגם כל
 השמועות הגדולות והכמות רחוק צמילות וחדות. לכן כאשר עלתם בדעת
 לחבר החבור הזה, הפסתי בנענוותם להוילא העלוות מיני חושך, ללכת
 בעקבותם הן בצורת החבור והן בחוכמו ופנייתו וכאשר התחיל רבינו
 מקדוש החבור המעשה עם משה קבל תורת. ואף שנאמר הוא החבור
 משה מהנראה יראש כל אשר לו עינים מקומות שיש לו דין קדימה, וכעין
 מנצח המעשה הוא. לכן המסיר ה' להודיע שצדי משה לא היו רק
 חרי"א מליות עם ביאוריהם. כי חכמי ולא יהיה מפי הגבורה שמועמו.
 וכלי חוספות וגרעון מקרסו ליהושע, והוא לזקנים, והם הם הזקנים אשר
 נתמנו מפי הגבורה, כמו שאמר חספה לי שבעים איש מחכמי ישראל, והם
 הם גדולי הדור, וזרדי לא פסק החוק מיישראל למוות עליהם הזקנים
 המיוחדים בחכמה וצדיקה ובהשכל, וגם בעת אשר נהפרכמו הנביאים אשר
 סעת לורך להם לא חלו כאשר נראה בנביאים צפורהם. והמקורדים
 הסם נמקרו לאנשי כנסת הגדולה והם אשר ראו מחולי אשר גרם להסחת
 את מעמד ומלכ הישראלי. ואשר פסחה כלרעת מנארת בישראל, ואזרו חיל
 לבדוע קרכו, והוא קרן החקירה והגיון צעניי אלמית, כגויס אשר קציבותיהם.
 וסעמידו וסרמו קרן האמונה וסדת על אופן ישראלי וכאשר רמוז בהסדה
 כפלאה ציומא ויקם על מעלות הלויס ישוע בני קדמיאל וגו' וילעקי בקול
 גדול אל ה' אלמס ממי אחר ר"י ואיח"י ר"י צי"א צי"א היינו סאי דאחריבי
 לבי מקדשא וקלייא להכלל וקטלינשו ללדיקיהא ואגלינשו לישראל מארעסון
 ועדין מרקד, צינא כלום יסצתי נסילן לקצולי צי אגרא לא איהו צעינן

Hel- 60.24. 220^B

HARVARD COLLEGE LIBRARY

GIFT OF

LUCIUS M. LITTAKER.

FEB. 10 1937

ספר
יד בנימן

כולל כל התרי"ג והשבע מצות דרבנן על השש מאות ועשרים
אותיות שבעשרת הדברות. כל מצוה ומצוה על אותה ודנלה.

עם הביאור

ושם מרדכי

בו ידובר על חכמת הפילאָזאָפֿי, והראיתי לדעת על מה אדניה המבעה
מעת היותה עד עתה, ואח"כ פניתי לבי ללחוש בדבר חכמת הקבלה.
והודעתי דעתי הקלושה, ואחריה באר היטב מבראשית כל ספור וספור
עד מעמד הר סיני ובאחרונה פנעתי את שש ועושה צדק והוא מעם נכון
ומרוח על כל מצוה ומצוה יאות פרש. ובסופו חברתי יסודי הפילאָזאָפֿי
ותבונת הנפש וכל מעשה בראשית ע"פ רוח האמת כאשר הופיע בחכמי
התלמוד, בלשון אשכנז, כדי שידעו כל שוכני חלד דברת האמת.

מאת המחבר

איציק ליב כ"ץ ראזנער

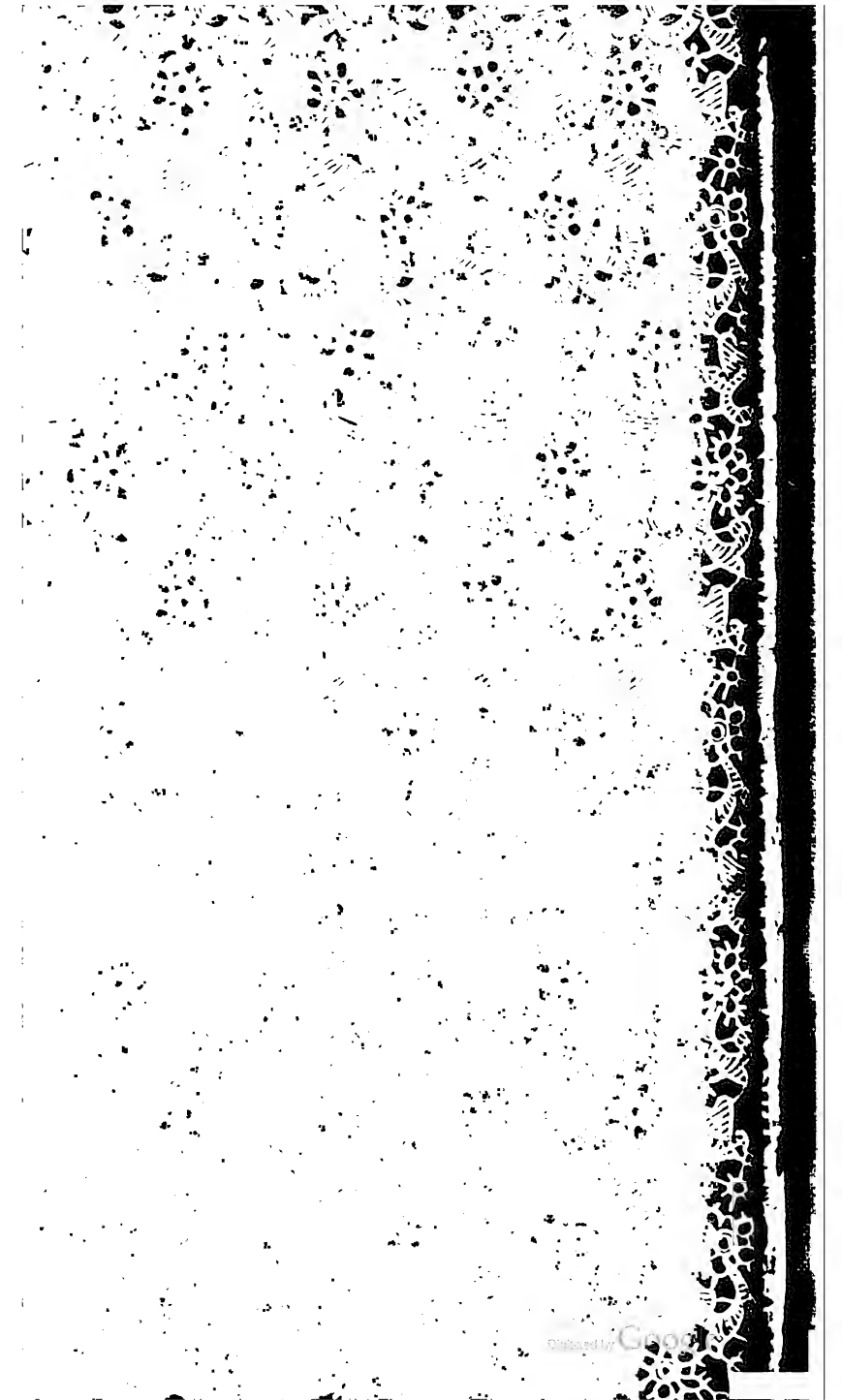
חדר לע"ע בק"ק שאפא במדינת מעהרן.

ווייזן.

שנת תרמ"ב לפ"ק.

(בהוצאת המחבר)

Hel-6024.220
B



RD WIDENER



HW MFLZ D

6024
220B

Harvard College
Library



The Gift of

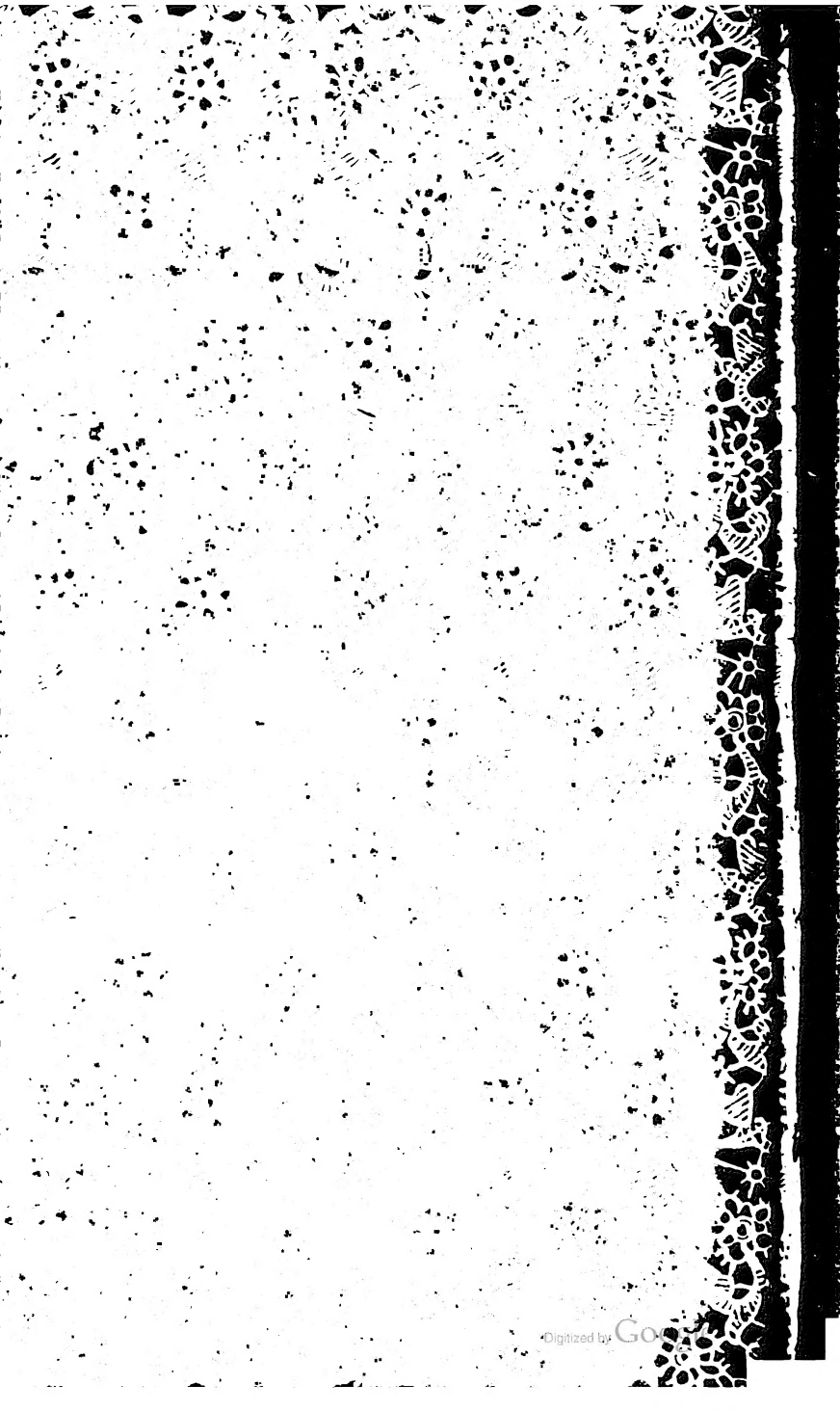
LUCIUS NATHAN LITTAUER

Class of 1878

IN MEMORY OF HIS FATHER

NATHAN LITTAUER

FROM THE LIBRARY OF
RABBI HYMAN G. ENELOW



HD WIDENER



HJ MFLZ D

Harvard College
Library



The Gift of

LUCIUS NATHAN LITTAUER

Class of 1878

IN MEMORY OF HIS FATHER

NATHAN LITTAUER

—•••—

FROM THE LIBRARY OF

RABBI HYMAN G. ENELOW

